



© Vesnaandic / iStock



Mit Sicherheit meine schönsten Reisen.

reisen schönste zeit 2025 erlebnisreich

Geführte Busreisen zu den schönsten Zielen
Flugs in faszinierende Reiseländer





herzlich willkommen!

„Wohin Du auch gehst, gehe mit ganzem Herzen.“

Konfuzius (Kong Qiu, vermutlich 551 - 479 v. Chr.) Chinesischer Philosoph, Politiker & Lehrer

Reisen 2025, der 164 Seiten starke Reisekatalog von sabbours, liegt vor Ihnen. Wieder haben wir mit viel Sorgfalt und Liebe eine Vielzahl an neuen aber auch bewährten Reisen, die in **über 25 Länder Europas** führen, für unsere geschätzten Gäste ausgearbeitet. Neben den beliebten Busreisen in den sabbours BUSINESSCLASS Fernreisebussen, gelenkt von erfahrenen Chauffeuren, haben wir auch unsere Touren mit Fluganreise ab/bis Wien unter dem Motto „**flugs zu den schönsten Reisezielen**“ ausgeweitet.

Sehr gutes feedback erhielten wir im letzten Jahr auch für unsere **e-bike Reisen**, Busreisen in mehrere Länder Europas, wo Ihr e-bike im top-modernen sabbours **Radanhänger** transportiert wird. Näheres dazu auf Seite 8.

Reisen auch Sie mit, wir freuen uns auf Sie!



Mag. Carl Raml



INHALT

ab Seite

	Tagesfahrten	14
	Österreich	16
	Deutschland	28
	BeNeLux	50
	Frankreich	56
	Schweiz	68
	Italien	74
	Slowenien	110
	Ungarn	114
	Kroatien	117
	Montenegro	126
	Nordmazedonien	128
	Albanien	130
	Griechenland	132
	Bulgarien - Serbien	134
	Rumänien	136
	Tschechien	140
	Polen	146
	Schweden - Finnland	148
	Dänemark	150
	Irland	154
	Portugal	156
	Türkei	158
	e-bike Reisen Übersicht	8
	Zustiegsstellen	6
	Reiseversicherung	12
	Reisekalender	13
	Reisebedingungen	160

IMPRESSUM: sabtours Touristik GmbH, 4020 Linz, Heizhausstraße 10; Produktion sabtours Veranstalter; Layout: Studio Nordlicht, Ingrid Bauer-Grubauer sowie Veranstalter sabtours. Satz- und Rechenfehler vorbehalten.



sabtours Flugreisen

Flugs geht's in faszinierende Länder begleitet ab/bis Österreich, geführt von lokalen deutschsprachigen Guides.



Tut Gut Reisen

Wellnesstage – wie ich sie schon immer wollte! Spa-Urlaub mit Entspannung pur und Ausflugsprogramm.



Themenreisen

sabtours ist Spezialist für Themenreisen wie Opern- & Musikreisen, Literaturreisen, Gartenreisen, Kunstreisen, etc.



sabtours e-bike Reisen

Gemeinsam mit Gabi Erdt und lokalen Rad Guides geht es auf getesteten Routen durch die Natur und ans Meer.



maresol

Urlaub am Meer – sonnenhungrig! Stressfrei mit dem sab-Express am Tage nach Italien & Kroatien.

erlebnisreich reisen

Jede sabtours Reise beginnt mit einem Lächeln.

Lebensfreude | Unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter machen aus jeder Reise ein Erlebnis. So lernen Sie am besten Land und Leute kennen, kosten aus regionaler Küche und Keller und verbringen gemeinsam gesellige Tage mit **Humor und Lebensfreude**.

Reiselust | Eine **detaillierte Beschreibung** zu den thematisch abgestimmten Reisen finden Sie in den Länderkapiteln dieses Katalogs, einen **Reisekalender** mit Seitenangaben auf Seite 13. Wir wünschen viel Spaß beim Ausforschen Ihrer Reiselust.



sab-Komfort plus

Ihr freier Nebensitzplatz im Bus

Für die meisten mehrtägigen Reisen kann bei der Buchung ein **GARANTIERT FREIER Nebensitzplatz** dazu gebucht werden. Genießen Sie den Luxus eines zweiten Sitzplatzes! Mit einer geringen Aufzahlung ist er für Sie schon reserviert! Kosten stets pro Person bei 2-Tage-Reisen EURO 20,-, bei 3 Tagen EURO 25,- und für jeden weiteren Reisetag zusätzlich EURO 5,-. Die freien Nebensitzplätze sind begrenzt – früh buchen wird da ebenso belohnt! Die erste Sitzreihe ist davon ausgenommen.



KLIMASCHUTZ

Wie betrifft das Sie, als unseren Reisegast?

Sie können sicher sein, wenn Sie auf eine von sabtours veranstaltete Busreise dieses Katalogs gehen, werden die CO₂-Emissionen durch die Förderung eines ausgewählten Klimaschutzprojektes kompensiert. Sie reisen damit **überaus klimafreundlich**.

Bei **allen unseren ausgeschriebenen und eigenveranstalteten Busreisen** setzen wir dies bereits seit dem Jahr 2021 um. Die **CO₂ Kompensation** der Busfahrten ist **im Reisepreis bereits inkludiert!**

Flugreisen veranstalten wir dann, wenn eine Bus- oder Bahnvariante schwer umsetzbar ist. Natürlich liegen noch viele weitere Maßnahmen vor uns, aber ein erster wichtiger Schritt ist damit getan.



BOKU
Kompetenzstelle
für Klimaneutralität



♥ An die Zukunft denken

Als einer der **ersten Reiseveranstalter Österreichs** bietet sabtours allen Besitzern eines zum Reiseterrmin **gültigen KlimaTickets** eine **Sonderermässigung** von **€ 20,-** für das Reisen mit den sabtours-Bäderbussen an. Näheres im neuen **maresol-Katalog 2025** für Hotels an der italienischen Oberen Adria und in der kroatischen Kvarner-Bucht.

URLAUB AB DER 1. MINUTE

Von hier starten unsere Busse

Fahrplan WEST via Salzburg	Nr. 2	Nr. 1
Linz/Urfahr, Hinsenkamplplatz	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	06.15	07.15
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	06.45	07.45
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	06.55	07.55
Sattledt, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15
Regau, Autobahnabfahrt, Pendlerparkplatz	07.35	08.35
Salzburg, Flughafen, Busterminal	08.15	09.15

Fahrplan NORDWEST via Passau / via München	Nr. 7	Nr. 8	Nr. 9	Nr. 10
Linz/Urfahr, Hinsenkamplplatz	05.40	06.40	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10	06.10	07.10
Sattledt, Rasthaus Landzeit	06.35	07.35	07.35	08.35
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	07.00	08.00	07.00	08.00
Aistersheim, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15	07.15	08.15
Suben, Raststation „Schiff“ (Shell)	07.40	08.40	–	–

Fahrplan OST	Nr. 4	Nr. 6	Nr. 5
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	05.05	06.05	07.05
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer Str.	05.10	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	05.40	06.40	07.40
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	05.50	06.50	07.50
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	08.00
Enns, Eni / AGIP Tankstelle	06.30	07.30	08.30
St. Valentin, Rasthaus Landzeit	06.40	07.40	08.40
Amstetten, Naturbad	07.10	08.10	09.10
Melk, OMV Tankstelle	07.40	08.40	09.40
St. Pölten, BP Tankstelle / ÖAMTC	08.00	09.00	10.00

extras inklusive

Wohlfühlen – umsorgt sein – genießen.

♥ Sicherheit und Gemütlichkeit

Unsere Busflotte zählt zu den modernsten und sichersten in Österreich und erfüllt die höchsten Umweltschutzkriterien. Fast alle unsere Busse entsprechen der **BUSINESSCLASS** mit Sitzabständen von mindestens 80 cm.

♥ Ihr reservierter Sitzplatz im Bus

Natürlich reservieren wir bei Ihrer Buchung kostenlos Ihren **persönlichen Sitzplatz** im Reisebus. Bitte berücksichtigen Sie aber, dass sich diese Platzreservierung in Ausnahmefällen ändern kann.

♥ Frühstück bei Anreise inklusive

Bei allen **Busreisen ab 4 Tagen** erhalten unsere Gäste bei der Abfahrt einen kostenlosen Snack als kleine Aufmerksamkeit.



Sicherheit

Mehr Raum für weniger Gäste

Alle unsere mehrtägigen Reisen werden, falls nichts anderes vermerkt, bereits **ab 15 Personen durchgeführt**. Eine ganze Reihe von Reisen sind außerdem auf 25 Personen begrenzt, um unseren Reisegästen mehr Raum im Bus zu geben, und um das individuelle Reiseerlebnis zu steigern. 35 Personen ist die übliche Maximalteilnehmerzahl bei den übrigen Reisen.

Reiseversicherung & Stornoschutz

Wir empfehlen dringend den Abschluss eines umfangreichen Versicherungspakets der Europäischen Reiseversicherungs AG. Näheres auf Seite 12 und unter >> sabtours.at/reiseversicherung

REISELEITER & REISELEITERINNEN



Rosi Albert

Mit großer Erfahrung bringt Ihnen „Rosi“ Land und Leute näher. Insbesondere ihre humorvolle Art macht jede Reise zum Vergnügen.



Hans Brandlmayr

Geographie, Kunst, Kultur & Kulinarik sind seine Passion, 30 Jahre Erfahrung sowie seine Sprachgewandtheit zeichnen ihn aus.



Gabriele Erdt

Immer interessiert an neuen Begegnungen und Orten. Diese per Rad oder zu Fuß zu erkunden, bereiten ihr die größte Freude.



Walter Forer

„Walter“ vermittelt die Faszination anderer Länder, deren Kulturen & Menschen mit großer Leidenschaft, die eine Reise zum Erlebnis macht.



Sibylle Goblirsch

Mehrere Jahrzehnte Erfahrung in Gestaltung und Betreuung von Reisen zeichnen „Sibylle“ aus. Sie liebt es, Menschen zu begeistern.



Patricia Kende

Als studierte Kunsthistorikerin machte sie ihre Leidenschaft zu Reisen zum Beruf. Fünfsprachigkeit und ihr Wissen begeistert jeden.



Silvia Reschreiter

Die geprüfte Fremdenführerin ist begeistert von Natur & Kultur, hat in Italien gelebt und war quer durch Europa unterwegs.



Andrea Unger

Sie machte ihr Hobby zum Beruf. Getreu dem Motto „man sieht nur das, was man weiß“ - wird jede Reise von ihr umsichtig gestaltet.



Rudolf Wallner

Der ausgebildete Opernsänger hat in vielen Ländern Opernhäuser und Konzertsäle besucht und grandiose Einführungsvorträge gestaltet.



Gertraud Weghuber

Sie ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

VORTEILE EINER SABTOURS E-BIKE REISE

- Kleingruppen-Touren mit meist max. 25 Teilnehmern (siehe Reisebeschreibung)
- Verladeorte Linz & Wels sowie je nach Route auch in Sattledt, Aistersheim & St. Valentin
- Sichere Verladung durch den Busfahrer - der Bus ist bei Notfällen auf Abruf verfügbar
- Gemütliche Radtour mit genügend Pausen für Fotos & vorgesehene Besichtigungen
- Einweisung durch professionelle Radguides bezüglich Verhaltensregeln in der Gruppe
- Das e-bike gleicht Konditionsunterschiede aus, sodass jeder ein optimales Fahrerlebnis hat

NEUER MODERNER SABTOURS-RADANHÄNGER

- Platz für bis zu 30 e-bikes
- Auffahrtsrampe mit Antirutschmatte zum bequemen Verladen der Fahrräder
- Schnelles Verladen durch einen „e-bike Lifter“
- Durch die spez. Fahrradordnung (schräg) kommt es zu keinen Berührungen der Fahrräder
- Lackschonende Befestigung der Fahrräder
- Fahrräder werden stehend transportiert – daher kein Entnehmen der e-bike-Akkus notwendig
- Speziell gefederte Achsen für den schonenden Fahrradtransport
- Eigenes Verschluss-System zur Diebstahlsicherung

e-bike reisen

Aktiv Natur und Kultur erleben.

e-bike Reisen bei sabtours bieten eine tolle Kombinationsmöglichkeit **bei leichter Aktivität Natur- und Kulturerlebnisse** miteinander zu verbinden. Mit dem eigenen e-bike ist es möglich, ohne große Anstrengungen in freier Natur durch die Lande zu ziehen. Im **neuen und modernen sabtours-Radanhänger** sind die e-bikes im Nu verladen und sicher für den Transport untergebracht.

Die Routen sind leicht befahrbare Strecken mit geringen Steigungen und haben genügend Stopps für Pausen, Fotos und vorgesehene Besichtigungen und Rundgänge. Alle Touren werden von der **sabtours Radbegleitung** und einer **professionellen ortskundigen Radreiseleitung** begleitet.



GABRIELE ERDT

Immer interessiert an neuen Begegnungen und Orten. Diese per Rad bzw. zu Fuß zu erkunden, bereiten ihr die größte Freude. Gabriele **leitet die sabtours e-bike Reisen**. Es ist ihr ein großes Anliegen diese Touren zu einem gemeinsamen Erlebnis für alle Teilnehmer zu machen.

REISEKALENDER E-BIKE REISEN

ab Seite

13. - 17. April 2025

Kvarner Bucht 5 Tage 121

12. - 16. Mai 2025

Kvarner Bucht 5 Tage 121

26. - 28. Mai 2025

Böhmisches Bäderdreieck
3 Tage 142

07. Juni 2025

Kamptalradweg 1 Tag 15

15. - 19. Juni 2025

Moravske 4-Länder-Eck
5 Tage 112

28. Juni - 01. Juli 2025

Südmähren 4 Tage 143

05. Juli 2025

Traisentalweg 1 Tag 15

20. - 24. August 2025

Um den Bodensee 5 Tage 38

21. - 25. September 2025

Moravske 4-Ländereck
5 Tage 112

06. - 09. Oktober 2025

Kärnten - 3 Ländereck 4 Tage 23

13. - 17. Oktober 2025

Kvarner Bucht 5 Tage 121

26. - 30. Oktober 2025

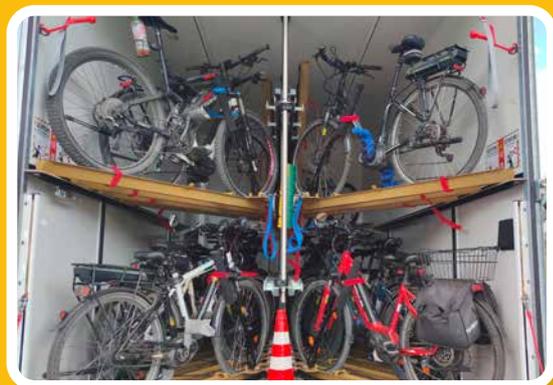
Istrien 5 Tage 120



G. Forstner



G. Forstner



G. Forstner





kunstsinniges erlebnis

Oper – Musik – Literatur – Kunst & Architektur

„Kunst wird erst dann interessant, wenn wir vor irgendetwas stehen, das wir nicht gleich restlos erklären können.“

Zitat: Christoph Schlingensief. Der deutsche Film- und Theaterregisseur zeigt damit die Tiefe der Kunst auf, die ein Öffnen aller Sinne bedarf, um in sie einzutauchen. Kunstsinniges will genau das – will Freiraum geben für die eigene Empfindung, aber auch jenen ein Gelände anbieten, die nach diesem greifen wollen.

„Wenn es eine Freude ist, das Gute zu genießen, ist es eine größere, das Bessere zu empfinden. Und in der Kunst ist das Beste gut genug!“ Mit diesem Goethe-Zitat als ständigem Vorsatz kreieren wir diese Reisen. Kommen auch Sie mit, wenn Sie das Besondere suchen. Wir freuen uns auf Sie.

Mag. Carl Raml im Namen des gesamten sabtours-Veranstalter Teams

REISEKALENDER OPER, KUNST & LITERATUR

ab Seite

29. März - 02. April 2025

Musikreise rund um den Bodensee

5 Tage 37

23. - 25. April 2025

Opernreise Triest

3 Tage 80

06. - 09. Mai 2025

Literatur trifft Historie

4 Tage 141

14. - 18. Mai 2025

Architektur Kopenhagen

4 Tage 152

22. - 25. Mai 2025

Musikreise Venedig

4 Tage 81

24. - 28. Mai 2025

Dublins literarische Seele

4 Tage 154

26. - 29. Mai 2025

„Faust auf Faust“

4 Tage 35

07. - 10. Juli 2025

Piccolo Opera Festival Friulano

4 Tage 82

18. - 20. Juli 2025

Literarisch kunstvolles Südkärnten

3 Tage 18

08. - 10. August 2025

Festspiele Arena di Verona

3 Tage 85

04. - 07. September 2025

Elbflorenz im Glanz der Literatur

4 Tage 34

25. - 28. September 2025

Chemnitz - Kulturhauptstadt 2025

4 Tage 36

12. - 15. Oktober 2025

Verdi - Reise in die Scala di Milano

4 Tage 84



Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

		Leistungen	
Reisestorno			
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis		
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).			
Reiseabbruch			
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis		
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %		
Verspätungsschutz			
		Einzel	Familie
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	bis € 1.000,-	bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten	
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,-	bis € 700,-	
Reisegepäck			
		Einzel	Familie
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	bis € 3.500,-	bis € 7.000,- Neuwertdeckung	
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-		
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,- bis € 750,-	bis € 700,- bis € 1.500,-	
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,-	bis € 700,-	
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,-	bis € 1.500,-	
Suche und Bergung			
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-		
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport			
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %		
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %		
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-		
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %		
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %		
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %		
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-		
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt			
20. Medikamententransport	bis 100 %		
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-		
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %		
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-		
Reiseprivathaftpflicht			
23. Sach- und Personenschäden pauschal davon Sachschäden an gemieteten Räumen (inkl. Inventar)	bis € 500.000,- bis € 25.000,-		
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland			
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja		
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-		
26. Vorschuss für Strafkaution	bis € 13.000,-		
Reisedoc - telemedizinische Beratung im Ausland und 24-Stunden-Notruf und Soforthilfe Assistance	ja		

Reisepreis bis	KomplettSchutz				BusBahnAuto-KomplettSchutz	
	Europa		Weltweit		Europa	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie	Einzel	Familie
€ 150,-					€ 16,-	€ 36,-
€ 200,-	€ 52,-	€ 106,-	€ 89,-	€ 199,-	€ 22,-	€ 45,-
€ 300,-					€ 27,-	€ 54,-
€ 400,-					€ 37,-	€ 54,-
€ 500,-	€ 64,-				€ 41,-	€ 64,-
€ 600,-	€ 71,-				€ 46,-	€ 72,-
€ 800,-	€ 81,-				€ 52,-	€ 81,-
€ 1.000,-	€ 90,-	€ 130,-	€ 125,-	€ 223,-	€ 63,-	€ 91,-
€ 1.200,-	€ 98,-	€ 145,-	€ 134,-	€ 232,-	€ 77,-	€ 101,-
€ 1.400,-	€ 105,-	€ 156,-	€ 144,-	€ 243,-	€ 91,-	€ 111,-
€ 1.600,-	€ 113,-	€ 164,-	€ 150,-	€ 249,-	€ 105,-	€ 121,-
€ 1.800,-	€ 122,-	€ 174,-	€ 158,-	€ 260,-	€ 119,-	€ 131,-
€ 2.000,-	€ 137,-	€ 190,-	€ 172,-	€ 278,-	€ 133,-	€ 141,-
€ 2.200,-	€ 151,-	€ 202,-	€ 183,-	€ 285,-	€ 147,-	€ 153,-
€ 2.600,-	€ 173,-	€ 213,-	€ 200,-	€ 295,-	€ 168,-	€ 179,-
€ 3.000,-	€ 200,-	€ 232,-	€ 232,-	€ 315,-	€ 196,-	€ 210,-
€ 3.500,-	€ 234,-	€ 276,-	€ 275,-	€ 329,-	€ 228,-	€ 239,-
€ 4.000,-	€ 278,-	€ 302,-	€ 315,-	€ 348,-	€ 263,-	€ 268,-
€ 5.000,-	€ 333,-	€ 354,-	€ 378,-	€ 416,-	€ 315,-	€ 338,-

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fähren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.

Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts). Diese Personen müssen weder miteinander verwandt sein noch einen gemeinsamen Wohnsitz haben.

Europa: Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeeranrainernstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und die Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Belarus, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Belarus, Iran, Nordkorea, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage. Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro. Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2024.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Juni 2024

REISEKALENDER MEHRTÄGIG 2025

Februar 2025

16. - 20.02.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	110
20. - 23.02.	Spa & Relaxtage in Rimske - 4 Tage	111

März 2025

11. - 16.03.	Mandelblüte in der Provence - 6 Tage	56
14. - 16.03.	Benvenuti Venezia - 3 Tage	75
17. - 21.03.	Berlin & Potsdam - 5 Tage	33
19. - 23.03.	Verzauberte Schweiz - 5 Tage	68
22. - 29.03.	Frühlingsreise nach Sizilien - 8 Tage	104
29.03. - 02.04.	Musikreise rund um den Bodensee - 5 Tage	37
31.03. - 05.04.	Von Küste zu Küste - 6 Tage	94

April 2025

01. - 05.04.	Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	89
03. - 12.04.	Ciao bella Italia - 10 Tage	108
06. - 09.04.	Venedig - Padua - Euganeische Hügel - 4 Tage	77
07. - 12.04.	Flanieren an der Côte d'Azur - 6 Tage	58
13. - 16.04.	Spa am Meer in Portorose - 4 Tage	110
13. - 17.04.	e-bike Reise Kvarner Bucht - 5 Tage	121
13. - 16.04.	Grado & Triest - 4 Tage	76
13. - 18.04.	Italien in Blütenpracht - 6 Tage	90
13. - 17.04.	Karwoche auf der Insel Rab - 5 Tage	117
21. - 25.04.	Oberitalienische Seen - 5 Tage	87
23. - 27.04.	Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	86
23. - 25.04.	Opernreise Triest - 3 Tage	80
24. - 28.04.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	110
24. - 30.04.	Die bunte Vielfalt Portugals - 7 Tage	156
27. - 30.04.	Spa & Wellness am Plattensee - 4 Tage	116

Mai 2025

01. - 07.05.	Faszinierendes Mittelalter im Burgund - 7 Tage	60
04. - 10.05.	Montenegro zwischen Bergen & Adria - 7 Tage	126
06. - 09.05.	Literatur trifft Historie - Schriftsteller im Dialog - 4 Tage	141
08. - 15.05.	Höhepunkte der Westtürkei - 8 Tage	158
11. - 14.05.	Sternfahrt erlebnisreiches Friaul - 4 Tage	78
11. - 18.05.	Korfu – ein Frühling wie damals - 8 Tage	132
12. - 16.05.	Sternfahrt Franken - 5 Tage	28
12. - 16.05.	e-bike Reise Kvarner Bucht - 5 Tage	121
14. - 18.05.	Architektur Kopenhagen - 5 Tage	152
15. - 20.05.	Geheimnisvolle Südtoskana & Latium - 6 Tage	102
18. - 22.05.	Schwarzwald & Elsass - 5 Tage	29
18. - 23.05.	Sternfahrt Marken - 6 Tage	100
22. - 25.05.	Musikreise Venedig - 4 Tage	81
23. - 27.05.	Bergwelten Matterhorn & Pilatus - 5 Tage	69
24. - 31.05.	Begeisterndes Nordmazedonien - 8 Tage	128
24. - 28.05.	Dublins literarische Seele - 5 Tage	154
25. - 28.05.	Sternfahrt zum Molvenosee - 4 Tage	74
25. - 29.05.	Rund um den Millstättersee - 5 Tage	24
26. - 29.05.	„Faust auf Faust“ - 4 Tage	35
26. - 28.05.	e-bike Reise Böhmisches Bäderdreieck - 3 Tage	142

Juni 2025

01. - 07.06.	Schnupperurlaub Insel Elba - 7 Tage	96
01. - 07.06.	Der Süden der Emilia Romagna - 7 Tage	98
02. - 06.06.	Schweizer Lieblingsplätze - 5 Tage	70
11. - 15.06.	Sternfahrt Sachsen - 5 Tage	32
11. - 17.06.	Ostsee-Städteflair mit Inselhüpfen - 7 Tage	148
15. - 19.06.	Berner Oberland - 5 Tage	71
15. - 19.06.	e-bike Reise im 4-Länder-Eck - 5 Tage	112
16. - 22.06.	Lavendel in der Provence - 7 Tage	62
22. - 27.06.	Insel Rügen & Hiddensee - 6 Tage	48
22. - 27.06.	Tschechiens geheime Schätze - 6 Tage	144
28.06. - 01.07.	e-bike Reise Südmähren - 4 Tage	143
29.06. - 01.07.	Würzburg & Weinland Mainschleife - 3 Tage	31

Juli 2025

04. - 10.07.	Zauberhaftes Loire-Tal - 7 Tage	64
07. - 10.07.	Piccolo Opera Festival Friulano - 4 Tage	82
12. - 19.07.	Rundreise durch Rumänien - 8 Tage	136
13. - 18.07.	Ostfriesland – wo die Nordseewellen klingen - 6 Tage	46
16. - 21.07.	Zülig durch die Schweiz mit Matterhorn - 6 Tage	72
17. - 22.07.	Braunschweigerland & Harzbergland - 6 Tage	44
18. - 20.07.	Literarisch kunstvolles Südkärnten - 3 Tage	18
19. - 20.07.	Seefestspiele Mörbisch - 2 Tage	20
21. - 27.07.	Die Niederlande erkunden - 7 Tage	50
27. - 30.07.	Der Donau auf der Spur - 4 Tage	30

August 2025

01. - 03.08.	St. Margarethen & Mörbisch - 3 Tage	20
02. - 10.08.	Große Polen-Rundreise - 9 Tage	146
03. - 09.08.	Dänemark & Schleswig-Holstein - 7 Tage	150
04. - 09.08.	Großartige Höhepunkte in Flandern - 6 Tage	52
08. - 10.08.	Festspiele Arena di Verona - 3 Tage	85
09. - 10.08.	Römersteinbruch St. Margarethen - 2 Tage	21
16. - 23.08.	Korsika Rundreise - 8 Tage	66
20. - 24.08.	Mit dem e-bike um den Bodensee - 5 Tage	38
25. - 28.08.	Böhmisches Paradies & Kristall-Tal - 4 Tage	140
30.08. - 03.09.	Sommerfrische im Tiroler Bergdorf Serfaus - 4 Tage	25
31.08. - 04.09.	Bregenzerwald & Insel Mainau - 5 Tage	27
31.08. - 06.09.	Der Süden der Emilia Romagna - 7 Tage	98

September 2025

02. - 06.09.	Spätsommer in der Emilia Romagna - 5 Tage	92
02. - 07.09.	Dreiländereck Deutschland – Belgien – Holland - 6 Tage	54
04. - 07.09.	Elbflorenz im Glanz der Literatur - 4 Tage	34
07. - 13.09.	Schnupperurlaub Insel Elba - 7 Tage	96
12. - 16.09.	Bergwelten Matterhorn & Pilatus - 5 Tage	69
14. - 17.09.	Kärntner Bergwelt - 4 Tage	26
14. - 20.09.	Rund um den Balkan - 7 Tage	134
14. - 21.09.	Badereise Dalmatien - 8 Tage	117
15. - 20.09.	Entdeckungsfahrt Rhein – Mosel – Saar - 6 Tage	40
18. - 21.09.	Spa & Relaxtage in Rimske - 4 Tage	111
21. - 25.09.	e-bike-Reise Moravske 4-Ländereck - 5 Tage	112
21. - 25.09.	Ungarn hautnah erleben - 5 Tage	114
22. - 26.09.	Märchenhaftes Schlösserland Nordhessen - 5 Tage	42
23. - 29.09.	Dampflok-Züge Siebenbürgen & Moldauklöster - 7 Tage	138
25. - 28.09.	Verführerisches Veneto - 4 Tage	79
25. - 28.09.	Chemnitz – Kulturhauptstadt 2025 - 4 Tage	36
28.09. - 01.10.	Venedig – Padua – Euganeische Hügel - 4 Tage	77
28.09. - 05.10.	Paradiesisches Sardinien - 8 Tage	106

Oktober 2025

02. - 05.10.	Sternfahrt Trentino - 4 Tage	88
04. - 11.10.	Der faszinierende Süden Albanien - 8 Tage	130
05. - 12.10.	Höhepunkte von Dalmatien & Montenegro - 8 Tage	124
05. - 12.10.	Badereise Dalmatien - 8 Tage	117
06. - 09.10.	Kärnten mit dem e-bike erleben - 4 Tage	23
08. - 12.10.	Oberitalienische Seen - 5 Tage	87
09. - 11.10.	Wochenende im Weinviertel - 3 Tage	22
12. - 15.10.	Verdi-Reise in die Scala di Milano - 4 Tage	84
13. - 18.10.	Mandarinerernte im Neretva-Tal - 6 Tage	122
13. - 16.10.	Grado & Triest - 4 Tage	76
13. - 17.10.	e-bike Reise Kvarner Bucht - 5 Tage	121
16. - 23.10.	Höhepunkte der Westtürkei - 8 Tage	158
20. - 24.10.	Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	86
22. - 26.10.	Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	89
24. - 26.10.	Südsteirische Weinstraße - 3 Tage	22
26. - 30.10.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	110
26. - 30.10.	e-bike Reise Istrien - 5 Tage	120
27. - 30.10.	Spa & Wellness am Plattensee - 4 Tage	116

November 2025

07. - 09.11.	Benvenuti Venezia - 3 Tage	75
--------------	----------------------------	----

Das Narzissenfest in Altaussee



Das größte Blumenfest Österreichs, das Narzissenfest im Ausseerland, findet 2025 am Altausseeer See statt. Bestaunen Sie die im Mittelpunkt stehenden Narzissen-Figuren in ihrem prächtigen Blütenkleid und wohnen Sie dem Blumenkorso am See bei.

SO 01. Juni 2025

€ 90,-

Linz 07.30 Uhr - Wels 08.15 Uhr über Sattledt - Regau - Bad Ischl zum Altausseeer See. Besichtigung des Stehkorsoes im Ort Altaussee, bevor am Nachmittag die fantasievollen, von Hand gesteckten Narzissen-Figuren auf den See verladen werden. Für das leibliche Wohl sorgen Verköstigungsstellen mit Schmankerln aus der Region. Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Bus, Eintritt Narzissenfest, Reisebegleitung RATNA

KTM Motohall & Innviertler Brauturm

NEU!



Das hochmoderne Museum in Mattighofen des größten Motorrad-Herstellers Europas „KTM“, gewährt Ihnen Einblicke in den Entstehungsprozess bis in die Welt der Motorsporthelden. Anschließend entdecken Sie die Kunst des Innviertler Bierbrauens.

SA 14. Juni, SA 11. Okt. 2025 € 99,-

Linz 07.30 Uhr - Wels 08.10 Uhr - Ried nach Mattighofen. Besuch der KTM Motohall inkl. Führung und der Ausstellungen „30 Jahre Duke“ und „Legends of Dakar“, eine beeindruckende Atmosphäre für alle Motorsportfans. Anschließend Mittagspause. Fahrt zum Innviertler Brauturm, wo Sie bei Führung & Verkostung in die Kunst des Bierbrauens eingeweiht werden. Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

Leistungen: Bus, Eintritt und Führung KTM & Innviertler Brauturm RATKM

INNsGRÜN Landesgartenschau 2025

NEU!



Schlendern Sie bei einer Kuriositätenführung durch die Barockstadt Schärding und entdecken Sie dabei die versteckten, verkannten und vergessenen Schätze. Danach wartet die Blütenpracht der OÖ-Landesgartenschau mit der Vielfalt der Natur auf Sie.

SA 28. Juni 2025

€ 139,-

Linz 08.00 Uhr - Wels 08.45 Uhr - nach Schärding. Bei einem geführten Stadtrundgang begeben Sie sich auf die Spur unbekannter oder vergessener Schätze in der Stadt Schärding. Im Anschluss inkludiertes Mittagessen. Am Nachmittag Führung durch die Landesgartenschau Schärding und Zeit zur freien Verfügung. Um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Stadtführung, Eintritt & Führung - Landesgartenschau inkl. ME, Begleitung RATLG

Die Steyrtalbahn Burgruine Losenstein

NEU!



Die älteste Schmalspurbahn Österreichs fährt durch Wald- und Auenlandschaften mit restaurierten Loks und Wagons auf der Strecke zwischen der Romantikstadt Steyr mit dem Ort Grünburg, von wo es nicht weit zur Burgruine Losenstein ist.

SO 06. Juli 2025

€ 99,-

Wels 8.30 Uhr - Linz 9.15 Uhr nach Steyr zum Museum Arbeitswelt, wo Sie eine Führung erwartet. Anschließend individuelle Mittagspause in Steyr. Am Nachmittag besteigen Sie die Steyrtal Museumsbahn nach Grünburg, von wo es zur Burgruine Losenstein geht. Nach einer Führung durch die Ruine Rückfahrt und Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Bus, Museumsbahn, Führung Museum Arbeitswelt & Losenstein, Reiseleitung RATST

Almrauschblüte auf der Planai



Wunderbare Berge im Herzen Österreichs, blühende Almwiesen, eine gemütliche Wanderung und einen zünftigen Frühschoppen mit Musik erleben Sie bei dieser Tagesfahrt zur Schafalm auf der Planai in Schladming.

SO 06. Juli 2025

€ 99,-

Linz 8.00 Uhr - Wels 8.40 Uhr über Liezen nach Schladming. Fahrt auf die Planai. Direkt an der Bergstation liegt die Schafalm. Gemütliche Wanderung mit erfahrener Wanderbegleitung. Genießen Sie den wunderbaren Blick auf die Bergwelt im Herzen Österreichs. Teilnahme am Frühschoppen mit Musik. Rückfahrt gegen 16.30 Uhr nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Busfahrt, Maut, Wanderbegleitung, Reisebegleitung RATAP

Ramsau & Kulm Auf den Spuren der Bergretter

NEU!



Heldentaten, Dramen, Action, Herzschmerz und jede Menge Emotion. Auf den Spuren der Bergretter tauchen Sie an Original-Drehorten in die Serie ein. Spüren Sie den Nervenkitzel am Kulm, wenn Sie von oben die Skiflugschanze betrachten.

SA 12. Juli 2025

€ 99,-

Linz 07.15 Uhr - Wels 08.00 Uhr über Sattledt nach Ramsau. Erleben Sie bei einer 2,5 h Wanderung die Original-Schauplätze der Fernsehserie „Die Bergretter“. Anschließend Mittagspause. Fahrt nach Bad Mitterndorf zur Skiflugschanze Kulm. Bei einer Führung erkunden Sie die Schanze und werfen einen Blick in Sprungrichterturm & Starthaus. Um ca. 17.30 Uhr Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Bus, geführte Wanderung, Skiflugschanze Kulm, Reisebegleitung RATRA

Stift Heiligenkreuz **NEU!**

& Seegrotte Hinterbrühl



Das Stift Heiligenkreuz ist eine der bedeutendsten Zisterzienserabteien Europas und beeindruckt durch die barocke Pracht. In der Seegrotte Hinterbrühl erleben Sie eine atemberaubende Bootsfahrt über Europas größten unterirdischen See.

SA 30. August 2025 € 129,-

Wels 9.00 Uhr - Linz 9.40 Uhr Richtung Wienerwald nach Heiligenkreuz. Möglichkeit zum Mittagessen im Klostersgasthof. Anschließend Führung durch das Stift Heiligenkreuz. Kurze Fahrt zur Seegrotte Hinterbrühl, wo sie mit Booten durch den Berg fahren. Ausklang des Tages beim Heurigen an der Soofer Weinstraße. Ankunft in Wels um ca. 22.00 Uhr.

Leistungen: Bus, Eintritt & Führung Stift Heiligenkreuz, Hinterbrühl, Reiseleitung RATSH

Unterhofalm **NEU!**

Schönste Alm Österreichs



Zu den schönsten Zeiten des Jahres möchten wir Sie in die heimische Bergwelt entführen. Die Landschaft rund um Sengengebirge, Warscheneck und Dachstein leuchtet in prächtigen Farben, im Hofalmgebiet lässt sich super wandern.

DO 11. September 2025 € 85,-

Linz 7.00 Uhr - Wels 7.40 Uhr über Sattledt - Spital am Pyhrn - Pyhrnpass ins Ennstal und weiter nach Schladming. Gemütlicher Ortsrundgang, kurze Fahrt nach Ramsau am Dachstein, Besichtigung der einzigartigen Lodenwalke. Fahrt zur Unterhofalm bei Filzmoos, Mittagspause, Wandermöglichkeit. Über Annaberg/Lammertal - Pass Gschütt - Salzkammergut retour nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Besichtigung Lodenwalke, Reisebegleitung RATUH

Casino Salzburg **NEU!**

inkl. 2-Hauben Dinner



Der 13te ist für Viele ein Glückstag, daher geht es ins Barockschloss Kleßheim zum Casino Salzburg. Der Genuss der feinen 2-Hauben-Küche im edlen Ambiente des Schlosses im Casino Restaurant ist ein ganz besonderes Erlebnis.

SA 13. September 2025 € 125,-

Linz 15.30 Uhr - Wels 16.15 Uhr über Sattledt - Regau nach Wals-Siezenheim zum atemberaubenden Barockschloss Kleßheim in dem sich das Casino Salzburg befindet. Abendessen im mit 2-Hauben prämierten Casino Restaurant. Anschließend Zeit, um im Casino sein Glück zu versuchen. Am späten Abend Rückfahrt nach Linz mit Ankunft um ca. 01.00 Uhr.

Leistungen: Bus, Genuss & Casino inkl. 2-Gänge Menü, Begrüßungsjetons € 10,- RATCK

Regensburg

mit Schiff & Walhalla



Die „Kristallprinzessin“ besticht durch eine Ausgestaltung mit Kristallelementen. Erleben Sie das Weltkulturerbe Regensburg vom Schiff aus und besuchen Sie die Walhalla, ein klassizistischer Bau, entstanden im Auftrag des bayerischen Königs Ludwig I.

SA 03. Mai, SA 27. Sept. 2025 € 119,-

Linz 7.50 Uhr - Wels 8.30 Uhr nach Regensburg. Bummel durch die Altstadt oder zum Schloss St. Emmeram. Möglichkeit zum Mittagessen in der berühmten Wurstkuchl. Um 15.00 Uhr Fahrt mit dem Schiff „Kristallprinzessin“ bis zur Walhalla, wo Sie den mit kostbarem Marmor innen und außen verkleideten und von Säulen umgebenen Tempel, aus dem 19. Jh., besichtigen. Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Bus, Schifffahrt, Eintritt Walhalla Reisebegleitung RDERK

Kamptalradweg **NEU!**

e-bike Tagesfahrt



Vom Fuße der Rosenberg über Gars am Kamp nach Langenlois geht es durch die Weinlandschaft bis nach Krems. Es warten Burgen, alte Schlösser, Weinriede und Heurige, die den Weg säumen und es gibt Zeit für Schnapsschüsse und Erkundungen.

SA 07. Juni 2025 € 75,-

Sattledt 7.00 Uhr - Wels - Linz 8.30 Uhr - St. Valentin vorbei an St. Pölten und Krems Richtung Rosenberg. Start der e-bike Tour nahe dem Renaissanceschloss Rosenberg entlang dem Fluss Kamp über Gars am Kamp, Langenlois vorbei am Schloss Gobelsburg nach Hadersdorf und zwischen den Weinrieden bis nach Krems. Bus Rückfahrt und Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Bus, e-bike Transport im Radanhänger, Radbegleitung Gabriele Erdt VRATK

Traisentalradweg **NEU!**

e-bike Tagesfahrt



Von Sankt Aegydt über Lilienfeld bis in die Stadt St. Pölten geht es entlang des malerischen Ufers der Traisen. Am Wegesrand befinden sich die „kreative Telefonzelle“, eine Trinkwasserquelle, interessante Wasserwehren und das Kloster Lilienfeld.

SA 05. Juli 2025 € 75,-

Sattledt 7.00 Uhr - Wels - Linz 8.30 Uhr - St. Valentin nach Sankt Aegydt am Neuwalde. Auf idyllischen Uferwegen entlang der Traisen mit leichtem Gefälle bergab geht es bis nach Lilienfeld, wo sich das imposante Stift Lilienfeld und der Stiftspark befinden. Weiterfahrt über Wilhelmsburg bis nach St. Pölten. Bus Rückfahrt und Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Bus, e-bike Transport im Radanhänger Radbegleitung Gabriele Erdt VRATT

Internationaler Frauentag am 8. März 2025

„Das Glück, eine Frau zu sein“

Der Int. Frauentag entstand um den Ersten Weltkrieg im Kampf um Gleichberechtigung und das Wahlrecht für Frauen. Literarische Frauenstimmen, die zu uns sprechen – leise oder laut, rebellisch oder zurückhaltend, manchmal ganz humorvoll. Dabei erfahren Sie auf unterschiedliche Weise vieles von und über besondere Frauen, die ganz sicher als starke Frauen bezeichnet werden dürfen, weil sie zeigen, wie Frauen in der Literatur und im wahren Leben Hürden überwinden müssen und oft über sich hinauswachsen.



St. Pölten



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Fahrt von Wels über Linz nach Sankt Pölten. Beim Stadtrundgang „Frauen in St. Pölten“, geführt von der Leiterin des Büros für Diversität, Frau Mag. Martina Eigelsreiter werden die verschiedenen Aspekte eines Frauenlebens in der St. Pöltner Geschichte beleuchtet. Der frauenspezifische Rundgang führt - ausgehend vom Rathaus - zu ausgewählten historischen Orten, die auf bekannte und vergessene weibliche Persönlichkeiten sowie Ereignisse, aber auch auf politische und soziale Geschichte verweisen.

Nach der fakultativen Mittagspause geht es weiter zum Institutsgebäude der „Englischen Fräulein“, ein Frauenorden, der nach den Regeln der Jesuiten lebt, gegründet von Mary Ward. Bei einer spannenden Besichtigung werden Sie vom Direktor der Schule und der Schriftstellerin und Pädagogin Doris Kloimstein geführt. Sie sehen u.a. die Kirche, die Grotte sowie die Gruft. Im Besuchssaal finden sich die Portraits der Oberinnen. Paula von Preradović, verehelichte Molden (Autorin der Österreichischen Bundeshymne) und andere Damen der Gesellschaft waren Schülerinnen hier in St. Pölten. Margarete

Schörl, die „österreichische Montessori“, war ebenso ein „Englisches Fräulein“. Im Anschluss an die Führung erwartet Sie bei einer gemütlichen Kaffeepause eine kurze Lesung aus dem Werk von Dr. Doris Kloimstein. Um ca. 16.30 Uhr Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

SA 08. März 2025

€ 159,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Kaffee und Kuchen
- Themenspezifische Stadtführung St. Pölten
- Führung „Englische Fräulein“
- Lesung aus dem Werk von Dr. Doris Kloimstein
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT3

Literarisches Innviertel

Alfred-Kubin-Haus: Einblick in die Welt eines Künstlers

Das Innviertel ist nicht nur für seine malerische Landschaft und seine historischen Städte bekannt, sondern auch für seine reiche kulturelle Vielfalt. Am Programm stehen das Alfred-Kubin-Haus in Zwickledt, die Barockstadt Schärding und das Schütz-Art-Museum in Engelhartzell – eine perfekte Mischung aus bildender Kunst, architektonischer Schönheit und historischer Tiefe.



Schütz Art Museum



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Fahrt von Linz über Wels nach Zwickledt. Inmitten der ruhigen Landschaft des Innviertels besuchen Sie das ALFRED-KUBIN-HAUS, Wohnhaus des berühmten österreichischen Grafikers und Schriftstellers, der für seine surrealistischen und düsteren Werke bekannt ist. Tauchen Sie ein in das Leben und die Gedankenwelt dieses außergewöhnlichen Künstlers. Zahlreiche Zeichnungen und Lithografien entführen Sie in eine Welt voller Traumlandschaften, Ungeheuer und fantastischer Wesen. Besonders interessant ist auch die Bibliothek, die Kubins literarische Vorlieben widerspiegelt, darunter Werke von Edgar Allan Poe und E.T.A. Hoffmann, die ihn stark beeinflusst haben. Anschließend kurze Fahrt in die BAROCKSTADT SCHÄRDING und Mittagspause. Die Stadt besticht durch ihre beeindruckende Barockarchitektur und ihre farbenfrohen Fassaden. Bei einem geführten Spaziergang durch die Altstadt stoßen Sie auf prunkvolle Bürgerhäuser und historische Plätze. Weiterfahrt nach Engelhartzell und Besuch des SCHÜTZ-ART-MUSEUMS. Schon die Lage direkt an der Donau verleiht dieser bedeutenden Kultureinrichtung besondere Attraktivität. Die

Ausstellungen umfassen eine breite Palette von Gemälden, Skulpturen und Installationen, die sich mit den Themen Natur, menschlicher Existenz und Gesellschaft auseinandersetzen. Genießen Sie im dortigen Café noch einen Umtrunk, bevor es ein Stück entlang der Donau heimwärts geht. Dabei lernen Sie eine weitere Seite Kubins kennen, denn er war auch ein leidenschaftlicher Leser! Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

FR 16. Mai 2025

€ 149,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Eintritte und Führung Kubin Haus Zwickledt, Schütz-Art-Museum
- Stadtführung in Schärding
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

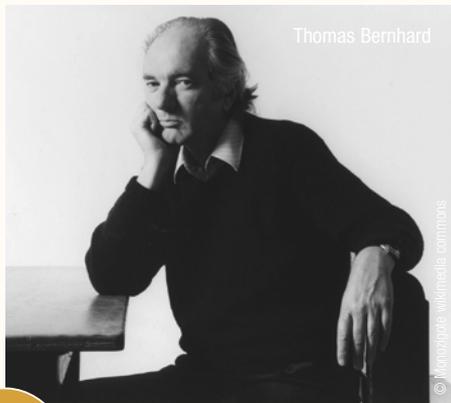
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT5

Thomas Bernhards Wolfsegg

„Die Krucka“- kritische Auseinandersetzung mit der Gesellschaft

Thomas Bernhard, einer der bedeutendsten österreichischen Schriftsteller des 20. Jh., schuf in seinen Werken ein unnachgiebiges und radikales Bild von Österreich und seiner Gesellschaft. Mit der „Krucka“ und dem „Hanspaul“ besuchen Sie zwei seiner Häuser, die er restauriert und möbliert hat. Gertraud Weghuber spürt dabei den Fragen nach, wer Thomas Bernhard war: ein großer Einsamer, ein geselliger Eigenbrötler? Ein Bauern- & Heimatdichter oder ein Bohemien & Großstadtfleaneur? Ein düsterer oder ein heiterer Autor?



Thomas Bernhard

© Thomas Bernhard / Bildarchiv Austria



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Ab Linz um 08.00 Uhr über Wels 08.40 Uhr - Sattledt 09.00 Uhr zur „KRUCKA“, zur Gemeinde Altmünster gehörig, nahe der Ortschaft Reindlmühl (ca. 15 min. Aufstieg). Bernhard kam immer wieder auf die „Krucka“, um die eine oder andere glückliche Stunde, zumeist in Gesellschaft von Freunden, dort zu verbringen. Regelmäßig bewohnt wurde das Haus von ihm nie, allerdings gelegentlich für kurze Zeit von Freunden aus der Welt des Theaters und der Literaturkritik, denen er es zum Arbeiten überließ. Nach der Führung durch das Haus mit kurzer Lesung Fahrt nach Wolfsegg, zum „BRANDLHOF“, dem Stammlokal von Thomas Bernhard, wo Sie Ihre Mittagspause genießen. Nach dem Essen Spaziergang über den Schlossberg, vorbei an der sogenannten „Kindervilla“ zum Schloss, dem Schauplatz von „Auslöschung. Ein Zerfall“, mit kurzen Lesungen. Im Anschluss kurze Fahrt zum THOMAS-BERNHARDHAUS (alter Hausname Hanspaul) nach Ottnang, wo Sie eine Führung durch das Haus, welches der Schriftsteller im Stil eines kleinen Jagdhauses möbliert hatte, erwartet. Frau Anny und Dr. Peter Fabjan (Halbbruder von Th. B.) machen die

Führung zu einem ganz besonderen Erlebnis. Mit einem Blick auf den Lyriker Thomas Bernhard bei einem Abschiedsumtrunk endet die literarische Erkundung. Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Wolfsegg

© A. Litzbauer

LITERATUR-TAGESFAHRT

SA 28. Juni 2025

€ 139,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Führung und Eintritte „Krucka“ und Thomas-Bernhard-Haus
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

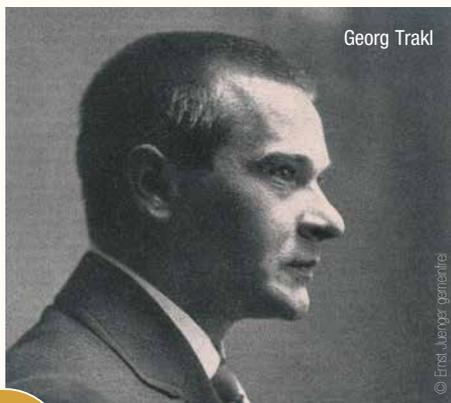
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT6

Salzburger Inspirationen – zwischen Licht & Schatten

Literarische Reise auf den Spuren Georg Trakls

Georg Trakl, einer der bedeutendsten expressionistischen Dichter Österreichs, wurde 1887 in Salzburg geboren. In den verwinkelten Gassen, den Wäldern und der Natur rund um die Stadt Salzburg fand er Motive, die später in seinen Werken auftauchen sollten. Seine Gedichte reflektieren oft Themen wie Vergänglichkeit, Tod und Einsamkeit. Trakls kurze, aber intensive Lebenszeit in Salzburg bleibt ein bedeutendes Kapitel für die deutsche Literatur und für die Stadt selbst, die ihn bis heute als einen ihrer größten Dichter ehrt.



Georg Trakl

© Ernst Jergler / gemeinfrei



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Anreise von Linz um 07.15 Uhr, Wels über Sattledt nach Salzburg. Nach der Ankunft Beginn der literarischen Stadtführung „auf den Spuren von Georg Trakl“ - Begeben Sie sich auf die Pfade des Dichters, der gerne durch Salzburg schlenderte, um mit Freunden über literarische und philosophische Fragen zu diskutieren. Der Rundgang führt Sie zum Wohnhaus, weitere Stationen sind der malerische Mirabellgarten und die Schule am Universitätsplatz, an der Trakl prägenden Unterricht erhielt. In der Apotheke in der Linzergasse absolvierte der Dichter eine Ausbildung zum Apotheker. Beeindrucken wird Sie der historische St.-Peter-Friedhof mit seiner einzigartigen Atmosphäre und den malerischen Grabstätten – ein Ort, der auch Trakls dunkle Dichtung beeinflusst haben könnte. An den verschiedenen Trakl-Orten sind Gedichttafeln angebracht, die die Stationen mit seiner Poesie lebendig werden lassen. Nach der fakultativen Mittagspause im Café Mozart besuchen Sie die Trakl-Forschungsstelle am Waagplatz. Diese bietet Ihnen eine besondere Gelegenheit, tief in das Leben und Werk des Dichters einzutauchen. Ein abschließendes Highlight ist die

Lesung aus „Nachtseele“, einem Werk, das Trakls düstere Gedankenwelt einfängt und seine Themen wie Einsamkeit und Weltschmerz anschaulich macht. Diese Lesung wird durch live gespielte Panflötenmusik untermalt, die den poetischen Worten eine besondere Tiefe verleiht. Rückfahrt um ca. 17.30 Uhr. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

MI 08. Oktober 2025

€ 149,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Themenspezifische Stadtführung
- Besuch der Trakl-Forschungsstelle inkl. Filmvorführung
- Lesung mit musikalischer Begleitung
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT1

Literarisch kunstvolles Südkärnten

NEU!

Quelle der Inspiration für Literaten, Künstler & Geschichtsinteressierte

Bei dieser Reise stoßen Sie auf das international anerkannte Literatur- und Kunstpflaster Südkärntens. Auch Geschichtsinteressierte finden dort eine Fülle von Schauplätzen, die von der bewegten Vergangenheit der Region berichten. Historische Städte wie Völkermarkt und das kulturelle Erbe der slowenischen Minderheit bezeugen die geschichtsträchtige Bedeutung der Region. Inspirierende Inhalte erwarten Sie mit der großen österreichischen Literatin Ingeborg Bachmann im neugestalteten Bachmann-Haus, dem deutschen Expressionisten Werner Berg in Bleiburg und der größten Kunst-Privatsammlung Österreichs im Museum Liaunig in Neuhaus.



Bachmannhaus



Werner Berg Museum Bleiburg



Museum Liaunig

1. Tag: Anreise nach Klagenfurt

18.07.: Anreise von Linz über Wels - Pyhrn-Autobahn nach Klagenfurt zum „INGEBORG-BACHMANN-HAUS“, unterm „Kreuzberg“ gelegen, das im Juni 2025 als Literaturmuseum seine Türen mit einer Ausstellung öffnet, die das Leben und das Werk der Autorin vorstellt. Führung durch Herrn Mag. Robert Wlattnig, Leiter der Abteilung Kunstgeschichte im Kärntner Landesmuseum, mit historischem Bezug sowie kurze Lesung durch Frau Gertraud Weghuber mit literarischem Bezug „Drei Wege zum See“. Anschließend begleiteter Spaziergang durch Herrn Mag. Wlattnig auf Bachmanns Spuren: Künstlerhaus, Stadttheater und Bachmanns Schule, die Ursulinen, Landhaus, Außenstelle des Landesmuseums. Führung im Landhaus mit Besichtigung des Wappensaales. Es beeindruckt mit seiner Renaissance-Architektur und der künstlerischen Ausstattung von Josef Ferdinand Fromiller nach einem Brand im Jahr 1723. Der Rundgang führt weiter zum Plenarsaal mit Volksabstimmungsfresken von Switbert Lobisser und einer Karte Kärntens von Karl Brandstätter. Im Foyer befinden sich Wandteppiche von Gudrun Kampl. Besonders sehenswert ist der rekonstruierte Kolligsaal mit Fresken von Anton Kollig, die zur Zeit des Nationalsozialismus zerstört wurden. Anschließend kurzer Spaziergang zum zentralen**** Hotel und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Völkermarkt - Bleiburg

19.07.: Fahrt nach Völkermarkt. und Besichtigung der Höhepunkte der Stadt unter der Leitung von Mag. Wlattnig: Das Stadtmuseum im barocken Bürgerhaus mit den Themen Volksabstimmung und Ortstafelsturm, Ende der österreichisch-ungarischen Monarchie, jugoslawische Besatzung, Friedensvertrag von Paris und Volksabstimmung von 1920. Literarisch begleitet werden Sie durch eine Lesung aus dem Werk PETER HANDKES und aus dem Roman von Maja Haderlap „Nachtfrauen“, um die Region und die historischen Verwerfungen zu charakterisieren. Nach einem Rundgang durch die Altstadt mit der Erinnerungsstätte für den antifaschistischen Widerstand in St. Ruprecht, steht ein Mittagessen im Gasthof Karawankenblick auf der Ruhstatt am Programm, von wo Sie einen herrlichen Panoramablick über den Völkermarkter Stausee weit hinein ins Jauntal haben. Und wie es der Name bereits verrät, bis zu den Karawanken, die die Grenze zwischen Österreich und Slowenien bilden. Weiterfahrt nach Bleiburg mit historischer Altstadt und dem Freyungsbrunnen von Kiki Kogelnik. Die Stadt, ein Brennpunkt historischer Spannungen, wurde vom Maler Werner Berg, der sich 1931 dort niederließ, als Ort der Verschmelzung slawischer und kärntnerischer Einflüsse beschrieben. Besuch des Werner Berg Museums mit einer Sammlung von Ölbildern, Holzschnitten, Aquarellen und Skizzen. Einen literarischen Bezug finden Sie in der Liebesgeschichte zwischen Werner Berg und der Dichterin CHRISTINE LAVANT, die beide künstlerisch beeinflusste. Zurück in Klagenfurt lockt lockt vielleicht noch ein Besuch in der „HAFENSTADT Urban Area“, dem idealen Treffpunkt, um einen Sommerabend zu genießen. Der Name geht zurück auf Robert Musil, der in Klagenfurt einen Ort der Sehnsucht, des Ankommens und des Aufbruchs sah, obwohl es weit entfernt vom Meer liegt.

3. Tag: Kunst in Klagenfurt und Neuhaus

20.07.: Morgens werfen Sie einen kurzen Blick auf die denkmalgeschützten Fresken von Giselbert Hoke im Klagenfurter HBF. In Neuhaus Besuch des Museums Liaunig vom Wiener Architektenteam "querkraft", das eine der bedeutendsten modernen Kunstsammlungen Österreichs bietet. Genießen Sie noch regionale Spezialitäten auf der Terrasse bevor es zurück nach Oberösterreich geht. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 17.00 Uhr.

3 Tage LITERATUR-REISE

18. - 20. Juli 2025

Einbettzimmerzuschlag

€ 549,-

€ 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Klagenfurt wohnen Sie im **** Hotel Sandwirth, einem familiär geführten Traditionsotel im Herzen der Stadt. Die Zimmer sind mit Klimaanlage, Minibar, Sat-TV und Fön ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x N/F im **** Hotel Sandwirth in Klagenfurt
- Abendessen im Hotel am 1. Tag
- Mittagsschmankerl beim Museum Liaunig
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Eintritte: Werner Berg Museum, Stadt Museum Völkermarkt, Museum Liaunig
- Führungen Klagenfurt, Völkermarkt, Bleiburg durch Mag. Robert Wlattnig
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKATK



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Oper Graz

Cosi fan tutte



„So machen's alle!“ – oder ist diese kategorische Feststellung übertrieben? Mozarts amüsanter Spiel um Beziehungen und Paarkonstellationen ist zu Recht ein Dauerbrenner des Opernrepertoires. Ein Meisterwerk, das man immer wieder gerne erlebt!

SO 16. März 2025

€ 209,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Unterwegs ausführliche Einführung in Mozarts Oper mit Musikbeispielen. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „Cosi fan tutte“ von Wolfgang Amadeus Mozart im Grazer Opernhaus. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATGA

Stadttheater Baden

Tosca



Starsopran Natalia Ushakova in der Titelrolle von Puccinis „Tosca“: das ist auf jeden Fall einen Abstecher in die Kurstadt Baden wert. Die Inszenierung ist ein „Abschiedsgeschenk“ des scheidenden Intendanten Michael Lakner.

SO 23. März 2025

€ 195,-

Wels 9.20 Uhr - Linz 10.00 Uhr auf der Autobahn über St. Pölten nach Baden. Gelegenheit zur Einnahme des Mittagessens. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung im Stadttheater unter der musikalischen Leitung von Michael Zehetner mit Natalia Ushakova (Tosca), Eric Reddet (Cavaradossi) und Thomas Weishappel (Scarpia). Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt nach Linz bzw. Wels.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATBA

Oper Graz

A Midsummer Night's Dream



Benjamin Britten's genialer Shakespeare-Vertonung ist eines der ganz großen Meisterwerke der Oper des 20. Jh.. Die Grazer Oper bietet dem Musikfreund die Gelegenheit, sein persönliches Repertoire um ein großartiges Werk zu erweitern.

SO 29. Juni 2025

€ 209,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Unterwegs ausführliche Einführung in Britten's Oper mit Musikbeispielen. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „A Midsummer Night's Dream“ von Benjamin Britten im Grazer Opernhaus. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATGA

Stadttheater Baden

Chess



Das Musical „Chess“, mit Musik von Benny Andersson & Björn Ulvaeus (ABBA) und Texten von Tim Rice, erzählt von einem Schachduell während des Kalten Krieges. Genießen Sie das besondere Musikerlebnis in der historischen Ambiente des Stadttheaters.

SA 02. August 2025

€ 169,-

Sattledt 13.30 Uhr - Wels 13.50 Uhr - Linz 14.30 Uhr - Enns - St. Pölten - Baden. Zeit zur freien Verfügung. Um 19.30 Uhr Erleben Sie das mitreißende Musical „Chess“, welches von Politik, Verschwörung, Liebe & Eifersucht bei einer Schach-Weltmeisterschaft erzählt, mit Songs wie „One Night in Bangkok“ und „I Know Him So Well.“ Rückfahrt nach OÖ. Karte inkl. Gebühr, Reiseleitung mit Einführung.

Leistungen: Bus, Eintrittskarte Kat. 4, RL Aufz. auf höhere Kat. möglich! RATSB

St. Margarethen

Der Fliegende Holländer



Wir freuen uns, Ihnen im heurigen Jahr wieder eine Tagesfahrt zum Römersteinbruch St. Margarethen anbieten zu können. Erleben Sie die grandiose Oper „Der Fliegende Holländer“ Richard Wagners Musikalisches Meisterwerk.

SA 19. Juli 2025

€ 169,-

Wels 13.50 Uhr - Linz 14.30 Uhr - Westautobahn - Eisenstadt nach St. Margarethen. Gelegenheit zum Abendessen. Anschließend Fahrt zum Festspielgelände. Erleben Sie „Der fliegende Holländer“, von Richard Wagner, auf der imposanten Bühne des alten Steinbruchs. Nach der Vorstellung Rückfahrt nach Oberösterreich. Karte inkl. Bearbeitungsgebühr, Reiseleitung mit Einführung.

Leistungen: Bus, Eintrittskarte Kat. 5, RL Aufz. auf höhere Kat. möglich! RATTB

Mörbisch

Saturday Night Fever



„Saturday Night Fever“, ein Musical mit der Erfolgs-Musik der Bee Gees wird auf die Seebühne Mörbisch gezaubert. Die Naturkulisse, die unvergleichliche Atmosphäre und die einzigartige Open-Air-Bühne sorgen für ein magisches Erlebnis.

SA 26. Juli 2025

€ 147,-

Wels 13.20 Uhr - Linz 14.00 Uhr - Westautobahn - Alland - Eisenstadt nach Rust. Gelegenheit zum Abendessen. Weiterfahrt nach Mörbisch zum Festspielgelände. Besuch der Vorstellung „Saturday Night Fever“ auf der Seebühne Mörbisch. Sichern Sie sich rasch Ihre Karten. Nach der Vorstellung Rückfahrt nach Oberösterreich. Karte inkl. Bearbeitungsgebühr, Reiseleitung mit Einführung.

Leistungen: Bus, Eintrittskarte Kat. 9, RL; Aufz. auf höhere Kat. möglich! RATTM

Seefestspiele Mörbisch

„Saturday Night Fever“

2025 wird mit „Saturday Night Fever“ ein Musical mit der Erfolgs-Musik der Bee Gees Discofieber auf die Seebühne Mörbisch gezaubert. Die Naturkulisse des Neusiedler Sees, die unvergleichliche Atmosphäre und die einzigartige Open-Air-Bühne sorgen für ein magisches Gesamterlebnis.



St. Margarethen & Mörbisch

„Der Fliegende Holländer“ und „Saturday Night Fever“

In der Saison 2025 steht zum ersten Mal im Römersteinbruch St. Margarethen Richard Wagners großartige Oper „Der Fliegende Holländer“ auf dem Spielplan. Auf der imposanten Seebühne inmitten der atemberaubenden Naturkulisse des Neusiedler Sees, erleben Sie das Musical „Saturday Night Fever“. Haben Sie Spaß an den größten 70er Jahre Disco-Hits der Bee Gees.



- Freilichtmuseum Mönchhof
- Basilika Frauenkirchen
- Baden bei Wien



1. Tag: Baden bei Wien - Mörbisch

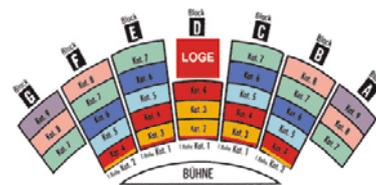
19.07.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz auf der Westautobahn - St. Pölten nach Baden bei Wien. Rundgang und Aufenthalt in der eleganten Kurstadt. Anschließend Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Danach Fahrt nach Mörbisch und Besuch des schwungvollen Musicals „Saturday Night Fever“ auf der Seebühne. Rückkehr ins Hotel nach der Vorstellung.

1. Tag: Mönchhof - Frauenkirchen - Rückfahrt

20.07.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt nach Mönchhof. Führung durch das Freilicht-Dorfmuseum. Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise nach „Anno dazumal“ und erhalten Sie Einblicke in das Alltagsleben der Bauern und Handwerker aus der Zeit um 1890 bis 1960. In rund 35 Gebäuden mit Werkstätten und Geräten wird der Alltag dieser Zeit wieder lebendig gemacht. Anschließend Weiterfahrt nach Frauenkirchen und Besuch der Basilika. Am Nachmittag Rückfahrt auf der Autobahn über St. Pölten nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

2 Tage BUS-REISE

19. - 20. Juli 2025 € **358,-**
 Einbettzimmerzuschlag € 50,-
 Eintritt "Saturday Night Fever" ab € 39,-



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Halbpension im **** Hotel Pannonia Tower
- Eintritt & Führung Dorfmuseum Mönchhof
- sabbours Reiseleitung

Sonderfahrplan RATSM

- Burg Forchtenstein
- Dorfmuseum Mönchhof
- Oper & Musical



1. Tag: Baden bei Wien - Margarethen

01.08.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz auf der Westautobahn - St. Pölten nach Baden bei Wien. Rundgang und Aufenthalt in der eleganten Kurstadt. Anschließend Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Danach Fahrt zum Römersteinbruch St. Margarethen und Besuch der Oper „Der Fliegende Holländer“, Richard Wagners musikalisches Meisterwerk. Rückkehr ins Hotel nach der Vorstellung.

2. Tag: Burg Forchtenstein & Mörbisch

02.08.: Am späten Vormittag Fahrt zur Burg Forchtenstein, eines der bedeutendsten Wahrzeichen des Burgenlandes. Erleben Sie bei einer Führung unter anderem die einstige Burgküche und Backstube. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und frühes Abendessen. Anschließend Fahrt nach Mörbisch und Besuch des Musicals „Saturday Night Fever“. Nach der Vorstellung Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Mönchhof - Frauenkirchen - Rückfahrt

03.08.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt

nach Mönchhof und Führung durch das Freilicht-Dorfmuseum. Erleben Sie eine Zeitreise nach „Anno dazumal“ und erhalten Sie Einblicke in das Alltagsleben der Bauern und Handwerker aus der Zeit um 1890 bis 1960. Anschließend Weiterfahrt nach Frauenkirchen und Besuch der Basilika. Am Nachmittag Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

01. - 03. August 2025 € **579,-**
 Einbettzimmerzuschlag € 99,-
 Karte „Der Fliegende Holländer“ ab € 61,-
 Karte „Saturday Night Fever“ ab € 39,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension im **** Hotel Pannonia Tower
- Eintritt & Führung Forchtenstein & Mönchhof
- sabbours Reiseleitung

Sonderfahrplan RATMM

Woodstock der Blasmusik

Das bekannteste Blasmusikfestival Österreichs

Das traditionelle Freiluft-Festival rund um die Blasmusik begeistert jährlich über 80.000 Festivalgäste. Bis zu sechs Bühnen mit einer großen Anzahl an Bands und Musik-Acts bringen Sie in feierliche Stimmung. Nehmen Sie gerne auch Ihr eigenes Instrument mit und werden Sie Teil dieses Events! Seien Sie beim diesjährigen Woodstock der Blasmusik 2025 mit dabei – da gibt es nur noch eins zu sagen: Love, Peace & Blasmusik!



Reiseverlauf: Linz Hbf. 15.30 - Linz/Wegscheid Interspar - über Wels Hbf. nach Ort im Innkreis, direkt zum Festivalgelände. Besuchen Sie alle Bühnen ganz nach Ihrem musikalischen Geschmack (von der „Tanzl & Gstanzl Stubn“ bis zur „Sepp-a-Reh Jagdbühne“). Ein besonderes Erlebnis ist das Riesenrad, mit dem Sie das ganze Festival von oben überblicken können. Die Blasmusik ist und bleibt natürlich der Mittelpunkt des Festivals. An verschiedensten Ständen werden Sie kulinarisch bestens versorgt, welches Sie mittels eines cashless-Zahlungssystems begleichen können. Die Rückfahrt erfolgt um ca. 02.00 Uhr morgens zurück zu den Zustiegsstellen. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 03.30 Uhr.



- Großartiges Freiluft-Festival
- Viele verschiedene Bands
- Bequemer Bustransfer



EVENT-TAGESFAHRT

SA 28. Juni 2025 € 79,-
Preis bei Buchung bis 29.03.25 € 70,-
Eintrittskarte € 119,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Getränke an Bord (geg. Bezahlung)

MTNZ 25 Pers. **Sonderfahrplan** RATWO

Römersteinbruch St. Margarethen

„Der Fliegende Holländer“

Erleben Sie die grandiose Oper „Der Fliegende Holländer“ in St. Margarethen. Die erste Inszenierung eines Werks von Richard Wagner verspricht ein faszinierendes Sommererlebnis, bei der die zerklüftete Felsenlandschaft des Steinbruchs einmal mehr zur idealen Kulisse für eine mitreißende Opernaufführung wird.



1. Tag: Baden bei Wien - Margarethen

09.08.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz auf der Westautobahn - St. Pölten nach Baden bei Wien. Rundgang und Aufenthalt in der eleganten Kurstadt. Anschließend Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Danach Fahrt zum Römersteinbruch St. Margarethen und Besuch der Oper „Der Fliegende Holländer“, Richard Wagners Musikalisches Meisterwerk. Rückkehr ins Hotel nach der Vorstellung.

2. Tag: Mönchhof - Frauenkirchen - Rückfahrt

10.08.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt nach Mönchhof. Führung durch das Freilicht-Dorfmuseum. Erleben Sie eine Zeitreise nach „Anno dazumal“ und erhalten Sie Einblicke in das Alltagsleben der Bauern und Handwerker aus der Zeit um 1890 bis 1960. Anschließend Weiterfahrt in den Wallfahrtsort Frauenkirchen und Besuch der barocken Basilika. Am Nachmittag Rückfahrt auf der Autobahn über St. Pölten nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

- Freilichtmuseum Mönchhof
- Baden bei Wien
- Basilika Frauenkirchen



2 Tage BUS-REISE

09. - 10. August 2025 € 358,-
Einbettzimmerzuschlag € 50,-
Eintritt „Der fliegende Holländer“ ab € 61,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie sind im **** Pannonia Tower Hotel in Parndorf neben dem Designer-Outlet und wenige Minuten vom Neusiedler See entfernt, untergebracht. Das Hotel verfügt über geräumige, modern eingerichtete Zimmer und bietet auch eine sehr gute Küche.

Unsere Leistungen

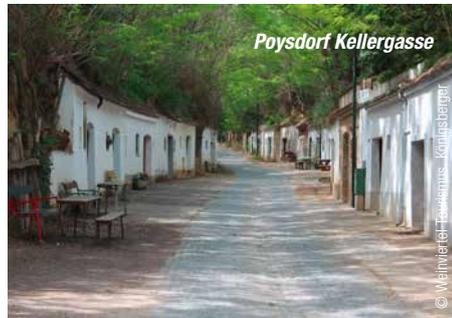
- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Halbpension im **** Hotel Pannonia Tower
- Eintritt & Führung Dorfmuseum Mönchhof
- sabbours Reiseleitung

Sonderfahrplan RATRM

Wochenende im Weinviertel

Heurige und Kellergassen in Poysdorf und Falkenstein

Die Niederösterreichische Weinstadt Poysdorf bezaubert mit ihren sanften Weinhügeln, romantischen Kellergassen und urigen Heurigen. Erfahren Sie mehr über die lokale Geschichte in der Wein & Trauben Welt, entdecken Sie allerlei Verrücktes im Noseum und schlendern Sie durch das historische Ambiente des Museumsdorfes Niedersulz. Bei den regionalen Winzern können Sie hervorragendes Essen genießen und mit einem Glas Wein auf die schöne Zeit anstoßen.



Poysdorf Kellergasse

© Weinviertel-Hauswirts-Konföderation



Falkenstein

© V. Heizen

1. Tag: Anreise Kreuzenstein - Poysdorf

09.10.: Anreise von Wels über Linz - St. Pölten zur märchenhaften Burg Kreuzenstein. Nach einer Führung durch die Burg besteht die Möglichkeit zum individuellen Mittagessen in der Taverne. Fahrt nach Poysdorf zum Zimmerbezug im *** Wein-Hotel Rieder. Am späten Nachmittag sehen Sie bei einer Erlebniskellerführung die wunderschöne Kellergasse Radyweg und am Abend erwartet Sie eine traditionelle Heurigenjause im Veltlinerhof.

2. Tag: Poysdorf & Falkenstein

10.10.: Heute besichtigen Sie die „Wein & Trauben Welt“, wo Sie einiges über die Geschichte von Poysdorf erfahren. Im „Vinoversum“ können Sie dann einen regionalen Wein probieren. Danach besuchen Sie einen, in der Nähe gelegenen, Winzer inklusive Weinkost. Nach individueller Mittagspause steht am Nachmittag das „Nonseum“ auf dem Programm, bevor eine kurze Fahrt nach Falkenstein führt. Hier haben Sie Gelegenheit, in der Kellergasse Oagossen, mit Blick auf die von Weinbergen umgebene Burgruine, die heimischen Spezialitäten zu genießen. Späte Rückfahrt nach Poysdorf.

- Kellergasse Poysdorf
- Weinverkostungen
- Museumsdorf



3. Tag: Rückreise über Niedersulz

11.10.: Fahrt nach Niedersulz ins Weinviertel Museumsdorf inklusive Mittagessen. Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

09. - 11. Oktober 2025 € 529,-
Einbettzimmerzuschlag € 40,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück Wein-Hotel Rieder
- 1x Heurigenjause im Veltlinerhof
- Museumsdorf Niedersulz mit Mittagessen
- Besuch Weingut mit Verkostung
- Erlebniskellerführung in Poysdorf
- Eintritte Wein & Trauben Welt, Nonseum
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ⑥

RATNW

Vulkanland – Steir. Weinstraße

Keller, Kulinarik und beste Laune



Das Vulkanland erstreckt sich auf rund 1.524 ha Rebfläche und prägt mit seinen einzigartigen Wein-Lagen an den Hängen erloschener Vulkane das Landschaftsbild. „Was hier wächst, hat Wert“ ist nicht umsonst der Slogan dieser Region. Kommen Sie mit, auf einen Streifzug durch das Weinbaugebiet wo Sie, neben einem Feuerwerk an Gaumenfreuden, interessante Einblicke in die Herstellung regionaler Schmankerln erhalten werden.



1. Tag: Anreise Riegersburg - Lebring

24.10.: Anreise von Linz über Wels - Kirchdorf ins Vulkanland nach Riegersburg. Führung durch die ortsansässige Käsemanufaktur, sowie Verkostung von Wein und Käse. Danach zum Schloss Kapfenstein mit dem Weingut Winkler-Hermaden. Kellerführung und Weidegustation. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Gollner in Lebring.

2. Tag: Südsteirische Weinstraße

25.10.: Führung Bischofsschloss Seggau mit römi-schem Lapidarium, barocker Schlosskapelle sowie größter historischen Glocke der Steiermark, der „Seggauer Liesl“. Verkostung im historischen Weinkeller, Mittagspause im Schlossrestaurant. Nachmittags Panoramafahrt über die Südsteirische Weinstraße. Führung mit Verkostung am Weingut Schneeberger und Einkehr in einer Buschenschank zum Abendessen. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Rückreise über Graz

26.10.: Besuch der Kernölpresse Lebring mit Kost. Zum Abschluss nach Graz mit Freizeit und zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 18.30 Uhr.



- Weinkost Schloss Kapfenstein
- Schloss Seggau
- Weingut Schneeberger



3 Tage BUS-REISE

24. - 26. Oktober 2025 € 599,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 55,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im traditionsreichen *** Hotel Gollner in Lebring
- 1x Abendessen im Hotel
- 1x Abendessen in einer Buschenschank
- Käse- und Weinverkostung in Riegersburg
- Kellerführung & Weinverkostung Weingut Winkler-Hermaden, Schloss Seggau, Weingut Schneeberger
- Führung & Verkostung Kernölpresse
- Führung im Schloss Seggau
- Örtliche Reiseleitung am 2. Reisetag

Fahrplan: ① bis Sattledt

RATVS

Kärnten mit dem e-bike erleben



Entlang von Flüssen und Seen durch die Natur

Die schöne Flusslandschaft im Rosenthal entlang der Drau, ein Ausflug in das Dreiländereck Österreich-Slowenien-Italien und eine Radtour entlang des Wörthersees sowie zum Faaker-See und nach Villach bieten ein buntes Abwechslungsreiches Programm. An den Abenden wartet der Wellnessbereich zum Entspannen.



Drautal

© Kärnten Werbung Carl Steinthaler

1. Tag: Anreise nach Kärnten (ca. 18 km)

06.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Tauernautobahn nach Pörtschach am Wörthersee. Hier starten wir zur Einstimmung mit einer kleinen e-bike Tour entlang des Wörthersees bis nach Velden und weiter bis zum Schloss Rosegg. Dort gibt es Gelegenheit zu einer Pause im stimmungsvollen Schlosscafé. Nach kurzer Strecke erreichen wir auch schon das wunderschöne **** Landhotel Rosentaler Hof in St. Jakob. Zimmerbezug und Abendessen mit einem 4-Gang Genussmenü und Salatbar.



Schloss Ebenau in Feistritz

© Kärnten Werbung Empire, Hustedic



Faaker See

© Villach Tourismus, Michael Staben

2. Tag: Durch's idyllische Rosental (ca. 48 km)

07.10.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es direkt vom Hotel mit dem Rad zum nicht weit entfernten Drau-Radweg. Wir radeln entlang der wunderbaren Flusslandschaft der Drau durch die idyllische Landschaft des Rosentals. Nachdem wir den Feistritzer Stausee passiert haben, geht es über eine Brücke auf die andere Seite. Durch idyllische Orte führt die Fahrt langsam wieder zurück zum Hotel. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: 3-Länder an einem Tag: Österreich - Slowenien - Italien (ca. 55 km)

08.10.: Heute geht es zuerst mit dem Bus über die Grenze nach Slowenien in die Stadt Mojstrana. Von hier radeln wir auf der alten Bahnstraße nach Kranjska Gora und weiter zu den Weißenfelder Seen vorbei an der italienischen Stadt Tarvis bis nach Camporosso, wo die Möglichkeit zu einer Mittagspause besteht. Im Anschluss haben wir die Gelegenheit durch den Markt von Tarvis zu bummeln, ehe es wieder über die Grenze nach Kärnten in die Stadt Arnoldstein geht. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und Abendessen.

4. Tag: Faakersee - Drauradweg bis Villach - Rückreise (ca. 37 km)

09.10.: Nach dem Frühstück starten wir vom Hotel zur letzten Radtour, die uns zuerst an den Faaker See führt. Weiter geht es entlang des Drau-Radweges in die charmante Stadt Villach, wo wir die e-bikes wieder im Anhänger verladen und Zeit für eine gemütliche Mittagspause in der Stadt haben. Am Nachmittag steigen wir dann wieder in den Bus ein und treten die Heimreise nach Linz an. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Idyllisches Rosental
- Tour im Dreiländereck
- Faakersee & Villach



Drauradweg

© Kärnten Werbung Franz Gardl

4 Tage BUS-E-BIKE-REISE

06. - 09. Oktober 2025 € 659,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Landhotel Rosentaler Hof in St. Jakob liegt am Beginn des Rosentals nicht weit vom Faaker-See und von Velden am Wörthersee entfernt. Es warten gehobene regionale Küche, ein Spa mit Sauna, Dampfbad und Hallenbad und komfortable Zimmer mit Sat-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabbours-Radanhänger
- 3x Halbpension **** Landhotel Rosentaler Hof
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 2 ½ Tage
- sabbours Radbegleitung Gabriele Erdt

MTNZ 25 Pers.

Fahrplan: Sonderfahrplan

VRATK

Rund um den Millstättersee

NEU!

Kultur, Brauchtum & Natur im schönen Kärnten

Tauchen Sie ein in die grandiose Naturlandschaft und die reiche Kultur der Kärntner Bergwelt. Besuchen Sie die Künstlerstadt Gmünd, die Städte Villach und Landskron, sowie den Biosphärenpark auf der Nockalm. Eine beschauliche Schifffahrt am Millstättersee und kurzweilige Besuche machen die Reise zu einem Erlebnis.



- Nationalpark Nockalm
- Spittal an der Drau & Villach
- Greifvogelschau & Affenpark
- Schifffahrt am Millstättersee



1. Tag: Anreise mit Gmünd & Millstatt

25.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg bis in die Künstlerstadt Gmünd in Kärnten. Bummeln Sie durch die Stadt oder besuchen Sie das Porsche Museum. Im Anschluss geht es weiter nach Millstatt am Millstättersee. Hier haben Sie Gelegenheit zu einer Mittagspause in der Innenstadt oder direkt am See. Am Nachmittag folgt ein kurzer Rundgang durch die Millstatt mit Ihrer Reiseleitung. Dabei werfen Sie auch einen Blick in die Stiftskirche und sehen den romanischen Kreuzgang. Am Nachmittag kurze Fahrt nach Spittal an der Drau zum Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Ertl.

2. Tag: Spittal an der Drau & Nockalm

26.05.: Am Morgen geht es fußläufig ins nahe Schloss Porcia zum Museum für Volkskultur. Bei einer Führung erfahren Sie etwas über Geschichte, Brauchtum und das Leben im Hochalpinen Raum. Im Anschluss Fahrt in den Biosphärenpark Nockalm. In sanften Schwüngen führt die Straße durch die malerischen Nockberge und auf der Route warten Stoppes bei Erlebniswelten und Ausstellungen, die sich mit der Region und ihren Bewohnern auseinandersetzen. Natürlich darf zu Mittag auch die Einkehr auf einer der Almhütte nicht fehlen und auf der Eisentalhöhe werden Sie mit einem unvergleichlichen Ausblick auf die umliegenden Berge belohnt. Nach einem ereignisreichen Tag geht es wieder zurück ins Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

3. Tag: Villach & Landskron

27.05.: Heute erkunden Sie Villach bei einem Rundgang mit Ihrer Reiseleitung. Zu Mittag geht es in die Nahe gelegene Burg Landskron, zu einem individuellen Mittagessen. Am Nachmittag erwartet

Sie in der Adlerarena der Burg eine Greifvogel-Flugschau. Danach erfolgt ein kurzer Spaziergang zum gegenüber liegenden Affenberg Landskron, in dem seit mehr als 180 Jahren Japanmakaken leben. Bei einer Sonderführung erfahren Sie mehr über die Tiere, ehe es am Abend wieder zurück zu Hotel und Abendessen geht.

4. Tag: Rund um den Millstättersee

28.05.: Am Vormittag kurze Fahrt nach Seeboden. Dort können Sie im Bonsai-Museum, dem größten seiner Art in Europa, die Natur im Kleinen bestaunen. Weiter geht es auf die Burg Sommeregg, wo Sie ins Mittelalter eintauchen und in Europas größtem Foltermuseum das Gruseln lernen. Zu Mittag geht es zurück in das Zentrum von Seeboden, wo Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause haben. Am Nachmittag startet von der Anlegestelle Seeboden Pichler eine etwa zweistündige Schifffahrt rund um den See, bei der Sie die malerische Landschaft genießen können. Die Fahrt endet in Millstatt, von wo Sie der Bus zurück ins Hotel zum Abendessen bringt.

5. Tag: Rückreise über Radentheim & Turracher Höhe

29.05.: Nach dem Frühstück geht es in den Ort Radentheim zur Schaukäserei Kaslab'n Nockberge. Hier können Sie einen kleinen Einblick in die Käseherstellung erhalten und diesen auch kaufen. Anschließend Führung durch die Granat-Ausstellung im Granatium. Fahrt auf die Turracher Höhe am schönen Turracher See und Möglichkeit zum Mittagessen in der wunderbaren Landschaft. Rückfahrt zu Ihrer Einstiegsstelle, voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

25. - 29. Mai 2025 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 140,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Ertl** in Spittal an der Drau liegt im Zentrum, in fußläufiger Nähe zum Schloss Porcia und dem Stadtpark. Das Hotel bietet eine schöne Terrasse mit Cocktailbar, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und ein Wahlmenü mit Kärntner Küche. Die modernen Zimmer verfügen über Sat-TV und kostenloses WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Ertl
- 4x Halbpension im Hotel
- Schifffahrt am Millstättersee
- Ausflüge laut Programm
- Eintritte & Führungen: Museum für Volkskultur, Affenberg Landskron, Burg Sommeregg-Foltermuseum, Granatium
- Eintritte: Biosphärenpark Nockberge, Greifvogel Flugschau, Bonsai Museum,
- **sabtoours Reiseleitung**

Fahrplan: ①

RATMI

Sommerfrische im Tiroler Bergdorf Serfaus

NEU!

ÖSTERREICH

Ausflüge über die Gletscherstraße ins Kaunertal und nach Südtirol

Traumhafte Ausblicke auf heimische Berge, saftige Almwiesen, glitzernde Bergseen in wunderbarer Natur sowie der Duft von Tiroler Gröstl lassen das Herz höherschlagen. Der Besuch des Reschensees, eine Schifffahrt am Achensee, eine mittelalterliche Burg in Südtirol, sowie historische Orte runden das Programm ab.



- Kaunertal
- Komperdellalm
- Churburg Schluderns
- Achensee Schifffahrt



1. Tag: Anreise nach Serfaus

10.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Rosenheim bis nach Hall in Tirol. Hier haben Sie Gelegenheit die größte mittelalterliche Altstadt von Österreich zu erkunden. Schlendern Sie durch die engen Gassen und betrachten Sie die Burg Hasegg mit dem Münzerturm. Am Nachmittag erreichen Sie das autofreie Dorf Serfaus, in der sich die kleinste und höchstgelegene, auf Luftkissen schwebende, U-Bahn der Welt befindet. Mit der inkludierten Super.Sommer.Card können Sie diese gerne nach belieben ausprobieren. Zimmerbezug im **** Hotel Gabriela und freie Zeit, um den Ort zu erkunden. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Ausflug ins Kaunertal

11.08.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt ins Kaunertal. Das westlichste Tal der Ötztaler Alpen beginnt in Prutz. Von hier geht die Fahrt vorbei an Kauns mit der berühmten Burg Berneck, tiefer ins Tal, wo Sie der Anblick der am Talschluss aufsteigenden Weißseespitze und dem mächtigen Gepatschferner begeistert wird. Die Kaunertaler Gletscher-Panoramastraße ist eine der schönsten Hochgebirgsstraßen Europas und bietet jedem Besucher während der Fahrt bis auf eine Höhe von 2.750 m einmalig schöne Naturlandschaften, wie uralte Zirbenwälder oder saftige Almwiesen. Am Nachmittag geht es in Begleitung von einem örtl. Führer mit der Komperdellbahn hinauf auf die Komperdellalm, die sich mitten in der Samnaungruppe befindet. Bei schönem Wetter haben Sie hier einen herrlichen Ausblick auf viele 3000er wie den Furgler oder den Hexenkopf. Ein kurzer Spaziergang durch den Wald führt zur wunderschönen Seealm auf Hög. Von hier geht es dann

mit der Alpkopfbahn wieder zurück ins Tal zum Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Südtirol

12.08.: Fahrt über Nauders zum Reschenpass und vorbei am versunkenen Kirchturm von Graun durchs Etschtal nach Glurns. Die Stadt gilt mit der Ringmauer, den Ringtürmen und Wehrtürmen als einzig erhaltene geschlossene Wehranlage in den Alpen. Bei einem kurzen Rundgang spazieren Sie durch die alten Gassen einer der schönsten Orte Italiens. Gegen Mittag kurze Fahrt ins nahe gelegene Schluderns, wo Sie bereits von weitem die Churburg auf dem Sonnenberg über der Stadt thronen sehen. Nach einem kurzen Weg in den Ort über den Fluss Etsch können Sie zu einem individuellen Mittagessen einkehren. Am Nachmittag wird dann die imposante Churburg besichtigt. Hier findet man eine beeindruckende Sammlung an Rüstungen, prächtige Säle aus verschiedenen Epochen, bezaubernde Wandbemalungen und einen atemberaubenden Ausblick über den Vinschgau. Danach Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Rückreise über den Achensee

13.08.: Nach dem Frühstück geht es zum Achensee, der sich wie ein Fjord in die Tiroler Berglandschaft schneidet. Der größte See in Tirol beeindruckt mit seinem türkisblauen Wasser, das Sie bei einer Bootsfahrt von Pertisau bis zur Gaisalm bewundern können. Hier haben Sie Zeit für eine Mittagspause, ehe Sie mit dem Schiff am Nachmittag weiter nach Scholastika fahren. Von dort geht es mit dem Bus vorbei am Tegernsee und dem Chiemsee über Salzburg wieder zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

10. - 13. August 2025 € 799,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 115,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Serfaus nächtigen Sie im familiär geführten **** **Hotel Gabriela**, in perfekter zentraler Lage! Die liebevoll eingerichteten Zimmer sind ausgestattet mit Sat-TV und WLAN. Das Hotel verfügt außerdem über einen Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Infrarotkabine und bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Badetasche mit Wohlfühl-Bademantel und Badeschuhe auf dem Zimmer. Das Abendessen wird im hoteleigenen Restaurant serviert.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Gabriela
- 3x Halbpension im Hotel
- Bootsfahrt am Achensee
- Ausflüge lt. Programm
- Geführter Spaziergang Komperdellalm
- Eintritt Churburg Schluderns
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ●

RATSF

Kärntner Bergwelt

Traumhafte Bergpanoramen und herzhafte Schmankerl

Das Maltatal, mit den zahlreichen Wasserfällen, der Biosphärenpark Nockalm und das Großglockner-Gebiet zählen zu den schönsten Bergregionen in Österreich. Freuen Sie sich auch auf sattgrüne Almen, versteckte Täler und natürlich auf die schönen Kärntner Seen. Die Rückfahrt führt über die Großglockner-Hochalpenstraße.



1. Tag: Maltatal & Obervellach

14.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn bis in die Künstlerstadt Gmünd. In der mittelalterlichen Stadt finden Sie das ganze Jahr über zahlreiche Ausstellungen, Konzerte, offene Werkstätten und Ateliers, die zum Bummeln einladen. Lohnenswert ist auch der Besuch der alten Burg, in der sich ein nettes Restaurant befindet. Am Nachmittag geht es weiter durch das Maltatal, vorbei an den zahlreichen Wasserfällen bis zum Kölnbreinspeicher mit der riesigen Staumauer. Auf dem Airwalk der Kölnbreinsperre haben Sie eine fabelhafte Aussicht auf das Maltatal. Danach Fahrt mit dem Bus zurück Richtung Gmünd und ins Mölltal nach Obervellach. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Pacher.

2. Tag: Kärntner Seen

15.09.: Heute geht es entlang des Millstätter Sees durch das Oberkärntner Seental, vorbei am Osiachersee bis nach Velden am Wörthersee. Schlendern Sie entlang der Seepromenade zum Schloss am Wörthersee, bummeln Sie durch die schicken Boutiquen oder kehren Sie in eines der gemütlichen Straßencafés ein. Genießen Sie den Mix aus der traditionellen Bodenständigkeit der Alpenregion und der Leichtigkeit des Südens am Ufer des Wörthersees. Weiterfahrt zu einem Stopp bei der romantischen Kircheninsel Maria Wörth, mit der bekannten Hochzeitskirche. Danach steht Kärntens Hauptstadt Klagenfurt auf dem Programm, die oft auch als Renaissance-Juwel bezeichnet wird. Nach Erkundung der Innenstadt bringt Sie der Bus wieder zurück zum Hotel mit Abendessen.

3. Tag: Nockalmstraße & Millstätter See

16.09.: Fahrt durch das Mölltal ins Liesertal und weiter über Kremsbrücke in die Innerkrets, wo der Weg hinauf auf die Nockalmstraße führt. Mit sanfter Steigung schlängelt sich die Panoramastraße auf den Berg bis zum Windebensee, wo Sie die herrliche Berg- und Almenlandschaft genießen können. Natürlich darf auch der Besuch einer uralten Gebirgshütt'n nicht fehlen. Zurück im Tal geht es nach Millstatt. Hier startet eine gemütliche Schiffsrundfahrt auf dem Millstätter See. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Großglockner Hochalpenstraße - Rückreise

17.09.: Am Morgen Fahrt nach Heiligenblut, dem Ausgangspunkt der Großglockner-Hochalpenstraße. Hier haben Sie Zeit, die gotische Wallfahrtskirche und den Bergsteigerfriedhof zu besichtigen. Im Anschluss geht es über die Panoramastraße hoch hinauf auf die Kaiser-Franz-Josefshöhe. Von dort haben Sie einen einzigartigen Ausblick auf den Großglockner und die umliegenden Dreitausender. Möglichkeit zum Mittagessen im Restaurant. Danach geht es übers Hochtorn, dem höchsten Punkt der Alpenstraße, hinab ins Salzburger Land sowie über Salzburg zurück nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.



- Maltatal
- Velden & Klagenfurt
- Schifffahrt am Millstätter See
- Nockalmstraße



4 Tage BUS-REISE

14. - 17. September 2025 € 739,-
Einbettzimmerzuschlag € 80,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das charmante *** **Landhotel Pacher** in Obervellach im Mölltal verfügt über einen Wellnessbereich mit finnischer Sauna und Dampfbad. Ein Frühstücksbuffet und ein drei-gängiges Wahlmenü mit Salatbuffet aus traditioneller Kärntner Küche runden Ihren Aufenthalt ab.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im *** Landhotel Pacher
- 3x Halbpension im Hotel
- Schifffahrt am Millstättersee
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtrundgang in Velden
- Mautgebühren Maltatal, Nockalmstraße & Großglockner Hochalpenstraße
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ①

RATKB

Bregenzerwald & Insel Mainau

Erlebnisreise in unser westlichstes Bundesland Vorarlberg

Üppige Blumenpracht das ganze Jahr über, ein Park mit einem über 150 Jahre alten Baumbestand, der barocke Glanz von Schlossanlage und Kirche, das ist Mainau, die Blumeninsel im Bodensee. Mindestens so berühmt ist auch der Bergkäse, dessen Herkunft Sie bei unserer Reise nachspüren.



Schwarzenberg



- Bregenzer Käsestraße
- Insel Mainau
- Schokomanufaktur Fenkart
- Brauereibesuch



Blumeninsel Mainau

1. Tag: Anreise nach Schoppernau/ Bregenzerwald

30.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Chiemsee - nach Innsbruck. Mittagspause und kleiner Rundgang. Anschließend Fahrt über Landeck ins Stanzer Tal und über die alte Arlbergstraße und den Flexen Pass, durch die bekannten Skiorte Zürs und Lech zum Hochtannberg nach Schoppernau im Bregenzerwald. Zimmerbezug im gemütlichen **** Sporthotel Krone und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Bodensee & Insel Mainau

31.08.: Heute besuchen Sie die Blumeninsel Mainau. Fahrt über Bregenz, den Bodensee entlang, nach Friedrichshafen und schließlich Meersburg. Von dort bringt Sie die Fähre ans andere Ufer des Bodensees. In kurzer Fahrt erreichen Sie dann die Blumeninsel Mainau. Die gräfliche Familie Bernadotte besitzt dort das schöne Barockschloss mit dem wundervollen Blumen- und Pflanzenpark. Sie werden begeistert sein! Am Nachmittag bleibt noch kurz Zeit, um durch die mittelalterliche Altstadt von Konstanz zu flanieren, ehe es mit der Fähre zurück über den See und ins Hotel zum Abendessen geht.



Sporthotel Krone

3. Tag: Bier & Schokolade im Ländle

01.09.: Morgens Fahrt nach Dornbirn und Spaziergang über den herrlichen Marktplatz mit Besuch der Kirche. Anschließend Führung in der ältesten Brauerei Vorarlbergs mit Weißwurstessen. Danach geht es weiter nach Hohenems zur Schokomanufaktur Fenkart. Nach einer kleinen Führung inkl. Verkostung Weiterfahrt in die mittelalterliche Stadt Feldkirch mit Rundgang. Am späteren Nachmittag Rückfahrt durch das Große Walsertal nach Schoppernau. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Bregenzer Wald & Käsestraße

02.09.: Nach dem Frühstück besuchen Sie zuerst die neben dem Hotel gelegene Bergkäserei und erfahren einige interessante Tatsachen über die Käseerzeugung. Außerdem lernen Sie den Käseroboter „Franz Michl“ kennen. Anschließend begeben Sie sich unter kundiger Führung auf die Bregenzerwald Käsestraße. Durch das Tal der Bregenzer Ache führt die Fahrt über Egg und Hittisau nach Sulzberg, den Balkon des Bregenzerwaldes. Nach einem Aufenthalt mit Einkehrmöglichkeit weiter über Schwarzenberg nach Bezaun. Dort geht es mit der Gondelbahn hinauf zum Berghaus Sonderdach. Vom Bergrestaurant können Sie einen wunderbaren Rundblick auf das Vorsäbgebiet, wo die Kühe die Milch für den guten Bergkäse liefern, genießen. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Rückreise - Garmisch-Partenkirchen

03.09.: Am Morgen Fahrt durch die Bergwelt über Garmisch-Partenkirchen, vorbei an Walchen- und Kochelsee über Benediktbeuern nach Bad Tölz (Aufenthalt). Heimreise über die Autobahn. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

30. Aug. - 03. Sept. 2025 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiengeführten **** Sporthotel Krone in Schoppernau. 4-Gang-Abendessen (Menüwahl), Salatbuffet sowie Schmankerln aus der regionalen Küche; Wohlfühlpause mit Hallenbad, Sauna etc. inkl. Bademantel und -schuhen. Die Zimmer sind sehr komfortabel und haben Balkon.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel in Schoppernau
- 4x Frühstücksbuffet und 4-Gang Abendessen
- Fahrt mit der Gondelbahn Bezaun
- Schiffsüberfahrt & Eintritt Insel Mainau
- Käsereibesichtigung
- Führung inkl. Weißwurstessen in der Brauerei
- Führung inkl. Verkostung Schokomanufaktur
- Örtliche Reiseleitung an der Käsestraße
- sabbours Reiseleitung

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ⌚

RATBW

Sternfahrt Franken

Städte Bayreuth, Bamberg, Kronach, Coburg, Kulmbach und Nürnberg

Altehrwürdige Schlösser, spektakuläre Festungsanlagen, historische Altstädte mit verschlungenen Gassen, schöne Fachwerkhäuser und bunte Fassadenmalereien – das ist Franken. Hinzu kommen Mittelalterliche Geschichten über Bürger und Adelige sowie fränkische Spezialitäten und traditionelles Bier, serviert mit gelebter Gastfreundschaft.



1. Tag: Anreise nach Bayreuth

12.05.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg nach Bayreuth. Die Stadt bietet stilvolle Schlösser, historische Parkanlagen, die Eremitage mit Grotten und Wasserspielen und das prunkvolle Festspielhaus. Nach einer Mittagspause und dem Zimmerbezug im **** Hotel Rheingold lernen Sie Bayreuth ausführlich bei einer Stadtführung kennen. Sie sehen das Schloss, das Markgräfliche Opernhaus, die Grabstätte von Richard Wagner und die Altstadt. Im Anschluss haben Sie freie Zeit, ehe Sie das Abendessen im Hotel erwartet.

2. Tag: Ausflug nach Bamberg

13.05.: Heute geht es nach Bamberg, bekannt für die Bierkultur und die historische Altstadt. Bei der Stadtführung „Das Welterbe in Bamberg“ erfahren Sie mehr über die Stadtgeschichte und sehen den imposanten Kaiserdom und das fotogene Fachwerk-Rathaus über der Regnitz. Im Anschluss Möglichkeit für ein typisch fränkisches Mittagessen in der historischen Rauchbierbrauerei "Schlenkerla". Nachmittags Gelegenheit zum Besuch der „Alten Hofhaltung“ - dem historischen Museum von Bamberg mit Meisterwerken von Lucas Cranach über Pieter Breughel zu Otto Modersohn. Rückfahrt ins Hotel in Bayreuth und Abendessen.

3. Tag: Ausflug Kronach & Coburg

14.05.: Fahrt in die Stadt Kronach, die Geburtsstadt von Lucas Cranach, am Fuße des Frankenwaldes. Nach einem kleinen Rundgang durch die spätmittelalterliche Obere Stadt erreichen Sie die Festung Rosenberg, eine der schönsten und größten Festungsanlagen Europas. Bei einer Führung erkunden Sie die Außenanlagen und haben danach

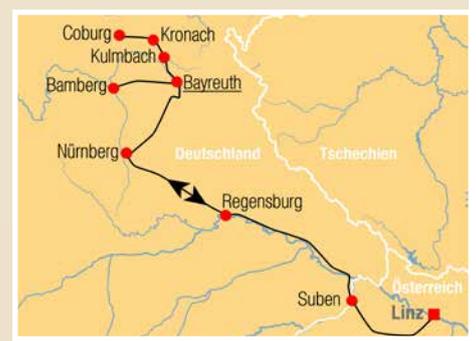
noch Gelegenheit in der Mittagspause individuell einen Blick ins Museum zu werfen. Am Nachmittag widmen Sie sich der Stadt Coburg - Wiege des europäischen Adels. Nach einem kurzen Rundgang durch die Altstadt besuchen Sie das Schloss Ehrenburg im Rahmen einer Führung und können sich in die Zeit zurückversetzen als die britische Queen Victoria und die weitläufige Verwandtschaft des Hauses Sachsen-Coburg und Gotha dort gastierten. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

4. Tag: Ausflug nach Kulmbach

15.05.: Fahrt in die nahe gelegene Markgrafenstadt Kulmbach und Rundgang durch die Altstadt mit der Reiseleitung. Die Genussregion Oberfranken gehört zum immateriellen Kulturerbe der UNESCO, daher darf natürlich eine Besichtigung im Brauereimuseum im Mönchshof nicht fehlen. Nach einer kurzweiligen Führung verkosten Sie drei typische Kulmbacher Bierspezialitäten. Zu Mittag gibt es dann die legendären Kulmbacher Bratwürste auf dreierlei Art im angrenzenden Mönchshof-Bräuhaus. Nachmittags Rückfahrt nach Bayreuth und Freizeit etwa zum Besuch eines der Kaffeehäuser. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

5. Tag: Heimreise über Nürnberg

16.05.: Auf der Heimreise besuchen Sie die geschichtsträchtige Stadt Nürnberg. Bei einer Stadtführung sehen sie u. a. den Hauptmarkt, das Rathaus, die Sankt Sebalduskirche, den Tiergärtnerplatz und das Albrecht-Dürer-Haus. Im Anschluss individuelle Mittagspause, z.B. mit einer typischen Bratwurst. Am Nachmittag Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



- Historisches Bayreuth
- UNESCO Stadt Bamberg
- Schloss Ehrenburg
- Kulmbacher Bierspezialitäten



5 Tage BUS-REISE

12. - 16. Mai 2025

Einbettzimmerzuschlag

€ 989,-

€ 175,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im sehr gut geführten **** Hotel **Rheingold**, nahe der Bayreuther Altstadt. Nach kurzem Fußweg erreichen wir die Fußgängerzone und in ca. 10 Gehminuten das Markgräfliche Opernhaus. Die Zimmer sind mit Boxspring-Betten, Fön, Telefon, WLAN, LED-TV und Klimaanlage ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Rheingold
- 4x Halbpension im Hotel
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Besuch Brauereimuseum inkl. Bierkost mit Bratwürsten in Kulmbach
- Eintritte/Führungen Festung Rosenberg, Schloss Ehrenburg & Biermuseum Kulmbach
- Stadtführungen in Bayreuth, Bamberg und Nürnberg
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: Ⓞ

RDFR

Schwarzwald & Elsass

Der Rhein – die verbindende Grenze mit Fachwerk, Wein & Kougelhopf

Besuchen Sie eine Region am Rhein, die oft getrennt war, aber doch verbunden ist. Zur schönsten Jahreszeit führt die Reise von den bewaldeten Hügeln des Schwarzwaldes hinab in die Rheinebene und über die Weinlagen des Kaiserstuhls bis zur Elsässer Weinstraße mit ihren farbenfrohen Dörfern und der Fachwerkstadt Colmar.



- Freiburg im Breisgau
- Rheintal & Kaiserstuhl
- Elsässer Weinstraße
- Colmar & Straßburg



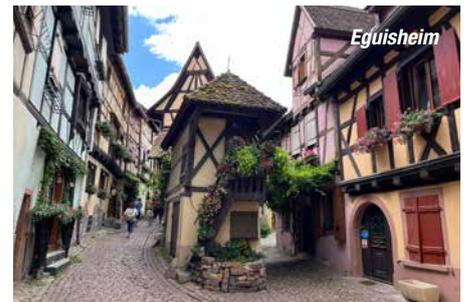
Colmar



Straßburg



Hotel



Eguisheim

1. Tag: Anreise - Ulm - Gutach-Bleibach

18.05.: Anreise von Linz über Wels - Aistersheim - Braunau - Autobahn München nach Ulm. Mittagspause und kleiner Stadtrundgang. Weiterfahrt über Stuttgart in den Schwarzwald nach Gutach-Bleibach zum **** Hotel Silberkönig, das außerhalb des Ortes idyllisch am Waldrand gelegen ist. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Freiburg - Breisach - Kaiserstuhl

19.05.: Fahrt nach Freiburg im Breisgau, das Sie bei einer Stadtführung kennenlernen. Die Universitätsstadt im Schwarzwald ist für sein von kleinen Bächen durchzogenes mittelalterliches Stadtzentrum bekannt. Weiterfahrt nach Breisach am Rhein. Der dortige Münsterberg war bereits vor 4.000 Jahren besiedelt und viele Völker haben seit damals ihre Spuren hinterlassen. Der Rhein ist hier Grenze und Verbindung zugleich. Rundgang durch die Altstadt und Mittagspause. Danach folgt ein Spaziergang hinauf zum bekannten Münster St. Stefan, von wo Sie einen schönen Blick auf die Rheinebene und hinein ins Elsass haben. Dem Rhein folgend fahren Sie nun durch die berühmten Weinlagen hinauf nach Vogtsburg im Kaiserstuhl. Bummeln Sie durch die Gassen oder unternehmen Sie eine kleine Wanderung in dieser idyllischen Landschaft, geprägt vom Wein. Kosten Sie auch ein Gläschen in den Probierstuben der Winzer. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag: Ausflug Colmar & Elsässer Weinstraße

20.05.: Der heutige Ausflug nach Frankreich führt über die Rheinbrücke vorerst ins elsässische Eguisheim, das zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Nach einem kurzen Stadtbummel

durch dieses charmante kleine Dorf, fahren Sie weiter nach Colmar. Im Rahmen einer Führung erkunden Sie die mit vielen Blumen geschmückte bezaubernde Altstadt, typisch elsässisch mit Fachwerkhäusern und ihren Spitzdächern. Nach der Mittagspause geht es entlang der Elsässer Weinstraße nach Riquewih, ebenfalls geprägt durch seine Fachwerkhäuser, sein Kopfsteinpflaster und die vielen Weinhandlungen. Sie besuchen das bekannte Weingut Dopff mit Weinverkostung und dem traditionellen „Kougelhopf“. Rückfahrt in den Schwarzwald ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Fakultativer Ausflug Straßburg

21.05.: Möglichkeit zum Ausflug in die Europastadt Straßburg (€ 85,- MTNZ 12 Personen; Anmeldung gleich bei der Buchung!) mit Führung durch die Altstadt mit Straßburger Münster, Viertel Petit France, etc. sowie Bootsfahrt auf der Ill zum Europäischen Parlament. Anschließend Zeit zur eigenen Verfügung. Rückfahrt in den schönen Schwarzwald.

Oder sie unternehmen heute etwa eine kleine Wanderung. Durch die Lage des Hotels mitten im Grünen angrenzend an schöne Wälder kann gleich ab der Haustüre losspaziert werden. Die Gastgeber geben gerne Tipps. Genießen Sie die angenehme Atmosphäre mitten im Schwarzwald. Das Haus verfügt auch über eine kleine Sauna, es werden auch Massagen angeboten. und Abendessen im Hotel

5. Tag: Rückreise über den Bodensee

22.05.: Fahrt über Bad Dürkheim - Ludwigshafen und entlang des Bodensees nach Meersburg und über München - Braunau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

18. - 22. Mai 2025 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 165,-
Fakultativ: Straßburg inkl. Schifffahrt € 85,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Schwarzwaldhotel Silberkönig** ist in schöner Lage am Waldrand inmitten des Schwarzwalds gelegen und ein idealer Ausgangspunkt für Rundfahrten und Ausflüge in alle Richtungen. Die Zimmer sind komfortabel eingerichtet, WLAN ist kostenlos. Das regional-typische Abendessen wird in Form eines Buffets bzw. als 3-Gang Menü eingenommen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Silberkönig im Schwarzwald
- 4x Halbpension im Hotel
- Weinverkostung mit „Kougelhopf“ in Riquewih
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Stadtführungen in Freiburg & Colmar
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉ MTNZ: 18 Pers. RDESE

Der Donau auf der Spur

Von Regensburg bis zu den Quellen von Brigach und Breg

Die Donau entspringt im Schwarzwald, einem intakten Ökosystem mit vielen Naturschauspielen, wo die Bäche „Brigach und Breg sie zu Weg“ bringen“. Kommen Sie mit zum Ursprung und zu weiteren wichtigen Stationen der „Jungen Donau“ und ihren Städten Ulm und Regensburg.



1. Tag: Donaudurchbruch - Donaueschingen

27.07.: Anreise von Linz über Wels - Passau nach Regensburg. Stadtrundgang durch die UNESCO-Weltkulturerbe Stadt. Weiterfahrt nach Kelheim, wo Sie mittags das Schiff besteigen und durch den berühmten, landschaftlich reizvollen Donaudurchbruch nach Weltenburg fahren. Korallen und Schwämme bauten vor 150 Millionen Jahren aus Kalk mächtige Riffe auf. Auf einer Strecke von rund 5 Kilometern strömt heute die Donau zwischen den bis zu 70 m aufragenden Kalkfelswänden hindurch. In Weltenburg angekommen, erwartet Sie ein Mittagessen in der Klosterschenke. Danach geht es weiter bis nach Donaueschingen, wo Sie für drei Nächte die Zimmer beziehen. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Brigach-& Bregquelle - Titisee

28.07.: Fahrt durch das Brigachtal ins nahe Villingen und Rundgang durch die historische Altstadt, die von einer nahezu intakten Stadtmauer umgeben ist, und mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten, wunderschönen Fachwerkhäusern sowie romantischen Gässchen begeistert. Weiterfahrt nach St. Georgen zum „Hirzbauernhof“, wo sich die Quelle der Brigach, einem der beiden Ursprungsbäche der Donau befindet. Die Quelle wurde an einem Platz vor dem Hirzbauernhof neu gefasst. Ursprünglich lag sie im Keller des Bauernhofes. Danach geht es nach Triberg an der Gutach, das für seine Wasserfälle, übrigens mit 163 m die höchsten Deutschlands, bekannt ist. Nach diesem Naturschauspiel fahren Sie ins Bregtal zur Bregquelle, wo sich auch die Martinskapelle befindet. Aufenthalt mit Einkehrmöglichkeit im familiären Kolmenhof. Anschließend Fahrt entlang der

Breg in die für die Uhrenherstellung bekannte Stadt Furtwangen und weiter zum Titisee. Eingebettet in die traumhafte Wald- und Hügellandschaft des Hochschwarzwalds gilt der Titisee als einer der schönsten Seen Deutschlands. Aufenthalt und Zeit für Spaziergänge bzw. für einen nachmittäglichen Kaffee - natürlich mit Schwarzwälder Kirschtorte. Rückfahrt nach Donaueschingen ins Hotel mit Abendessen.

3. Tag: Donauversickerung - Donauquelle - Donauersprung

29.07.: Fahrt nach Möhringen, wo Sie bei einer geführten kurzen Wanderung (feste Schuhe empfohlen!) dem Naturphänomen der Donauversickerung auf die Spur kommen. Danach kurzer Abstecher nach Aach und zurück nach Donaueschingen zur individuellen Mittagspause. Die Stadt ist geprägt durch das fürstliche Schloss der Familie Fürstenberg, in dessen Park die sogenannte „Donauquelle“ zu sehen ist. Im Rahmen einer weiteren kleinen geführten Wanderung gelangen Sie dann bis zum „Donauersprung“, dem Zusammenfluss von Brigach und Breg, welche die junge Donau dann „zu Weg“ bringen. Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Donautal - Ulm - Rückreise

30.07.: Fahrt im Tal der „Jungen Donau“ über Sigmaringen und Ehingen in die Donaustadt Ulm. Stadtrundgang und Mittagspause. Zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten zählen das gotische Münster und das historische Rathaus. Rückfahrt vorbei an Augsburg - München - Braunau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



- Quellen von Brigach & Breg
- Donauquelle & -versickerung
- Donaudurchbruch
- Regensburg & Ulm



4 Tage BUS-REISE

27. - 30. Juli 2025 € 839,-
Einbettzimmerzuschlag € 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Die Unterbringung erfolgt in Donaueschingen im familiengeführten, zentral gelegenen und bei unseren Gästen beliebten *** Hotel „Zum Hirschen“. Freuen Sie sich auf eine regionale Küche, die stets gelobt wird.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im *** Hotel „Zum Hirschen“
- 3x Halbpension im Hotel
- 1x Mittagessen in Weltenburg
- Schifffahrt Donaudurchbruch
- Ausflüge, Führungen und Rundgänge
- it. Programm
- Triberger Wasserfälle inkl. Eintritt
- Wanderung Donauversickerung
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Pers.

RDEJD

Würzburg & Weinland Mainschleife



Mit Besuch von Rothenburg o.T. und Volkach

Würzburg, wunderbar am Main gelegen, ist eine gerade im Sommer sehr lebendige und freudvolle Stadt. Grandiose Kulturdenkmäler aus der Fürstbischöflichen Zeit paaren sich mit gemütlichen Lokalen und Gastgärten sowie Weingütern wie dem „Juliuspital“ und kleineren Winzern, deren Lagen bis in die Stadt hinein reichen.



- Romantisches Rothenburg o.T.
- Würzburger Altstadt
- Volkach & die Mainschleife
- Weinland Franken



1. Tag: Anreise über Rothenburg ob der Tauber

29.06.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg, vorbei an Nürnberg nach Rothenburg ob der Tauber und Mittagspause. Bei einem geführten Stadtrundgang über kopfsteingepflasterte Straßen, vorbei an grandiosen Fachwerkhäusern in der durch Stadtmauern, Torhäusern und Türmen umfassten Altstadt wird das Mittelalter wieder lebendig. Das Ensemble des „Plönlein“ (Kleiner Platz am Brunnen) mit seinem schiefen, krummen Haus sowie den beiden Türmen im Hintergrund gilt als Wahrzeichen der Stadt. Die St. Jakobskirche ziert ein aufwendig gestaltetes, spätgotisches Altarbild vom berühmten Holzschnitzer Tilman Riemenschneider. Am späteren Nachmittag kurze Weiterfahrt nach Würzburg. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen *** City Partner Hotel Strauss.

Kulinarik, die Würzburg bietet. Es bleibt genügend Freizeit auch für Shopping und Weinverkostungen in den netten Weinschenken. Gerade im Sommer lebt die Stadt im Freien mit ihren vielen Lokalen und Weinkellereien auf.

3. Tag: Mainschleife/Volkach - Rückreise

01.07.: Kurze Fahrt zur bekannten Mainschleife bei Volkach (Aussichtspunkt mit Fotostopp), wo der Fluss mehrfach, bis zu fast 360 Grad, seine Richtung ändert. Nach wenigen Kilometern ist die Stadt erreicht, die sich auch durch den Weinbau einen Namen gemacht hat. Bei der Führung „Von Tor zu Tor“ wird unter anderem das barocke Schelfenhaus besichtigt. Im Anschluss genießen Sie zwei Weine eines Volkacher Winzers im Herzen der Altstadt bei einer kleinen Weinprobe. Nach der Mittagspause Rückfahrt über Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

2. Tag: Besichtigungen in Würzburg

30.06.: Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der ehemaligen Residenzstadt am Main. Bei einer ausführlichen Stadtführung lernen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Barock- und Rokoko-Stadt kennen, die auch durch den Weinbau, der direkt in die Stadt reicht, sowie den zahlreichen Weinschenken, als Zentrum des fränkischen Weinbaus gilt. Probieren Sie die schmackhaften Weine in den Bocksbeutelflaschen, die heute ganz und gar nicht mehr „süß“ sind. Nach der Mittagspause besteht die Möglichkeit zu einer fakultativen, geführten Stadtrundfahrt (bei Buchung bekannt geben!), die Ihnen die weniger fußläufigen Höhepunkte näherbringt. Oder Sie besuchen auf eigene Faust etwa die Residenz. Genießen Sie in beiden Fällen die vielfältige



3 Tage BUS-REISE

29. Juni - 01. Juli 2025	€ 579,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 65,-
Fakultative Stadtrundfahrt Würzburg am NM (MTNZ 10 Pers.)	€ 30,-

Hotel-Arrangement: ★★★

In Würzburg erfolgt die Unterbringung im zentral gelegenen, über 5 Generationen familiär geführten, gemütlichen *** **City Partner Hotel Strauss**. Der Würzburger Marktplatz und das für seine hervorragenden Weine bekannte „Juliuspital“ liegen in unmittelbarer Nähe. Auch die anderen Sehenswürdigkeiten sind zu Fuß gut erreichbar. Das hotel-eigene Restaurant serviert gehobene fränkische Küche und internationale Speisen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im zentralen City Partner Hotel Strauss
- 2x Nächtigung/Frühstück
- 1x Abendessen im Hotel
- Stadtführung in Rothenburg ob der Tauber
- Stadtrundgang in der Würzburger Altstadt
- Geführter Rundgang mit Weinprobe in Volkach an der Mainschleife
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

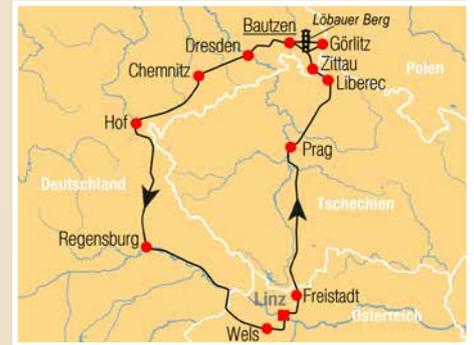
RDEWU

Sternfahrt Sachsen



Bautzen – Görlitz – Dresden – Chemnitz Europäische Kulturhauptstadt 2025

Sachsens Städte bieten einen Reichtum an kulturellen Sehenswürdigkeiten. Neben dem berühmten „Elbflorenz“ Dresden begeistern auch die vom Krieg kaum betroffenen Städte Görlitz und Bautzen mit ihrem altdeutschen Charme. Als Draufgabe wird auch Europas Kulturhauptstadt 2025, das facettenreiche Chemnitz besucht.



- Altstädte Görlitz & Bautzen
- Elbmetropole Dresden
- Kulturhauptstadt Chemnitz



5. Tag: Kulturhauptstadt Chemnitz - Rückreise

15.06.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Chemnitz, das 2025 Kulturhauptstadt Europas ist. Unter dem Motto „C the Unseen“ zeigt sich die sächsische Großstadt zusammen mit 38 Kommunen aus der Region ihren Gästen als lebendiger, gastfreundlicher und überraschender Ort im Osten Deutschlands, mitten in Europa. Nach einer geführten Stadtbesichtigung und freien Mittagspause Rückfahrt über Hof - Regensburg - Passau nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

11. - 15. Juni 2025

Einbettzimmerzuschlag

€ 979,-

€ 109,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Best Western Plus Hotel Bautzen liegt direkt gegenüber der über 1000-jährigen Altstadt. Die Fußgängerzone mit vielen interessanten Geschäften beginnt direkt am Hotel. Es verfügt über ein eigenes Restaurant. Die Zimmer sind mit Sat-TV sowie Minibar ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im zentralen **** Hotel Bautzen
- 4x Halbpension im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Liberec, Görlitz, Bautzen, Dresden
- Stadtbesichtigung Chemnitz „Kulturhauptstadt 2025“
- Eintritt & Führung im Sorbischen Museum
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ⑦

RDETH

1. Tag: Anreise Liberec - Bautzen

11.06.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Prag nach Liberec. Mittagspause und Stadtrundgang durch die nette Innenstadt. Weiterfahrt zum Dreiländereck Tschechien-Polen-Deutschland und in die Oberlausitz nach Zittau, dessen Namen sich vom slawischen Namen für Getreide ableitet. Kurzer Aufenthalt am sehenswerten Hauptplatz. Dann geht es auf direktem Weg in die Hauptstadt der Oberlausitz, nach Bautzen, zum **** Hotel mit gemeinsamen Abendessen.

2. Tag: Bautzen - der Senf und die Sorben

12.06.: Nach dem Frühstück geführter Rundgang durch die 1000-jährige Bautzener Altstadt mit ihren vielen Türmen, der eindrucksvollen Doppelkirche - sowohl katholisch als auch protestantisch - sowie den schönen historischen Gebäuden. Die Stadt ist Zentrum der sorbischen Kultur, bekannt sind die farbenfrohen Trachten sowie die liebevoll bemalten Ostereier. Dieser slawische Volksstamm ist bereits vor rund 1.500 Jahren in die Lausitz eingewandert und hat Tradition und Sprache erhalten. Überdies ist Bautzen für seinen Senf bekannt, der in über 30 verschiedenen Rezepturen hergestellt wird. Zum Abschluss des Rundgangs besuchen Sie den traditionsreichen Laden „Bautz'ner Senf“, der auch ein kleines Senfmuseum eingerichtet hat. Nach der Mittagspause geht es zu Fuß zum nahen Sorbischen Museum, das viele Objekte sorbischer Literatur, Fotos sowie volkstümliche Textilien und Trachten besitzt. Führung mit Einblick in die sorbische Geschichte und Volkskunst. Anschließend Zeit zur freien Verfügung zu individuellen Besichtigungen bzw. zum Besuch eines Cafés oder einer typischen Bierstube. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug Görlitz und Löbauer Turm

13.06.: Fahrt über die Autobahn nach Görlitz, dessen Altstadt fast vollständig erhalten geblieben ist. Der Rundgang vermittelt einen guten Eindruck einer altdeutschen, kopfsteingepflasterten Stadt mit vielen historischen Gebäuden, die vom ehemaligen Reichtum der Stadt an der Neiße zeugen. Nach der Mittagspause führt auf der Rückfahrt ein Abstecher zum Löbauer Berg mit dem gleichnamigen Aussichtsturm (Eintritt fürs Erklimmen € 2,- beim Automaten vor Ort). Der Löbauer Aussichtsturm ist ein Eisengussobjekt, der einzige in Europa, aus dem Jahr 1854. Er wirkt wie eine filigrane Pagode, ist achteckig und gleicht einem netzförmig durchsichtigen Gebilde, geschaffen in der Bernsdorfer Gießerei vom Bildhauer Marquart. Auch Zeit für eine Kaffeepause ist dort eingeplant. Rückfahrt nach Bautzen und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug nach Dresden

14.06.: Fahrt über die Autobahn nach Dresden, das aufgrund seiner vielen Kunstschatze auch Elbflorenz genannt wird. Es erwartet Sie eine 2-stündige Stadtführung inklusive Zwinger und Besichtigung der wiedererstandenen Frauenkirche sowie anderer wichtigen Sehenswürdigkeiten. Dresden lebt seit mehreren Jahren auf und wandelt sich ständig. Besonders empfehlenswert ist auch ein Besuch in der Neustadt am gegenüberliegenden Ufer der Elbe mit vielen Galerien, mondänen Geschäften und ausgewählten Lokalen aber auch typischen Künstlerkneipen. Die Reiseleitung begleitet Sie gerne. Sie haben alternativ dazu auch Zeit für Museumsbesuche, Shopping etc. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Bautzen und Abendessen.

Mondäne Hauptstadt und preußische Lebenskultur

Der frühe Frühling ist ein idealer Zeitpunkt, um Berlin einen Besuch abzustatten. Die Berliner Schlösser stehen bei dieser Reise ebenso am Programm wie Sanssouci im nahen Potsdam, das aber bei weitem mehr zu bieten hat. Kommen Sie mit und tauchen Sie ein in die Gegensätzlichkeit dieser beiden Deutschen Hauptstädte.



- Schlösser Charlottenburg & Sanssouci
- Humboldtforum - Berliner Schloss
- Geführter "Mauer-Rundgang"
- Friedrichstadt-Palast



5 Tage BUS-REISE

17. - 21. März 2025 € 985,-
Einbettzimmerzuschlag € 219,-
Aufführung FALLING LOVE im Friedrichstadt-Palast
Kat 1 € 79,- / Kat. 3 € 54,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz** befindet sich direkt am Alexanderplatz und damit im Zentrum Berlins, es ist auch öffentlich perfekt angeschlossen. Es ist das höchste Hotel Berlins und bietet eine schöne Aussicht über die Stadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension im **** Hotel Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 1x Mittagessen in Potsdam
- 1x Mittagessen in Berlin/Nicolaiviertel
- Stadtrundfahrten Berlin & Potsdam
- Geführter Rundgang „Berliner Mauer“
- Eintritt & Führung im Schloss Charlottenburg
- Eintritt und Audioguide Schloss Sanssouci
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: 🕒

RDEBP

1. Tag: Anreise nach Berlin

17.03.: Anreise von Linz über Wels - Autobahn Passau - Hof - vorbei an Leipzig nach Berlin zum **** Hotel Park Inn by Radisson direkt am Alexanderplatz. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Berlin heute & damals

18.03.: Nach dem Frühstück lernen Sie im Rahmen einer Stadtrundfahrt die Highlights der deutschen Hauptstadt kennen. Ihre Mittagspause verbringen Sie im Stadtteil Berlin-Mitte. Am legendären Check-Point Charlie, dem geschichtsträchtigen ehemaligen Übergang zwischen West- und Ostberlin, startet am frühen Nachmittag ein geführter Rundgang unter dem Titel „Berliner Mauer“, der Ihnen interessante Details über die Zeit der Teilung der Stadt während der DDR näherbringt. Rücktransfer ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Ausflug in das imperiale Potsdam

19.03.: Nach dem Frühstück Fahrt ins benachbarte Potsdam, der Hauptstadt Brandenburgs, das grandiose Kulturschätze beherbergt. Sie starten mit einer Innenbesichtigung im Schloss Sanssouci (was übersetzt „ohne Sorgen“ bedeutet). Es liegt an den Weinbergterrassen abseits des Trubels von Berlin, nach den Ideen von Friedrich dem Großen, als „Lustschloss“ erbaut. Danach kehren Sie ganz in der Nähe zu einem inkludierten Mittagessen ein. Im Anschluss lernen Sie die ehemalige Residenzstadt bei einer Stadtrundfahrt mit kleinem Rundgang kennen. Es geht durch das historische Potsdam bis zur Glienicker Brücke, von der sich unter anderem Ausblicke auf die kaiserliche Schloss- und Parkanlage von Babelsberg anbieten. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Berlin ins Hotel.

4. Tag: Schlösser Berlins - Friedrichstadtpalast

20.03.: Nach dem Frühstück Fahrt zum Schloss Charlottenburg, einer Sommerresidenz der preußischen Könige. Erbaut in mehreren Etappen, machte es Friedrich II., der Große, - auch „Alter Fritz“ genannt - zu seiner Residenz. Innenführung durch die prächtigen Räumlichkeiten. Dann geht es zurück ins Stadtzentrum auf die Spree-Insel zum Nicolaiviertel, dem ältesten Siedlungsgebiet der Stadt, das Ende der 1980er Jahre wiederaufgebaut wurde. Dort erwartet Sie in einem typisch Berliner Restaurant ein Preußisches Mittagsmenü. Nur wenige Schritte entfernt liegt das „neu“ erbaute „Berliner Schloss“, das heutige Humboldtforum. Es folgte dem von der DDR errichteten „Palast der Republik“ wieder an jener Stelle, wo das Berliner Schloss einst stand. Sie haben genügend Zeit für einen Ausstellungsbesuch oder für individuelle Besichtigungen. Gegen 16.00 Uhr können Sie mit dem Bus zurück ins Hotel fahren oder am roten Rathaus vorbei zurück zum Alexanderplatz spazieren (das Hotel ist nur ca. 1km/15min entfernt) bzw. die Zeit individuell nutzen. Auch der Abend steht zur eigenen Verfügung: Nützen Sie die Möglichkeit für einen Aufführungsbuchung im berühmten Varieté-Theater Friedrichstadt-Palast (ideal erreichbar mit der S-Bahn vom Alexanderplatz nach Friedrichstraße (nur 1 Station) und ca. 7min zu Fuß). Die Grand Show „FALLING LOVE“ wird Sie begeistern.

5. Tag: Rückreise von Berlin

21.03.: Nach dem Frühstück treten Sie mit Ihrem sabbours Bus die entspannte Rückreise an, bei der Sie die vielen Eindrücke Revue passieren lassen können. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Elbflorenz im Glanz der Literatur



Dresden, Stolpen und Pillnitz im Spiegel der Kunst

Die literarische Blüte der sächsischen Hauptstadt Dresden, die sich nach und nach zu einem Schmelztigel der Kulturen entwickelt hat, beginnt im 18. Jh., als die Stadt zur Residenz von August dem Starken wird, und führt bis in die Gegenwart. Erich Kästner und Uwe Tellkamp hinterließen ihre Spuren, ebenso Viktor Klemperer, H.v. Kleist, G. Hauptmann, F. Schiller, J.W.v. Goethe, G.E. Lessing, E.T.A. Hoffmann, Franz Kafka und Erich Kästner, bis zu zeitgenössischen Autoren wie Durs Grünbein, Ingo Schulze, Kirsten Wulf und Thomas Rosenlöcher bis Marcel Beyer, Christian Lehnert, Roman Israel. Auch Giacomo Casanova stattete Dresden einen Besuch ab.



Schloss Pillnitz



Dresden



Dresden

1. Tag: Anreise – Dresden Stadtrundgang

04.09.: Anreise von Wels über Linz - Wullowitz - Prag nach Dresden. Zimmerbezug im zentral gelegenen ***sup. Hotel Martha und Zeit zum Erfrischen. Am späteren Nachmittag erwartet Sie ein ausführlicher Stadtrundgang durch die Dresdner Altstadt zu einer Vielzahl historischer und kultureller Sehenswürdigkeiten. Sie sehen den Zwinger, der mehrere Museen beherbergt, darunter die berühmte Gemäldegalerie Alte Meister mit Werken wie Raffaels „Sixtinische Madonna“, die Semperoper, das Residenzschloss mit dem Grünen Gewölbe, die Hofkirche und natürlich die Frauenkirche am Neumarkt. Hier finden Sie sicherlich ein nettes Restaurant für den Abend.

2. Tag: Das Dresden der Literaten

05.09.: Fahrt mit der örtlichen Reiseleitung zum Stadtteil „Weißer Hirsch“, der nicht nur wegen seiner malerischen Villen und seiner idyllischen Lage am Rand der Dresdner Heide bekannt ist, sondern auch eine starke literarische Bedeutung hat. Der Name „Weißer Hirsch“ geht auf ein altes Gasthaus aus dem 17. Jh. zurück, das stets Künstler und Literaten inspiriert hat. Beim Spaziergang treffen Sie auf ein besonderes Wahrzeichen, den Turm, Symbol für die einstige Bedeutung als Luftkurort. Literarisch bedeutsam wurde „Der Turm“ durch den gleichnamigen Roman von UWE TELLKAMP, der ein vielschichtiges Porträt des Lebens in der DDR in den letzten Jahren vor dem Mauerfall zeichnet. Dresden ist dabei nicht nur Schauplatz, sondern auch eine Art Metapher für den Versuch, eine kulturelle Identität innerhalb eines repressiven Systems zu bewahren. Mittags kurze Fahrt zur „Pfunds Molkerei“, die bis heute durch ihre prachtvolle Inneneinrichtung im Stil der Neorenaissance besticht. Der Nachmittag ist wiederum der Literatur bei einem Rundgang auf Kästners Spuren gewidmet. Der in Dresden geborene Schriftsteller ver-

brachte hier seine Kindheit. Die Themen von Stadt und Natur, Kindheit und Unschuld, die oft in seinen Werken vorkommen, spiegeln sich in der ruhigen, erhabenen Landschaft des Weißen Hirschen wider. Im Anschluss Besuch des Erich-Kästner-Museums mit kurzer Lesung. Zurück ins Hotel und Freizeit.

3. Tag: Die Schlösser von Pillnitz und Stolpen

06.09.: Nach dem Frühstück Fahrt zum Schloss Pillnitz, das August der Starke seiner Geliebten, Gräfin Cosel, schenkte. Ihrer überdrüssig, verbannte er sie auf die Burg Stolpen. Bei einer Schloss- und Parkführung besuchen Sie den Pillnitzer Lustgarten und das Schlossmuseum mit dem klassizistischen Kuppelsaal, die Katholische Kapelle und die Königliche Hofküche. Anschließend Weiterfahrt nach Stolpen und Mittagessen in der historischen Gastwirtschaft des Hotels „Goldner Löwe“. Gestärkt besuchen Sie Schloss Stolpen mit einer faszinierenden Zeitreise in die sächsische Geschichte. Besonders eindrucksvoll sind die Räume, die einst Gräfin Cosel als Gefangene bewohnte: eine Geschichte von Liebe, Macht und Intrigen. Ein Spaziergang durch die weitläufigen Gärten bietet einen wunderbaren Blick auf die umliegende Landschaft. Lesung durch Frau Weghuber. Rückfahrt nach Dresden und Freizeit.

4. Tag: Rückreise über Pilsen

07.09.: Fahrt nach Pilsen, bekannt für seine lange Brautradition und Geburtsort der österreichischen Schriftstellerin GERTRUD FUSSENEGGER, die 1912 in Pilsen geboren wurde. Ihr literarisches Schaffen umfasst zahlreiche Romane, Essays und Erzählungen, in denen sie oft historische Themen aufgreift. Ein zentrales Thema ihrer Werke ist die Frage nach Schuld, Verantwortung und der menschlichen Existenz. Die Stadt taucht immer wieder als literarischer Schauplatz in ihren Werken auf. Trotz der Schwierigkeiten in ihrer Biografie blieb

Fussenegger eine wichtige Stimme in der deutschsprachigen Literatur. Nach der Mittagspause genießen Sie nochmals eine Lesung von Frau Weghuber. Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 17.30 Uhr.

4 Tage LITERATUR-REISE

04. - 07. September 2025	€ 710,-
Aufzahlung Komfortzimmer p.P.	€ 65,-
Einbettzimmerzuschlag Standard	€ 99,-
Einbettzimmerzuschlag Komfort	€ 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiär geführten *** sup. **Hotel Martha** im Dresdener Barockviertel, fußläufig von der historischen Altstadt. Die Standardzimmer (ca. 25 qm) verfügen über Sat-TV, Telefon und Fön. Gegen Aufzahlung Komfort Zimmer, diese sind größer und komfortabler ausgestattet. DZ mit Badewanne.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im *** sup. Hotel Martha
- 3x Nächtigung/Frühstück im *** sup. Hotel
- Mittagessen im "Goldenen Löwen" in Stolpen
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Eintritt Erich-Kästner-Museum und Burg Stolpen
- Eintritt und Führung Schloss Pillnitz
- 2x Stadtführung und Rundfahrt in Dresden
- Stadtführung Pilsen
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKDED

„Faust auf Faust“



Weimar feiert Goethes Ankunft vor 250 Jahren

Im Frühjahr 1775 erreicht den bereits bekannten Frankfurter Dichter Johann Wolfgang Goethe eine Einladung des jungen Herzogs Carl August von Sachsen Weimar an dessen Hof. Ein Angebot, das er kaum abschlagen kann, aber lebenslange Folgen hat. Als Goethe dann im Spätherbst tatsächlich in Weimar eintrifft, hat er bereits die ersten Skizzen seines „Urfaust“ im Gepäck. Das Thema wird den Dichter von nun an fast sein ganzes Leben begleiten und befassen. Erst ein Jahr vor seinem Tod wird er sein Hauptwerk mit dem zweiten Teil vollenden. Grund genug für die Klassik-Stiftung, das Jubiläum von Goethes Ankunft in Weimar entsprechend zu feiern.



Schloss Belvedere



Göthe & Schiller



Weimar

Somit heißt es 2025 in der Stadt an allen Ecken „Faust“: Faust im Theater, Faust im Museum, Faust auf den Straßen – Faust überall! Nützen Sie die Gelegenheit sich diesem klassischen Stoff, der auch heute noch aktuelle Relevanz besitzt, auf vielfache Weise neu zu nähern. Beantworten Sie die „Gretchenfrage“ und entdecken Sie abseits der „grauen Theorie“ schließlich „des Pudels Kern“!

1. Tag: Anreise über Bayreuth nach Weimar

26.05.: Anreise von Linz über Wels (Achtung: Zustieg Friedhofparkplatz) - Aistersheim - Suben - Passau - Regensburg nach Bayreuth (Mittagspause) und über das Hermsdorfer Kreuz nach Weimar. Zimmerbezug im **** Hotel Dorint am Goethepark. Danach etwa eineinhalbstündiger geführter Rundgang durch die Altstadt, welcher zu den Höhepunkten der klassischen Zeit und zu den Wirkungsstätten von Goethe, Schiller, Herder und Wieland führt. Dabei erhalten Sie einen informativen Überblick zu Weimars wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der Altstadt. Abend zur freien Verfügung. Im Hotel sowie in dessen Umgebung finden Sie zahlreiche Möglichkeiten zum Abendessen.

2. Tag: Weimar: Faust. Eine Ausstellung

27.05.: Heute sind Sie aufgrund der Zentralität der Besichtigungsstätte zu Fuß in Weimar unterwegs. Nach dem Frühstück steht der Besuch des Goethe-Nationalmuseums auf dem Programm, danach sein Wohnhaus, das Haus am Frauenplan. Dort lebte der „Dichterstürm“ beinahe 50 Jahre, empfing seine Freunde und arbeitete an seinen Werken. Großteils im Original erhalten ist die Einrichtung, insbesondere das Arbeitszimmer. Dieses wird im anschließenden musealen Sammlungsbereich mittels digitalem, interaktiven „Goethe-Apparat“ buchstäblich begreifbar. Im darauffolgenden

Goethe- und Schiller-Archiv werden unter dem Titel „Experiment Faust“ einzigartige Manuskripte gezeigt. Nach der Mittagspause führt Sie ein Besuch in Schillers Wohnhaus in die Welt des zweiten Klassischen Dichters ein. Danach können Sie im angeschlossenen Schiller-Museum im Rahmen der Sonderausstellung „Faust. Eine Ausstellung“ nicht nur der Frage nach der heutigen Relevanz des Stoffes nachgehen, sondern sich diesen überhaupt erst erschließen. Rest des Tages zur freien Verfügung.

3. Tag: Weimar: Faust. Der Tragödie erster Teil

28.05.: Auch abseits der „klassischen“ Gedenkstätten ist das Thema „Faust“ präsent. Wieder wird an diesem Tag zu Fuß besichtigt: Das Nietzsche-Archiv, dessen Architektur allein schon einen Besuch wert ist, bietet eine Präsentation unter dem Titel „Nietzsche, Goethe, Faust“. Das Bauhaus Museum stellt mit der Kabinettsausstellung „Oskar Schlemmer: Bühnenbild zu Don Juan und Faust“ eine Verbindung zur Thematik her. Zwischen den beiden Museumsbesuchen statten Sie Johann Wolfgang und Carl August in der Fürstengruft einen Besuch ab. Doch was wäre „Faust“ ohne „Mephisto“? Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, dieser Frage bei freiem Eintritt im Rahmen der Ausstellung „Teuflich! Mephisto in der Bibliothek“ im Studienzentrum der Herzogin Anna Amalia Bibliothek nachzugehen. Die dortige Präsentation stellt die Vielgestaltigkeit des Mephistopheles ins Zentrum und zeigt den medialen Weg des Faust'schen Gegenspielers zur ikonischen Figur. Den Höhepunkt und krönender Abschluss der Reise bildet schließlich der Besuch einer Aufführung von Goethes „Faust. Der Tragödie erster Teil“ im Deutschen Nationaltheater um 19.00 Uhr. (Die Karten müssen bei Reisebuchung bereits mitgebucht werden, € 39,-).

4. Tag: Rückreise über Bamberg

29.05.: Nach dem Frühstück Rückreise durch den Thüringer Wald über Suhl nach Bamberg. Nach der Mittagspause Weiterreise über Nürnberg - Regensburg - Passau nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

4 TAGE LITERATUR-REISE

26. - 29. Mai 2025 € 779,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung € 190,-
Karte zu Goethes Faust (Kat. 2/Parkett) € 39,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Hotel Dorint am Goethepark in Weimar, mitten im Stadtzentrum. Das Hotel bietet eine einzigartige Kombination aus Klassik und Moderne. Die Zimmer beinhalten Elemente des Bauhausstils und verfügen über Klimaanlage, LCD-TV, Safe und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x Nächtigung /Frühstück im **** Hotel Dorint am Goethepark in Weimar
- Geführter Altstadttrudgang in Weimar
- Führungen & Eintritte: Audioguide Goethes Wohnhaus, Goethe Nationalmuseum, Goethe- & Schillerarchiv, Schillers Wohnhaus, Nietzsche Archiv, Fürstengruft, Bauhausmuseum, Eintritt Sonderausstellung „Faust“ im Schiller-Museum (indiv. Besichtigung)
- Reiseleitung DI Günther Kleinhanns

MTNZ 15 Pers., max. 30 Pers.

ZGKDG

Chemnitz – Kulturhauptstadt 2025



Einzigartige Kunst- & Kulturreise in die „Stadt mit Köpfchen“

Chemnitz, das 37 Jahre lang zu Ehren des Begründers des „wissenschaftlichen Sozialismus“ in Karl-Marx-Stadt umbenannt war, ist 2025 stolze Europäische Kulturhauptstadt: Die reiche Industriegeschichte würdigend ist ein eigenes Museum entstanden, das mit der Ausstellung „Tales of Transformation“ die Entwicklung ehemaliger industrieller europäischer Hotspots miteinander vergleicht. Künstlerische Verneigungen finden in der Auseinandersetzung mit der „Angst“ bei Munch und seinen Zeitgenossen, mit den Brücke-Künstlern um Karl Schmidt Rottluff sowie dem Jugendstilisten, Architekt und Designer Henry van-de-Velde statt.



Zum Drüberstreuen liefert die Sammlung des Münchner Galeristen Dr. Alfred Gunzenhauser, dem in Chemnitz jüngst ein eigenes Museum der Moderne im ehemaligen Sparkassengebäude, im Stile der Neuen Sachlichkeit geschaffen wurde, wo die weltweit größte Schau des Malers Otto Dix, der mit seinem eigenen kritischen Realismus, die altmeisterliche Technik mit beißender Gesellschaftskritik verbindet, einfach genial hineinpasst. Das Must-See dieses Kunst-Hauses wird unterstrichen durch eine der größten Sammlungen von Alexej Jawlensky und einer Vielzahl von Gemälden von Gabriele Münter, wichtige Vertreter des „Blauen Reiters“. Abgerundet wird diese Sonderreise durch das Lichtkunstfestival vom 24. - 27. September unter dem Motto „Light our Vision“, wo internationale Künstler Bauwerke und Areale in der Chemnitzer Innenstadt mit beeindruckenden Projektionen und farbenfrohen Illuminationen beleuchten.

1. Tag: Anreise nach Chemnitz - Stadtrundfahrt
25.09.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau - Regensburg nach Chemnitz in Sachsen. Zimmerbezug im **** Hotel c/o 56. Anschließend Stadtrundfahrt mit Besichtigung der Innenstadt mit dem Karl-Marx Monument, einer 40 t schweren und 13 m hohen massiven Bronzeskulptur, im Volksmund „Nischel“ genannt, dem Roten Turm etc. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Industriemuseum - Schmidt-Rottluff-Haus - Gunzenhauser Museum - „Light our Vision“
26.09.: Führung durch die Ausstellung „Tales of Transformation“ im Industriemuseum. Chemnitz gab einst den Startschuss für die Industrialisierung und entwickelte sich zum „sächsischen Manchester“. Doch diese „Manchester“ finden

sich in ganz Europa und zeigen, dass Chemnitz mit seinen Herausforderungen nicht alleine dasteht. Weiterfahrt in den Stadtteil „Rabenstein“ zum Haus von Karl Schmidt-Rottluff, der in Chemnitz geboren wurde. Führung durch das Museum des wichtigen Vertreters des deutschen Expressionismus, der gemeinsam mit seinen Freunden Fritz Bleyl, Ernst Ludwig Kirchner und Erich Heckel in Dresden die Künstlergruppe Brücke gründete. Danach Mittagessen voraussichtlich in der traditionellen Gaststätte „Felsendome Rabenstein“. Dann Besuch des grandiosen Gunzenhauser Museums, das vor allem der Neuen Sachlichkeit und dem Expressionismus gewidmet ist. Anschließend Zeit zur eigenen Verfügung und Besuch des Lichtkunstfestivals in der Chemnitzer Innenstadt, die von internationalen Lichtkünstlern bespielt wird.

3. Tag: Kaßberg - Villa Esche - „Munch. Angst“
27.09.: Stadtrundfahrt zum Jugendstil-Villenviertel Kaßberg. Besuch der Villa Esche mit Führung durch das Henry van-de-Velde Museum. Die Villa und der parkähnliche Garten sind ein Gesamtkunstwerk des Jugendstils. Anschließend gemeinsames Mittagessen in der Innenstadt. Nachmittags begeben Sie sich zu den Kunstsammlungen, wo eine Führung durch die Ausstellung „Edvard Munch. Angst“ am Programm steht. Das Ausstellungsprojekt spannt dabei einen Bogen von der historischen Perspektive hin zu künstlerischen Arbeiten in unserer Gegenwart, wie z.B. von Andy Warhol, Marina Abramovic, Neo Rauch etc.. Der Rest des Tages steht zur eigenen Verfügung.

4. Tag: A. Horch Museum Zwickau - Rückreise
28.09.: Fahrt nach Zwickau und Besuch des August Horch Museums, einer eindrucksvollen Dauerausstellung über die bedeutsame Zwickauer Automobilbaugeschichte auf rund 6.500 qm. Mehr als 160 automobile Großexponate reichen von den

Anfängen der Marken Horch und Audi, über die Auto Union und den Trabant bis hin zu Volkswagen. Danach Rückreise über Marktredwitz - Passau nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 20 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

25. - 28. September 2025 € 999,-
 Einbettzimmerzuschlag € 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel c/o 56 liegt mitten in Chemnitz, aber doch im Grünen mit Blick auf die Chemnitzer Innenstadt. Es verfügt über eine gemütliche Lobbybar, ein schönes Restaurant und sehr gut ausgestattete Zimmer.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 1x Halbpension & 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel c/o 56 Chemnitz
- 2x Mittagessen in Restaurants in Chemnitz
- Öffi-Ticket für 2 Tage
- Geführte Stadtrundfahrten in Chemnitz
- Führungen: Industriemuseum Chemnitz, Karl Schmidt Rottluff Haus, Henry van-de-Velde Museum, Munch-Ausstellung „Angst“
- Eintritte: Industriemuseum Chemnitz, Karl Schmidt-Rottluff-Haus, Henry van-de-Velde Museum in der Villa Esche, Kunstsammlungen am Theaterplatz, August Horch Museum Zwickau, Museum Gunzenhauser (Audioguide)
- sabbours Reiseleitung MMag. Patricia Kende

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKDEC

Musikreise rund um den Bodensee

NEU!

Dem Frühling entgegen: 3 Länder, 3 Bühnen, 3 Kunstformen

Eine überaus ansprechende Kombination: Wir besuchen alle drei Bodensee-Länder, genießen Musik in drei Aufführungsstätten (alle zum ersten Mal!) und vergessen auch nicht auf die Naturschätze der Gegend wie den imposanten Rheinfall und die Blumeninsel Mainau. Historische Stadtjuwelen von Lindau über Meersburg, Stein am Rhein bis Konstanz und Radolfzell werden ebenso wie zwei Hotels in attraktiver Lage zum Erfolg dieser Tour beitragen. Ein besonders ansprechender Start in den Musikreisen Frühling 2025!



Konstanz



Stein am Rhein

1. Tag: Anreise nach Lindau, Rundgang, Marionettenoper

29.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Memmingen nach Lindau am Bodensee. Wir beziehen unsere Zimmer für zwei Nächte im gemütlichen *** Hotel Vis à vis, einem guten Mittelklassehaus in bester Lage, nur wenige Schritte vom malerischen Hafen entfernt. Eine erste Besichtigungsrunde führt uns zu einigen der geschichtlich interessantesten Punkte der schönen Inselstadt. Um 19.30 Uhr beginnt in der weithin bekannten Marionettenoper die Aufführung von Mozarts ZAUBERFLÖTE (leicht gekürzt).

2. Tag: Rundgang Schiffahrt nach Bregenz, Oper im Kornmarkttheater

30.03.: Am Morgen besuchen wir die bedeutendsten Sakralbauten von Lindau: Peterskirche mit dem großartigen Freskenzyklus aus dem 15. Jh. („Lindauer Passion“), Münster (katholische Kirche „Unserer Lieben Frau“), evangelische Kirche St. Stephan. Am Nachmittag kurze Fahrt mit dem Schiff nach Bregenz, wo wir um 17.00 Uhr im Kornmarkttheater die Aufführung von Mozarts DON GIOVANNI besuchen. Nach Ende der Aufführung kurzes Gespräch mit dem Dirigenten Daniel Linton France, der Linzer Opernbesuchern bestens bekannt ist. Kurze Rückfahrt mit dem Bus nach Lindau.

3. Tag: Meersburg - Stein am Rhein - Rheinfall - Konstanz

31.03.: Am Morgen Fahrt die Bodenseeuferstraße entlang über Meersburg (Aufenthalt) nach Stein am Rhein. Das kleine Schweizer Städtchen ist ein ganz besonderes architektonisches Juwel! Nach der Mittagspause besuchen wir am Nachmittag den Rheinfall bei Schaffhausen, mit einer Breite von 150 m der größte Wasserfall Europas, der besonders im Frühling ein prachtvolles Naturschauspiel bietet!

Am späten Nachmittag Fahrt nach Konstanz, wo wir für zwei Nächte die Zimmer im **** Hotel Alte Post beziehen.

4. Tag: Stadtbesichtigung Konstanz, Blumeninsel Mainau, Orchesterkonzert in Radolfzell

01.04.: Nach dem Frühstück Rundgang in der alten Konzilsstadt Konstanz. Anschließend Fahrt zur nahen Blumeninsel Mainau, die im Frühling ihre ganze bunte Blütenpracht entfaltet. Aufenthalt und gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Konstanz und Zeit zur freien Verfügung. Am frühen Abend kurzer Bustransfer nach Radolfzell, wo wir um 19.30 Uhr ein Orchesterkonzert der neugegründeten Philharmonie Bodensee besuchen. Auf dem Programm stehen das Concerto Bavarese von Sebastian Schwab (Gesangssolist: Franz Hawlata), das Adagio for strings von Samuel Barber sowie die Symphonie Nr. 3 in c-moll von Florence Price. Dirigent: Sebastian Schwab. Kurze Rückfahrt nach Konstanz.

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Wir nächtigen direkt auf der Insel Lindau im zentral gelegenen *** Hotel vis a vis. Die Schiffsanlegestelle befindet sich nur wenige Schritte vom Hotel entfernt. Die Zimmer sind mit TV, Radio, Telefon, Wlan und Zimmersafe ausgestattet. Ein *** Hotel mit persönlichem Flair, frischem Ambiente, warmen Farben und vor allem mit einem überaus reichhaltigen Frühstücksbuffet.

Das **** Hotel Alte Post ist mitten in der Altstadt von Konstanz gelegen. Die Fußgängerzone der Stadt ist ca. 200 m vom Hotel entfernt. Die Zimmer sind mit Föhn, Minibar, Wlan, Safe, Klimaanlage und einem Flachbild-TV ausgestattet.

Marionettenoper Lindau: DIE ZAUBERFLÖTE (W.A. Mozart)
Kornmarkttheater Bregenz: DON GIOVANNI (W.A. Mozart)
Bodensee-Philharmonie Radolfzell: ORCHESTERKONZERT (S. Schwab, S. Barber, Fl. Price)

5. Tag: Rückreise, Sängerportrait

02.04.: Am Morgen Abfahrt aus Konstanz. Den Bodensee entlang über Bregenz nach Lindau, wo sich unser Kreis schließt. Heimreise über München - Salzburg - Wels nach Linz. Unterwegs wird uns ein Musikbeitrag eine der ganz großen Stimmen der Vergangenheit in Erinnerung bringen. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.

5 Tage MUSIK-BUSREISE

29. März - 02. April 2025 € 1.169,-
Einbettzimmerzuschlag € 245,-
Kartenpauschale (2x Oper, Konzert) € 120,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
 - Unterbringung im *** Hotel vis à vis Lindau und **** Hotel Alte Post in Konstanz
 - Nächtigung/Frühstück im **/* Hotel
 - Mittagessen Insel Mainau
 - Schiffahrt Lindau - Bregenz
 - Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
 - Stadtführung in Konstanz
 - Eintritte Rheinfall, Insel Mainau
 - Einführungen in Oper und Konzert
 - Musikbeitrag auf der Rückreise
 - sabbours Fachreiseleitung Rudolf Wallner
- Fahrplan: ☉ ODEBO

Mit dem e-bike um den Bodensee



Naturvielfalt zwischen Bergen und charmanten Städten

Auf den gut ausgebauten Radwegen entlang des Bodensees warten malerische Altstädte, imposante Schlösser und eine beeindruckende Natur. Die regionale Küche begeistert mit Fisch und Weinen aus den umliegenden Weinbergen. In drei Etappen unterstützt durch Fährschifffahrten und den sabbours-Bus erleben Sie dieses Radfahrparadies.



Lindau



Meersburg



Pfahlbauten Unteruhldingen

© DZT, Francesco Carovillano

1. Tag: Anreise nach Lindau

20.08.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - vorbei an München nach Lindau, das wir am Nachmittag erreichen. Die romantische Altstadt, die auf einer Halbinsel in den Bodensee ragt, ist ein wahres Schmuckstück, und versprüht mediterranes Flair. Das bekannte Wahrzeichen, der bayrische Löwe und ein fotogener Leuchtturm, befinden sich im Hafen, wo laufend Bodenseeschiffe an- und ablegen. Zimmerbezug im *** Hotel Vis à Vis in der Altstadt, nur einen Sprung vom Bahnhof und Hafen entfernt. Vor dem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant schlendern wir durch die Gassen der Altstadt mit ihren vielen Geschäften, Kirchen und sehenswerten Bauten.

2. Tag: Etappe Lindau - Meersburg & die Pfahlbauten (ca. 46 km)

21.08.: Nach dem Frühstück schwingen wir uns auf den Sattel und radeln entlang des Bodensee-Radwegs westwärts durch ein exklusives Wohngebiet nach Langenargen zum Schloss Montfort. Von dessen Terrasse bieten sich wunderbare Blicke auf den See und die Schweizer

Bergwelt im Hintergrund. Als nächstes ist die Zeppelin-Stadt Friedrichshafen, die mit ihrer schönen Seepromenade lockt, erreicht. Im einstigen Fischerdorf Hagnau, das berühmt für seinen Wein ist, verläuft der Weg direkt durch die Gebäude der ältesten badischen Winzergenossenschaft Zeit, einen kleinen Verkostungsstopp einzulegen. Es ist dann nicht mehr weit nach Meersburg, die ehemalige Residenzstadt der Konstanzer Bischöfe mit ihren bischöflichen Palästen hoch über dem See. Hier erwartet uns auch der Bus mit dem Radanhänger. Den Abschluss des Tages bildet ein Besuch der Pfahlbauten in Unteruhldingen, wo wir vieles über das Leben in der Stein- und Bronzezeit erfahren. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und Abendessen.

3. Tag: Romanshorn - Konstanz (ca. 50 km)

22.08.: Direkt vom Hafen in Lindau bringt uns ein Schiff auf die gegenüberliegende Seite des Bodensees nach Romanshorn, den bedeutendsten Schweizer Bodenseehafen. Durch die Parkanlagen an der Uferpromenade geht es in die netten kleinen Fischer- und Bauerndörfer Uttwil, Kesswil und Güttingen, die durch charakteristische Apfelplantagen und Streuobstwiesen gekennzeichnet sind. Vorbei an zahlreichen Badeplätzen erreichen wir Kreuzlingen, die größte Schweizer Stadt am Bodensee mit dem Seemuseum und dem Schloss Seeburg am Ufer. Wir passieren die deutsche Grenze und kommen in der Stadt Konstanz an. Die Altstadt ist ein wahres Juwel mit verwinkelten Gassen, bunten Häusern und historischen Gebäuden. Sehenswert sind das Konstanzer Münster und die Imperia-Statue. Im Anschluss besteigen wir die Fähre von Konstanz nach Meersburg und fahren mit dem Bus zurück zum Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

4. Tag: Pfänder Runde (ca. 50 km)

23.08.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es mit dem e-bike Richtung Pfänder, dem Hausberg von Bregenz. Direkt vom Hotel führt der Weg durch die idyllischen Orte Hohenweiler, Weienried und Möggers. Am dem Weg zum Pfänder genießen wir einen spektakulären Panoramablick auf den Bodensee und die Alpen. Wir durchqueren die malerischen Landschaften von Hintereggen und Fluh und landen schließlich in Bregenz, der Landeshauptstadt von Vorarlberg. Hier bietet sich die Gelegenheit, durch die engen Gassen der Oberstadt zu schlendern, und die historischen Gebäude, wie den Martinsturm oder das Deuring Schloßle zu betrachten. Auch die Seepromenade lädt zum Verweilen ein, ehe es dann entlang des Ufers in kurzer Fahrt zurück zum Hotel geht, wo uns das Abendessen erwartet.

5. Tag: Rückreise

24.08.: Nach einem gemütlichen Frühstück im Hotel geht es wieder zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.



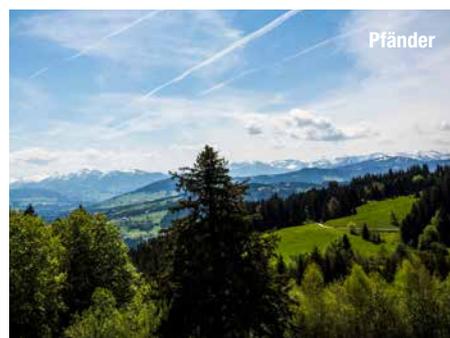
Fahrten mit
Schiff
inklusive!

Konstanz



DEUTSCHLAND

- Lindauer Altstadt
- Pfahlbauten in Unteruhldingen
- Konstanz
- Bregenz mit dem Pfänder



Pfänder

5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

20. - 24. August 2025 € 1.099,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 239,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Wir nächtigen im fahrradfreundlichen ***** Hotel Vis à Vis** direkt auf der Insel Lindau in der Altstadt und nur wenige Schritte vom Hafen entfernt. Das Hotel bietet eine gesicherte Fahrradabstellmöglichkeit. Alle Zimmer verfügen über Sat-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- Radtransport im **sabtoours-Radanhänger**
- Unterbringung im ***** Hotel Vis à Vis**
- **3x Halbpension im Hotel**
- **1x Abendessen in der Lindauer Altstadt**
- **Ausflüge lt. Programm**
- **Schiffahrt Lindau - Romanshorn**
- **Fähre Konstanz - Meersburg**
- **Eintritt Pfahlbauten Unteruhldingen**
- **Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage**
- **sabtoours Radbegleitung Gabriele Erdt**

Fahrplan: Sonderfahrplan MAX. 25 Pers. VRDEB

Der Bodensee-Radweg

Spüren Sie die Sonne im Gesicht, die leichte Brise am Ufer des Sees und sehen Sie das Glitzern des Wassers. Traumhafte Panoramen und eine beeindruckende Vielfalt an schönen Naturlandschaften sowie historischen Städte warten bei einer Fahrt auf dem Bodensee-Radweg. Zu den absoluten Highlights zählt die Burg Meersburg, die älteste bewohnte Burg Deutschlands, die hoch über dem See thront. Das Pfahlbaumuseum Unteruhldingen zeigt auf unterhaltsame Weise, wie früher unsere Vorfahren am Bodensee gelebt haben. Bei einem kleinen Umweg über den Pfänder, dem Hausberg von Bregenz, eröffnet sich ein unvergleichlicher Blick über den gesamten Bodensee.

© DZT Diermar Dengler

Entdeckungsfahrt Rhein – Mosel – Saar

Mit Trier, Koblenz, Rudesheim, Mettlach

Zur wohl besten Jahreszeit bieten wir Ihnen eine Reise zu den schönsten Landschaften in Deutschland: vom lieblichen Moseltal mit seinen zahlreichen Flussbiegungen und dem romantischen Mittelrheintal mit der Loreley als Höhepunkt bis zum unvergesslichen Naturwunder Saarschleife.



Domkirche Trier



Burg Eltz



Mosel

1. Tag: Anreise an die Mosel

15.09.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Nürnberg nach Heidelberg. Aufenthalt in der vom Neckar geprägten Studentenstadt mit ihren verwinkelten Altstadtgassen. Auf der Autobahn geht es weiter über Alzey und durch den Hunsrück nach Moselkern. Zimmerbezug und Abendessen im familiengeführten *** Landhotel Ringelsteiner Mühle.

2. Tag: Koblenz und Burg Eltz

16.09.: Am Vormittag Fahrt nach Koblenz. Die Stadt ist eine der ältesten Deutschlands. In der Stadtmitte markiert das Kaiser-Wilhelm-Denkmal den Ort, an dem Vater Rhein auf Mutter Mosel trifft - das sogenannte Deutsche Eck. Zu Fuß und mit dem Bus lernen Sie die schönsten Plätze der Stadt kennen. Am frühen Nachmittag geht es zur einzigartigen Burg Eltz. Eingebettet im Eltzer Wald thront sie auf einem Felsen und liegt trotzdem verstoßen im Tal. Sie überstand unbeschadet alle Kriege und ist bis heute im Besitz und in der Fürsorge einer

einzig Familie. Begeisternd ist die Original-Einrichtung aus acht Jahrhunderten. Sie bietet unter anderem eine Rüst- und Schatzkammer mit Gold- und Silberarbeiten von Weltrang. Am Nachmittag Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Rheintal mit Schifffahrt

17.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück Fahrt nach Boppard am Rhein. Dort besteigen Sie den Rheindampfer zu einer sagenhaften Burgen- und Loreley-Tour im Herzen des Mittelrheintals zwischen Boppard und Bacharach. Die Pfalz bei Kaub und die Feste Schönburg bei Oberwesel halten stolze Wacht über das Tal der sagenhaften Loreley, welche bei St. Goarshausen die Besucher anlockt. Gelegenheit zum Mittagessen an Bord. Anschließend Fährüberfahrt nach Rudesheim. Rundgang durch den romantischen Weinort mit seiner weltbekannten Drosselgasse. Überfahrt nach Bingen mit Blick auf das sonnenbeschiene attraktive Ostufer der linken Seite des Rheintals und über Boppard zurück zum Hotel.

4. Tag: Moseltal - Trier

18.09.: Morgens Fahrt durch das romantische Moseltal bis Bernkastel-Kues. Beinahe hinter jeder Flussbiegung präsentieren sich wunderschöne Panoramen und pittoreske Städtchen. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Trier. Besichtigung der vor über 2000 Jahren gegründeten ältesten Stadt Deutschlands. Die römischen Baudenkmäler wie Porta Nigra, Konstantinbasilika, Kaiserthermen, Römerbrücke sowie der bedeutende Dom zählen zum Weltkulturerbe. Zimmerbezug im **** Four Side Plaza Hotel Trier und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Mettlach - Saarschleifen-Schifffahrt

19.09.: Mettlach ist vielleicht eine kleine, überschaubare Stadt, jedoch international fast bekannter als Saarbrücken. Denn in Mettlach befinden sich zwei der größten Highlights vom Saarland: das Weltunternehmen Villeroy & Boch, dessen hochklassige Produkte bis in die entferntesten Ecken der Erde zu finden sind. Sie haben aber die Möglichkeit den Showroom oder das Outlet Center zu besuchen. Als zweites Highlight entdecken Sie am Nachmittag das Wahrzeichen des Saarlandes - die Saarschleife! Es erwartet Sie eine wunderschöne Schiffsrundfahrt durch das großartige Naturschutzgebiet rund um die Saar und Sie gelangen zu der Stelle, wo der Fluss in Jahrmillionen eine 300° Schleife in den Felsen gegraben hat. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

6. Tag: Rückreise

20.09.: Rückfahrt auf der Autobahn über Heidelberg nach Ansbach. Aufenthalt und Mittagspause. Weiter über Regensburg - Passau zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.





Mosel



- Koblenz
- Burgen- und Loreleytour mit dem Rheindampfer
- Schifffahrt Romantisches Moseltal
- Schiffsrundfahrt Saarschleife
- Burg Eltz
- Trier



6 Tage BUS-REISE

15. - 20. September 2025 € 1.259,-
Einbettzimmerzuschlag € 209,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Sie wohnen im familiengeführten, sehr gemütlichen ***** Landhotel Ringelsteiner Mühle** in Moselkern an der Mosel. Das Haus bietet freundliche und helle Zimmer in ruhiger Lage und hervorragende regionale Küche. Das ****** Hotel Four Side Plaza Trier** zeichnet sich durch seine zentrale Lage und das moderne Design aus.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **3x Halbpension im *** Hotel Ringelsteiner Mühle an der Mosel**
- **2x Halbpension **** Hotel Four Side Plaza Trier**
- **Ausflüge lt. Programm**
- **Stadtführungen Koblenz & Trier**
- **2 Schifffahrten auf Rhein & Saar**
- **Überfahrt auf den Rheinfähren**
- **Führung Burg Eltz mit Schatzkammer**
- **sabtoours Reiseleitung Walter Forer**

Fahrplan: 🕒

RDERM

Schifffahrt am Rhein zur Loreley

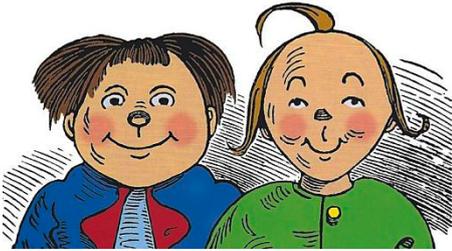
Die Loreley ist ein Schieferfels im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal bei Sankt Goarshausen, um den sich zahlreiche Mythen und Sagen ranken. Diese Stelle zählt zu den gefährlichsten Abschnitten des Rheins. Auf dem gesamten Streckenabschnitt zwischen Oberwesel bis St. Goarshausen wird der Schiffsverkehr durch Lichtsignale geregelt. Der Fels liegt mitten im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal, das sich von Koblenz bis Bingen erstreckt. Hier gibt es zahlreiche Burgen und idyllische Städtchen zu beiden Seiten des Rheins zu sehen.

Märchenhaftes Schlösserland Hessen

Auf den Spuren der Gebrüder Grimm und des Mittelalters

Nordhessen und das südliche Niedersachsen gehören zum deutschen Kernland und können von Kunstschätzen ersten Ranges bis zu ländlicher Natur alles bieten. Die Flüsse Fulda und Werra, die die Weser erschaffen, sowie geheimnisvolle Wälder haben die Fantasie der Dichter angeregt. Davon geprägt wurde es zum Zentrum der deutschen Märchenwelt.

Max & Moritz



Gebrüder näher. Dort ist im eigenen Restaurant „Falada“ auch ein Mittagstisch inkludiert. Die Führung unter dem Motto „Aus dem Nähkästchen geplaudert“ wird mit Anekdoten aufgelockert und erzählt das Leben der Familie von der Schulzeit in Kassel bis zur Professur in Göttingen. Anschließend Zeit zur freien Verfügung für Museumsbesuche - Kassel ist bekannt für seine vielfältige und hochwertige Museumslandschaft - bzw. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Göttingen - Max & Moritz - Frau Holle

24.09.: Fahrt nach Göttingen und Führung "Rund ums Gänseliesel". Dieser Rundgang führt quer durch die Altstadt vom berühmten „Gänseliesel-Brunnen“ über das mittelalterliche Alte Rathaus, schöne Fachwerkhäuser bis zu den geschichtsträchtigen Universitätsgebäuden. Anschließend freie Mittagspause. Danach geht es ins nahe Ebergötzen, der „Max & Moritz-Hauptstadt“. Die Erlebnisse der beiden Freunde Wilhelm Busch und Erich Bachmann wurden zur Quelle für diese Geschichten. „Einiges ist wirklich passiert“ erinnert sich Wilhelm Busch später. Der Steg, über den der Schneider Böck ging, und das Haus der Witwe Bolte befanden sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Mühle. Auch einen Lehrer Lämpel hatte Ebergötzen zu bieten. Unbestritten sehen „Max und Moritz“ Wilhelm und Erich ähnlich. Die Lausbubengeschichten sind weltweit bekannt. Zuerst Besuch des dortigen Europäischen Brotmuseums, dann nach einem kurzen Spaziergang, Besichtigung der berühmten „Wilhelm-Busch Mühle“, die in den Geschichten eine wichtige Rolle spielt. Weiterfahrt in die Fachwerkstadt Bad Sooden-Allendorf, dem Zentrum des „Frau-Holle-Lands“. Wand an Wand stehen in manchen Straßenzügen die Häuser mit wertvoll geschnitzten Balken und Fassaden. Zu den schönsten Fachwerkhäusern Deutschlands zählt das Patrizierhaus „Löwe“. Auch Rathaus und Standesamt sind in prächtigen Bauten untergebracht. Vor der Rückkehr ins Hotel ist ein gemeinsames Abendessen in einem Traditions-Gasthof im auf der Strecke liegenden Ort Helsa vorgesehen. Danach kurze Rückfahrt nach Kassel.



Rattenfänger von Hameln



Gänseliesel

1. Tag: Anreise Fulda - Kassel

22.09.: Anreise von Linz über Wels - Passau nach Fulda in Hessen. Stadtspaziergang und Besuch der Michaelskirche, die als eine der ältesten Kirchen in Deutschland gilt und bis auf das 9. Jh. zurückgeht. Weiterfahrt in die drittgrößte Stadt Hessens, nach Kassel, mit ihrem breit gefächerten kulturellen Angebot. Nach dem Zimmerbezug im zentralen *** sup. Hotel Deutscher Hof, kleiner Spaziergang zum gemeinsamen Abendessen in die älteste Kneipe der Stadt (angefragt), dessen Geschichte bis auf das Jahr 1888 zurückgeht.

2. Tag: Kassel - Wilhelmshöhe - Grimmwelt

23.09.: Bei einer geführten Stadtbesichtigung per Bus und zu Fuß lernen Sie die Sehenswürdigkeiten von Kassel kennen und besuchen den Bergpark Wilhelmshöhe mit seinen Schlössern und der Herkules-Statue. Im Anschluss bringt Ihnen der Besuch der „Grimmwelt“ die Märchenwelt der

4. Tag: Hameln - Corvey - Hann. Münden

25.09.: Fahrt von Kassel über Höxter und die Münchhausenstadt Bodenwerder nach Hameln, die durch die Legende des „Rattenfängers von Hameln“ und die unterschiedlich interpretierten Sagen darüber - sowohl nach den Brüdern Grimm als auch nach Goethe bis hin zu Bertold Brecht - über die Grenzen hinaus berühmt wurde. Geheimnisvoll und ohne Happy End ist seine Geschichte. Man sagt, die historische Rattenfänger-Sage sei die weitverbreitetste Sage in der ganzen Welt. Sie zieht Jung und Alt gleichermaßen in ihren Bann. Begleitet von verführerischer Musik gehen Sie mit dem Pfeifer zu den Tatorten von damals. Anschließend Freizeit für



eigene Erkundungen bzw. die Mittagspause. Fahrt zurück entlang der Weser zum Schloss Corvey und Besuch des 1.200-jährigen ehemaligen Benediktinerklosters, welches zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Hier befindet sich das älteste und einzige fast vollständig erhaltene Karolingische Westwerk der Welt sowie besondere archäologische Relikte der Karolingerzeit, die Zeugen der reichen Kulturgeschichte dieser Region sind. Der Weser südwärts folgend geht es nach Hann. Münden am Zusammenfluss von Werra und Fulda, die dort zur Weser werden. Die Altstadt ist ein wahres Fachwerkjuwel im Weserbergländ, prachtvolle Bauten stehen dicht an dicht: stimmungsvolle Gassen, imposante Fachwerkgebäude - da ist das Mittelalter noch lebendig. Die zwischen 12. Jh. gegründete Stadt gelangte durch das von Herzog Otto I. verliehene „Stapelrecht“ schnell



Hameln



- Corvey & Hameln
- Hann. Münden
- Fulda & Bamberg



Corvey, Karolingisches Westwerk

5 Tage BUS-REISE

22. - 26. September 2025 € 1.059,-
Einbettzimmerzuschlag € 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das *****sup. Hotel Deutscher Hof** liegt im Zentrum von Kassel am Lutherplatz, mit Shops und einem reichen Gastronomieangebot in der Nähe. Die geschmackvoll und modern eingerichteten Zimmer verfügen über Flat-TV und haben WLAN inklusive.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im zentralen ***sup. Hotel Deutscher Hof
- 4x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 3x Abendessen in Kassel, Helsa und Hann. Münden
- 1x Mittagstisch in der Grimmwelt/Kassel
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Stadtrundfahrt/Rundgang in Kassel und Göttingen
- Rattenfänger-Rundgang in Hameln
- Führungen/Eintritte Grimmwelt, Corvey, Brotmuseum, Wilhelm-Busch Mühle
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒 MTNZ: 18 Pers. RDEKM

zu Wohlstand und Reichtum. Der besondere Reichtum an Fachwerkformen und -stilen geht auf diese Zeit zurück. Hann. Münden ist auch Heimat des „Doktor Eisenbart“. An ihn erinnern u. a. das Glockenspiel im Rathausgiebel und die Statue an seinem Sterbehau. Um 18.00 Uhr kehren Sie ein ins RATSbrauhaus Hannoversch Münden, wo auch exklusiv das Dr. Eisenbart-Bier gebraut und aus- geschenkt wird. Es folgt ein uriges Abendessen in der regional typischen Brauwirtschaft. Gegen 20.00 Uhr Rückfahrt ins Hotel in Kassel.

5. Tag: Bamberg - Heimreise

26.09: Fahrt ins fränkische Bamberg, das auch durchs Mittelalter geprägt wurde. Kleiner Rundgang und Mittagspause. Rückreise über Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Grimms Märchen

Die Märchen der Gebrüder Grimm, Jacob und Wilhelm, sind zeitlose Geschichten voller Magie und Moral. Von „Aschenputtel“ bis „Hänsel und Gretel“ bieten sie faszinierende Einblicke in Menschlichkeit, Tugend und das Überwinden von Herausforderungen. Diese märchenhaften Erzählungen sind ein kulturelles Erbe, das Generationen mit zeitlosen Weisheiten begeistert und inspiriert.

Braunschweigerland & Harzbergland

NEU!

Begeisterndes Natur- und Kulturerbe am laufenden Band

Eine reiche Geschichte erzählt das Städtequartett Hannover – Hildesheim – Braunschweig und Wolfenbüttel, die von der Bernwardstür, dem legendären Löwen bis zu den Welfen reicht. Dazu tief eingeschnittene Täler, schroffe Felsen und Seen der Harzlandschaft mit romantischem Fachwerk in Stolberg, Quedlinburg & Wernigerode.



Braunschweig

1. Tag: Anreise nach Wolfenbüttel

17.07.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg - Hof vorbei an Leipzig und Halle in die ehemalige Residenzstadt des Fürstentums Braunschweig nach Wolfenbüttel am Fluss Oker gelegen. Zimmerbezug im gemütlichen Parkhotel „Altes Kaffeehaus“ und Abendessen.

2. Tag: Ausflug Hannover - Hildesheim

18.07.: Das erste Ziel des heutigen Tages ist die niedersächsische Landeshauptstadt Hannover. Es erwartet Sie eine geführte Stadtrundfahrt, bei der Sie neben dem majestätischen Neuen Rathaus nahe des Maschsees, einem Erholungsgebiet, die Marktkirche, ein eindrucksvolles Beispiel norddeutscher Backsteingotik, und den beeindruckenden Kuppelsaal am HCC sehen. Auch der Stadtteil List mit seiner lebhaften Atmosphäre und den charmanten Villen wird besucht. Natürlich darf auch ein Abstecher zu den berühmten Herrenhäuser Gärten nicht fehlen, die zu den schönsten Barockgärten Europas zählen. Am Nachmittag geht es weiter ins historische Kleinod Hildesheim, deren UNESCO Welterbeschätze Sie bei einem geführten Rundgang kennenlernen: Vom architektonisch eindrucksvollen Marktplatz geht es zur St. Michaelis Kirche, eine der schönsten frühromanischen Kirchen Europas, dann folgt der Mariendom, der unter Bischof Bernward um das Jahr 1015 reich mit Kunstwerken ausgestattet worden war. Ein kunsthistorisches Highlight ist die berühmte „Bernwardstür“, die älteste figürlich geschmückte Bronzetür des Mittelalters. In grandioser Plastizität wird in 16 Feldern die biblische Heilsgeschichte vor Augen geführt. Nach den Besichtigungen Rückfahrt nach Wolfenbüttel und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Wolfenbüttel - Ausflug Braunschweig

19.07.: Nach dem Frühstück geführter Stadtrundgang durch die nahezu vollständig erhaltene Altstadt von Wolfenbüttel, die mit mehr als 1000 Fachwerkhäusern, dem Welfenschloss und dem schönen Lessing-Haus, wo der Schriftsteller eines seiner berühmtesten Werke, "Nathan der

Weise", verfasste, begeistert. Danach Fahrt in die „Löwenstadt“ Braunschweig, die als Hansestadt und Welfenresidenz Wohlstand erlangte. Im Rahmen der Stadtbesichtigung ist eine Floßfahrt auf der Oker, die umgeben von großzügigen Parks die Braunschweiger Innenstadt umfließt, ein ganz besonderes Highlight. Während der Fahrt nehmen Sie auch einen Imbiss zu sich und genießen das gemütliche Dahingleiten am Fluss. Bewundern Sie auch den überlebensgroßen Braunschweiger Bronze-Löwen aus dem 12. Jh., den Herzog Heinrich der Löwe als Symbol seiner Macht errichten ließ. Rückfahrt nach Wolfenbüttel und Zeit zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Wernigerode - Brockenbahn - Stolberg/Harz

20.07.: Die Reise führt nun ins nahe Harzbergland, das durch seine Bodenschätze von großer Bedeutung für die Entwicklung der Städte des Braunschweigerlandes war. Heute sind beide Gebiete im größten UNESCO-Geopark Deutschlands zusammengefasst. In der Fachwerkstadt Wernigerode angekommen, besteigen Sie die schmalspurige Brockenbahn auf den höchsten Berg im Harz. Es erwartet Sie ein überwältigendes Panorama über den Nationalpark. Der mystische Hexenberg findet bereits in Goethes „Faust“ Erwähnung. Am Gipfel gibt es einige Restaurants, ein Museum, Souvenir-Shops und einen Panoramaweg. Nach der Rückfahrt mit der Bahn nach Wernigerode besichtigen Sie den aufwendig restaurierten historischen Stadtkern mit seinen farbenfrohen Fachwerkhäusern. Weiterfahrt durch die schöne Naturlandschaft in den Südharz ins Städtejuwel Stolberg und Zimmerbezug im sehr bewährten Hotel Gasthof Kupfer mit Abendessen.

5. Tag: Ausflug Quedlinburg

21.07.: Nach dem Frühstück entdecken Sie das von seinem Schloss überragte Städtchen Stolberg bei einem geführten Rundgang, spazieren durch die engen Gassen der Altstadt, bewundern die malerischen Fachwerkhäuser und haben auch Zeit zur freien Verfügung sowie für die Mittagspause. Am Nachmittag Fahrt durch das liebeliche Selketal nach Quedlinburg, dessen Stadtbild, geprägt durch die insgesamt 7 Kirchen und 1300 Fachwerkhäuser, zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Auf einem Sandsteinfelsen ragt schon von weitem die im Jahr 1129 geweihte Basilika vor. Nach einem geführten Rundgang durch diese begeisternde Stadt geht es zurück über die Friedrichshöhe nach Stolberg ins Hotel mit Abendessen.

6. Tag: Rückreise über die Oberpfalz

22.07.: Auf der Rückreise machen Sie zur Mittagszeit Halt in Weiden in der Oberpfalz, das als wichtiger Handelsplatz an der „Goldenen Straße“ von Prag nach Nürnberg gelegen, über einen sehr sehenswerten Marktplatz verfügt. Heimreise über Regensburg - Suben nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.





Hildesheim

- Hannover & Hildesheim
- Braunschweig & Wolfenbüttel
- Fachwerkhäuser Quedlinburg & Wernigerode
- Schmalspurbahn zum Brocken



6 Tage BUS-REISE

17. - 22. Juli 2025 € 1.299,-
 Einbettzimmerzuschlag € 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★/sup.

Die ersten drei Nächte sind Sie im ***** sup. Parkhotel** in Wolfenbüttel, neben dem Theater liegend und mit sehr guter Küche, untergebracht. In Stolberg wohnen Sie in einem legendären Fachwerkhause, dem sehr beliebten ***** Hotel-Gasthof Kupfer**, wo gerne regionale Speisen serviert werden. Das über 450 Jahre alte denkmalgeschützte Gebäude stammt aus der Blütezeit der niedersächsischen Fachwerkkunst. Jedes der gemütlich eingerichteten Zimmer ist ein Unikat.



Hildesheim



Braunschweig



Quedlinburg



Brocken Schmalspurbahn

Mit rund 700 PS starken Dampfzügen kann der höchste Gipfel Norddeutschlands mit einer reinen Adhäsionsbahn, also ohne Zahnräder oder ähnliche Hilfsmittel, erklimmen werden. Ihr steilstes Streckenstück zum Brocken bewältigt die Bahn in ca. 50 min. ab Bahnhof Drei-Annen-Hohne. Bevor Sie den Brockenbahnhof erreichen, der mit seinen 1.125 Höhenmetern der höchstgelegene Bahnhof aller deutschen Adhäsions-Schmalspurbahnen ist, bietet sich Ihnen ein atemberaubendes Panorama des umliegenden Nationalparks.



Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **3x Halbpension im Parkhotel in Wolfenbüttel**
- **2x Halbpension im Hotel GH Kupfer in Stolberg**
- **Fahrt mit der Brocken Schmalspurbahn**
- **Floßfahrt in Braunschweig mit Mittagsimbiss**
- **Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm**
- **Stadtführungen in Hannover, Hildesheim, Wolfenbüttel, Stolberg, Wernigerode & Quedlinburg**
- **sabtoours Reiseleitung**

Fahrplan: 🕒 MTNZ 18 Personen RDEBH

Ostfriesland – wo die Nordseewellen klingen

NEU!

Von Krabbenbrötchen, Fischern & Bier – mit Besuch von Bremen

Ostfriesland wurde bei uns durch den trockenen Humor von Otto Waalkes bekannt. Dieses landschaftlich sehr reizvolle Küstenland mit seinen Fischerorten hat aber kaum jemand bereist. Gerade im Sommer ist diese, durch die Nordseewinde kühlere Region am Wattenmeer, aber eine ideale Reiseralternative. Und Bremen ist sowieso eine Reise wert!



1. Tag: Anreise Osnabrück/Niedersachsen

13.07.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg - Nürnberg - Bamberg - Fulda - Kassel - Paderborn nach Osnabrück. Zimmerbezug im ***s Hotel Vienna House by Windham und Abendessen.

2. Tag: Das Tor zu Ostfriesland - Otto & Aurich

14.07.: Nach dem Frühstück Weiterfahrt nach Leer, auch das Tor Ostfrieslands genannt. Bei einer Stadtführung lernen Sie das nette Städtchen und deren Bedeutung kennen. Der Spaziergang führt durch die malerische Altstadt zum Museumshafen, wo liebevoll restaurierte Schiffe zu bestaunen sind. Kleine Läden, gemütliche Teestuben und schöne Restaurants laden zum Stöbern, Genießen und Verweilen ein. Nach der Mittagspause geht es weiter ins nahe Emden, in die größte Stadt Ostfrieslands. Kleiner Rundgang im Viertel um das mächtige Rathaus und den Ratsdelft, wo historische Schiffe liegen. In unmittelbarer Nähe befindet sich auch „Dat Otto Huus“, das dem berühmten Komiker Otto Waalkes mit Shop und Museum gewidmet ist. Möglichkeit der individuellen Besichtigung. Anschließend Fahrt nach Aurich und Zimmerbezug im überaus zentralen **** Hotel am Schloss mit Abendessen. Nutzen Sie die ideale Lage für einen ersten kleinen abendlichen Spaziergang durch die Altstadt.

3. Tag: Krabbenbrötchen & Ostfriesentee

15.07.: Am Morgen geführter Stadtrundgang durch das historische Aurich u.a. mit dem Auricher Schloss, der „Ostfriesischen Landschaft“ - dem ehemaligen regionalen Ständeparlament, das in einem Neo-Renaissance Gebäudekomplex untergebracht war -, der sehenswerten evangelisch-lutherischen Lambertikirche etc. Anschließend starten Sie zu einer Ostfriesland-Rundfahrt mit dem ersten Stopp in Marienhaf. Der bereits 1424 gegründete Ort mit seiner mächtigen Marienkirche aus dem 13. Jh. wurde berühmt durch den legendären Seeräuber Klaus Störtebeker, der dort Unterschlupf gefunden haben soll. Anschließend Weiterfahrt ins Fischerdorf Greetsiel. Bummeln Sie entlang des tideunabhängigen Hafens, wo die größte Fischkutterflotte Ostfrieslands liegt. Wir empfehlen ein frisches Fisch- oder Krabbenbrötchen mit ostfriesischen Bier oder einer Tasse der wohltuenden

ostfriesischen Teemischungen. Danach geht es über Dornum der Ostfriesischen Küste entlang zum beliebten Bade- und Hafentort Neuharlingersiel, von wo aus Schiffe durch das Wattenmeer die Ostfriesische Insel Spiekeroog anlaufen. Bei einem kleinen Rundgang sehen Sie neben dem Hafen mit seinen Fischkuttern auch den schönen Sielhof, einem symmetrisch angelegten Herrenhaus aus dem späten 19. Jh. mit schönem Garten und Park, wo auch ein Café untergebracht ist. Nehmen Sie eine kleine Erfrischung zu sich oder spazieren Sie entlang des Damms mit Blicken auf Strand und Wattenmeer. Rückfahrt über Esens ins Landesinnere nach Aurich und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug Insel Langeoog

16.07.: Kurze Fahrt mit dem Bus nach Benseniel und Fährüberfahrt auf die autofreie Insel Langeoog im Weltnaturerbe Wattenmeer. Ihr Wahrzeichen ist der Wasserturm. Wilde Dünenlandschaften, blühende Weiden und 14 km natürlicher Sandstrand machen die Insel zu einem Urlaubsparadies. Eine Bimmelbahn verbindet die Fähranlegestelle mit dem Ort. Weiters besteht die Möglichkeit zu einer Kutschenfahrt (vor Ort € 16,-). Zurück geht es wieder mit Fähre und Bus nach Aurich ins Hotel mit Abendessen.

5. Tag: Blumenreich & Bremer Stadtmusikanten

17.07.: Nach dem Kofferladen Fahrt ins nahe Wiesmoor und Besuch des weithin bekannten Gartenparks „Blumenreich“ - einer faszinierenden Symphonie in Grün! Von naturbelassenen Blühwiesen bis hin zu Themengärten ist alles zu finden. In der dazugehörigen „Blumenhalle“ finden sich außergewöhnliche Pflanzen und eine abwechslungsreiche Wegeführung mit einem vielfältigen Ausstellungscharakter. Wasserfälle, ein Fluss und ein begehbarer Hügel warten wie die "Wasserorgel" darauf, entdeckt zu werden. Das Café-Restaurant bietet sich für die Mittagspause an. Weiter führt die Reise nun in die sehr sehenswerte Hansestadt Bremen, direkt zum **** Hotel Dorint City am Herdentor. Nach dem Check-in erwartet Sie ein geführter Stadtrundgang unter dem Motto „Bremisch lecker“, wo Sightseeing mit Schlemmen vereint wird. Zwischen den kulinarischen Genüssen ist diese Tour gespickt und gewürzt mit unterhaltsamen Anekdoten und geschichtlichen Häppchen Ihres Guides. Nach etwas Freizeit gemeinsames Abendessen im Hotel.

6. Tag: Rückreise

18.07.: Nach einem frühen Frühstück Rückreise vorbei an Hannover - Magdeburg - Leipzig - Regensburg - Passau nach Oberösterreich. Vorausichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.

HINWEIS: Programmänderungen beim Aufenthalt in Ostfriesland insbesondere aufgrund von Witterung und Gezeiten bleiben ausdrücklich vorbehalten.



Langeoog



Greetsiel



- **Museumshäfen & Fischkutter**
- **Nordseeinsel Langeoog**
- **Blumenreich Wiesmoor**
- **Rundgang „Bremisch lecker“**



Bremen

6 Tage BUS-REISE

13. - 18. Juli 2025 € 1.459,-
 Einbettzimmerzuschlag € 198,-

Hotel-Arrangement: ★★s/★

In Osnabrück nächtigen Sie im bewährten **★★s Hotel Vienna House by Windham**, in Ostfriesland sind Sie drei Nächte in Aurich im äußerst zentralen **★★★★ Hotel am Schloss** untergebracht. Die letzte Nacht in Bremen verbringen Sie im sehr gut am Rande der Altstadt gelegenen **★★★★ Hotel Dorint City**.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus**
- **Übernachtung in zentralen ★★s/★★★★ Hotels**
- **5x Halbpension im Hotel**
- **Ganztägige Ostfrieslandrundfahrt**
- **Besuch der Nordseeinsel Langeoog mit Fährüberfahrt**
- **Fahrt mit der Bimmelbahn vom Hafen in den Ort auf Langeoog**
- **Ausflüge lt. Programm**
- **Geführte Stadtrundgänge in Leer, Aurich, Bremen**
- **Schmankerlverkostung in Bremen**
- **Eintritt Blumenreich mit Blumenhalle Wiesmoor**
- **sabtoours Reiseleitung Walter Forer**

Fahrplan: 🕒

RDENO



Neuharlingersiel



Nordseehafen



Die Ostfriesischen Inseln

Die insgesamt sieben bewohnten Ostfriesischen Inseln sind eine Gruppe deutscher Nordseeinseln, die aufgereiht entlang der Ostfriesischen Halbinsel liegen und zum Bundesland Niedersachsen zählen. Norderney ist die größte, gefolgt von Langeoog und Spiekeroog. Insgesamt wohnen in etwa 17.000 Menschen dort und verfügen inklusive der weiteren kleinen unbewohnten Inseln über ca. 125 qkm Landfläche, wobei das natürlich vom Tidenhub stark abhängig ist.



Insel Rügen & Hiddensee

Deutschlands größte Ostseeinsel

Deutschlands wohl schönste Insel bietet eine große landschaftliche Vielfalt. Malerische Alleen, verträumte Fischerdörfer, idyllische Buchten, Bodden und Binnenseen sowie üppige Buchenwälder prägen das Landschaftsbild. Im Juni erleben Sie die ganze Schönheit dieser Insel in voller Pracht!



1. Tag: Anreise nach Rügen

22.06.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Hof - Rostock nach Stralsund. Von dort aus führt die Rügen Brücke auf die gleichnamige Ostseeinsel. Weiterfahrt nach Bergen und Zimmerbezug im Parkhotel Rügen und spätes Abendessen.

2. Tag: Rasender Roland & Rügens Seebäder

23.06.: Nach dem Frühstück Abfahrt zur fürstlichen Residenzstadt Putbus. Kurzer Rundgang durch die Stadt mit den klassizistischen weißen Häusern und dem romantischen Schlosspark. Dann besteigen Sie den Dampfzug „Rasender Roland“, der Sie in das Ostseebad Binz bringt. Nach einem längeren gemütlichen Aufenthalt im Ambiente der bemerkenswerten Bäderarchitektur und einer Mittagspause, bringt Sie dann der „Rasender Roland“ zum Ostseebad Göhren an der Ostspitze der Insel. Hier können Sie die typische Bäderarchitektur bewundern. Die Seebücke Göhren ist der erste Neubau seit der

deutschen Wiedervereinigung. Sie ist 350 m lang und ragt 270 m in die Ostsee hinein. Am späteren Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Arkona - Sassnitz - Kreidefelsen

24.06.: Der heutige Ausflug führt in den Norden der Insel. Vorbei am angeblichen Geburtsort des Seeräubers Klaus Störtebeker beim Spyczerschen See geht es über die „Schaabe“ auf die Halbinsel Wittow zum Kap Arkona, den nördlichsten Punkt der Insel. Zum Kap und zum etwas südlich gelegenen malerischen Fischerörtchen Vitt kommen Sie entweder zu Fuß (ca. 2 km) oder mit der „Arkona-Bahn“. Danach entdecken Sie die Hafenstadt Sassnitz auf der Halbinsel Jasmund mit ihrer netten historischen Altstadt und unternehmen eine Bootsfahrt zur Kreideküste mit dem Königsstuhl. Vom Boot haben Sie einen grandiosen Ausblick auf die berühmten, schon von Caspar David Friedrich gemalten Kreidefelsen. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Insel Hiddensee

25.06.: Am Morgen Stadtrundgang in der Stadt Bergen, bevor es am späteren Vormittag mit dem Schiff von Schaprode nach Kloster auf die autofreie Insel Hiddensee geht. Bereits seit mehr als 100 Jahren begeistert die Insel Dichter, Maler, Schauspieler und Künstler. Lassen Sie sich treiben, genießen Sie das Pfeifen des Windes, das Meeresrauschen und das Kreischen der Möwen. Hier auf der Insel Hiddensee ist es einfach die Seele baumeln zu lassen. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einer kleinen Wanderung in das Naturschutzgebiet Dornbusch, einer Strandwanderung oder machen Sie eine Kutschenfahrt über die Insel zum Leuchtturm. Nachmittag Rückfahrt nach Schaprode und mit dem Bus zurück ins Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

5. Tag: Stralsund - Potsdam

26.06.: Am frühen Morgen verlassen Sie die Insel über die Brücke nach Stralsund. Die altherwürdige Hansestadt liegt am Strelasund, der Meerenge zwischen der Insel Rügen und dem Festland. Bei einer Stadtführung durch die zum UNESCO Welterbe zählende Altstadt erfahren Sie mehr über die deutsche Hanse und das atemberaubende Rathaus im Stil der norddeutschen Backsteingotik. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter nach Potsdam. Zimmerbezug im zentralen **** Holiday Inn Potsdam und Abendessen im Restaurant „Zum Fliegenden Holländer“.

6. Tag: Potsdam - Rückfahrt

27.06.: Am Morgen erwartet Sie eine unterhalt-same Führung durch die historische Innenstadt von Potsdam. Imposante Plätze und prunkvolle Fassaden nach italienischen Vorbildern prägen das Stadtbild. Rückfahrt über Hof und Suben zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Hiddensee



- Bäderbahn Rasender Roland
- Seebad Insel Hiddensee
- Schifffahrt zum Königsstuhl
- Stralsund



Stralsund

6 Tage BUS-REISE

22. - 27. Juni 2025 € 1.499,-
Einbettzimmerzuschlag € 145,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Auf der Ostseeinsel Rügen nächtigen Sie im ****** Parkhotel Rügen** in Bergen, am Rande der Altstadt, etwa 7 Gehminuten vom Zentrum entfernt. Die Zimmer sind modern ausgestattet. Das ****** Holiday Inn Potsdam** wartet direkt in der Potsdamer Innenstadt auf Sie. Die Zimmer sind elegant und komfortabel eingerichtet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **Übernachtung in **** Hotels**
- **4x Halbpension im **** Parkhotel Rügen**
- **1x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Holiday Inn Potsdam**
- **1x Abendessen „Zum Fliegenden Holländer“**
- **Bahnfahrten „Rasender Roland“ lt. Programm**
- **Ausflüge lt. Programm**
- **Schifffahrt ab Sassnitz zum Königsstuhl**
- **Schifffahrt auf die Insel Hiddensee**
- **Stadtführung Stralsund und Potsdam**
- **sabtoours Reiseleitung**

Fahrplan: 🕒

RDERU



Potsdam



Kap Arkona



Rasender Roland



Hiddensee

Insel Hiddensee

Die westlich von Rügen liegende Insel ist Teil des Nationalparks Vorpommersche Boddenlandschaft. Der private Kfz-Verkehr ist auf der gesamten Insel verboten, auch der übrige Verkehr ist eingeschränkt. Der Ort Kloster leitet seinen Namen von einem mittelalterlichen Zisterzienserkloster ab. Sehenswert sind dort die Inselkirche mit dem berühmten Rosenhimmel, das Gerhart-Hauptmann-Haus oder der Inselfriedhof mit dem Grab des Dichters. Der Leuchtturm Dornbusch im Norden der Insel kann besichtigt werden.

Die Niederlande erkunden

Käse, Klompen, Grachten und Windmühlen

Entdecken Sie von Rotterdam aus die schönsten Ecken der Niederlande. Die blauweißen Blumenornamente der Delfter Keramik ziehen sich wie ein Band durch das Land kunstvoller Naturlandschaften, mit historischen Windmühlen, prächtigen Backsteingebäuden, der kultigen Hauptstadt Amsterdam, den bunten Märkten und jeder Menge Käse.



1. Tag: Anreise nach Rotterdam

21.07.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau - Nürnberg vorbei an Köln über die holländische Grenze nach Rotterdam. Zimmerbezug und Abendessen im **** NH Atlanta Rotterdam.

2. Tag: Delft & Den Haag

22.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Delft. Eintritt und Führung in der königlichen Keramik- und Porzellanmanufaktur mit Museum. Hier können Sie den Malern und Töpfern bei der Arbeit zuschauen. Im Anschluss kurzer Rundgang durch die typisch holländische Altstadt von Delft mit dem prunkvollen Rathaus aus dem 17. Jh. und der Nieuwe Kerk. Zu Mittag entspannen Sie in Scheveningen am Meer. Der beliebte Badeort gehört zu Den Haag und Sie können die Strandpromenade entlang flanieren und in einem der zahlreichen Restaurants den Blick auf die See genießen. Am Nachmittag geht es für Sie in die Stadt Den Haag, dem Sitz der niederländischen Regierung und der Königsfamilie, wo Sie Gelegenheit für einen kurzen Stadtbummel haben. Zurück in Rotterdam erkunden Sie bei einem Rundgang das Zentrum und sehen die Laurenskerk, die Markthalle, die Bibliothek und die Kubus Häuser, sowie den alten Hafen und das Witte Huis. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Amsterdam

23.07.: Die alten Bürgerhäuser, die dicht gedrängt entlang der Grachten stehen, machen den unvergleichlichen Charme von Amsterdam aus. Die Stadt ist ein wahres Freilichtmuseum, in der Sie zwischen Grachten, Brücken und Gassen viel entdecken können. Bei einer Stadtführung wird Ihnen das Goldene Zeitalter der Niederlande und das historische Vermächtnis nähergebracht. Danach können Sie bei einer Grachtenrundfahrt die Stadt noch einmal in einer anderen Perspektive erleben. Der Nachmittag steht für jene zur freien Verfügung, die nicht mit ihrer Reiseleitung unterwegs sein möchten, um durch die Gassen zu schlendern, ein paar „Hapjes“ zu genießen oder ein Museum zu besuchen. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Utrecht & Kinderdijk

24.07.: Am Morgen steht das atemberaubende Backsteinschloss Kasteel de Haar auf dem Programm, welches im mittelalterlichen Stil im 20. Jh. gebaut wurde. In den 60er Jahren war die Burg Treffpunkt des internationalen Jetsets, von Brigitte Bardot und Coco Chanel bis hin zu Maria Callas und Roger Moore. Im Anschluss geht es in die Altstadt von Utrecht, wo Sie bei einem kurzen Rundgang die Janskerk und den Dom sehen. Zu Mittag können Sie auf der Bakkerbrug ein Käse- oder Fischbrötchen genießen oder in einem der zahlreichen Restaurants entlang der alten Gracht einkehren. Danach Fahrt ins UNESCO Welterbe Kinderdijk, zum Besuch der historischen Windmühlen. Hier erfahren Sie, wie das Leben in den Mühlen war und wie die Holländer das Land dem Meer abgerungen haben. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Alkmaar & Volendam

25.07.: Heute bringt Sie der Bus nach Alkmaar zum weltbekannten Käsemarkt, um dem besonderen Schauspiel der Käseträger inmitten der Käsestapel auf dem Marktplatz beizuwohnen. Seit dem Jahr 1365 besitzt die Stadt bereits eine Käsewaage und hat wahrscheinlich die ersten Märkte abgehalten. Beobachten Sie, wie die großen Käselaike bei einem theatralischen Handschlag-Spektakel verhandelt werden. Zur Mittagspause geht es dann weiter nach Volendam, einem Fischerdorf am Markermeer. Bummeln Sie durch die Stadt mit den bunten Holzhäusern und kosten Sie den frischen Fisch. Am Nachmittag geht es direkt vom Hafen in Volendam per Boot zur Insel Marken. Das kleine Örtchen in der ehemaligen Zuidersee besitzt einen unvergleichlichen Charme und mutet wie aus einem Bilderbuch an. Von dort geht es später mit dem Bus zurück ans Festland zu einer Käserei & Holzschuhwerkstatt, wo Sie die unterschiedlichen Sorten verkosten können. Hier erfahren Sie mehr über die Herstellung des Käses und die Fertigung der traditionellen Holzschuhe, auch Klompen genannt. Danach Rückfahrt ins Hotel mit Abendessen.

6. Tag: Maastricht & Zonnenberg

26.07.: Heute geht es in den Süden von Holland in die mittelalterliche Stadt Maastricht an den Ufern der Maas. Nutzen Sie die freie Zeit für einen Snack und letzte Käse-Einkäufe. Am Nachmittag werden Sie durch die Grotten von St. Pieter geführt, die über Jahrhunderte in den Kalksteinboden gegraben wurden. Die Skulpturen und Kunstwerke, sowie die geschichtsträchtige Vergangenheit werden Sie verblüffen. Danach Fahrt über die Grenze nach Bonn. Zimmerbezug im **** Intercity Hotel und kurzer Spaziergang durch die Altstadt zum Abendessen in einem Restaurant in Bonn.

7. Tag: Rückreise

27.07.: Zurück über Frankfurt, Nürnberg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.





Insel Marken



- Rotterdam & Amsterdam
- Kinderdijk
- Käsemarkt Alkmaar
- Grotten von St. Pieter



Delfter Blau

7 Tage BUS-REISE

21. - 27. Juli 2025 € 1.699,-
Einbettzimmerzuschlag € 369,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Holland nächtigen Sie im **★★★★ NH Atlanta Rotterdam** mitten im Zentrum, in der Nähe des Museumshafens und der Markthalle. Die letzte Nacht auf der Rückreise verbringen Sie im **★★★★ Intercity Hotel** in Bonn am Rande der Altstadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension im **** NH Atlanta Rotterdam
- 1x Nächtigung & Frühstück im **** Intercity Hotel in Bonn
- 1x Abendessen im Zentrum von Bonn
- Käseverkostung in Volendam
- Käsemarkt Alkmaar
- Grachtenrundfahrt in Amsterdam
- Bootsfahrt Insel Marken
- Eintritt Kinderdijk & Kasteel de Haar
- Eintritt & Führung in der königl. Fabrik Delft
- Führung durch die Grotten von St. Pieter
- Stadtführung in Amsterdam
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RNLRO



Amsterdam



Den Haag



Kasteel de Haar



Die Windmühlen von Kinderdijk

Nur wenige Kilometer von Rotterdam entfernt, in dem kleinen Ort Kinderdijk, stehen die wohl berühmtesten Windmühlen von ganz Holland. Die insgesamt 19 Windmühlen aus dem 18. Jh. dienten dazu, um das Wasser aus den Poldern abzupumpen und den Boden so landwirtschaftlich nutzbar zu machen. Es gibt insgesamt drei unterschiedliche Arten von Windmühlen - acht runde Mühlen aus roten Ziegelsteinen, elf achteckige hölzerne Mühlen und die Blokweerse Mole, auch aus Holz gebaut. Die Museumsmühle kann auch von Innen besichtigt werden.

Großartige Höhepunkte in Flandern

NEU!

Leuven, Antwerpen, Gent, Brüssel, Brügge & Krabbenfischen Nordsee

Flandern besitzt reiche Kulturschätze, die wie die Glockentürme und Beginenhöfe zum Weltkulturerbe zählen. Grandiose Städte vermischt mit Geschichte und der belgischen Lebensart erwarten Sie. Eine besondere Attraktion im Sommer sind die Krabbenfischer zu Pferd an der Nordseeküste, die Sie bei ihrer Arbeit beobachten können!



Aachen, Dom

© Staatliche FB Presse und Marketing



Brügge



Blankenberge Küste

© Visit Flanders

1. Tag: Anreise nach Aachen

04.08.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau über Nürnberg - Würzburg - Frankfurt - Köln nach Aachen. Zimmerbezug im **** Best Western Plus Hotel Regence. Danach kurzer Fußweg in die Altstadt zum Abendessen im Aachener Brauhaus.

2. Tag: Aachen - Antwerpen

05.08.: Nach dem Frühstück Rundgang durch die Altstadt zum historischen Marktplatz mit dem mittelalterlichen Rathaus sowie zum berühmten Aachener Dom und dem Elisenbrunnen. Weiterfahrt nach Antwerpen, das an der Schelde liegt und einen weitgehend erhaltenen historischen Stadtkern und den größten Hafen Belgiens besitzt. Die Besichtigung führt von der mittelalterlichen Burg Het Steen zum Grote Markt, wo Sie im Ambiente der schönen Bürgerhäuser Ihre Mittagspause genießen können. Danach schlendern Sie vorbei an der beeindruckenden Liebfrauenkathedrale zum Platin Moretus Museum. Hier besuchen Sie die einzig erhaltene Buchdruckerei aus der Zeit der Renaissance und des Barock, die zum UNESCO Welterbe gehört. Zum Abschluss sehen Sie bei einer kurzen Stadtrundfahrt das Hafenviertel, den imposanten Bahnhof und das

Diamantviertel. Zimmerbezug im **** Hotel Mercure Zuid Antwerpen und Abendessen.

3. Tag: Brügge & Gent

06.08.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Brügge und Besichtigung der Hauptstadt Westflanderns: Rathaus, Belfried, Heilig-Blut-Basilika, Beginenhof, Liebfrauenkirche. Anschließend unternehmen Sie eine interessante Grachtenrundfahrt. Lassen Sie in der Mittagspause das besondere Flair auf sich wirken, ehe es weiter nach Gent geht. Auch die Hauptstadt der Provinz Ostflandern weist eine sehenswerte Altstadt auf. Dominiert wird die Silhouette der Stadt von den Türmen der Sint-Niklaaskerk, dem Genter Belfried und dem Turm der St. Bavo-Kathedrale, welche auch den berühmten Genter Altar beherbergt. Besichtigung des weltberühmten Flügelaltarbildes und anschließende Rückfahrt nach Antwerpen. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Küstenfahrt mit Krabbenfischer

07.08.: Der heutige Tag ist von den Gezeiten der Nordsee abhängig. Im Badeort Oostduinkerke erwartet Sie ein besonderes Schauspiel - erleben Sie die Krabbenfischer zu Pferd bei ihrer Arbeit. Selbstverständlich können Sie den gekochten Fang anschließend auch gleich kosten! Danach geht es entlang der belgischen Küste über Oostende bis nach Blankenberge, das für den Sandstrand und die charmante Architektur bekannt ist. Bei einem Spaziergang entlang der Promenade warten schöne Belle-Époque-Villen und ein herrlicher Blick aufs Meer. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

Achtung: da die Krabbenfischerei nur im Zeitraum von etwa 2 Stunden bei Niedrigwasser betrieben werden kann, richtet sich das Tagesprogramm nach dem Gezeitenkalender! Es könnte auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden!

5. Tag: Brüssel - Löwen

08.08.: Nach dem Frühstück steht die belgische Hauptstadt Brüssel auf dem Programm. Bei einer Stadtführung in der Altstadt sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Grote Markt, das Rathaus und den Manneken Pis. Die mittelalterliche Altstadt bietet neben pompösen Bauten aus dem 19. Jh. auch viel Modernes. Anschließend haben Sie noch etwas Zeit, die Stadt selbstständig zu erkunden. Am frühen Nachmittag Fahrt auf der Autobahn nach Löwen, eine Studentenstadt mit historischem Charme, deren großer Beginenhof zum UNESCO Welterbe zählt. Bei einem Rundgang lernen Sie die Stadt besser kennen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Novotel Leuven Centrum.

6. Tag: Rückreise

09.08.: Heute geht es bereits früh wieder zurück Richtung Österreich. Vorbei an Aachen, durch die Metropolregion Köln-Bonn und über Frankfurt - Nürnberg - Passau und Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Antwerpen



- Gent & Brüssel
- Platin Moretus Museum
- Beginenhöfe
- Grachten in Brügge
- Krabbenfischer



Gent

6 Tage BUS-REISE

04. - 09. August 2025 € 1.599,-
Einbettzimmerzuschlag € 295,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Aachen erfolgt im **** **Best Western Plus Hotel Regence**. In Antwerpen wohnen Sie im **** **Hotel Mercure Zuid Antwerpen**. In Löwen nächtigen Sie im **** **Hotel Novotel Leuven** Centrum am Rande der Altstadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Nächtigung/Frühstücksbuffet in **** Hotels
- 1x Abendessen im Stadrestaurant in Aachen
- 4x Abendessen im Hotel
- Küstenfahrt mit Besuch der Krabbenfischer
- Grachtenrundfahrt Brügge
- Eintritte Platin Moretus Museum, St. Bavo-Kathedrale (Genter Altar)
- Stadtführung bzw. Rundgänge in Aachen, Antwerpen, Brügge, Gent, Brüssel und Löwen
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RBEFL

Krabbenfischer von Oostduinkerke

In der Sommersaison kann man im flandrischen Küstenort Oostduinkerke bei Niedrigwasser ein ganz besonderes Schauspiel beobachten – Krabbenfischer zu Pferd. Es ist der einzige Ort an der Nordseeküste, wo diese traditionelle Tätigkeit noch ausgeübt wird. Der Fischer, bekleidet mit gelbem Ölzeug und Gummistiefel, sitzt dabei auf einem Pferd, das bis zur Brust im Wasser geht und ein Schleppnetz hinter sich herzieht. Der Fang wird von Zeit zu Zeit in seitlich befestigte Körbe umgefüllt, an Land gebracht, dort gekocht und vor Ort verkostet.



© Westhaver APB

Dreiländereck Deutschland – Belgien – Holland

Grenzenloses Kulturerlebnis mit kulinarischer Vielfalt

Vom Standorthotel in Aachen geht es zu Ausflügen in die bezaubernde Fachwerkstadt Monschau, in die wallonische Stadt Lüttich und in die älteste Stadt Belgiens nach Tongern. Erholung wartet in der Stadt der Thermalbäder in Spa. In den Niederlanden stehen Maastricht und die geheimnisvolle Kleinstadt Valkenburg am Programm.



Monschau



Maastricht



Lüttich

1. Tag: Anreise nach Aachen

02.09.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Nürnberg vorbei an Würzburg - Frankfurt - Köln ins Zentrum von Aachen. Zimmerbezug im **** Novotel Aachen City und gemeinsames Abendessen im Brauhaus Aachen.

2. Tag: Aachen & Monschau

03.09.: Am Vormittag lernen Sie die Stadt Aachen bei einer Stadtführung kennen. Besonders beeindruckend sind der Aachener Dom, ein UNESCO Weltkulturerbe, sowie das prachtvolle Rathaus. Anschließend haben Sie Zeit für eine Mittagspause und eigene Erkundungen, ehe es am Nachmittag in die Eifel zum beschaulichen Ort Monschau geht. Der mittelalterliche Charme und die malerische Umgebung mit bunten Fachwerkhäusern entlang der Rur, den engen Gassen und der Burg, die oberhalb der Stadt thront, bilden ein einzigartiges Ensemble. Hier besuchen Sie das Rote Haus, einst Wohnsitz eines wohlhabenden Tuchfabrikanten, das Ihnen Einblick in das Leben im 18. Jh. gibt. Danach bleibt noch Zeit für einen Kaffee oder einen Spaziergang zur Burg. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Lüttich & Tongern

04.09.: Ein Ausflug nach Belgien führt in die ehemalige Bischofsstadt und einstige industriell-

le Drehschleife Lüttich, die heute durch ihre Mischung aus Tradition und Moderne begeistert. Bei einer Stadtführung sehen Sie den Place Saint-Lambert, das pulsierende Zentrum der Stadt, die Kathedrale Saint-Paul und den Fürstbischöflichen Palast. Zu Mittag erwartet Sie dann ein typisches Lütticher Menü in einem Restaurant. Danach geht es ins nicht weit entfernte Tongern, die älteste Stadt Belgiens. Diese bietet eine faszinierende Kombination aus römischer Vergangenheit und mittelalterlichem Charme. Sie besuchen das Teseum mit sakralen Schätzen, einem beeindruckenden Kreuzgang, und die gotische Liebfrauenbasilika. Rückfahrt ins Hotel und Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Die schönsten Dörfer Belgiens

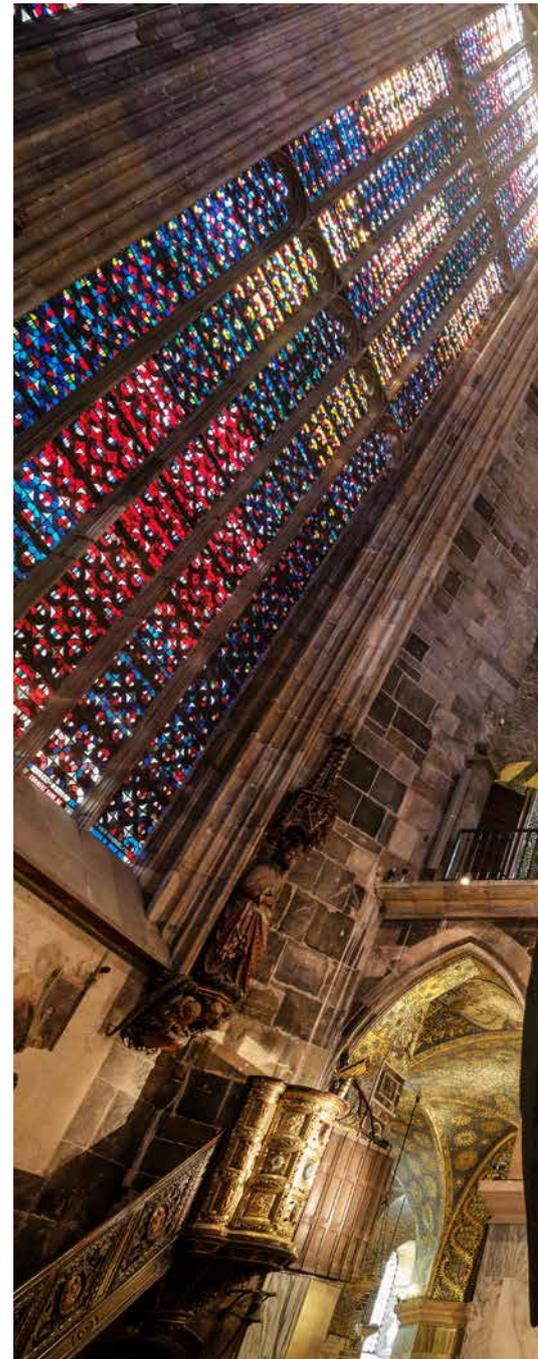
05.09.: Nach dem Frühstück steht die belgische Stadt Spa auf dem Programm, heute im Englischen der Inbegriff für Wellness und Heilbäder. Einst lockten die Thermalquellen Könige und Adelige an und machten Spa zu einem beliebten Kurort. Bei einer Führung durch das UNESCO Welterbe können Sie einen Schluck von der Hauptquelle „Pouhon Pierre le Grand“ probieren und kommen an den prachtvollen Thermalbädern und am Casino vorbei. Nach einer Mittagspause besuchen Sie zwei der schönsten Dörfer in Wallonien. Zuerst wird Limburg, namensgebend für die Region und den Käse, erkundet. Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt mit ihren schmalen Gassen und alten Häusern können Sie ins Mittelalter eintauchen. Danach folgt ein Stopp im beschaulichen Dorf Clermont-sur-Berwinne, ehe die Fahrt zurück nach Aachen führt. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Maastricht & Valkenburg

06.09.: Heute geht es in die Niederlande, in die Universitätsstadt Maastricht, welche sich durch die mittelalterliche Architektur und eine lebendige Kulturszene auszeichnet. Spazieren Sie entlang des Ufers der Maas und erfahren Sie bei einer Stadtführung mehr über die Geschichte der Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten. Im Anschluss erwartet Sie ein Mittagessen, bevor es in die nicht weit entfernte Stadt Valkenburg geht. Hier befindet sich unterhalb der Burg ein ausgedehntes Gänge-Labyrinth, welches Sie im Rahmen einer Führung erkunden werden. Es warten beeindruckende Wandmalereien, Inschriften, in die Wand gehauene Skulpturen und eine romantische Kapelle aus dem 18. Jh. Rückfahrt nach Aachen und Abend zur freien Verfügung.

6. Tag: Heimreise über Speyer

07.09.: Am nächsten Morgen verabschieden Sie sich von Aachen und fahren heimwärts Richtung Speyer. Bei einem Halt in einer der ältesten Städte in Deutschland haben Sie die Möglichkeit, einen Blick in den Speyerer Dom zu werfen, der zum UNESCO Welterbe gehört. Rückreise über Nürnberg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



NEU!



Aachener Dom



- Aachener Dom
- Fachwerkstadt Monschau
- Lüttich, Tongern & Spa
- Maastricht & Valkenburg



Speyer

6 Tage BUS-REISE

02. - 07. September 2025 € 1.489,-
 Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 399,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Novotel Aachen City** befindet sich direkt im Zentrum von Aachen, nur wenige Minuten vom Dom entfernt. Die Zimmer verfügen über eine Klimaanlage, Sat-TV und WLAN und im hoteleigenen Restaurant erwarten Sie nordrhein-westfälische Gerichte.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Novotel Aachen City
- 3x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Abendessen im Brauhaus
- 2x Mittagessen
- Eintritt und Führung Valkenburg
- Eintritte: Rotes Haus Monschau, Teseum Tongern
- Stadtführungen in Aachen, Lüttich, Spa, Maastricht
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RBEAA



Tongern

Die Stadt in der Provinz Limburg ist die älteste Stadt Belgiens und entstand aus der römischen Siedlung Aduatuca Tungrorum. Doch nicht nur die Römer haben ihre Spuren hinterlassen, auch im Mittelalter war die Stadt ein reicher Handelsplatz. Die Liebfrauenbasilika zählt zu den schönsten gotischen Bauwerken Belgiens und kann durch das Teseum betreten werden. In diesem befinden sich auch der romanische Kreuzgang aus dem 12. Jh. und einer der größten und wertvollsten Kirchenschätze der Region.

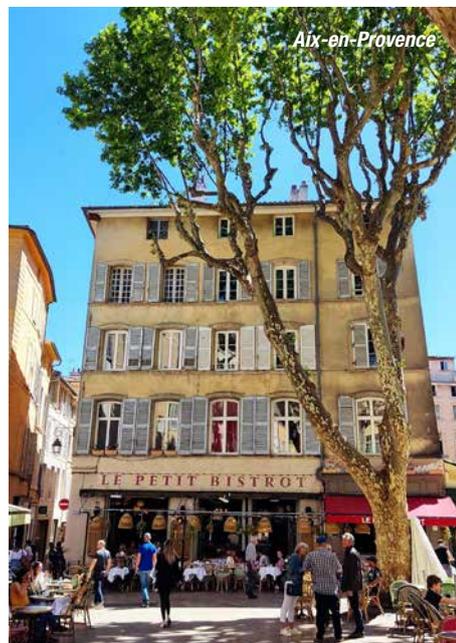
© Stefan Mathijssens Tongern

Mandelblüte in Südfrankreich

Blütenduft und Geschmackserlebnisse in der Provence



Die erblühenden Mandelbäume kündigen den Frühling an, wenn sich die Provence aus dem Schlaf erhebt und ihre Düfte und Aromen entfaltet. Das lebhaftes Treiben der provenzalischen Märkte, die charmanten Dörfer im Luberon, eine historische Olivenmühle, und der Besuch einer Mandel- und einer Parfümanufaktur, versprechen unvergessliche Momente.



Aix-en-Provence

und Lavendel liegt. Anschließend erwartet Sie im hoteleigenen Restaurant ein Abendessen mit typischen Aromen aus der Region.

3. Tag: Gréoux & Oraison

13.03.: Heute starten Sie den Tag in Gréoux-les-Bains, wo Sie Gelegenheit haben, den großen provenzalischen Markt zu erkunden. Im Anschluss geht es in das Dorf Les Mées, wo Sie eine historische Olivenmühle besichtigen und natürlich auch probieren dürfen. Gegen Mittag wird der Ort Oraison erreicht, in dem sich das Zentrum der Mandelproduktion befindet. Flanieren Sie durch die Stadt oder kosten Sie in einer Brasserie typische Gerichte wie einen Crêpe, Ratatouille, ein Omelett mit Trüffeln aus der Region oder Tapenade, eine Olivenpaste mit Anchovis und Kapern. Am Nachmittag besuchen Sie die Ökologische Mandel Manufaktur „Perl'Amade“ mit Verkostung. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Valensole - Manosque - Apt

14.03.: Am Morgen sehen Sie die wunderschönen Mandelbaum Haine am Plateau de Valensole, wo Sie auch eine kleine Kostprobe erwartet. Danach geht es Richtung Manosque zu einem Besuch in der Parfüm Manufaktur L'Occitane en Provence. Tauchen Sie ein in die Welt der Düfte und erfahren Sie, wie Parfüm traditionell hergestellt wird und sich die verschiedenen Duftkomponenten verhalten. Weiter geht es durch den Nationalpark Luberon nach Apt, ein bezauberndes kleines Bergdorf, in dem Halt für eine späte Mittagspause gemacht wird. Im Anschluss erwartet Sie Lourmarin, das zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Schlendern Sie durch die Gassen mit alten Steinhäusern, an denen sich die Pflanzen entlangranken, und werfen Sie einen Blick auf das imposante Schloss, ehe es wieder zurück zum Hotel und dem Abendessen geht.



Markt

1. Tag: Anreise nach Piacenza

11.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, vorbei am Gardasee, nach Piacenza. Abendessen und Zimmerbezug im **** Grande Albergo Roma in der Altstadt von Piacenza, nahe der schönen Piazza dei Cavalli mit dem Palazzo Gotico und den prunkvollen Adelspalästen.

2. Tag: Piacenza - Sisteron - Pertuis

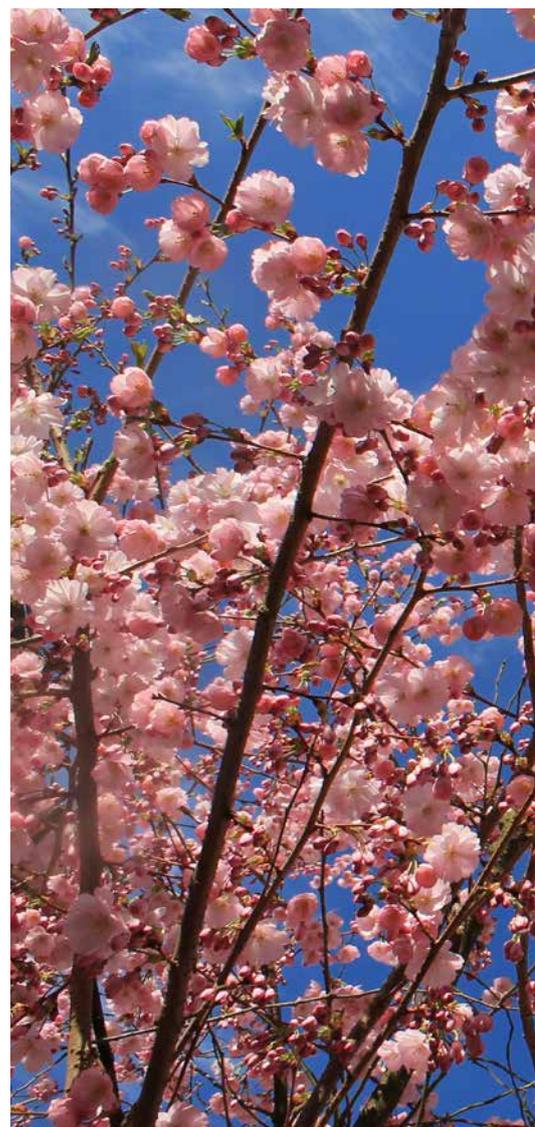
12.03.: Nach dem Frühstück geht es mit dem Bus, vorbei an Turin, über die französische Grenze, bis nach Sisteron. Die historische Kleinstadt liegt am Fluss Durance und schmiegt sich an einen markanten Felsen, auf dem sich eine Citadelle hoch über der Stadt erhebt. Gemütliche Cafés und Bistros laden zu einer späten Mittagspause ein, und bei einem kurzen Bummel durch die malerische Altstadt, kann man sich vom provenzalischen Charme bezaubern lassen. Am Nachmittag Weiterfahrt entlang des Flusses bis in die Kleinstadt Pertuis. Zimmerbezug für drei Nächte im **** Best Western Sévan Parc Hôtel, das in einer wunderschönen kleinen Parkanlage mit Rosen, Olivenbäumen

5. Tag: Aix-en-Provence - Sanremo

15.03.: Nach dem Frühstück geht es in die nahe gelegene Stadt Aix-en-Provence, in der einst auch der Maler Paul Cezanne wohnte. Hier haben Sie Zeit, um durch den Markt am Cours Mirabeau zu schlendern, ehe Sie mit einem kleinen Touristenzug zu einer Stadtrundfahrt starten. Sehen Sie die wunderschönen Belle Époque Häuser, den Place des Quatre Dauphines, den Rathausplatz und die Kathedrale. Im Anschluss können Sie die Mittagspause nutzen, um durch die Stadt zu bummeln, in einem der Bistros im Schatten der Platanen zu sitzen oder in einer Confiserie die berühmten Calissons aus Aix zu kosten. Am Nachmittag Fahrt mit dem Bus vorbei an Cannes und Nizza über die italienische Grenze nach Sanremo. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel & Des Anglais.

6. Tag: Rückreise

16.03.: Rückreise über Savona - Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.





Provence



Dorf im Luberon



Provence



Mandelblüte in der Provence

Mitte März stehen die Mandelbäume im Département Vaucluse im Herzen der Provence in voller Blüte. Ob ganze Felder oder verstreut am Wegesrand, man findet die Bäume mit ihren zarten rosa Blüten auf der Hochebene von Valensole, in Apt und im Luberon auf dem Weg von Lourmarin nach Ansouis. Die Köstlichkeiten, die aus den Mandeln hergestellt werden, reichen von Mandelkeksen und Mandelmus, über das leckere Nougat bis hin zu den berühmten mit Mandeln gefüllten Calissons aus Aix-en-Provence. Ein Besuch in einer ökologischen Mandel Manufaktur rundet das Erlebnis ab.



- Mandel Manufaktur in Oraison
- Parfüm Manufaktur L'Occitane en Provence
- Dörfer im Luberon
- Aix-en-Provence



6 Tage BUS-REISE

11. - 16. März 2025

€ 1.359,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 245,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Piacenza nächtigen Sie im **** **Grande Albergo Roma** in der Altstadt. In der Provence erwartet Sie das **** **Best Western Sévan Parc Hôtel** in Pertuis und in San Remo übernachten Sie im **** **Grand Hotel & Des Anglais**. Die Hotels verfügen alle über ein hoteleigenes Restaurant und die Zimmer sind ausgestattet mit Sat-TV oder Kabelfernsehen, WLAN und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im **** Grande Albergo Roma in Piacenza
- 3x Halbpension im **** Best Western Sévan Parc Hôtel in Pertuis
- 1x Halbpension im **** Grand Hotel & Des Anglais in San Remo
- Kleiner Zug in Aix-en-Provence
- Ausflüge lt. Programm
- Markt in Gréoux-les-Bains
- Besichtigungen & Eintritte Olivenmühle, Mandel Manufaktur, Mandelplantage Valensole, Parfüm Hersteller
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉

RFRMB

Flanieren an der Côte d'Azur

Nizza, Cannes und Monaco warten im Frühling auf Ihren Besuch

Noble Ferienorte reihen sich entlang der malerischen Küste. Das mediterrane Klima sorgt bereits Anfang April dafür, dass die Natur der Côte d'Azur in voller Blüte steht. Jenseits des glitzernden Prunks warten altherwürdige Bergdörfer mit einer traumhaften Aussicht auf das azurblaue Meer, sowie sonnige Morgenstimmungen über den Oleanderhecken und Pinien.



Monaco



Èze, Botanischer Garten

1. Tag: Anreise nach Piacenza

07.04.: Anreise von Linz über Wels - Autobahn nach Salzburg - Innsbruck - Brenner - Gardasee nach Roveleto in der Nähe von Piacenza. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Le Ruote.

2. Tag: Antibes & Nizza

08.04.: Am Vormittag geht es entlang der ligurischen Küste in die Stadt Antibes, in der einst Picasso im Schloss Grimaldi lebte und arbeitete. Die Altstadt ist von Befestigungsmauern aus dem 16. Jh. umgeben und das sternförmige Fort Carré erhebt sich über den Jachthafen Port Vauban. Schlendern Sie durch die romantischen Gassen mit zahlreichen Boutiquen, Restaurants und Cafés, ehe es weiter in die UNESCO-Welterbestadt Nizza geht. Die Stadt wurde einst von den Griechen gegründet und war im 19. Jh. ein beliebter Erholungsort der europäischen Oberschicht, wie auch heute noch an den zahlreichen Belle Époque Häusern zu erkennen ist. Kurze Fahrt ins **** Novotel Nice Vieux Centre zu Zimmerbezug und gemeinsamem Abendessen.

3. Tag: Nizza & Cannes

09.04.: Nach einem gemütlichen Frühstück

erkunden Sie die Innenstadt von Nizza bei einer Stadtführung. Sie besuchen den belebten Place Masséna, wandeln über den Blumenmarkt am Cours Saleya, werfen einen Blick auf das prunkvolle Opernhaus und in die Kathedrale von Nizza. Danach haben Sie Zeit, durch die verwinkelten Gassen der Altstadt von Nizza zu bummeln und in eines der netten Bistros rund um den Place Rosetti einzukehren. Am Nachmittag steht ein Ausflug in die Stadt der Filmfestspiele, nach Cannes, am Programm. Entlang der Promenade de la Croisette geht es vorbei am Festspielhaus und dem Casino zum alten Hafen und zu einem Schaufensterbummel in der Rue d'Antibes. Rückfahrt nach Nizza und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug Seealpen & Parfümstadt Grasse

10.04.: Der heutige Tag bringt Sie nach Tourrettes-sur-Loup, einem romantischen mittelalterlichen Dorf, das noch nicht so überlaufen ist, wie das benachbarte Saint-Paul-de-Vence. Sehen Sie die Bouleplätze am Dorfeingang und bummeln Sie durch die schönen Gassen. Dort besichtigen Sie auch die Confiserie Florian, die Konfekt und Bonbons aus Blumen und Pflanzen herstellt. Weiter geht es durch den engen Wolfscanyon in das Wehrdorf Gourdon, das wie ein Adlernest in die Felsen gebaut ist. Oben erwartet Sie ein atemberaubender Rundumblick. In der nahe gelegenen Parfümstadt Grasse besichtigen Sie einen Parfümhersteller. Zum Abschluss geht es in die Töpferstadt Vallauris, in der Picasso dem Handwerk neue Impulse gab. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Èze & Monaco

11.04.: Am Morgen Fahrt über die malerische Küstenstraße vorbei an Villefranche-sur-Mer bis zum Ort Èze, der zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Schlendern Sie durch die engen, verträumten Gassen, durch Torbögen, vorbei an antiken Brunnen und liebevoll restaurierten Steinhäusern, mit entzückenden bunten Blumenkästen, bis hinauf zum exotischen Garten. Dieser befindet sich auf den Ruinen einer mittelalterlichen Festung und bietet eine spektakuläre Aussicht über die Küste und das Meer, umrahmt von blühenden Kakteen. Danach geht es in das Fürstentum Monaco zu einer Rundfahrt vorbei am Casino Monte-Carlo, der Oper, dem Hafen, der Kathedrale und der fürstlichen Residenz. Im Anschluss individuelle Mittagspause und Gelegenheit für eigene Erkundungen. Am Nachmittag Fahrt über die Grenze nach Italien und entlang der ligurischen Küste bis nach Arenzano. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Grand Hotel Arenzano.

6. Tag: Heimreise

12.04.: Heimreise über Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Èze





Nizza



- UNESCO Stadt Nizza
- Cannes & Antibes & Monaco
- Seealpen & Parfümstadt Grasse
- Exotischer Garten Èze



Èze

6 Tage BUS-REISE

07. - 12. April 2025

€ 1.399,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 335,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Bei der Anreise nächtigen Sie im ****** Hotel Le Ruote** in der Nähe von Piacenza. In Nizza erwartet Sie das ****** Novotel Nice Vieux Centre** in der Innenstadt. Die letzte Nacht verbringen Sie im ****** Grand Hotel Arenzano** direkt am Meer. Alle Zimmer mit WLAN und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **5x Halbpension in **** Hotels**
- **Stadtrundfahrt Monaco**
- **Besichtigung Confiserie Fabrik Florian**
- **Bergdörfer Gourdon & Èze**
- **Parfümhersteller in Grasse**
- **Töpferstadt Vallauris**
- **Stadtführung Nizza**
- **Ausflug Cannes & Antibes**
- **Exotischer Garten Èze**
- **sabtoours Reiseleitung**

Fahrplan

RFRNI



Tourrettes



Cannes



Antibes

Welterbe-Stadt Nizza

300 Sonnentage im Jahr sowie das milde Winterklima in Nizza und dem Umland lockten bereits früh die ersten Adeligen aus Großbritannien und schließlich aus ganz Europa an. Die Stadt wuchs und wurde zum Symbol für Luxus, Prunk und Vergnügen. Die Engländer flanierten entlang des Strandes und gaben der berühmten „Promenade des Anglais“ ihren Namen. Seit Juli 2021 ist Nizza als „Winterurlaubsstadt an der Riviera“ Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Neben den noblen Hotels, dem Meer und dem Strand finden Sie farbenfrohe Märkte und eine ausgezeichnete Gastronomie.



Faszinierendes Mittelalter im Burgund

Frankreich zwischen Weinbergen, Klöstern und Fachwerkhäusern entdecken!

Die Region Burgund im östlichen Zentralfrankreich vereint atemberaubende Naturlandschaften, historische Orte, Genuss und französischen Charme in einer unwiderstehlichen Kombination. Von der mittelalterlichen Stadt Beaune, über das Weinbaugebiet Côte d'Or mit seinen weltberühmten Rotweinen bis nach Dijon, bekannt für den Senf, gibt es allerhand kulinarische und kulturelle Highlights zu entdecken.



Mulhouse



Auxerre



Fontenay

1. Tag: Anreise Mulhouse

01.05.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels Passau - Nürnberg - Karlsruhe - Freiburg nach Mulhouse. Am Abend treffen Sie im **** Hotel Bristol Mulhouse im Stadtzentrum ein. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Arc-Et-Senans - Beaune

02.05.: Nach dem Frühstück verlassen Sie das Elsass Richtung Burgund und machen einen Halt bei der königlichen Saline von Arc-et-Senans. Dieses eindrucksvolle Bauwerk, welches zum UNESCO Welterbe zählt, symbolisiert die Macht des Absolutismus gegen Ende des 18. Jh. und wurde zur Salzgewinnung genutzt. Nach einer kurzen Mittagspause geht es ins Weingebiet von Burgund. Hier besichtigen Sie das Museum des wohl berühmtesten Weingutes, das historische Château du Clos de Vougeot. Im Anschluss gibt es eine Weinverkostung bei einem nahegelegenen Winzer. Kurze Fahrt nach Beaune. Zimmerbezug und Abendessen im **** Novotel Beaune.

3. Tag: Beaune & Châteauneuf-en Auxois

03.05.: Am Morgen gibt es eine Stadtführung durch die Gassen der mittelalterlichen Altstadt von Beaune, die von einer intakten Stadtmauer umgeben ist. Im Anschluss besichtigen Sie das Hôtel-Dieu de Beaune, ein ehemaliges Krankenhaus aus

dem 15. Jh. mit bunt glasierten Dachziegeln, das für die jährliche Weinauktion bekannt ist. Nach einer Mittagspause geht es mit dem Bus ins nahegelegene Châteauneuf-en Auxois, welches zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Nach einem kurzen Gang durch den denkmalgeschützten Ort kommen Sie zur mittelalterlichen Festung, durch die Sie eine Führung erhalten. Danach geht es zurück nach Beaune zu einer Weinverkostung in einem Weinkeller. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Auxerre & Vézelay

04.05.: Heute starten Sie mit einem Ausflug ins Département Yonne in die Stadt Auxerre und erleben bei einer Stadtführung schöne Fachwerkhäuser und majestätische religiöse Bauwerke. Nach der Mittagspause geht es weiter in einen nahegelegenen Weinkeller zur Verkostung eines regionalen Crémants. Am Nachmittag wartet der Wallfahrtsort Vézelay auf Sie, welcher ebenfalls zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Bei einer historischen Stadtführung besichtigen Sie den Stadthügel mit der Abteikirche von Vézelay, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Dijon & Fontenay

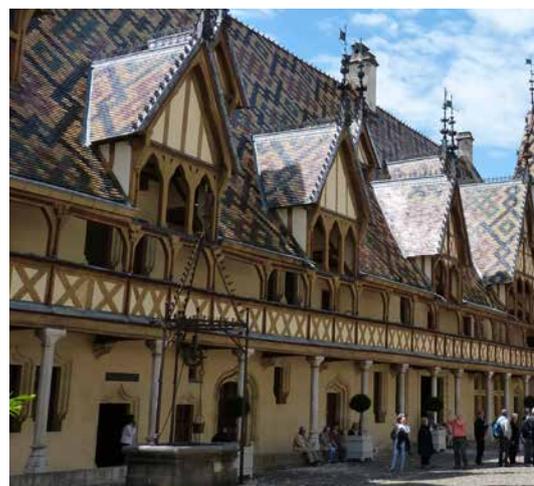
05.05.: Nach dem Frühstück Fahrt entlang der Weinstraße in die Stadt Dijon. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie den Herzogspalast, den Place de la Libération, den Turm Philippe le Bon, die Rue des Forges mit ihren Stadtpalais, sowie imposante Kirchen und Kathedralen. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine freie Mittagspause in Dijon. Am Nachmittag geht es dann zur Abtei Fontenay, ein wunderschön erhaltenes Zisterzienserkloster aus dem 12. Jh. Bei einer Führung durch das Kloster erfahren Sie mehr über dieses UNESCO Weltkulturerbe. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Kaysersberg & Straßburg

06.05.: Morgens verlassen Sie Burgund in Richtung Elsass. Um die Mittagszeit erreichen Sie Kaysersberg. Bummeln Sie durch die reizende Altstadt mit den gepflasterten Gässchen und historischen Fachwerkhäusern und genießen Sie Ihre Mittagspause, ehe es weiter Richtung Straßburg geht. Am Nachmittag können Sie dann die Stadt Straßburg bei einem Stadtrundgang erkunden und gehen durch das Viertel La Petite France, welches im Mittelalter von Gerbern, Fischern und Müllern bewohnt wurde, und sehen das gotische Liebfrauenmünster mit der astronomischen Uhr. Am Abend Zimmerbezug im **** Hotel Aloft Strasbourg Etoile und Abendessen in einem Restaurant in der Nähe des Hotels.

7. Tag: Heimreise

07.05.: Nach dem Frühstück geht es über Nürnberg Regensburg - Suben zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Burgund



- **Hôtel-Dieu de Beaune**
- **Basilika von Vezeley**
- **Abtei Fontenay**
- **Stadtführung Dijon**



Vezeley

7 Tage BUS-REISE

01. - 07. Mai 2025 € 1.879,-
Einbettzimmerzuschlag Mai 2025 € 389,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Bei beiden Terminen wohnen Sie in Mulhouse im ****** Hotel Bristol** im Stadtzentrum sowie in Strasbourg im ****** Hotel Aloff Etoile** vorgesehen, von wo Sie das historische Zentrum über zwei Seitenarme des Flusses Ill erreichen. In Beaune ist das ****** Novotel Beaune** gebucht.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus**
- **6x Halbpension in **** Hotels**
- **2x Weinverkostung im Weingebiet Côte d'Or und in Beaune**
- **Crémant Verkostung Auxerre**
- **Eintritt und Führung Saline Arc-Et-Senans, Abtei Fontenay, Châteauneuf-en Auxois**
- **Eintritte Museum Clos de Vougeot, Hôtel-Dieu de Beaune inkl. Audioguide, Basilika Vezeley**
- **Stadtführungen und Rundgänge in Beaune, Dijon, Auxerre, Vezeley, Straßburg**
- **sabteurs Reiseleitung Hans Brandlmayr**

Fahrplan: 🕒

RFRBU



Châteauneuf-en-Auxois



Kaysersberg



Straßburg



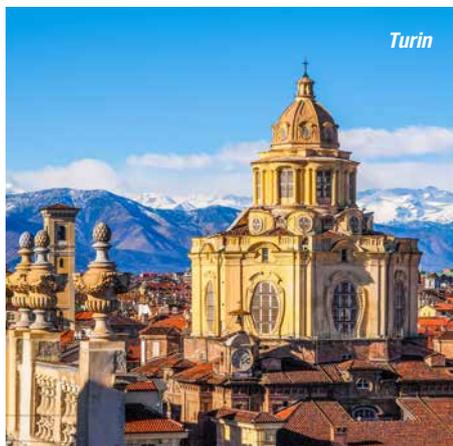
Hôtel-Dieu Museum – Hospices de Beaune

Das Hospital von Beaune ist ein ehemaliges Krankenhaus, das im spätgotischen Stil des 15. Jh. errichtet wurde und mit prachtvollen glasierten Dachziegeln verziert ist. Es ist weltweit für sein 60 Hektar großes Weingut bekannt und die Weinauktion, die am 3ten Novembersonntag jedes Jahr stattfindet. Auch heute noch werden Teile des Hospitals als Altersheim genutzt, während der Rest als Museum besichtigt werden kann. Hier können Sie ein weltweit einzigartiges Krankenhaus, sowie architektonisches und künstlerisches Erbe entdecken.

Lavendel in der Provence

Farben und Düfte Südfrankreichs

Lavendel ist in der Provence allgegenwärtig. Atmen Sie bei dieser Reise mal tief durch und genießen den wunderbaren Duft dieser tollen Pflanze. Ergänzt wird dieses duftende Erlebnis noch mit tollen Stadtbesichtigungen, kulturellen und landschaftlichen Highlights und natürlich dem französischen „Savoir-vivre“.



1. Tag: Anreise nach Turin

16.06.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, vorbei an Mailand nach Turin. Zimmerbezug im *** Best Western Hotel Crimea. Abendessen im benachbarten Restaurant.

2. Tag: Turin - Sisteron - Cavailon

17.06.: Morgens geht es über die Grenze, durch die französischen Alpen in die Kleinstadt Sisteron, das Tor zur Provence. In der malerischen Altstadt sehen Sie bei einem kleinen Rundgang die romanische Kathedrale, die Festungstürme, die mit alten Fassaden gesäumten Gassen, sowie Brunnen und Plätze, die den unvergleichlichen provenzalischen Charme versprühen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Cavailon. Die nette kleine Stadt bietet mit wunderbaren Ausblicken, netten Bars und Geschäften alles, was man sich in der Provence erwartet. Die Geschichte der Stadt geht bis zu den Kelten zurück, einige Sehenswürdigkeiten wie die kleine Kapelle am Hügel St. Jacques, das „Arc Romain“, die „Porte d'Avignon“ oder auch die Synagoge erinnern an die lange Vergangenheit der Stadt. Zimmerbezug für vier Nächte im bezaubernden *** Hotel du Parc und Abendessen im Restaurant.

3. Tag: Avignon & Luberon

18.06.: Am Vormittag Fahrt in die nahegelegene Stadt Avignon zu einer Stadtführung. Bekannt ist die ehemalige Stadt der Päpste vor allem für den imposanten Papstpalast und die Überreste der Bogenbrücke Saint-Bénézet, die im Lied „Sur le pont d'Avignon“ besungen wird. Gegen Mittag begeben Sie sich in das Gebiet des Luberon, auch Herz der Provence genannt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen entdecken Sie den Ort Lourmarin, der von einem Schloss dominiert wird. Hier schlendern Sie bei einer Stadtführung durch die kleinen Gässchen und erkunden die Besonderheiten des Dorfes. Am Nachmittag verkosten Sie bei einem nahegelegenen Winzer typische Weine aus der Provence, ehe es wieder zurück zum Hotel geht. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag: Les Baux & Arles

19.06.: Am Vormittag steht etwas ganz Besonderes am Programm. Bei Les-Baux-de-Provence besuchen Sie die berühmten „Carrières du Lumières“. Hier werden im alten Bauxit-Steinbruch Bilder von Künstlern beeindruckend auf Wände und Böden dargestellt. Anschließend etwas Zeit zur freien Verfügung in Les Baux. Das wild zerklüftete Felsenest, das einst Sitz des provenzalischen Adelsgeschlechts war, gehört heute zu den schönsten Dörfern Frankreichs. Weiterfahrt nach St. Rémy mit Mittagessen. Dann geht es nach Arles. Bei einem Rundgang wandeln Sie auf den Spuren von Vincent van Gogh. Der Künstler lebte und malte in dieser liebenswerten, fröhlich bunten Kleinstadt. Gut erhaltene Bauten, wie das Amphitheater, erinnern an die Römerzeit. Rückfahrt nach Cavailon und Zeit zur freien Verfügung.

5. Tag: Ocker & Lavendel

20.06.: Nach dem Frühstück geht es nach Roussillon, das mit seinen gepflegten Häusern zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Ocker ist allgegenwärtig, nicht nur als Fassadenfarbe. Ein besonderes Highlight ist eine kurze Wanderung am Ockerpfad (festes Schuhwerk wird empfohlen!). Es erwartet Sie ein grandioses Farbenspiel, unzählige Ockertöne sind zu finden. Im Anschluss gibt es noch einen Halt zum gemeinsamen Mittagessen, ehe das Lavendelmuseum besucht wird. Dort erfahren Sie alles Wissenswerte über das „Blaue Gold der Provence“. Anschließend können Sie bei einem kleinen Workshop ein duftendes Lavendelsäckchen selbst gestalten. Am späten Nachmittag gibt es noch einen kurzen Umweg zur L'Isle sur la Sorgue. In der hübschen Stadt mit den charmanten kleinen Gässchen und Kanälen haben Sie etwas Zeit zum Bummeln. Rückfahrt ins Hotel und Zeit für individuelle Abendgestaltung.

6. Tag: Aix-en-Provence - Grasse - San Remo

21.06.: Morgens Fahrt nach Aix-en-Provence, Heimatstadt des Malers Paul Cezanne. Rundgang durch die Altstadt mit ihren provenzalischen Märkten. Besonders sehenswert und farbenprächtig sind der Gemüsemarkt mit seinen kunstvoll arrangierten Produkten sowie der Blumenmarkt. Interessant ist auch der Gegensatz zwischen der mittelalterlichen Altstadt mit ihren engen Gassen sowie der „Neustadt“ mit den alten Stadtpalästen. Vergessen Sie auch nicht die berühmten Calissons - eine Confitiserie Spezialität aus Aix, zu probieren. Weiterfahrt nach Grasse, wo Sie einen bekannten Parfüm-Hersteller besuchen. Dann geht es über Cannes nach San Remo. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel & Des Anglais.

7. Tag: Heimreise

22.06.: Heimreise über Savona - Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.





Lavendelfeld



- Carrières du Lumières
- Arles
- Lavendelworkshop
- Ockerpfad
- Parfüm in Grasse



Avignon

7 Tage BUS-REISE

16. - 22. Juni 2025

€ 1.579,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 279,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

In Turin nächtigen Sie im ***** Best Western Hotel Crimea**. In Cavallon haben wir für Sie das ***** The Originals Hotel du Parc** gebucht. Es ist in einem malerischen Herrenhaus aus dem 19. Jh. gelegen. Das benachbarte Partnerrestaurant bietet allerlei Köstlichkeiten an. In San Remo übernachten Sie im ****** Grand Hotel & Des Anglais**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **2x Halbpension** bei An- & Rückreise
- **4x Nächtigung/Frühstück** im ***** The Originals Hotel du Parc**
- **1x Abendessen** in Cavallon
- **3x Mittagessen** während der Ausflüge
- **Weinverkostung** in Lourmarin
- **Lavendelworkshop & Besuch des Ockerpfades**
- **Besuch einer Parfümfabrik** in Grasse
- **Geführte Stadtrundgänge** in Avignon, Arles, Aix-en-Provence
- **Eintritt Les Carrières de Lumières**
- **sabtoours Reiseleitung Sibylle Goblirsch**

Fahrplan: 🕒

RFRL



Les Baux de Provence



Arles



Aix en Provence



Die Ockerfelsen in Roussillon

Die Ockerfelsen, in der Nähe von Roussillon, gehören zu den schönsten und bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Provence. Je nach Jahreszeit leuchten sie in den unterschiedlichsten Rot-, Orange- und Gelbtönen. Bei einer kleinen Wanderung können die Felsen mit ihrer beeindruckenden Farbintensität besichtigt werden. Auch in Roussillon ist der Ocker allgegenwärtig. Der Ort selbst wurde auf einen Felsen gebaut und bietet einen großartigen Rundumblick, nicht nur auf die Felsen. Auch die Fassaden der Häuser sind in Ockertönen gehalten.

© W. Haezen

Zauberhaftes Loire-Tal

Märchenhafte Schlösser und charmante Städte

Das Loire-Tal mit seinen unzähligen Schlössern gilt als eine der sehenswertesten Gegenden in Frankreich. Wir haben für Sie die hübschesten und märchenhaftesten Schlösser herausgesucht und sie mit den historischen Städten verbunden. Wandeln Sie auf den Spuren von Herrschern und Adligen und versetzen Sie sich in eine andere Zeit.



1. Tag: Anreise nach Reims

04.07.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau - Nürnberg - Mannheim - Heidelberg und über die französische Grenze - Metz nach Reims. Zimmerbezug im zentralen *** Hotel Residhome Centre, Abendessen im Restaurant.

2. Tag: Orléans - Chambord - Tours

05.07.: Morgens geht es auf der Autobahn, vorbei an Paris, nach Orléans. Die Stadt ist vor allem durch den Hundertjährigen Krieg und die Freiheitskämpferin Jeanne d'Arc bekannt. In der Kathedrale schildern Glasfenster Szenen aus dem Leben der „Jungfrau“. Nach der Mittagspause führt die Loire abwärts nach Chambord. Führung durch das unter König Franz I. erbaute Prunk- und Jagdschloss. Es ist das größte und prächtigste Schloss der Region. Am Abend Ankunft in Tours, Zimmerbezug im *** Hotel Ibis Styles Tours Centre und Abendessen.

3. Tag: Tours, Azay-le-Rideau & Villandry

06.07.: Am Vormittag geführter Rundgang in Tours. Ein beliebter Treffpunkt in der Altstadt ist der Place Plumereau mit hübschen Bauten aus der Renaissance. Anschließend geht es zum Schloss

Villandry am Loire-Ufer, wo Sie im Schlossrestaurant ein regionales Mittagessen erwartet. Hier sind die berühmten Gärten eine echte Augenweide. Danach Fahrt in die 1000-jährige Festungsstadt Azay-le-Rideau, welche durch ihr elegantes, auf einer Insel im Fluss Indre errichtetes, Renaissanceschloss bekannt ist. Rückfahrt nach Tours und Möglichkeit zu individuellem Abendessen in der Altstadt.

4. Tag: Amboise & Chenonceau

07.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Amboise. Besichtigung von Schloss Clos Lucé. Hier lebte und arbeitete einst Leonardo da Vinci. In den Wohnräumen und im Park sind seine nachgebauten Erfindungen ausgestellt. Anschließend haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause. Am Nachmittag begeben Sie sich zum Fluss Cher, einem Nebenfluss der Loire, zu einer einstündigen Schifffahrt zwischen Chisseaux und Chenonceau. Besichtigung des prächtigen Schlosses von Chenonceau, das quer über den Fluss gebaut ist. Hierbei handelt es sich um eine architektonische Meisterleistung. Das Schloss gilt als „Château des Dames“ und wird als das eleganteste, feinste und originellste der Loire-Schlösser bezeichnet. Rückfahrt nach Tours und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Cheverny & Blois

08.07.: Morgens Fahrt in das prunkvoll ausgestattete Schloss Cheverny. Wer die Comics des Belgiers Hergé kennt, wird sich bei dessen Anblick an das „Schloss Mühlentof“ in der Serie Tim & Struppi erinnern, diente doch das französische Schloss als Vorbild dafür. Dieses Anwesen wird seit mehr als 6 Jahrhunderten von derselben Familie bewohnt. Zu Mittag geht es in die nahegelegene Stadt Blois, wo Sie Zeit für eine Mittagspause haben. Die malerische Stadt an der Loire war im 15. und 16. Jh. königliche Residenz. Die hübsche Altstadt mit den Schieferdächern und roten Kaminen wird noch heute vom prächtigen Schloss und der Kathedrale überragt. Am Nachmittag erhalten Sie eine Führung durch das Schloss von Blois, das nicht weniger als 10 Königinnen und 7 Könige Frankreichs in seinen Mauern beherbergte. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Heimreise Troyes & Metz

09.07.: Morgens Fahrt auf der Autobahn nach Troyes. Aufenthalt und Rundgang in der mittelalterlichen Stadt. Die vielen Fachwerkhäuser aus dem 16. Jh., die Renaissancebauten und die engen Gässchen bieten ein ganz besonderes Flair. Eine Besonderheit der Hauptstadt der Champagne ist, dass die Form des Stadtzentrums exakt der eines Champagnerkorkens gleicht. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Metz. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Mercure Metz Centre.

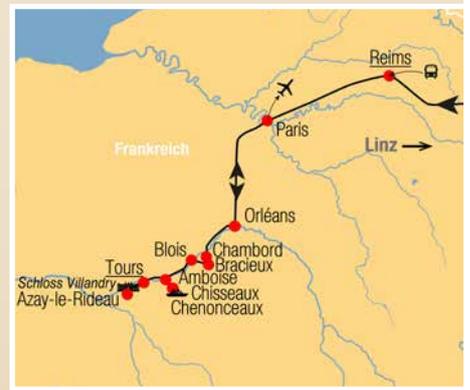
7. Tag: Rückreise

10.07.: Heimreise auf der Autobahn nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Alle
Eintritte
inkludiert

Chateau Chambord



- Schloss Chambord
- Bootsfahrt Cher
- Gärten von Villandry
- Schloss Cheverny



Tours Rathaus



7 Tage BUS-REISE

04. - 10. Juli 2025
Einbettzimmerzuschlag

€ 1.699,-
€ 299,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

In Reims wohnen Sie im ***** Hotel Residhome Centre**, im Zentrum von Reims gelegen. In Tours haben wir für Sie das ***** Hotel Ibis Styles Tours Centre** ausgewählt. Das Hotel liegt ganz in der Nähe des historischen Zentrums. In Metz übernachten Sie im ****** Hotel Mercure Metz Centre**, im Herzen von Metz gelegen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **5x Halbpension in *****/*** Hotels**
- **1x Nächtigung/Frühstück im ******** Hotel**
- **1x Regionales Mittagessen in Villandry**
- **Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm**
- **Schiffahrt auf der Cher**
- **Stadtführung Tours**
- **Schloss- bzw. Garteneintritte/Führungen**
- **Reiseleitung Sibylle Goblirsch**

Fahrplan: 🕒

RFRL0

Die märchenhaften Schlösser der Loire

Das Tal der Loire zwischen Orleans und der Mündung im Atlantik stellt gemeinsam mit den an ihren Nebenflüssen Indre und Cher gelegenen Schlössern eines der beliebtesten Reiseziele in Frankreich dar. Hier entstand eine einmalige Landschaft von Burgen und Schlössern aller Kunstepochen, welche großteils auf die französischen Könige und den verwandten Adel zurückgehen. Viele wurden einst als Jagdschlösser oder Sommerresidenzen genutzt. Die bekanntesten befinden sich in Amboise, Blois, Chambord und Chenonceau.



Einzigartiges Korsika

NEU!

Ein kultureller Schmelzpunkt aus französischen und italienischen Einflüssen

Es warten dramatische Küstenlandschaften, türkisfarbene Buchten, dichte Wälder und tiefe Schluchten. Eingebettet in dieser Landschaft liegen historische Orte, die einen Einblick in die besondere korsische Kultur geben, die mit ihren eigenen einzigartigen Traditionen, ihrer Gastfreundschaft und ausgezeichneten Küche verzaubern.

1. Tag: Anreise nach Savona

16.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Piacenza zur Fähre in Savona. Möglichkeit zum Abendessen in einem Restaurant in Savona. Einschiffung auf die Nachtfähre nach Bastia, Abfahrt ca. 23.45 Uhr.

2. Tag: Bastia und Kap Korsikas

17.08.: Am Morgen erreichen Sie die Stadt Bastia im Norden Korsikas. Nach Frühstück und Ausschiffung lernen Sie die Stadt Bastia kennen. Sie spazieren durch die mittelalterlichen Gassen und genießen die lebhaftere Hafenatmosphäre mit den bunten Häusern und der Zitadelle, die über der Stadt aufragt. Im Anschluss geht es weiter zum Cap Corse, der bergigen Halbinsel, die ins Mittelmeer ragt. Entlang der Steilküstenstraße befinden sich malerische Dörfer und geruhige Häfen. Zur Mittagszeit erwartet Sie ein Mittagessen im Hafen von Albo, ehe es weiter durch die pittoresken Dörfer Nonza, Patrimonio und Saint Florent und über die Wüste von Agriates nach L'Île-Rousse geht. Zimmerbezug und Abendessen im gemütlichen ** Hotel les Arbousiers.

3. Tag: Calvi und die Balagne

18.08.: Heute erkunden Sie bei einem Ausflug die Region Balagne. Auf der Straße der Handwerker besuchen Sie die alten Dörfer Corbara, Aregno und das Zitadellendorf Sant'Antoninu, welches die Region überragt. Im Anschluss individuelle Mittagspause in Algajola. Danach gibt es auf dem Weg nach Calvi noch einen Halt bei einem typischen Weinkeller inklusive Verkostung. Am Nachmittag erreichen Sie Calvi, eine Perle an der Nordwestküste Korsikas. In der Stadt wurde angeblich Christoph Kolumbus geboren. Flanieren Sie durch die schmalen Gassen der Altstadt, sehen den Yachthafen und besichtigen die mächtige Zitadelle, von der man einen wunderbaren Blick über den Golf von Calvi hat. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Die Steilküsten von Piana und die Hafenstadt Porto

19.08.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es zu einem Ausflug in den wildesten und spektakulärsten Teil Korsikas. Zuerst fahren Sie zur Scala di Santa Regina, einer beeindruckenden Schlucht mit schroffen Felswänden und tosenden Wasserfällen. Im Anschluss geht es durch die üppige Vegetation vom Wald von Valdo'Niello, ehe der höchste Straßenpass Korsikas, der Col de Vergio, erreicht wird. Danach geht es durch Wälder und Schluchten wieder ins Tal Richtung Meer in die Hafenstadt Porto. In unmittelbarer Nähe befinden sich auch die Calanques de Piana, ein von den Meereswinden geformtes Felsenchaos, aus dem seltsame Formen auftauchen. Nach einem individuellen Mittagessen im Hafen von Porto bringt Sie der Bus zum Dorf Galéria, das als Tor zum beeindruckenden Fango-Tal bekannt ist. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Corte - Aleria - Propriano

20.08.: Am Morgen Fahrt mit dem Bus in das ursprüngliche Dorf Ponte Leccia im Golo-Tal und weiter in die Stadt Corte, die als historische und kulturelle Seele der Insel gilt. Corte war einst die Hauptstadt des unabhängigen Korsikas und hat daher eine lange bewegte Geschichte, über die Sie mehr bei einer Rundfahrt mit dem Bummelzug erfahren. Corte ist auch heute ein bedeutender Universitätsstandort, und die Festung, die über der Stadt thront, bietet einzigartige Ausblicke. Danach geht es Richtung Süden zu einem individuellen Mittagessen in Aleria. Fahrt durch die landwirtschaftliche Region nach Solenzara und weiter zum Col de Bavella. Weiterfahrt über die Dörfer Zona und Levie bis nach Propriano zu Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Neptune.

6. Tag: Bonifacio & Sartene

21.08.: Heute erkunden Sie die Stadt Bonifacio, die auf einem hohen Kalksteinfelsen dramatisch aus dem Meer ragt. Bei einer Rundfahrt mit dem kleinen Zug, sehen Sie die historischen Gebäude, die beeindruckende Festungsmauer aus dem Mittelalter und den atemberaubenden Ausblick auf den Mini Fjord der Halbinsel. Im Anschluss Bootstour entlang der Küste, wo Sie die außergewöhnlichen Felsformationen, Meeresgrotten und Buchten bewundern können. Nachher haben Sie Gelegenheit zu einem Mittagessen im Hafen, ehe am Nachmittag die Stadt Sartene besichtigt wird. Das Herz Korsikas besticht durch ihre unvergleichliche Atmosphäre und tiefe Verwurzelung in der korsischen Kultur. Bei einem Rundgang durch die engen Gassen und hohen Granithäuser sehen Sie die alte Kirche Sainte-Marie und können einen Blick von der Festung werfen. Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

7. Tag: Ajaccio

22.08.: Nach dem Frühstück geht es in die Hauptstadt Ajaccio, die in einer malerischen Bucht am Mittelmeer liegt. Bekannt ist die Stadt vor allem als Geburtsort von Napoleon Bonaparte, dessen Spuren noch immer in der Stadt zu finden sind. In der imperialen Stadt sehen Sie die mit Statuen des Imperators geschmückten Plätze, Napoleons Geburtshaus und die Kathedrale, in der er getauft wurde. Sie schlendern durch die alten Gassen und den Markt mit typisch korsischen Akzenten und sehen den Hafen Tino Rossi. Nach einer freien Mittagspause geht es mit dem Bus wieder nach Bastia. Einschiffung auf die Nachtfähre nach Savona (Abfahrt ca. 22.30 Uhr). Davor haben Sie Gelegenheit zu einem individuellen Abendessen.

8. Tag: Heimreise

23.08.: Nach dem Frühstück Ankunft im Hafen von Savona und Ausschiffung. Auf demselben Weg wie bei der Anreise geht es über Piacenza - Trient - Brenner zurück nach Österreich zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 22.00 Uhr.





Bonifacio



- Bastia & Calvi
- Steilküsten von Piana
- ehemalige Hauptstadt Corte
- Bonifacio & Ajaccio



Bastia

8 Tage BUS-REISE

16. - 23. August 2025

€ 2.099,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 465,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

In Calvi nächtigen Sie im modernen **** Hôtel les Arbousiers**, das sich 290 m vom Strand entfernt befindet. Das Hotel verfügt über helle freundliche Gemeinschaftsräume, Terrasse, WLAN und jedes Zimmer bietet Ihnen einen TV, Klimaanlage und einen Balkon. In Propriano haben wir das ***** Le Neptune & Spa** Hotel für Sie ausgesucht, das sich nur wenige Meter entfernt von Strand und Hafen befindet und von der Terrasse einen wunderbaren Meerblick bietet. Die Zimmer haben einen Flachbild-TV, Klimaanlage und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung auf dem Fährschiff Savona/ Bastia und Bastia/Savona in Doppel- und Einzelkabinen
- Unterbringung in **/* Hotels
- 2x Nächtigung/Frühstück auf dem Fährschiff
- 3x Halbpension im ** Hotel les Arbousiers
- 2x Halbpension im *** Hotel Neptune
- 1x Mittagessen am Ankunftstag in Korsika
- Besichtigung Weinkeller inklusive Verkostung
- Fahrt mit dem kleinen Zug in Corte und Bonifacio
- Bootsfahrt in Bonifacio
- Stadtbesichtigungen von Bastia, Calvi, Ajaccio
- sabbours Reiseleitung

Sonderfahrplan

RFRKO



Steilküsten



Calvi



Kiefer am Felsen



Der Golf von Porto

Die malerische Meeresbucht, die von rötlichen Steilküsten eingerahmt wird, gehört zum UNESCO Weltnaturerbe. Die einzigartigen Felsformationen, die durch Erosion entstanden sind, scheinen bei entsprechendem Sonnenschein rot zu glühen und bieten ein unvergleichliches Farbenspiel. Vom Hafen in Porto hat man einen wunderbaren Blick auf die roten Felsformationen der Calanques de Piana. Auf einem Felsen, der sich direkt bei der Hafeneinfahrt erhebt, befindet sich der genuesische Turm, der zur Sicherung der Küste zur Zeit der Genuesen erbaut wurde.

Verzauberte Schweiz

Eine romantische Reise durch die Winterlandschaft!

Schneebedeckte Berge, verträumte Täler, reizvolle Städte. All diese Dinge werden Sie im Winter in der Schweiz erleben. Höhepunkte sind eine Nacht am Pilatus mit wunderbaren Ausblicken sowie eine Fahrt mit dem Bernina Express durch die winterliche Landschaft.



- Nächtigung am Pilatus
- Luzern & Vierwaldstättersee
- Bernina Express



1. Tag: Anreise nach Luzern

19.03.: Anreise von Linz über Wels - München - Allgäu - Bregenz nach Luzern, dem Tor zur Zentralschweiz. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen *** Hotel Rothaus, nur wenige Minuten von der Kapellbrücke entfernt.

2. Tag: Luzern & Pilatus

20.03.: Nach dem Frühstück Stadtführung durch Luzern. Die Stadt ist wunderschön am Vierwaldstättersee gelegen, geprägt von der Kapellbrücke, eine der ältesten, überdachten Holzbrücken Europas. Anschließend haben Sie noch etwas Zeit für eigene Erkundungen und eine Mittagspause. Am frühen Nachmittag kurze Fahrt nach Kriens. Von hier aus geht es mit der Seilbahn hinauf auf den Pilatus. Auf 2132 m. ü.d.M. genießen Sie eine großartige Aussicht auf das überwältigende Bergpanorama. An klaren Tagen kann man 73 Berggipfel bewundern. Zimmerbezug und Abendessen im *** Berghotel Bellevue.

3. Tag: Gotthard Tunnel & Locarno

21.03.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es

mit der Seilbahn wieder hinunter nach Kriens. Von hier aus bringt Sie der Bus, den Vierwaldstättersee entlang - vorbei an Andermatt nach Locarno, am Nordufer des Lago Maggiore. Der historische Stadtkern mit den zahlreichen Bauten im lombardischen Stil und die nette Promenade laden zu einem gemütlichen Bummel ein. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Dell'Angelo.

4. Tag: Bernina Express

22.03.: Morgens Fahrt mit dem Bus nach Tirano. Von hier aus Weiterfahrt mit dem Bernina Express nach Chur. Genießen Sie märchenhafte Ausblicke auf verschneite Bergspitzen, Gletscher und vereiste Wildbäche. Die über 100 Jahre alte Strecke zwischen St. Moritz, Valposchiavo und Tirano gehört zum UNESCO Welterbe. Die Strecke führt ohne Zahnrad bis auf den Ospizio Bernina mit 2.253 m. ü.d.M.. Die Alpenstadt Chur liegt eingebettet in eine imposante Bergwelt und begeistert mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. In kurzer Fahrt geht es ins nahe gelegene Maienfeld zum Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Heidi.

5. Tag: Heimreise über Liechtenstein

23.03.: Nach dem Frühstück bringt Sie der Bus nach Vaduz, der Hauptstadt von Liechtenstein. Sie lernen die Stadt bei einem kleinen Rundgang kennen und sehen, dass viele Geschäfte auch sonntags geöffnet sind. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden, ehe es am Nachmittag heimwärts geht. Über Dornbirn - Bregenz - Memmingen - München - Salzburg - geht es zurück zu Ihrer Einstiegstelle. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz um ca. 21.00 Uhr.

5 Tage BUS-BAHN-REISE

19. - 23. März 2025 € 1.339,-
Einbettzimmerzuschlag € 209,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Sie wohnen in ausgesuchten und gehobeneren Schweizer 3/4-Sternehotels. Im Zentrum von Luzern nächtigen Sie im *** Hotel Rothaus, am Pilatus im grandios gelegenen *** Hotel Bellevue, in Locarno sind Sie zentral im *** Hotel Dell' Angelo untergebracht und in Maienfeld im **** Hotel Heidi.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension in sehr guten ***/* Hotels
- Fahrt mit der Seilbahn auf den Pilatus
- Bernina-Express Tirano - Chur 2. Klasse inkl. Platzreservierung
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung Luzern
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☺

RCHWS



Bergwelten Matterhorn & Pilatus

Grandiose Panoramen in den Schweizer Alpen

Von der Alpenstadt Chur geht es mit dem Glacier Express auf einer Strecke mit atemberaubenden Ausblicken vom Bernina Massiv zum Matterhorn in das idyllische Bergdorf Zermatt. Am Vierwaldstättersee fährt die steilste Zahnradbahn auf den Pilatus, mit unvergleichlichem Blick auf das grandiose Alpenpanorama.



Zermatt mit Matterhorn

1. Tag: Anreise nach Chur

23.05./12.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Allgäu - Bregenz in die autofreie Stadt Chur, die gegen Abend erreicht wird. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen, familiär geführten Hotel Chur und Möglichkeit, die Stadt individuell zu erkunden.

2. Tag: Glacier Express

24.05./13.09.: Nach dem Frühstück besteigen Sie in Chur den Glacier Express, der ob seiner Reisegeschwindigkeit auch als langsamster Schnellzug der Welt bezeichnet wird. Auf der Strecke werden 1500 Meter Höhenunterschied überwunden und die schönsten Flecken der Bündner-, Urner- und Walliser Bergwelt durchquert. Die Fahrt führt vorbei an der Rheinschlucht und den Oberalppass, vorbei an mächtigen Gebirgsflüssen und schroffen Felswänden bis nach Zermatt. Erleben Sie wunderschöne Berglandschaften, mondäne Kurorte, tiefe Schluchten, liebliche Täler und malerische Dörfer und genießen Sie einen Tagesteller zur Mittagszeit. Am späten Nachmittag wird Zermatt am Fuße des Matterhorns erreicht. Gemeinsames Abendessen im hotelnahen Restaurant (Mai) bzw. im Hotel Holiday (September).

3. Tag: Zermatt - Matterhorn

25.05./14.09.: Heute haben Sie Zeit durch das idyllische, autofreie Bergdorf Zermatt zu flanieren und die alten hölzernen Dorfhäuser zu begutachten, die ihren typischen Charakter bewahrt haben. Über dem Dorf, das auf 1.600 Meter Höhe liegt, thront das pyramidenförmige Matterhorn, welches Zermatt ein besonderes Flair verleiht.

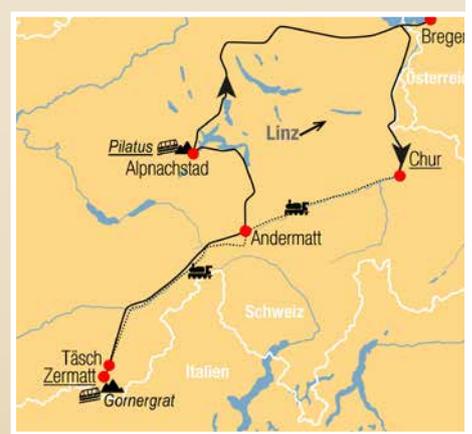
Wer das unvergleichliche Bergpanorama auf die berühmten Viertausender genießen will, sollte einen Ausflug mit der Zahnradbahn auf den 3089 Meter hohen Gornergrat unternehmen. Hier bietet sich eine fabelhafte Aussicht auf Zermatt, das Matterhorn, die Gletscher und das Monte-Rosa-Massiv. Zurück im Dorf lohnt sich auch der Besuch des Matterhorn Museums - Zermatlantis, das sich mit der Vergangenheit des Dorfes und der Erstbesteigung des Matterhorns befasst. Gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Pilatus - Hausberg von Luzern

26.05./15.09.: Am Morgen besteigen Sie den Pendelzug nach Täsch, von wo es mit dem Bus weiter nach Alpnachstad am Vierwaldstättersee geht. Von hier bringt Sie die steilste Zahnradbahn der Welt hinauf auf den Gipfel des Pilatus. Genießen Sie das traumhafte Panorama mit den 73 verschiedenen Gipfeln der Alpen und dem Vierwaldstättersee. Vielleicht haben Sie auch Glück und sehen einen der Steinböcke. Nach dem Zimmerbezug im *** Hotel Bellevue auf dem Pilatus haben Sie Gelegenheit den Berg zu erkunden, ehe Sie am Abend ein Apéro und ein 3-Gang Menü im Pilatus Kulm Hotel erwartet.

5. Tag: Heimreise

27.05./16.09.: Erleben Sie bei schönem Wetter einen magischen Sonnenaufgang, der Sie begeistern wird. Mit der Zahnradbahn geht es auf der atemberaubenden Strecke wieder hinunter ins Tal, wo bereits der Bus für die Heimreise wartet. Rückfahrt über Bregenz - Allgäu - München - Salzburg zurück nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



- Nächtigung am Pilatus
- Matterhorn
- Glacier Express



Zahnradbahn Pilatus

5 Tage BUS-BAHN-REISE

23. - 27. Mai 2025	€ 1.849,-
12. - 16. September 2025	€ 1.759,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 225,-
Aufzahlung Gornergrat (MTNZ: 10 Pers.)	€ 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★

In der Alpenstadt Chur sind Sie im familiären *** **Hotel Chur** untergebracht. In Zermatt wohnen Sie im Mai im *** **Hotel Derby** und im September im idyllischen *** **Hotel Holiday**. Am Pilatus nächtigen Sie im *** **Hotel Bellevue**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension in guten *** Hotels
- Glacier Express Chur – Zermatt inkl. Sitzplatzreservierung
- Tagesteller im Glacier Express im Wert von ca. CHF 38,-
- Bahnfahrt Zermatt - Täsch
- Hin- und Rückfahrt mit der Zahnradbahn auf den Pilatus
- sabbours Reiseleitung Patricia Kende (Mai)

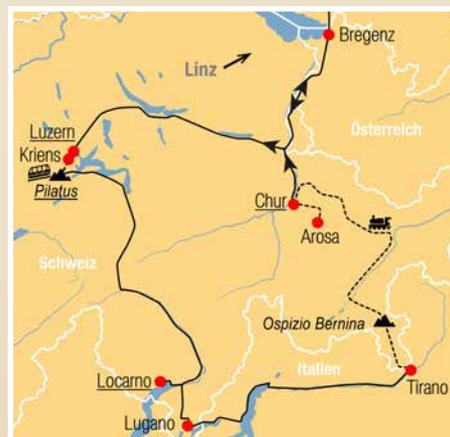
Fahrplan: ☉

RCHMP

Schweizer Lieblingsplätze

Eine Reise durch Graubünden und den Tessin

Unvergessliche Bergpanoramen, grandiose Ausblicke, reizvolle Städte – die Schweiz hat wunderbare Lieblingsplätze! Besondere Höhepunkte dieser Reise sind die Auffahrt auf den Pilatus, die Ufer des Lago Maggiore sowie die atemberaubende Fahrt mit dem Bernina Express auf über 2.000 Meter.



- Goldene Rundfahrt Pilatus
- Ganze Strecke Bernina Express
- Zugfahrt auf die Arosa
- Luzern & Locarno



1. Tag: Anreise nach Luzern

02.06.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Allgäu - Bregenz nach Luzern, dem Tor zur Zentralschweiz. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Rothaus im Zentrum von Luzern.

2. Tag: Goldene Rundfahrt Pilatus

03.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück bringt Sie die sogenannte „Goldene Rundfahrt“ hinauf auf den Berg Pilatus. Von Kriens führt die Standseilbahn hinauf auf 2132 Meter. Eine großartige Aussicht auf das überwältigende Bergpanorama und den Vierwaldstättersee erwartet Sie. An klaren Tagen kann man 73 Berggipfel bewundern. Zu Mittag genießen Sie ein traditionelles Essen aus der Region. Danach besteigen Sie die steilste Zahnradbahn der Welt zur Talfahrt nach Alpnachstad. Von hier aus Weiterfahrt mit dem Schiff auf dem Vierwaldstättersee nach Luzern und zurück zum Hotel. Der Abend steht zur freien Verfügung.



3. Tag: Luzern - Gotthard Tunnel - Locarno

04.06.: Nach dem Frühstück Stadtführung durch Luzern. Die Stadt ist wunderschön am Vierwaldstättersee gelegen, geprägt von der Kapellbrücke, eine der ältesten, überdachten Holzbrücken Europas. Anschließend haben Sie Zeit für eigene Erkundungen und eine Mittagspause. Am frühen Nachmittag bringt Sie der Bus, den Vierwaldstättersee entlang - vorbei an Andermatt nach Locarno, am Nordufer des Lago Maggiore. Der historische Stadtkern mit den zahlreichen Bauten im lombardischen Stil und die nette Promenade laden zu einem gemütlichen Bummel ein. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel dell'Angelo.

4. Tag: Bernina Express

05.06.: Morgens Fahrt mit dem Bus nach Tirano. Von hier aus Weiterfahrt mit dem Bernina Express nach Chur. Genießen Sie märchenhafte Ausblicke auf imposante Bergspitzen, Gletscher und naturbelassene Wildbäche. Die über 100 Jahre alte Strecke zwischen St. Moritz, Valposchiavo und Tirano gehört zum UNESCO Welterbe. Die Strecke führt ohne Zahnrad bis auf den Ospizio Bernina mit 2.253 Meter ü.d.M.. Die Alpenstadt Chur liegt eingebettet in eine imposante Bergwelt und begeistert mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen *** Hotel Chur.

5. Tag: Arosa und Heimreise

06.06.: Am Morgen Auffahrt durch die unberührte Natur über das Langwiederviadukt auf die Arosa. Gelegenheit zu einem gemütlichen Spaziergang mit Weitblicken über die atemberaubende Landschaft.

Danach Rückfahrt mit der Bahn nach Chur und Heimreise über Bregenz - Allgäu - München zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

5 Tage BUS-BAHN-REISE

02. - 06. Juni 2025 € 1.529,-
Einbettzimmerzuschlag € 170,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Sie wohnen in ausgesuchten und gehobeneren Schweizer *** Hotels. In Luzern nächtigen Sie im *** **Hotel Rothaus** im Zentrum. In Locarno sind Sie zentral im *** **Hotel dell'Angelo** untergebracht und in Chur im bewährten *** **Hotel Chur**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in sehr guten *** Hotels
- 1x Nächtigung/Frühstück in Luzern
- 3x Halbpension in Luzern, Locarno & Chur
- Mittagessen am Pilatus
- Bernina-Express Tirano - Chur 2. Klasse inkl. Platzreservierung
- Zugfahrt Chur - Arosa - Chur
- Berg- und Talfahrt Pilatus
- Stadtführung Luzern
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

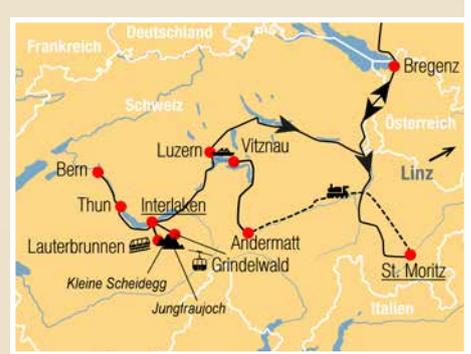
Fahrplan: ☺

RCHLS



Glacier Express, Jungfrauoch und die Stadt Bern erleben

Die mondäne Stadt St. Moritz, eine spektakuläre Fahrt mit dem Glacier Express durch die Schweizer Alpen, eine Schifffahrt über den Vierwaldstättersee nach Luzern, die Kleine Scheidegg mit Blicken zur Eiger Nordwand, Mönch und Jungfrau, sowie die Bundeshauptstadt Bern zählen zu den absoluten Höhepunkten bei dieser Reise.



- Glacier Express
- Kl. Scheidegg & Jungfrauoch
- Bundeshauptstadt Bern



1. Tag: Anreise nach St. Moritz

15.06.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Allgäu - Bregenz in den luxuriösen Ferienort St. Moritz. Die Lage am glasklaren See, umgeben von den Bergen, machten St. Moritz bereits im 19. Jh. zu einem beliebten Ziel für Erholungssuchende. Nach dem Zimmerbezug im *** Hotel Bären lernen Sie die Stadt bei einem gemeinsamen Rundgang kennen. Im Anschluss haben Sie freie Zeit, ehe am Abend das gemeinsame Abendessen im Hotel wartet.

hoch zur Kleinen Scheidegg schlängelt. Von der Kleinen Scheidegg bietet sich ein überwältigendes Panorama auf die Berge Jungfrau, Mönch und Eiger. Fakultativ besteht dort die Möglichkeit, am Jungfrauoch mit der Zahnradbahn zur höchst gelegenen Bahnstation Europas zu fahren und einen Blick auf den Aletschgletscher zu werfen. Nachmittags geht es dann mit der Seilbahn vorbei an der Eiger-Nordwand, hinunter nach Grindelwald. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Glacier Express & Vierwaldstättersee

16.06.: Nach dem Frühstück besteigen Sie den Glacier Express zu einer Panoramafahrt durch die Schweizer Alpen. Sie überqueren das Landwasserviadukt, das zum UNESCO Welterbe gehört, fahren über den Oberalp Pass und durch die spektakuläre Rheinschlucht bis nach Andermatt. Zur Mittagszeit ist ein regionaler Tagesteller im Zug bereits inkludiert. Weiterfahrt mit dem Bus von Andermatt vorbei an Brunnen nach Vitznau zu einer Schifffahrt über den Vierwaldstättersee bis nach Luzern. Nach einem kurzen Aufenthalt in Luzern geht es entlang des Sarner-Sees über den Brünigpass nach Interlaken. Der traditionelle Urlaubsort mit seinen schicken Holzhäusern liegt im Tal zwischen dem smaragdgrünen Thunersee und dem Brienersee. Zimmerbezug im **** Hotel Hey in Interlaken und Abendessen.

4. Tag: Thun & Bundesstadt Bern

18.06.: Am Vormittag erkunden Sie zuerst die charmante Stadt Thun am Thunersee, wo man bereits von weitem das imposante Schloss Thun über der Stadt thronen sieht. Nach einem kurzen Rundgang durch die malerischen Gassen der Altstadt, geht es weiter in die Bundesstadt Bern. Bei einer kombinierten Stadtrundfahrt und Besichtigung zu Fuß mit einem lokalen Guide entdecken Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Sie sehen den Bärengraben, das Berner Münster, schlendern auf der Kramgasse durch die Arkaden bis zur historischen Zytglogge und werfen einen Blick auf das Bundeshaus. Am Nachmittag haben Sie Zeit, noch die Stadt auf eigene Faust zu erkunden, ehe es am Abend zurück zum Hotel zum gemeinsamen Abendessen geht.

3. Tag: Kleine Scheidegg & Jungfrauoch

17.06.: Heute geht es in den Ort Lauterbrunnen mit dem 300 m hohen Staubbachfall, einer der höchsten frei fallenden Wasserfälle Europas. Hier besteigen Sie die Bergbahn, die sich gemütlich

5. Tag: Rückreise

19.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück treten Sie am Morgen die Heimreise an. Rückfahrt über Bregenz – Allgäu - München - Salzburg zurück nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

15. - 19. Juni 2025 € 1.799,-
 Einbettzimmerzuschlag € 325,-
 Jungfrauoch (Buchung bei Anreise; MTNZ 10 Pers.) € 123,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

In St. Moritz nächtigen Sie im traditionellen *** **Hotel Bären** mit schmackhafter Schweizer Küche. In Interlaken sind Sie im **** **The Hey Hotel** im Zentrum der Stadt untergebracht.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in sehr guten ***/* Hotels
- 1x Halbpension im *** Hotel Bären
- 3x Halbpension im **** Hotel Hey
- Glacier Express St. Moritz - Andermatt inkl. Sitzplatzreservierung
- Tagesteller im Glacier Express im Wert von ca. CHF 38,-
- Schifffahrt von Vitznau nach Luzern
- Zahnradbahn Lauterbrunnen - Kleine Scheidegg
- Talfahrt nach Grindelwald
- Stadtführung in Bern
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RCHbO

Zülig durch die Schweiz mit Matterhorn

Bernina Express, Glacier Express & GoldenPass

Bei dieser Traumreise kommen Bahnfreunde voll auf ihre Rechnung. Drei der berühmtesten Bahnstrecken vermitteln einen Eindruck von der waghalsigen Ingenieurkunst der Eidgenossen und gewähren fantastische Ausblicke. Die verbindenden Busetappen erschließen weitere landschaftliche Höhepunkte.



Matterhorn



GoldenPass



Saanenland

1. Tag: Anreise ins Engadin

16.07.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Landeck nach Scuol, den Hauptort des Unterengadins. Sehenswert sind die typischen Häuser mit ihren bemalten Fassaden. Weiterfahrt über Susch nach Zernez. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Spöl.

2. Tag: Bernina Express

17.07.: Kurze Fahrt über Pontresina in das Val Bernina. In der Alp-Schaukäserei Morteratsch erhalten Sie einen Einblick in die Herstellung von schmackhaftem Bergkäse. Über den 2.328 m hohen Bernina Pass führt die Route, vorbei an herrlichen Berggipfeln, durch das Puschlav in das Valtellina. Nach der Mittagspause besteigen Sie in Tirano den Bernina Express zurück nach Pontresina, wo Sie im Panoramawagen die kühne Streckenführung der über hundert Jahre alten, zum Weltkulturerbe der UNESCO zählenden Bahn bestaunen können. Rückfahrt ins Hotel zum Abendessen.

3. Tag: Glacier Express

18.07.: Morgens kurze Fahrt nach St. Moritz, wo Sie den Panoramawagen des Glacier Express besteigen, der Sie auf der spektakulären Albula-Strecke über Filisur und Tiefencastel nach Chur bringt. Von dort fährt die Bahn durch die imposante Rhein-Schlucht nach Disentis. Während der Fahrt wird Ihnen am Platz ein Mittagssteller serviert. Währenddessen klettert der Zug über den 2.033 m hohen Oberalppass und erreicht am frühen Nachmittag Andermatt. Weiter geht es nun mit dem Bus über den 2.431 m hohen Furkapass und über Brig nach Täsch, von wo aus Sie mit einem Pendelzug nach Zermatt gebracht werden. Unterwegs ergeben sich interessante Ausblicke auf die Gipfel des Berner Oberlandes. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Holiday.

4. Tag: Zermatt

19.07.: Den ganzen Tag können Sie im berühmtesten, seit 1961 autofreien, Bergdorf der Schweiz verbringen. Nach Möglichkeit sollten Sie sich eine Fahrt mit der Bahn auf den Gornergrat gönnen, wo Sie nicht nur ein herrliches Panorama von berühmten Viertausendern erwartet, sondern vor allem auch der Ausblick auf das 4.478 m hohe Matterhorn, welches übrigens 1865 erstmals bestiegen wurde! Beinahe ein „Muss“ für den Reisenden ist aber auch der Besuch des Matterhorn Museums „Zermatlantis“, wo die Vergangenheit des Dorfes Zermatt mit Originalhäusern, Multimedia-Raum und Gegenständen der Erstbesteigung des Matterhorns im Mittelpunkt steht. Im Sommer werden Sie im Ort auch typische Folkloredarbietungen erleben. Allerdings sollten Sie in der Bahnhofstraße um 9 Uhr und um 17.00 Uhr Vorsicht walten lassen, da zu diesem Zeitpunkt im Hochsommer die tägliche „Geissenkehr“ stattfindet - lassen Sie sich überraschen!

5. Tag: GoldenPass Panoramic

20.07.: Durch das schöne Wallis, vorbei an den malerisch gelegenen Städten Siders und Sitten, führt die Reise nach Montreux am Genfersee. Aufenthalt in der Stadt mit ihrem südlichen Ambiente, Gelegenheit zum Mittagessen. Am frühen Nachmittag besteigen Sie den Panoramawagen des GoldenPass Panoramic, der Sie in einer romantischen Reise, vorbei an sprudelnden Bergbächen und grünen Wäldern, nach Montbovon bringt. Von dort geht die Fahrt mit dem Bus durch das Simmental und über Thun nach Bern. Abendliche Stadtführung. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Kreuz Bern Modern City.

6. Tag: Rückreise durch das Allgäu

21.07.: Rückreise auf der Autobahn über Lenzburg - vorbei an Zürich - Bregenz durch das Allgäu und vorbei an München zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.





Bernina Express



- Bernina- & Glacier Express
- GoldenPass Panoramic
- Zermatt
- Bern



Montreux



© Rhaetische Bahn, Thibert Keller



Zermatt



Bern

6 Tage BUS-BAHN-REISE

16. - 21. Juli 2025 € 1.999,-
Einbettzimmerzuschlag € 390,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Sie wohnen in ausgesuchten guten ***** Hotels**: im Herzen von Zermatt im **Hotel Spöl**, in Zermatt erwartet Sie das **Hotel Holiday** und in Bern nächtigen Sie im zentral gelegenen **Kreuz Bern Modern City Hotel**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **5x Halbpension in guten *** Hotels**
- **Tagesteller im Glacier-Express im Wert von ca. CHF 38,-**
- **alle Bahnfahrten 2. Klasse inkl. Platzreservierungen**
- **Pendelzug Täsch - Zermatt - Täsch inkl. Gepäcktransfer**
- **Besuch Schaukäserei Morteratsch**
- **Stadtführung Bern**
- **sabtoours Reiseleitung Walter Forer**

Fahrplan: ☉

RCHZU



© Rhaetische Bahn, Giorgio Murbach

Bernina Express

Als spektakulärste Alpenüberquerung mit der höchsten Bahnstrecke über die Alpen, verbindet der Bernina Express den Norden Europas mit dem Süden. In Schlangenlinien und ohne Zahnrad schraubt sich die Bahn hoch hinauf zum Gletscherglitzern der Berge und tief hinab ins Palmenparadies Italiens. Bei dieser Reise fahren Sie auf der Strecke von Tirano bis nach Pontresina, welche zum UNESCO Welterbe gehört und genießen die unbeschränkte Sicht auf das unberührte Alpenpanorama in den modernen Bernina Express Panoramawagen.

Sternfahrt zum Molvenosee

Frühsommer am Fuße der Brenta-Dolomiten

Am Fuße der herrlichen Brenta-Dolomiten liegt der wunderschöne Molvenosee. Gerade der Frühsommer ist die beste Zeit, die schöne Landschaft rund um den blauen See sowie die grandiose Bergwelt zu bewundern. Zwei wunderschöne Ausflüge und die Rückreise über die Dolomitenstraße runden das Programm ab.



Molvenosee



- Molveno
- Toblinosee
- San Romedio



Canale di Tenno

1. Tag: Anreise nach Molveno

25.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner durch das Eisacktal und auf der berühmten Südtiroler Weinstraße über Eppan - Kaltern - Margreid nach Mezzolombardo und weiter im Welschtiroler Gebiet über Fai della Paganella und Andalo nach Molveno am gleichnamigen See. Zimmerbezug im *** superior Hotel Ariston. Vor dem Abendessen Gelegenheit zu einer kleinen Bootsfahrt oder zu einem Bummel am See.

Im Valle dei Laghi geht es schließlich in kurzer Fahrt in den Kurort Arco mit seinen Jugendstilvillen und seiner Altstadt, die von einer imposanten Burgruine überragt wird. Dem Fluss Sarca folgend geht es nunmehr weiter zum Lago di Toblino. Dort stellt das auf einer Halbinsel im See befindliche Castel Toblino ein beliebtes Fotomotiv dar. Danach kurze Rückfahrt über S. Lorenzo in Banale nach Molveno. Abends erwartet Sie im Hotel ein Essen mit Trentiner Spezialitäten.

2. Tag: Rund um die Brenta Gruppe - Wanderung

26.05.: Nach dem Frühstück Fahrt - vorbei am kleinen Lago Ponte Pia - nach Tione di Trento. Von dort führt die Route nach Pinzolo im Rendena-Tal. Hier zweigt die Straße ins romantische Genuatal ab, wo Sie in Nardis einen kurzen Stopp einlegen. Danach geht es nach Madonna di Campiglio. Aufenthalt im mondänen Dorf im Becken zwischen Brenta-Dolomiten und Adamello-Presanella Gruppe, welches vor allem als Wintersportort bekannt ist. Über den Passo Campo Carlo Magno geht es schließlich hinüber ins Val di Sole und weiter ins Nonstal mit seinem bekannten Wallfahrtsort S. Romedio. Nachmittags Rückkehr nach Molveno, wo Sie den Rest des Tages entspannen oder auch die Seilbahn zur beeindruckenden Panoramaterasse nehmen können, von der Sie eine herrliche Aussicht über den ganzen See genießen.

4. Tag: Pordoijoch - Dolomitenstraße - Rückreise

28.05.: Am Morgen Rückfahrt nach Mezzolombardo und auf der Autobahn nach Auer. Durch das Fleims- und Fassatal geht es zum Pordoijoch und auf der Dolomitenstraße über Cortina d' Ampezzo durch das Höhlensteintal nach Toblach und weiter über Lienz - Felbertauerntunnel - Mittersill und auf der Autobahn zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.

3. Tag: Drei Seen Rundfahrt

27.05.: Über das Gebiet von Lomaso und Fivie führt die Route zum kleinen Tennosee mit seinem klaren, türkisblauen Wasser. Nach einem Fotostopp geht es hinunter nach Riva am Gardasee. Gelegenheit zu Spaziergängen und zur Mittagspause am Seeufer.



Tennosee

4 Tage BUS-REISE

25. - 28. Mai 2025

Einbettzimmerzuschlag

€ 599,-

€ 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Ihre Unterbringung erfolgt im zentral gelegenen *** superior Hotel Ariston mit Blick auf den See und die Brenta-Dolomiten. Das Haus verfügt über Restaurant, Hotelbar und Sonnenterrasse. Die Zimmer sind großteils mit Balkon ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im *** sup. Hotel Ariston
- 3x Halbpension inkl. Begrüßungsdrink
- 1x Trentiner Abendessen im Rahmen der HP
- Besichtigungen & Ausflüge lt. Programm
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RITSM

Hotels in bester Lage in der Lagunenstadt Venedig

Ob Renaissance oder Barock – die Stadt der Träume bringt ihre reiche Vergangenheit an jeder Ecke wieder zum Vorschein. Von Ihrem ideal gelegenen Hotel Belle Arti nahe des Canal Grande, können Sie die Stadt hervorragend erkunden, denn ein Vaporetto-Ticket für 48 Stunden ist bereits inkludiert.



1. Tag: Anreise nach Venedig

14.03./07.11.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Kanaltal - vorbei an Udine - Palmanova - Mestre nach Venedig. Ankunft um die Mittagszeit. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle Zattere und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Mit dem bereits im Arrangement inbegriffenen 48 Stunden Linienticket können Sie nach Lust und Laune auf den öffentlichen Linien der ACTV fahren, so oft Sie wollen. Damit kann die Entdeckung auf eigene Faust starten.

2. Tag: Besichtigungsmöglichkeiten in der Lagunenstadt

15.03./08.11.: Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind natürlich der Markusplatz mit Campanile,

Dogenpalast und Markus-Basilika. Am besten nehmen Sie dorthin das Vaporetto, welches den Canal Grande befährt. Somit können Sie auch die bekannten Brücken Rialto und Accademia vom Wasser aus bewundern. Es gibt in Venedig aber auch zahlreiche Museen und Kirchen zu entdecken. In der Kirche S. Geremia befinden sich etwa die Gebeine der Hl. Lucia. Auch ein Abstecher an den berühmten Lido oder auf die Inseln Murano (Glasmuseum) oder Burano (Spitzenmuseum) ist interessant.

3. Tag: Rückreise nach Österreich

16.03./09.11.: Am Vormittag ist noch genügend Zeit für weitere Besichtigungen bzw. Shopping. Um die Mittagszeit nehmen Sie wieder das Vaporetto zum Tronchetto, wo gegen 13:00 Uhr die Rückfahrt nach Österreich angetreten wird. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



- Hotel direkt in Venedig beim Canal Grande
- Vaporetto Ticket inklusive



3 Tage BUS-REISE

14. - 16. März 2025	€ 445,-
07. - 09. November 2025	€ 455,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung	€ 98,-

Hotel-Arrangement: ★★★s

Nächtigung im eleganten *****s Hotel Belle Arti**, in bester Lage, nahe einer Vaporetto-Station. Die Zimmer verfügen über Sat-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- Unterbringung im *****s Belle Arti**
- **2x Nächtigung/Frühstücksbuffet im Hotel**
- **48 Stunden Linienticket**
- **Buseinfahrtsgebühr Venedig**

City Tax (dzt. € 4,50 p.P./Nacht) extra zu zahlen!
Fahrplan: ☉ RITVE

Grado & Triest

Goldinsel, Hafenstadt und Collio-Weingebiet

Diese Reise führt auf die romantische Sonneninsel Grado. Schon zu K & K Zeiten war die Stadt an der gleichnamigen Lagune ein beliebtes Urlaubsziel. Beim Ausflugsprogramm in die Region Friaul-Julisch Venetien sind auch die Hafenstadt Triest, das herrliche Schloss Miramare und die Weinregion Collio inklusive.



1. Tag: Anreise nach Grado

13.04./13.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn bis Udine. Rundgang durch die schöne Altstadt und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Piazza della Libertá, Piazza San Giacomo und Castello di Udine. Weiterfahrt nach Grado, Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel Astoria.

2. Tag: Ausflug Miramare & Triest

14.04./14.10.: Fahrt zum Märchenschloss Miramare, das nordwestlich von Triest auf einer Felsenklippe von Grignano liegt. Mit seinen weißen Türmen erinnert das Schloss an eine mittelalterliche Burg in neuem Gewand. Der wunderbare Park mit herrlichen Pflanzen lädt zu einem

Spaziergang ein. Nach einer Führung geht es in die Hafenstadt Triest, wo die habsburgische Tradition ihre Spuren hinterlassen hat. Zeugen davon sind etwa die prächtigen Palazzi oder die typischen Kaffeehäuser. Die Piazza dell' Unitá d'Italia beeindruckt mit ihrer Größe und der großartigen Lage am Meer. Die Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik ist auch einen Besuch wert. Rückfahrt nach Grado und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug Görz & Weinregion Collio

15.04./15.10.: Nach dem Frühstück Rundgang durch die Stadt Grado, welcher schon Kaiser Franz Joseph 1892 das Prädikat „Kurort“ verliehen hat. Anschließend Fahrt durch die zauberhafte Landschaft nach Görz. Die kleine Stadt an der Grenze zu Slowenien war bis 2004 durch eine Mauer getrennt. Entdecken Sie bei einem Bummel das idyllische Zentrum der kleinen Stadt am Isonzo. Herzstück der Stadt ist die mittelalterliche Burg, von der man einen herrlichen Blick in die umliegende Landschaft hat. Anschließend Weiterfahrt in das Weinanbaugebiet Collio, wo Sie bei einer Weinprobe edle Tropfen mit friulanischen Spezialitäten verkosten werden. Am späten Nachmittag Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Heimreise über Venzone

16.04./16.10.: Fahrt ins mittelalterlich anmutende Venzone und Rundgang. Im Jahr 1976 vom Erdbeben zerstört, ist die Stadt nach jahrelangem Wiederaufbau heute wieder eines der schönsten Dörfer Italiens. Rückfahrt über die Tauernautobahn und Salzburg zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



- Weinprobe im Colliogebiet
- Schloss Miramare
- Hafenstadt Triest
- Grenzstadt Görz



4 Tage BUS-REISE

13. - 16. April 2025	€ 729,-
13. - 16. Oktober 2025	€ 729,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung	€ 129,-
Zuschl. BK/Meerseite im DZ p.P.	€ 60,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Grand Hotel Astoria** ist ein beliebtes, traditionelles Hotel in der Altstadt von Grado mit großem Hallenbad. Von der Dachterrasse haben Sie eine bezaubernde Aussicht. Die Zimmer sind mit Sat-TV, Minibar und Klimaanlage ausgestattet.



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Grand Hotel Astoria
- 3x Halbpension im Hotel
- Weinprobe mit Imbiss im Colliogebiet
- Stadtführung Triest
- Eintritt & Führung Schloss Miramare
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RITGT



Venedig – Padua – Euganeische Hügel

Mit Bus & Schiff durchs südliche Veneto

Der südliche Teil der Region Venetien wird von der Lebensader Oberitaliens, dem Fluss Po und dessen Delta mit seinen Lagunen beherrscht. Viele große Kulturen siedelten dort am Tor zur Adria, von denen besonders Venedig, Padua und kleine Städte um die Euganeischen Hügel durch reiche Sehenswürdigkeiten erzählen.



Venedig



- Schiffsausflug nach Venedig
- „Kleines Venedig“ Chioggia
- Padua
- Euganeische Hügel



1. Tag: Anreise nach Chioggia

06.04./28.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg, die Tauern-autobahn sowie Udine geht es nach Mestre und auf der Küstenstraße nach Chioggia, dem ideal gelegenen netten Fischerstädtchen, auch „Kleines Venedig“ genannt. Zimmerbezug im **** Hotel Le Tegnuè, im Ortsteil Sottomarina di Chioggia. Die anschließende Besichtigung der malerischen Altstadt erfolgt mit einem ehemaligen Fischerboot, das Sie in gemächlicher Fahrt durch die Kanäle, vorbei an malerischen bunten Häusern und am berühmten Fischmarkt, der Chiesa San Domenico bis hinaus in die Lagune bringt. Anschließend gemütlicher Spaziergang zurück ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Ausflug Padua - Euganeische Hügel

07.04./29.09.: Fahrt nach Padua. Mit einem örtlichen Stadtführer erkunden Sie die prachtvolle Stadt und die markante Basilika. Diese Stadt ist ein wahres Juwel und begeistert seine Besucher mit vielen imposanten Bauwerken, wie dem prächtigen Palazzo della Ragione, den malerischen Plätzen,



Padua, Prato della Valle

wie dem riesigen ellipsenförmigen Prato della Valle - der drittgrößte Platz seiner Art in Europa. Wunderschön sind auch die Arkadengänge mit zahlreichen kleinen Geschäften und Cafés. Eine Einkehr in das historische Café Pedrocchi darf hier natürlich auch nicht fehlen! Nach der Mittagspause geht es in das reizvolle Umland der Euganeischen Hügel. Am Fuße dieses begrünten Höhenzuges vulkanischen Ursprungs liegen verstreut malerische Dörfer und Wallfahrtsstätten mit bemerkenswerten Kunstschätzen. Im Rahmen der Rundfahrt sind u.a. die Benediktinerabtei von Praglia, die kleine Stadt Este mit ihrem historischen Zentrum und Monselice zu sehen, bevor es zurück zum Hotel geht. Anschließendes Abendessen.

3. Tag: Schiffsausflug nach Venedig

08.04./30.09.: Vom Hotel geht es zu Fuß zur Schiffsanlegestelle, von wo aus Sie die „prachtvolle Serenissima“ auf direktem Wasserweg erreichen. Mit Ihrer Reiseleitung werden Sie die einmaligen Sehenswürdigkeiten kennen lernen. Genießen Sie auch ein Glas „Bellini“ in Harry's Bar oder einen Espresso im Café Florian. Am späten Nachmittag gemeinsame Rückfahrt mit dem Schiff nach Chioggia.

4. Tag: Rückreise

09.04./01.10.: Fahrt nach San Daniele, weltberühmt wegen seines ausgezeichneten Schinkens. Hier sind Sie zur Schinkenverkostung geladen und können auch einkaufen. Weiter geht es über Gemona - Malborghetto - Tarvis und über die Tauernautobahn - Salzburg zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Chioggia

4 Tage BUS-REISE

06. - 09. April 2025	€ 819,-
28. Sept. - 01. Okt. 2025	€ 819,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 109,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** **Hotel Le Tegnuè**, direkt an der Strandpromenade gelegen. Die klimatisierten Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Safe, WLAN, Satelliten-TV und Telefon. Das hoteleigene Restaurant bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und regionale Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im **** Le Tegnuè
- Schinkenverkostung San Daniele
- Bootsfahrt durch Chioggia und die Lagune
- Schiffsausflug nach Venedig
- Ganztägige Führung Padua & Euganeische Hügel
- Stadtführung Venedig
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITCH

Sternfahrt erlebnisreiches Friaul

Kulturelle Höhepunkte und kulinarische Leckerbissen einer Traumregion

Diese Reise führt in die abwechslungsreiche und sehenswerte Region „Friaul-Julisch Venetien“ im Nordosten Italiens. Sie besuchen historische Städte wie Cividale und Aquileia, besichtigen die älteste Mosaikschule, fahren mit einem Boot durch die Lagunen und verwöhnen Ihren Gaumen bei Verkostungen von Wein und Schinken.



- Aquileia
- Cividale del Friuli
- Palmanova



1. Tag: Anreise nach Udine

11.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn bis Venzone. Stadtrundgang durch die mittelalterliche Stadt, die 1976 vom Erdbeben größtenteils zerstört wurde, und nach jahrelangem Wiederaufbau heute zu einem der schönsten Dörfer Italiens zählt. Danach fahren Sie weiter nach Udine. Die hübsche Stadt mit ihren wichtigsten Plätzen, Piazza della Libertà und Piazza San Giacomo, ist auch ein beliebtes Ziel für Kurzurlauber, kann man doch hier, so nahe an der Grenze, das italienische ‚dolce vita‘ erleben. Zimmerbezug im ***sup. Hotel Friuli und Abendessen im Partnerhotel Astoria.

2. Tag: Aquileia - Schifffahrt - Weinverkostung

12.05.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Aquileia. Die Stadt ist seit 1998 UNESCO-Weltkulturerbe und für ihre römischen Ausgrabungen und ihre mittelalterliche Basilika bekannt. Besichtigung des Bauwerks mit seinen berühmten frühchristlichen Fußbodenmosaiken aus dem 4. Jh.. Um die Mittagszeit besteigen Sie das Ausflugsschiff von Kapitän Nico, welches Sie über den Fluss Natissa, dem alten Flussweg der Römer, in der Lagune von Grado, bis Marano Lagunare begleitet. Während der Fahrt werden Sie mit Fischspezialitäten aus der Region bekocht. Nach Ankunft kurzer Spaziergang durch das malerische Dorf Marano Lagunare, wo

man auch heute noch größtenteils vom Fischfang lebt. Auf der Fahrt zurück nach Udine legen Sie noch einen Stopp auf einem Weingut ein, welches sich hauptsächlich der Erzeugung von nachhaltigen Weinen verschrieben hat. Kurze Fahrt nach Udine. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Cividale del Friuli - Palmanova

13.05.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Cividale del Friuli. Die Stadt versteckt wahre Perlen der Kunst, u.a. besichtigen Sie den ‚Tempietto Longobardo‘, ein herausragendes Kunstwerk und Teil des Klosters Santa Maria in Valle, und gehen über die Teufelsbrücke, die gleichzeitig das Wahrzeichen von Cividale ist. Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie am Nachmittag die Abtei von Rosazzo. Abgesehen vom imposanten Bau dieses Klosters, genießen Sie von dort einen wunderbaren Ausblick auf die Hügel und Weinberge des Friauls. Bevor es zurückgeht nach Udine steht noch der Besuch von Palmanova auf dem Programm. Die sternförmig angelegte Festungsstadt begeistert durch ihre zahlreichen Bauwerke aus der Zeit der Renaissance. Rückfahrt nach Udine und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückfahrt über Spilimbergo & San Daniele

14.05.: Morgens Fahrt nach Spilimbergo, ein kleines mittelalterliches Städtchen, in dem sich seit 1922 eine der wichtigsten Mosaikschulen der Welt befindet, die Sie besichtigen werden. Danach geht es weiter nach San Daniele. Dort werden Sie bei einem Mittagsbiss den berühmten San Daniele Schinken verkosten, den Sie natürlich auch kaufen können. Rückfahrt auf der Autobahn nach Salzburg und OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



4 Tage BUS-REISE

11. - 14. Mai 2025 € 785,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 119,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Udine erfolgt im *****sup. Hotel Friuli**, wenige Schritte von der Altstadt entfernt. Die komplett renovierten Zimmer sind mit jedem Komfort ausgestattet. Das Abendessen wird im Restaurant des Partnerhotels Astoria eingenommen, wo traditionelle italienische und typische Gerichte aus dem Friaul serviert werden.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächt./Frühstücksbuffet im *** sup. Hotel
- 2x 3-Gang Abendessen im Partnerhotel
- 1x Weinverkostung
- 1x Schinkenverkostung San Daniele
- Ausflüge laut Programm
- 1x Schifffahrt inkl. Mittagessen
- Eintritte: Basilika Aquileia & Abtei Rosazzo
- Führung & Eintritt Tempietto Longobardo & Mosaikschule
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RITF

Verführerisches Veneto

Palladios Villen, Proseccostraße und Grappa

Der Frühherbst im Veneto ist eine ganz besondere Zeit. Die Blätter verfärben sich, der Wein wird reif und die Sonne lässt noch an wunderschöne Sommertage erinnern. Kombinieren Sie die herrliche Landschaft mit den entzückenden Städten und wunderbaren Verkostungen bei dieser Reise!



Valdobbiadene

1. Tag: Anreise

25.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Villach ins Veneto. Auf dem Weg nach Castelfranco Veneto stimmen Sie sich bei einer Weinverkostung auf die nächsten Tage ein. Zimmerbezug im **** Hotel Alla Torre. Vor dem Abendessen im nahegelegenen Restaurant, haben Sie auch noch Zeit, einen kleinen Spaziergang durch das Zentrum zu unternehmen. Der Abend klingt am besten in einer Weinbar auf der Piazza Giorgione aus.

2. Tag: Treviso & Proseccostraße

26.09.: Morgens Fahrt nach Treviso und Besichtigung der Stadt der fließenden Gewässer - seien es die Kanäle oder die Springbrunnen. Bei der Stadtführung lernen Sie die bezaubernde Stadt mit der Piazza dei Signori, dem Stadtturm und den herrlichen Palästen kennen. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Valdobbiadene. In diesem kleinen, beschaulichen Ort mitten in den Weinhängen beginnt die Proseccostraße, die älteste und wohl auch



Treviso

bekannteste Weinstraße Italiens. Nach einer gemütlichen Fahrt durch die Weinlagen lernen Sie die Prosecco-Sorten der Gegend bei einer Verkostung kennen. Rückfahrt ins Hotel. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Vicenza & Bassano del Grappa

27.09.: Am Vormittag wandeln Sie in Vicenza bei einem geführten Stadtrundgang auf den Spuren des berühmten Renaissance-Architekten Andrea Palladio. Sie lernen das von ihm entworfene Teatro Olimpico kennen, erfahren, welche der prachtvollen Palazzi in Vicenza von ihm geplant wurden und bewundern sein Paradegebäude, die Basilica Palladiana mit ihrer Marmorfassade. Mittags haben Sie Zeit, um eigene Entdeckungen zu machen, oder ein Glas Wein sowie regionale Spezialitäten auf der Piazza dei Signori zu genießen. Am Nachmittag Besuch der Destillerie POLI in Schiavon, deren Gründer als der Erfinder des Grappa gilt. Im Museum werden Sie in die Geheimnisse des weltbekannten Tresterbrands eingeweiht. Eine Kostprobe verschiedener Grappa-Variationen gibt es natürlich auch. Danach geht es über Bassano del Grappa, zurück nach Castelfranco. Freie Abendgestaltung.

4. Tag: Rückreise

28.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen Sie die Villa Barbaro, nach der gleichnamigen Gemeinde auch Villa Maser genannt. Andrea Palladio hat sie zwischen 1554 und 1558 geplant und gebaut. Sie gilt als Musterbeispiel eines palladianischen Landhauses. Danach Rückfahrt über Tarvis - Villach nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Treviso
- Prosecco in Valdobbiadene
- Vicenza
- Grappa in Bassano
- Villa Barbaro



Bassano del Grappa

4 Tage BUS-REISE

25. - 28. September 2025 € 739,-
Einbettzimmerzuschlag € 69,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im eleganten **** **Hotel Alla Torre** in Castelfranco Veneto. Das historische Gebäude wurde renoviert und ist im Herzen der Altstadt, nahe dem alten Uhrturm, an der mittelalterlichen Stadtmauer gelegen. Die charmanten Zimmer mit ihren schönen Holzdecken und Steinmauern laden zum Entspannen ein.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- 1x Abendessen im Restaurant
- Wein- sowie Prosecco-Verkostung
- Besuch Destillerie POLI mit Verkostung
- Ausflüge laut Programm
- Stadtführungen Treviso & Vicenza
- Eintritt und Führung Villa Barbaro
- **sabtoours Reiseleitung**

MTNZ 18 Pers.

Fahrplan: ☺

RITV

Opernreise Triest



Besichtigung Triest und Schloss Duino

Frühling in Triest, ein gutes **** Hotel im historischen Stadtzentrum, eine der schönsten Belcanto-Opern und ein wunderschönes Theater - das sind die Hauptbestandteile unserer Kurzreise, die durch einen Aufenthalt samt Besichtigungsrundgang in der slowenischen Hauptstadt Laibach zusätzlich bereichert wird. Der „Tupfen auf dem i“: die Besetzung der Titelrolle in Donizettis „Lucia“ mit Starsopran Jessica Pratt!



Teatro Verdi



Triest

1. Tag: Anreise nach Triest - Besichtigung

23.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Villach - Kanaltal - Udine nach Triest, wo wir für zwei Nächte im zentralen **** Hotel Continentale unsere Zimmer beziehen. Ein frühabendlicher Besichtigungsrundgang führt uns zu den schönsten und geschichtlich bedeutendsten Punkten der altösterreichischen Unterstadt. Lassen Sie den Tag ausklingen in einem der zahlreichen stimmungsvollen Restaurants im Zentrum. Unser Reiseleiter gibt Ihnen Tipps!

2. Tag: Schloss Duino - Oberstadt - Opernbesuch

24.04.: Am Morgen fahren wir zum Thurn und Taxis-Schloss Duino, das 1300 auf den Ruinen eines römischen Militärpostens erbaut worden ist. Besichtigung und Gelegenheit, den Schlossgarten zu erwandern. Danach bringt uns der Bus zur historischen Oberstadt von Triest mit der schönen Kathedrale aus dem 14. Jh. Rückfahrt zum Hotel. Nützen Sie den Nachmittag, um die schöne Hafenstadt näher kennenzulernen. Am Abend

folgt der musikalische Höhepunkt der Reise, der Besuch der Aufführung von Gaetano Donizettis Meisteroper LUCIA DI LAMMERMOOR im Teatro Verdi. Inszenierung: Bruno Berger-Gorski. Unter der Stabführung von Altmeister Daniel Oren singen Jessica Pratt (Lucia), Stefan Pop (Edgardo), Maxim Lisiin (Enrico) und Carlo Lepore (Raimondo) die Hauptpartien.

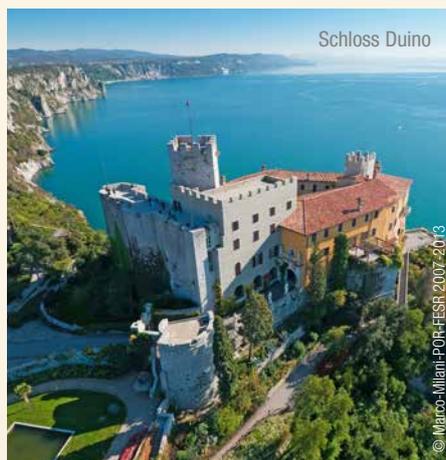
3. Tag: Heimreise - Ljubljana

25.04.: Am Vormittag Abfahrt aus Triest. Durch das Karstgebiet von Postojna und Vrhnika erreichen wir am späten Vormittag die slowenische Metropole Ljubljana. Besichtigungsrundgang durch die sehenswerte Altstadt und Mittagspause. Am Nachmittag Rückreise über Kranj - Villach - Salzburg - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Die Reise steht zur Gänze unter der Leitung eines musik-, orts- und sprachkundigen Spezialisten: **Rudolf Wallner**, der in unzähligen Reisen die Opernhäuser und Konzertsäle Italiens besucht hat, und grandiose Einführungsvorträge gestaltet. Als Kenner der Materie, er ist

als Opernsänger ausgebildet, ist er auch als Referent musikalischer Themen geschätzt (Wiener Staatsoper, Salzburger Festspiele, Casa Verdi Milano etc.). Sein Wissen stellt eine kompetente Basis für die Leitung von Musikreisen dar, die ihn bis dato in 54 Länder der Welt führten.



Schloss Duino



Teatro Verdi innen

Teatro Verdi: **LUCIA DI LAMMERMOOR** (G. Donizetti)

3 Tage OPERN-BUSREISE

23. - 25. April 2025 € 669,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 180,-
Opernkarte € 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Continentale** befindet sich in einer der elegantesten Fußgängerzonen im Zentrum von Triest, mit Modegeschäften, originellen Cafés und typischen Restaurants. Das Teatro Verdi ist wenige Gehminuten davon entfernt. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, Flachbild-Sat-TV, WLAN, Minibar, Safe und Haartrockner.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Continentale
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Besichtigungen lt. Programm (o. Eintritte)
- Eintritt und Führung Schloss Duino
- Einführung in Donizettis Oper
- **sabours Fachreiseleitung Rudolf Wallner**

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan:

OITTR

Altvenezianische Musik & die Geschichte Venedigs auf der Opernbühne!

Giuseppe Verdis Oper **ATTILA** schildert die Anfänge der Besiedelung der venezianischen Lagune. Wir erleben das melodiesprühende Frühwerk des Meisters sozusagen am Schauplatz des Geschehens - ein ganz großes Erlebnis für den Opernfreund! Von unschätzbarem Wert ist die Wahl unseres Hotels: Wir wohnen nur etwa 60 Meter vom Opernhaus entfernt, mitten im Herzen der Lagunenstadt. Und natürlich vergessen wir auch nicht darauf, den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten von Venedig einen Besuch abzustatten.



1. Tag: Anreise, abendliche Besichtigungsrunde

22.05.: Anreise von Linz - über Wels - Salzburg - Spittal/Drau - Villach - Tarvis - Udine - Mestre nach Venedig. Fahrt mit dem Vaporetto in die Stadt. Achtung: Der Weg mit dem Reisegepäck von der Ausstiegsstelle zum Hotel beträgt ca. 400 m! Zimmerbezug in unserem bewährten Hotel. Ein erster Besichtigungsrundgang führt uns ins historische Zentrum der Lagunenstadt.

2. Tag: Stadtbesichtigung, Orchesterkonzert

23.05.: Am Vormittag besuchen wir den stimmungsvollen Campo Manin, die Schneckenstiege (eine versteckte Kostbarkeit!), ferner die Rialto-Brücke, den traditionellen Fischmarkt sowie die berühmte Frari-Kirche und die grandiose Scuola San Rocco. Nach der Mittagspause Fahrt mit dem Vaporetto zur kleinen Insel San Giorgio Maggiore, wo sich von der Spitze des Campanile der schönste Blick auf Venedig eröffnet. Am Abend besuchen wir in der nahegelegenen Kirche San Vidal ein Konzert der weithin bekannten Interpreti veneziani. Auf

dem Programm stehen Werke altvenezianischer Komponisten (Antonio Vivaldi, Arcangelo Corelli usw.).

Gran Teatro La Fenice, Venezia: ATILA (G. Verdi)
Chiesa San Vidal: KONZERT der Interpreti veneziani (altvenezianische Musik)

3. Tag: Stadtbesichtigung, Oper

24.05.: Am Vormittag gehen wir über S. Maria Formosa zum „Pantheon der Dogen“, der Kirche San Giovanni e Paolo. Das Reiterdenkmal von Bartolomeo Colleoni erinnert an ein besonders markantes Kapitel der venezianischen Geschichte. Um 15.30 Uhr folgt der musikalische Höhepunkt der Reise, der Besuch der Aufführung von Verdis **ATTILA** im Teatro La Fenice, einem der schönsten Opernhäuser der Welt. Inszenierung: Leo Muscato; Dirigent: Sebastiano Rolli. In den Hauptpartien sind angekündigt: Michele Pertusi (Attila), Vladimir Stoyanov (Ezio), Anastasia Bartoli (Odabella) und Andeka Gorrotkategi (Foresto). Lassen Sie den Tag ausklingen mit dem Besuch eines der vielen altvenezianischen Lokale im Zentrum. Unser Reiseleiter gibt Ihnen Tipps.

4 Tage OPERN-BUSREISE

22. - 25. Mai 2025	€ 1.249,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 315,-
Opernkarte Platea A	€ 205,-
Opernkarte Platea B	€ 180,-
Konzertkarte	€ 40,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das ***** Hotel Mercurio** ist ein gemütliches Altstadtotel in unmittelbarer Nähe zum Opernhaus und bietet ein unglaublich reichhaltiges Frühstücksbuffet. Es hat sich bei unseren Venedig-Opernreisen schon mehrfach bewährt!



Die Reise steht zur Gänze unter der Leitung eines musik-, orts- und sprachkundigen Spezialisten: **Rudolf Wallner**, der in unzähligen Reisen die Opernhäuser und Konzertsäle Italiens besucht hat, und grandiose Einführungsvorträge gestaltet. Als Kenner der Materie, er ist als Opernsänger ausgebildet, ist er auch als Referent musikalischer Themen geschätzt (Wiener Staatsoper, Salzburger Festspiele, Casa Verdi Milano etc.). Sein Wissen stellt eine kompetente Basis für die Leitung von Musikreisen dar, die ihn bis dato in 54 Länder der Welt führten.

4. Tag: Aufenthalt in Venedig, Rückreise

25.05.: Am Vormittag Aufenthalt in Venedig. Zu Mittag bringt uns das Linienschiff zum Tronchetto, wo der Bus auf uns wartet. Um 13.00 Uhr Heimreise über Udine - Kanaltal - Salzburg - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Unsere Leistungen

- **Fahrt im ****-Fernreisebus**
- **Unterbringung im bewährten, überaus zentralen *** Hotel Mercurio**
- **3x Nächtigung/Frühstück im Hotel**
- **Stadtbesichtigung lt. Detailprogramm (ohne Eintritte)**
- **72 Stunden Linienticket**
- **Buseinfahrtsgebühr Venedig**
- **Einführung in Verdis Oper**
- **sabtoours Fachreiseleitung Rudolf Wallner**

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ☉

OITVE

Piccolo Opera Festival Friulano



Oper & Kulinarik am Castello di Spessa und in der Kulturhauptstadt 2025

Ein Musikerlebnis der Sonderklasse erwartet Freunde der Opera buffa bei dieser exklusiven Reise in die malerische Region Friaul. In diesem Jahr feiert das renommierte Piccolo Opera Festival sein 18. Aufführungsjahr und zieht die Aufmerksamkeit von Opernliebhabern aus der gesamten Alpen-Adria Region sowie weit darüber hinaus auf sich. Im intimen Rahmen des Teatro di Verzura im prächtigen Castello di Spessa erleben Sie Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Cosi fan tutte“, während in Gorizia, der Kulturhauptstadt Europas 2025, im geschichtsträchtigen Palazzo Lantieri Gaetano Donizettis Oper „Rita“ auf Sie wartet.



Triest



Palazzo Lantieri von oben

© Piccolo Opera Festival

1. Tag: Venzone - Udine

07.07.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn und über Tarvis nach Venzone. Stadtrundgang durch die mittelalterliche Stadt, die 1976 vom Erdbeben größtenteils zerstört wurde, und nach jahrelangem Wiederaufbau heute zu einem der schönsten Dörfer Italiens zählt. Danach Fahrt nach Udine. Die hübsche Stadt mit ihren wichtigsten Plätzen, Piazza della Libertà und Piazza San Giacomo, ist auch ein beliebtes Ziel für Kurzurlauber, kann man doch hier, so nahe an der Grenze, das italienische „dolce vita“ erleben. Zimmerbezug, Abendessen und Übernachtung im **** Hotel Astoria.

2. Tag: Udine - Cividale - Aufführung am Castello di Spessa

08.07.: Am Vormittag erwartet Sie eine ausführliche Besichtigung der prächtigen Altstadt von Udine, welche durchaus venezianischen Charakter aufweist. Mittagspause und Freizeit. Am Nachmittag kurze Fahrt nach Cividale del

Friuli. Hier steht ebenfalls ein geführter Rundgang auf dem Programm. Wahrzeichen der Stadt ist die berühmte Teufelsbrücke, welche die beiden Ufer über dem Fluss Natisone verbindet, und eine wunderbare Aussicht auf das Flusstal mit grünem glasklarem Wasser bietet. Sehenswert ist auch der „Tempietto Longobardo“, ein herausragendes Kunstwerk und Teil des Klosters Santa Maria in Valle. Auf der Weinstraße geht es dann über Cormons zum Castello di Spessa, wo Sie zuerst von einem mehrgängigen Abendessen verwöhnt werden und sich anschließend an W.A. Mozarts Oper „Cosi fan tutte“ im Freilichttheater Teatro di Verzura erfreuen dürfen. Die komische Oper in zwei Akten, deren Handlung in Neapel spielt, handelt von Liebe, Treue und menschlichen Schwächen zweier Offiziere und ihren Verlobten. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Udine.

3. Tag: Triest & Aufführung in Gorizia

09.07.: Der Vormittag steht für Einkäufe oder einen Museumsbesuch in Udine zur freien Verfügung.

Am frühen Nachmittag Fahrt nach Triest, wo Sie eine geführte Stadtbesichtigung durch die altösterreichisch geprägte Hafenstadt unternehmen. Sie spazieren u.a. über die Piazza dell' Unità d'Italia, die mit ihrer Größe und ihrer einzigartigen Lage am Meer beeindruckt und umgeben ist von prachtvollen Gebäuden wie dem Rathaus und dem Palazzo del Lloyd. Es bleibt auch Zeit für eigene Erkundungen, besuchen Sie z.B. das Caffè San Marco, eines der historischen Kaffeehäuser oder gehen Sie hinauf zum Hügel San Giusto, von wo aus Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt und das Meer werfen können und besichtigen Sie die



Symbolbild



Frau Silvia Reschreiter ist ausgebildete staatlich geprüfte Fremdenführerin und "Austria Guide zertifiziert". Sie ist Spezialistin für Reisen in Österreich und Italien und spricht auch fließend italienisch. Bereits in ihrer Schulzeit zählten Geschichte und Kunst zu Ihren Lieblingsfächern. Bella Italia lernte sie während ihres fast 4-jährigen beruflichen Aufenthaltes in Italien kennen und lieben. Und was wäre wohl Italien ohne der Musik und der Oper. Freuen Sie sich auf viele Hintergrundinformationen und Tipps, die sie gerne ihren Gästen gibt.



Castello di Spessa

© Piccofestival



Udine



Udine



Castello di Spessa



Venzone



Cividale Teufelsbrücke



Triest

Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik. Am frühen Abend erreichen Sie Gorizia, eine bezaubernde kleine Stadt, gemeinsam mit der slowenischen Schwesterstadt Nova Gorica, Kulturhauptstadt 2025. Nach einem gemeinsamen Abendessen, erwartet Sie im Palazzo Lantieri die Oper von G. Donizetti „Rita“, eine leichte und unterhaltsame Oper, die Geschlechterrollen und Ehekonflikte humorvoll darstellt und ein Beispiel für Donizettis komödiantisches Talent abseits seiner bekannten, dramatischen Werke ist. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Udine.

4. Tag: Mosaikmuseum Spilimbergo - San Daniele - Rückreise

10.07.: Am Vormittag Abreise aus Udine in nördlicher



Teatro Verzura Castello di Spessa

Richtung nach Spilimbergo, ein kleines mittelalterliches Städtchen, in dem sich seit 1922 eine der wichtigsten Mosaikschulen der Welt befindet, die Sie besichtigen werden. Anschließend geht es weiter nach San Daniele. Dort werden Sie bei einem Mittagsimbiss den berühmten San Daniele Schinken verkosten, den Sie natürlich auch kaufen können. Rückfahrt auf

Teatro di Verzura/Castello di Spessa:

COSI FAN TUTTE (W. A. Mozart)

Palazzo Lantieri/Gorizia:

RITA (G. Donizetti)

der Autobahn über Arnoldstein - Salzburg nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das elegante ****** Hotel Astoria** liegt in der Altstadt nahe der Fußgängerzone von Udine. Damit können Sie problemlos Kunst und Kultur genießen oder einen Schaufensterbummel machen. Die Zimmer sind mit Telefon, Safe, Sat-TV, und kostenfreiem Wlan ausgestattet. Im hoteleigenen Restaurant werden regionale italienische und internationale Gerichte serviert.

Das Piccolo Opera Festival

Im Jänner 2015 fand die erste Teilnahme des Festivals, das 2007 von einer Gruppe von fünf Musikern gegründet worden war, an der Tourismusmesse in Wien statt, um die achte Ausgabe mit Mozarts "Don Giovanni" zu präsentieren, die auf der Burg San Giusto in Triest aufgeführt wurde. Und die Gäste aus Österreich kamen. Dank der Qualität des Programms und der Darsteller in Kombination mit der Schönheit der Aufführungs-orte fanden sich in weiteren Jahren auch Gäste aus ganz Europa ein. Aufführungen wie "Der Barbier von Sevilla", "La Cenerentola" oder auch "Die Hochzeit des Figaro", bestätigen mehr und mehr ein Sommeroper-Festival auf hohem Niveau.

4 Tage MUSIK-BUSREISE

07. - 10. Juli 2025 € **899,-**
 Einbettzimmerzuschlag € 105,-
 Kartenpauschale (2 Aufführungen, Kat. Gold im Castello) € 65,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ******-Fernreisebus**
- Unterbringung im ****** Hotel Astoria in Udine**
- **3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel Astoria in Udine**
- **1x Abendessen im Hotel**
- **1x Abendessen im Castello di Spessa**
- **1x Abendessen in Gorizia**
- **1x Mittagsimbiss San Daniele**
- **Ausflüge lt. Programm**
- **Eintritt Tempietto Longobardo**
- **Eintritt & Führung Mosaikmuseum**
- **Geführte Stadtrundgänge Venzone, Udine, Cividale, Triest**
- **sabtoours Reiseleitung Silvia Reschreiter**

Fahrplan: 🕒

OITPO

Verdi-Reise in die Scala di Milano



Ein musikalischer Reiseleckerbissen für jeden Opernfan

Die weltberühmte Mailänder Scala ist nicht nur eines der bedeutendsten und schönsten Opernhäuser der Welt, sie gehört auch auf die Wunschliste jedes Opernfreundes! Wir können unseren Musikliebhabern diesen Wunsch erfüllen, wobei eines der bekanntesten Werke Giuseppe Verdis, des Großmeisters der italienischen Oper, im Mittelpunkt steht. Der Besuch der Verdistätten vom Geburtshaus bis zum Grab sowie die Sehenswürdigkeiten der pulsierenden Metropole runden das Programm ab, das sicher zu den attraktivsten in unserem Jahresangebot „Musikreisen 2025“ zählt.



Mailänder Scala

© Giovanni Hämmelin Teatro alla Scala DISCOVERY Weltweit



Mailand

1. Tag: Anreise, Abendrunde im Zentrum

12.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brennerautobahn - Bozen - Verona - Brescia - Bergamo nach Milano, wo wir für drei Nächte unser Quartier beziehen. Das **** Hotel The Square Milano Duomo ist ein modernes, bestausgestattetes Haus mitten im Herzen der Stadt.

2. Tag: Stadtbesichtigung, Operaufführung

13.10.: Wir nutzen eine Tageskarte der öffentlichen Verkehrsmittel und besuchen den prachtvollen Mailänder Dom (Eintritt und Audioguide inbegriffen), die Piazza Mercato, den stimmungsvollen mittelalterlichen Marktplatz von Milano, das Theatermuseum der Scala sowie die Casa Verdi, das vom Komponisten gestiftete Künstler-Altenheim, in dessen Innenhof sich auch sein Grab befindet. Am Abend folgt der musikalische Höhepunkt der Reise, die Aufführung von Giuseppe Verdis RIGOLETTO in der Mailänder Scala. In der Inszenierung von Mario Martone singen unter der Stabführung von Maestro Marco Armiliato Regula Mühlemann (Gilda), Vittorio Grigolo (Duca) und Amartushvin Enkhbat (Rigoletto) die Hauptpartien.

3. Tag: Verdistätten Busseto, Roncole & Milano

14.10.: Wir brechen am Morgen auf zu einer

Tagestour, die ganz im Zeichen Giuseppe Verdis steht. In Busseto besuchen wir die Casa Barezzi, in der Verdi seine erste Frau Margherita kennenlernte, danach das liebevolle Teatro Verdi, eine Art „Mini-Scala“, für dessen Errichtung der Komponist 10.000 Lire beigesteuert hat. Nach kurzer Fahrt erreichen wir Roncole, wo wir Verdis Geburtshaus und die kleine Kirche besuchen, in der Verdi an der Orgel gespielt hat. Anschließend wartet ein kulinarischer Höhepunkt auf uns: Im Ristorante „Antico Mulino“ genießen wir ein Menü mit Spezialitäten der Zone, u.a. „Culatello di Zibello“! Bei der Rückfahrt nach Milano besuchen wir den Monumentalfriedhof von Milano mit den Gräbern großer Musiker (u.a. Arturo Toscanini und Franco Corelli).

4. Tag: Heimreise

15.10.: Am Vormittag Rückreise über Verona - Trient - Innsbruck - Salzburg - Wels nach Linz. Ein Film- und Tonportrait „Giuseppe Verdi: Leben und Schaffen“ während der Fahrt im sabtours-Musikreisebus rundet die Beschäftigung mit dem Thema Verdi ab. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.

Teatro alla Scala Milano: **RIGOLETTO** (G. Verdi)
Film- und Tonportrait **GIUSEPPE VERDI**: Leben und Schaffen

4 Tage OPERN-BUSREISE

12. - 15. Oktober 2025 € 1.779,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 619,-
Opernkarte 1. Kategorie € 325,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel The Square Milano Duomo** liegt im Herzen der Stadt Mailand. Der Mailänder Dom, die Scala und die Galleria Vittorio Emanuele sind fußläufig erreichbar. Das Hotel verfügt über eine große Panoramaterrasse mit Bar & Restaurant, von der wir einen herrlichen Blick über die Stadt genießen. Die für uns, mit viel Liebe zum Detail, reservierten Deluxe-Zimmer, verfügen über Fön, Sat-TV, Wlan, Minibar, Klimaanlage, Safe und Kaffeemaschine.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Nächtigung/Frühstück im **** Hotel The Square Duomo Milano
- Mittagessen am 3. Tag
- Tageskarte öffentl. Verkehrsmittel am 2. Tag
- Eintritt und Audioguide Mailänder Dom
- Eintritte in das Theatermuseum der Scala und die Verdi-Stätten Busseto und Roncole
- Einführung in Verdis „Rigoletto“
- Film- und Tonportrait „G. Verdi“
- sabtours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

Fahrplan: ② MTNZ: 16 Pers

OITMI



Mailänder Scala

© Teatro alla Scala DISCOVERY Weltweit

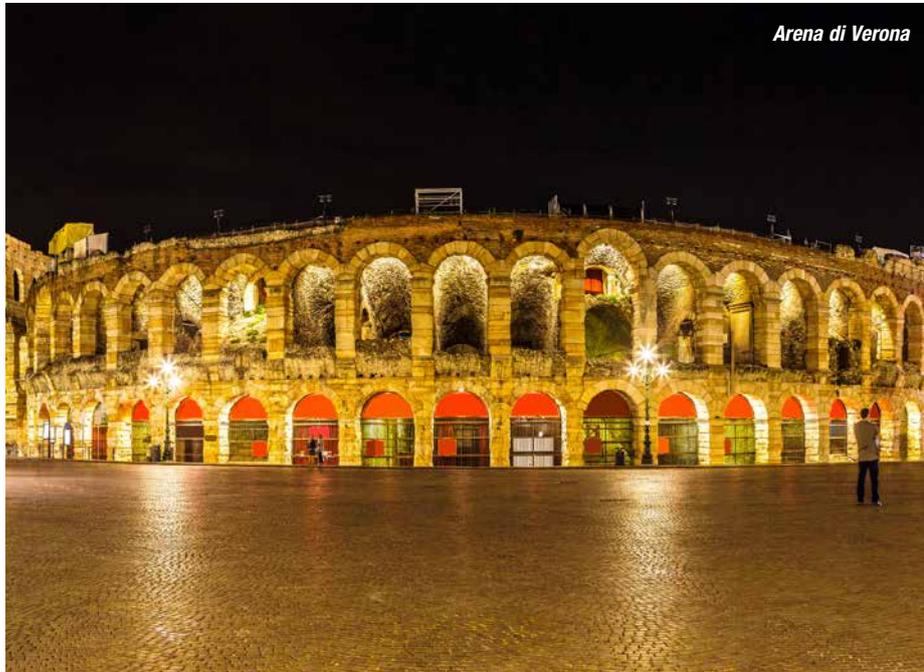


Busseto

Festspiele Arena di Verona

„RIGOLETTO“ & „NABUCCO“ – zwei grandiose Verdi-Opern

Im Laufe von nun 102 Jahren hat sich die grandiose Arena von Verona als Fixpunkt im sommerlichen Festspielgeschehen etabliert. Auch heuer wird wieder ein Spitzenprogramm geboten. Genießen Sie Giuseppe Verdis „Rigoletto“ und „Nabucco“ auf der monumentalen Bühne und erleben Sie Verona hautnah!



Arena di Verona

1. Tag: Anreise nach Verona - Oper

08.08.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Brennerautobahn direkt nach Verona. Zimmerbezug im **** Hotel Italia direkt im Zentrum Veronas, die Stadt der Liebenden. Der berühmte englische Schriftsteller William Shakespeare ließ seine berühmte Tragödie "Romeo und Julia", die er 1596 schrieb, in Verona spielen. Dort befindet sich im Hof des „Hauses der Julia“ auch der Balkon, auf dem sie sich in ihrem Liebesschmerz mit den berühmten Worten „Romeo, oh Romeo, warum bist du Romeo?“, nach ihrem Geliebten sehnte. Die tragische Geschichte der beiden Liebenden ist nicht frei erfunden, sondern basiert im weitesten Sinne auf einer wahren Begebenheit. Gelegenheit zum Abendessen. Aufgrund der optimalen Lage des Hotels können Sie die Arena gemütlich zu Fuß in ca. 20 min. erreichen. Um 21.00 Uhr Beginn der Aufführung von Verdis „Rigoletto“ im weltweit größten noch erhaltenen Amphitheater. Erleben Sie diese grandiose Oper über Leidenschaft, Verrat, Liebe, Hass und Rache mit den unsterblichen Arien wie "Caro nome", "Cortigiani, vil razza dan-

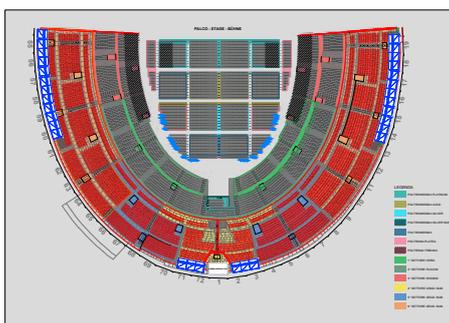
nata" und "la donna è mobile". Nach Ende der Vorstellung kehren Sie zu Fuß wieder ins Hotel zurück.

2. Tag: Verona Stadtrundgang - Oper

09.08.: Am Vormittag besuchen Sie bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt die Hauptsehenswürdigkeiten: Römerbrücke, Dom, Sant' Anastasia, Piazza Erbe, Piazza dei Signori, Castello Scaligero usw. Natürlich ist bei dieser Führung auch ein Besuch beim „Casa di Giulietta“ (Haus der Julia) vorgesehen, wo sich der besagte Balkon befindet. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Der Opernliebhaber wird wohl eine Besichtigung des Opernmuseums im Palazzo Forti in Erwägung ziehen, wo in mehr als 30 Räumen die nunmehr 102-jährige Geschichte der Operaufführungen in der Arena dokumentiert wird. Am Abend steht in der Arena „Nabucco“ auf dem Programm. „Va, pensiero, sull'ali dorate“ (Flieg, meine Gedanken, auf goldenen Flügeln) wird erneut zwischen den tausend Jahre alten Steinen der Arena zu hören sein, in einer Neuinszenierung von Giuseppe Verdis erstem Meisterwerk von Stefano Poda. Um 21.00 Uhr Beginn der Aufführung. Nach Ende der Vorstellung kehren Sie zu Fuß wieder ins Hotel zurück.

3. Tag: Verona - Rückfahrt über Sterzing

10.08.: Am Vormittag Rückfahrt auf der Autobahn in die Alpenstadt Sterzing, der nördlichsten Stadt Italiens, die mit ihrem Charme verzaubert (Mittagspause). Anschließend über die Brennerautobahn - Innsbruck - Salzburg zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



- Romeo & Julia Geschichte
- Hotel fußläufig zur Arena
- verschiedene Kartenkategorien zur Wahl



Piazza Erbe

3 Tage MUSIK-BUSREISE

08. - 10. August 2025	€ 529,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 79,-
Num. Rangplatz 1. Sektor	ab € 147,-
Num. Rangplatz 2. Sektor	ab € 122,-
Num. Rangplatz 6. Sektor	ab € 47,-

Karten Arena di Verona

Der Veranstalter Fondazione Arena di Verona hat seit der Festspielsaison 2022 die Kategorien neu geordnet! Die „unnummerierten Steinstufen“ entfallen. Bitte beachten Sie den neuen Sitzplan! Personen unter 30 bzw. über 65 Jahren erhalten in den Kategorien „Rangplatz 2. Sektor“, „Rangplatz 1. Sektor“ und „Rangplatz 6. Sektor“ eine Ermäßigung.

Hotel-Arrangement: ★★★

Das beliebte ***** Hotel Italia** befindet sich im Borgo Trento links der Etsch, fußläufig zur Altstadt. Es verfügt über gemütliche, komfortabel ausgestattete Zimmer und eine Sommerterrasse. Die Doppelzimmer verfügen über Klimaanlage, Minibar, Minisafe, Tee- und Kaffeekoche, Sat-TV und Fön.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im *** Hotel Italia
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Geführter Stadtrundgang in Verona
- sabbours Reisebegleitung

Fahrplan: 🕒 MTNZ 18 Personen OITAV

Gardasee – Mantua – Bergamo

Ins Land der Tortellini, Kultur und Gartenkunst

Die Südweststrecke des Gardasees zählt zu den schönsten Flecken dieser Region. Die Orte Salò und Sirmione begeistern die Besucher immer wieder. Aber auch die Herzogsstadt Mantua, der hübsche „Borghetto“ von Valeggio sul Mincio und die Kulturhauptstadt im Jahr 2023, „Bergamo“, sind bedeutende Sehenswürdigkeiten.



1. Tag: Anreise an den Gardasee

23.04./20.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Klausen (Aufenthalt und Mittagspause) nach Affi und weiter über Peschiera del Garda bis Sirmione. Zimmerbezug im **** Hotel Du Parc und Abendessen.

2. Tag: Mantua - Valeggio s/M.

24.04./21.10.: Fahrt auf der Autobahn nach Mantua. Besichtigung der prächtigen Altstadt, welche vom Palazzo Ducale beherrscht wird. Sehenswert sind auch die Basilika zum Hl. Andreas



und die Kirche zum Hl. Lorenz. Vielleicht treffen Sie aber auch den dort geborenen römischen Dichter Vergil oder den Hofnarren Rigoletto. Anschließend Fahrt nach Valeggio sul Mincio. Zu Mittag sollten Sie im „Borghetto“ unterhalb der Visconti-Brücke Tortellini essen, welche dort erfunden wurden. Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Gardone - Salò - Sirmione

25.04./22.10.: Fahrt nach Gardone am Westufer des Gardasees. Hier besichtigen Sie die berühmten Gärten von André Heller oberhalb des Ortes. Anschließend Aufenthalt im malerisch gelegenen Ort Salò mit Einkaufsmöglichkeit. Nach der Mittagspause Fahrt mit dem Schiff nach Sirmione. Rundgang und Spaziergang zurück ins Hotel.

4. Tag: Bergamo - Weingut

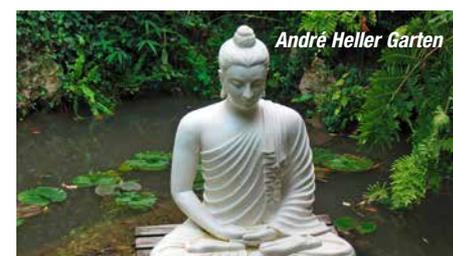
26.04./23.10.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Bergamo. Bei einer Panoramarundfahrt durch die Unterstadt und entlang der Stadtmauern und einer Führung zu Fuß durch die Oberstadt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Mittagspause und Freizeit. Auf der Rückfahrt an den Gardasee steht noch eine Weinverkostung auf dem Programm.

5. Tag: Rückfahrt nach Österreich

27.04./24.10.: Fahrt über Caprino Veronesi nach Spiazzi. Kurze Wanderung zur berühmten, auf einem Felsen hoch über dem Etschtal thronenden Wallfahrtskirche Madonna della Corona. Danach Rückreise über Trient - Brenner - Innsbruck - Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



- Mantua
- Gärten von André Heller
- Bergamo Kulturhauptstadt 2023



5 Tage BUS-REISE

23. - 27. April 2025	€ 899.-
20. - 24. Oktober 2025	€ 919.-
Zuschlag DZ Alleinbenützung	€ 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte **** **Hotel Du Parc** liegt auf der grünen Halbinsel von Sirmione, am Hafen von Colombare. Die Zimmer sind klimatisiert und mit Sat-TV ausgestattet und haben einen Balkon bzw. eine kleine Terrasse im Erdgeschoß. Das Hotel verfügt über ein eigenes Restaurant mit regionaler Küche und einen Außenpool (saisonal geöffnet).

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Du Parc
- 4x Halbpension im Hotel
- 1x Weinprobe
- Ausflüge laut Programm
- Schifffahrt Salò - Sirmione
- Seilbahn Bergamo Alto
- Eintritt Gärten von André Heller
- Stadtführung Bergamo
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RITTG

Oberitalienische Seen

Wie eine Perlenkette – Gardasee, Iseosee, Comosee, Luganosee & Lago Maggiore

Eingebettet in eine liebevolle Landschaft mit viel Natur und pittoresken Kleinstädten, begeistert diese einmalige Seenlandschaft an den Südhängen der Alpen vor allem durch ihr mediterranes Klima, das im Frühling und Herbst angenehme Reisetage beschert. Sie tauchen ein in einen Landstrich, der schöner nicht sein könnte.



Comosee



- Iseosee
- Comosee-Schiffahrt
- Lugano
- Villa Carlotta



1. Tag: Anreise an den Gardasee

21.04./08.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner nach Affi und am südöstlichen Ufer des Gardasees entlang, weiter in Ihr Übernachtungshotel im Raum südl. Gardasee/Verona. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Iseosee - Insel Monte Isola

22.04./09.10.: Nach dem Frühstück Fahrt vorbei an Brescia zum Iseosee. Von Iseo aus unternehmen Sie eine Schifffahrt auf die Monte Isola. Die Insel ist die größte Binnenseeinsel Südeuropas. Der Hauptort Peschiera Maraglio liegt an der Südspitze der Insel, wo sich mittelalterlich anmutende Häuser malerisch den Berghang hinaufziehen. Aufenthalt und Rückfahrt mit dem Schiff nach Sulzano. Anschließend geht es weiter über Bergamo nach Varese. Zimmerbezug, Begrüßungsdrink und Abendessen im Palace Grand Hotel.

3. Tag: Comosee & Schifffahrt

23.04./10.10.: Morgens Fahrt nach Tremezzo am Comosee. Der Ort beeindruckt mit seinen traumhaften Villen und Gärten, allen voran die



Monte Isola

„Villa Carlotta“, die Sie auch besichtigen werden. Anschließend besteigen Sie das Schiff, welches Sie nach Bellagio bringt, den kleinen malerischen Ort, der zu den schönsten am See zählt und auch den Beinamen Perle des Comosees verdient. Nach der Mittagspause fahren Sie mit dem Linienschiff weiter nach Como, an der Südseite des Sees gelegen. Besichtigung der zauberhaften Altstadt; Wahrzeichen ist der Dom und der Broletto. Die langgezogene Seepromenade lädt zum Bummeln ein. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Varese.

4. Tag: Lugano & Lago Maggiore

24.04./11.10.: Am Vormittag Fahrt nach Lugano. Die Stadt im italienischsprachigen Kanton Tessin im Süden der Schweiz liegt am gleichnamigen See. Der Stadtkern mit südländisch anmutenden Plätzen und Arkaden sowie zahlreichen Parks mit subtropischen Pflanzen - wie etwa der Parco Civico am Seeufer - laden zum Dolcefarniente ein! Danach Weiterfahrt nach Locarno, der nördlichsten Stadt am Lago Maggiore und dann am Westufer des Sees entlang, bis Ascona, die Stadt ist bekannt für ihre mediterrane Architektur und die mit Cafes gesäumte Promenade. Nach einem kurzen Stopp fahren Sie weiter bis nach Stresa, der Bade- und Erholungsort ist schon seit dem 18. Jh. als ein solcher bekannt und zieht bis heute die Besucherströme an. Rückfahrt nach Varese in Ihr Hotel zum Abendessen.

5. Tag: Rückreise durch die Schweiz

25.04./12.10.: Die Heimreise erfolgt über Bellinzona - Chur - Bregenz - München - Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

21. - 25. April 2025	€ 999,-
08. - 12. Oktober 2025	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 169,-

Hotel-Arrangement: ★★s/★

Alm Raum südl. Gardasee/Verona wohnen Sie in einem **3****s/4**** Hotel**. In Varese nächtigen Sie im ****** Palace Grand Hotel**, umgeben von einem schönen Park, oberhalb des Stadtzentrums..

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★s/★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im ****s bzw. ****Hotel im Raum südl. Gardasee/Verona
- 3x Halbpension im **** Palace Grand Hotel Varese
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- Schifffahrten am Iseosee und am Comosee
- Eintritt Villa Carlotta
- sabbours Reiseleitung

MTNZ 18 Personen
Fahrplan: ☉

RITOS

Sternfahrt Trentino



Eine erlebnisreiche Vielfalt aus Natur, Kultur & Genuss

Das Trentino wird liebevoll auch Herz der Alpen mit italienischer Seele genannt. Es erstreckt sich vom Gardasee bis zu den Dolomiten. Bei dieser Reise erkunden Sie von Trient aus das Val di Non mit seinem geschichtsträchtigen Castel Thun, besichtigen die Kleinstadt Rovereto im Etschtal und fahren mit dem „Dolomiti Express“.



1. Tag: Anreise nach Trient

02.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Kufstein und weiter zum Schloss Tratzberg, wo Sie im Rahmen einer Führung durch das romantische Schloss die original möblierten Räume und Stuben aus dem 16. Jh. besichtigen. Nach einer fakultativen Mittagspause beim Schlosswirt fahren Sie vorbei an Innsbruck und über den Brenner - Bozen nach Trient. Zimmerbezug und Abendessen im ***s Hotel Everest.

2. Tag: Trient & Rovereto

03.10.: Nach einem gemütlichen Frühstück werden Ihnen bei einer Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt des Trentino nähergebracht. Dazu gehören zahlreiche Kirchen, stattliche Häuser und Bauwerke im Stil der Gotik und der Renaissance, interessante Museen und historische Stätten. Besonders bekannt ist der Dom mit dem Domplatz und dem Neptunbrunnen, die vielen freskengeschmückten Fassaden und Türme und das Castello del Buonconsiglio. Individuelle Mittagspause und Zeit für eigene Besichtigungen, bevor Sie am Nachmittag gen Süden in die Stadt Rovereto fahren und diese bei einem Stadtbummel erkunden. Bekannt ist die Stadt für ihre zahlreichen Bürgerpaläste und Palazzi im Stil des

Barocks und außerdem beheimatet sie das MART, das Museum für moderne und zeitgenössische Kunst. Vor der Rückfahrt nach Trient steht noch eine Weinprobe, bei der Sie die bekanntesten Weine



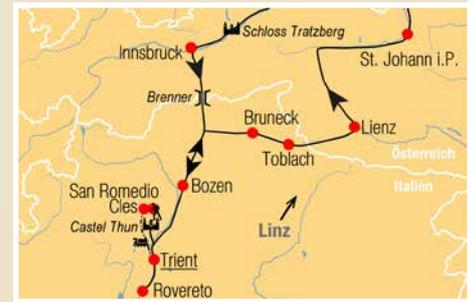
aus der Region verkosten, auf dem Programm. Gemeinsames Abendessen im Hotel Everest.

3. Tag: Val di Non & Dolomiti Express

04.10.: Nach dem Frühstück machen Sie sich auf zu einer Rundfahrt durch das Val di Non. Zuerst besichtigen Sie das Castel Thun. In malerischer Lage auf einem kleinen Hügel liegt das Mitte des 13. Jh. erbaute Schloss im gotischen Stil mit massiven Schutzmauern, einer Zugbrücke und einem von Steinsäulen geprägten Innenhof mit mittelalterlichen Türmen. Kurze Weiterfahrt nach Sanzeno und individuelle Mittagspause. Eine kleine Wanderung auf einem in den Felsen geschlagenen Wanderweg, führt Sie zum Wallfahrtsort San Romedio. Auf einem Kalkfelsen sind mehrere Kirchen und Kapellen angeordnet. Die älteste Kirche wurde um das Jahr 1000 auf dem Grab des Hl. Romedius, dem Namensgeber, erbaut. Natürlich darf im Anschluss ein Stopp im Hauptort des Val di Non, Cles, der direkt am Ufer des Sees Santa Giustina liegt, nicht fehlen. Abschließend besteigen Sie den Dolomiti-Express, den örtlichen Zug, der Sie zurück nach Trient bringt. Kurzer Spaziergang ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Kalterer Weinstraße - Käserei & Heimreise

05.10.: Fahrt über die Kalterer Weinstraße, vorbei am Kalterer See, nach Bozen und über Bruneck nach Toblach, wo Sie in der Schaukäserei 3 Zinnen Einblick in die Käseherstellung erhalten, inkl. Verkostung und Möglichkeit zum Einkauf. Weiterfahrt über Lienz, durch den Felbertauerntunnel, über St. Johann und Salzburg zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



- Schloss Tratzberg
- Fahrt mit dem Dolomiti Express
- Castel Thun
- Wallfahrtsort San Romedio
- Käsereibesuch



4 Tage BUS-REISE

02. - 05. Oktober 2025 € 799,-
Einbettzimmerzuschlag € 156,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das *****s Hotel Everest** in Trient liegt im Stadtteil Cristo Re, ein Viertel inmitten des urbanen Treibens, fußläufig von der Altstadt und dem Dom bzw. vom Bahnhof entfernt. Das Haus verfügt über ein Restaurant, wo typische Trentiner und internationale Gerichte serviert werden. Die modern eingerichteten Zimmer sind mit allem ausgestattet, was man für einen Aufenthalt in der Stadt benötigt, und bieten Wlan, LCD-TV, Safe und individuell regulierbarer Heizung bzw. Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- Unterbringung im ****** Hotel Everest**
- **3x Halbpension im Hotel**
- **Weinverkostung**
- **Führung & Verkostung Sennerei 3 Zinnen**
- **Zugfahrt mit Dolomiti Express Cles-Trient**
- **Ausflüge lt. Programm**
- **Stadtführung Trient**
- **Eintritt & Führung Schloss Tratzberg**
- **Eintritt inkl. audioguides Castel Thun**
- **sabours Reiseleitung Walter Forer**

Fahrplan: 🕒

RITTR

Höhepunkte der Toskana

Von Montecatini zu Ausflügen nach Florenz, Lucca, Pisa & San Gimignano

Die Toskana – dieser Name klingt in den Ohren, Bilder gehen durch den Kopf! Malerisch ist dort die Landschaft, berühmt sind Küche sowie Weine und einzigartig sind die zum Weltkulturerbe zählenden Städte San Gimignano, Pisa und vor allem Florenz. Eine Reise in den Süden zur besten Zeit!



Florenz



- Florenz
- Lucca
- Pisa
- San Gimignano



1. Tag: Anreise in die Toskana

01.04./22.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner, Richtung Bologna und über den Apennin nach Montecatini Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Ariston.

2. Tag: Florenz

02.04./23.10.: Morgens Fahrt mit dem Zug von Montecatini nach Florenz. Im Rahmen einer Führung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, in der vor allem durch die Tätigkeit der mächtigen Familie der Medici geprägten Stadt der Renaissance, kennen: Cattedrale di Santa Maria del Fiore mit der weltbekannten Brunelleschi-Kuppel, Baptisterium San Giovanni, Piazza della Signoria mit Palazzo Vecchio und Neptunbrunnen, Ponte Vecchio usw. Auf dem Markt San Lorenzo bei der gleichnamigen Basilika können Sie regionale Köstlichkeiten probieren und Lederwaren erstehen. Natürlich ist auch etwas Zeit vorgesehen, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Schlendern Sie z.B. auf der berühmten Ponte Vecchio über den Fluss Arno, vorbei an den zahlreichen Gold- und Silberschmieden. Von der Dachterrasse des Kaufhauses La Rinascente hat man einen wunderbaren Blick über die gesamte Stadt. Gegen späten Nachmittag Rückkehr nach Montecatini und Abendessen.

3. Tag: Lucca & Pisa

03.04./24.10.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach Lucca. Besichtigung der von einer mittelalterlichen Mauer umgebenen schönen Altstadt. Sehenswert ist die Piazza San Michele mit der gleichnamigen Kirche und dem Palazzo Pretorio, beeindruckend auch der Dom S. Martino. Die Piazza del Anfiteatro lässt noch die Form der früheren

römischen Arena erkennen. Anschließend Fahrt nach Pisa. Besichtigung der zum Weltkulturerbe zählenden Stätten rund um die Piazza dei Miracoli: Dom mit Baptisterium, Campo Santo, Schiefer Turm. Dieses einmalige Ensemble wurde schon vom italienischen Dichter Gabriele D'Annunzio als „Wunder“ bezeichnet. Am Weg zurück nach Montecatini erwartet Sie noch eine gemütliche Weinverkostung. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: S. Gimignano & Certaldo

04.04./25.10.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt in die benachbarte, vollkommen von einer Mauer umschlossenen Kleinstadt San Gimignano. Diese ist vor allem durch ihre mittelalterlichen Geschlechtertürme geprägt. Weitere Sehenswürdigkeiten in der „Stadt der Türme“ sind z.B. die Porta San Giovanni, der Palazzo del Podestà und der Palazzo del Popolo. Bekannt ist die Stadt außerdem für das weltbeste Eis, gönnen Sie sich eine oder zwei Kugeln beim Eisweltmeister in der Gelateria Dondoli! Nach der Mittagspause statten Sie der Kleinstadt Certaldo einen Besuch ab. Von der auf einem Hügel gelegenen Oberstadt Rione Castello, die man mit einer Seilbahn erreicht, hat man einen herrlichen Rundblick über die Toskana. In der Ferne kann man sogar die Türme San Gimignanos erkennen. Am Nachmittag Rückkehr nach Montecatini Terme, wo Sie bei einem letzten Abendessen im Hotel die Eindrücke der letzten Tage Revue passieren lassen können.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

05.04./26.10.: Rückfahrt nach Österreich auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Pisa

5 Tage BUS-REISE

01. - 05. April 2025	€ 989,-
22. - 26. Oktober 2025	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 120,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 199,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im zentral gelegenen **** Hotel Ariston in Montecatini. Das Haus verfügt über eine Lounge, eine Terrasse, ein Restaurant, eine Bar und einen Spa-Bereich (gegen Gebühr). Die geräumigen und komfortablen Zimmer sind mit Klimaanlage, Flachbild-TV, Safe und Minibar ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel Ariston
- Weinverkostung
- Zugfahrt Montecatini - Florenz – retour
- Seilbahn Certaldo
- Stadtbesichtigungen Florenz, Lucca, Pisa, San Gimignano, Certaldo
- sabbours Reiseleitung Silvia Reschreiter

Fahrplan: ☉

RITHT

Italien in Blütenpracht

Frühlingserwachen in der Toskana und am Lago Maggiore

Erleben Sie mit uns den Frühlingsbeginn in Italien und kommen Sie mit auf diese wunderbare Reise! Besondere Highlights sind ein Ausflug in die Cinque Terre, die Besichtigung blühender Gärten in der Toskana und die Schifffahrt zu den ebenso um diese Jahreszeit farbenfrohen Inseln am Lago Maggiore.



Villa Taranto



Genua



Lago Maggiore

1. Tag: Anreise an die Versilia-Küste

13.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Bologna - Prato - Lucca zu Ihrem *** Hotel La Pace in Forte dei Marmi. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Cinque Terre & Portovenere

14.04.: Morgens fahren Sie mit dem Bus bis La Spezia, wo Sie in den Zug umsteigen, der Sie bis Vernazza bringt. Nach einem Spaziergang durch

die „Caruggi“ (die typischen engen Gassen) geht es mit der Bahn weiter nach Monterosso al Mare. Nach der Besichtigung des antiken Dorfes besteigen Sie ein Schiff. Vom Meer aus sehen Sie die berühmten 5 Bilderbuchdörfer „Cinque Terre“, d.h. Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore. Anschließend erreichen Sie mit dem Schiff Portovenere, an der Spitze einer Landzunge, die den Golf von La Spezia im Westen begrenzt. Ankunft in La Spezia am späten Nachmittag und Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel.

3. Tag: Lucca & Pescia

15.04.: Der heutige Ausflug führt Sie zunächst in die mit einer wunderschönen mittelalterlichen Stadtmauer umgebenen Stadt Lucca, auch Stadt der Hundert Kirchen genannt. Bewundern Sie in der Geburtsstadt von Giacomo Puccini vor allem den runden Marktplatz oder den Torre Guinigi, der das Wahrzeichen Luccas darstellt. Sehenswert ist auch die Piazza San Michele mit der Kirche San Michele in Foro und der Palazzo Pretorio. Nach der Mittagspause entdecken Sie die Stadt Pescia, die für ihren Blumenmarkt und für die Abenteuer von Pinocchio (Collodi) berühmt ist. Danach besichtigen Sie in Castellare di Pescia den Zitrusgarten „Hesperidarium“, einen internationalen Garten, der eine Sammlung von ca. 200 verschiedene Sorten von Zitruspflanzen aus der ganzen Welt besitzt. Zum Abschluss erwartet Sie eine Marmeladeverkostung, hergestellt aus Zitrusfrüchten dieses Gartens, bevor es wieder zurück nach Forte dei Marmi geht.

4. Tag: Genua - Lago Maggiore

16.04.: Morgens Fahrt auf der Autobahn über Chiavari - Rapallo entlang der ligurischen Küste nach Genua. Führung im historischen Zentrum der Seefahrermetropole, welche einst sogar Venedig herausforderte. Im historischen Zentrum, wo die Zeit stillzustehen scheint, wechseln sich noble Palazzi, herrliche Kirchen und historische Läden ab. Nach der Mittagspause geht es auf der Autobahn über den Apennin ins Piemont und weiter zum *** Hotel Beau Rivage in Baveno am Lago Maggiore.

5. Tag: Villa Taranto und Borromäische Inseln

17.04.: Nach dem Frühstück fahren Sie zuerst mit Ihrer Reiseleitung nach Verbania Pallanza. Dort besichtigen Sie die herrlichen Gärten der Villa Taranto mit Ihrer Vielfalt an Pflanzen, Blumen und Bäumen. Kurze Rückfahrt nach Baveno, von wo Sie mit einem Privatmotorboot zur Isola Bella übersetzen. Nach Erkundung der zauberhaften Insel, besichtigen Sie auch die nahe gelegene Isola Pescatori, eine romantische Fischerinsel. Rückfahrt mit dem Boot nach Baveno und kurzer Fußweg ins Hotel.

6. Tag: Rückreise über Bergamo - Verona

18.04.: Rückreise auf der Autobahn - vorbei an Mailand - Bergamo - Verona - und auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Cinque Terre



- Cinque Terre
- Lucca
- Villa Taranto
- Lago Maggiore mit Isola Bella



Isola Bella

6 Tage BUS-REISE

13. - 18. April 2025 € 1.099,-
Einbettzimmerzuschlag € 165,-

Hotel-Arrangement: ★★★

In Forte dei Marmi wohnen Sie im ***** Hotel La Pace** im Zentrum mit eigenem Restaurant. Am Lago Maggiore nächtigen Sie direkt an der Seepromenade von Baveno im ***** Hotel Beau Rivage**, ebenso mit gutem Restaurant im Haus. Die Zimmer beider Hotels sind ausgestattet mit Minibar, Safe, Sat-TV, Klimaanlage und Haartrockner.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **5x Halbpension in *** - Hotels**
- **Marmeladeverkostung**
- **Schiff- und Zugfahrten Cinque Terre**
- **Bootsfahrten Lago Maggiore**
- **Stadtführung Genua**
- **Ausflüge It. Programm**
- **Eintritte Villa Taranto, Isola Bella**
- **Örtliche Reiseleitung am 2. & 3. & 5. Tag**
- **sabtoours Reiseleitung Walter Forer**

Fahrplan: ☉

RITIB

Vernazza



Cinque Terre – 5 Dörfer

Die „Cinque Terre“ ist ein etwa zwölf Kilometer langer, steil abfallender Küstenstreifen, entlang der ligurischen Riviera. Wie der Name es schon verrät, bestehen die Cinque Terre aus fünf hübschen kleinen Ortschaften. Das Fischerdorf Monterosso al Mare, Vernazza, das schönste der fünf Dörfer, Corniglia, bekannt für den Weinanbau und die bunten Häuser, Manarola, der älteste Ort, berühmt für den Wanderweg „Via dell'Amore“, und das trubelige Riomaggiore mit vielen kleinen Restaurants und Cafes, werden Sie begeistern.



Spätsommer in der Emilia Romagna

Kommen Sie mit uns in die Genussregion Italiens!

Die Region Emilia Romagna ist weltbekannt für viele italienische Köstlichkeiten. Von der Hauptstadt Bologna aus erkunden Sie u. a. die Städte Modena, Ravenna und Ferrara – alles klingende Namen, die Sie mit Pasta, Aceto Balsamico, Ferrari sowie großartigen UNSECO-Welterbestätten verbinden.



Bologna



Ferrara, Dom



Ravenna

1. Tag: Anreise nach Bologna

02.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brennerautobahn - vorbei an Verona und durch die Poebene nach Bologna. Zimmerbezug im **** Zanzhotel Tre Vecchi, direkt im Stadtzentrum, nur ein paar Gehminuten von der Piazza Maggiore entfernt. Gemeinsames Abendessen im Restaurant.

2. Tag: Bologna & Dozza

03.09.: Heute steht Bologna, die älteste Universitätsstadt der Welt auf dem Programm. Bei einer Stadtführung sehen Sie die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten. Das Herz der Stadt schlägt auf der wunderschönen Piazza Maggiore mit der Basilika San Petronio, eine der größten Kirchen der Welt und dem Neptunbrunnen, dem Wahrzeichen der Stadt. Ca. 40 km Arkadengänge verbinden die Plätze, Kirchen und Paläste der weitläufigen Innenstadt miteinander. Kulinarisch ist Bologna die Heimat der beliebten Pastasorten Tortellini, Tagliatelle und Lasagne sowie der köstlichen Mortadella. Diese Produkte

können in traditionsreichen Geschäften im mittelalterlichen Quadrilatero-Viertel gekauft werden. Natürlich steht auch eine kleine Kostprobe auf dem Programm. Nach der Mittagspause fahren Sie mit dem Bus nach Dozza Imolese. Die kleine, von einer markanten Burg bewachte Siedlung ist berühmt für ihre bemalten Häuser und gehört zu den schönsten „Borghi Italiens“. Rückfahrt nach Bologna. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Aceto Balsamico Hersteller - Modena - Ferrari Museum

04.09.: Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Modena, wo Sie zuerst eine „Acetaia“ besichtigen. Beim geführten Rundgang bei einem Balsamico Hersteller werden Sie in die Geheimnisse der langwierigen Produktion des Aceto Balsamico Tradizionale di Modena eingeweiht. Eine Kostprobe darf natürlich auch nicht fehlen. Im Anschluss kurze Fahrt ins Zentrum von Modena. Besichtigung der Partnerstadt von Linz, wo 2015 auch einer unserer sabtours-Busse getauft wurde. Die Stadt ist geprägt vom zum Weltkulturerbe zählenden Ensemble rund um den romanischen Dom San Geminiano und dem dazugehörigen 88 m hohen freistehenden Campanile Torre. Lebensader der Stadt und zugleich Flaniermeile ist die Via Emilia, eine Straße, deren Verlauf genau der römischen Anlage folgt. Ein weiteres Highlight an diesem Tag ist sicherlich die Besichtigung des Enzo Ferrari Museums, welches sich ebenfalls in Modena befindet und sich auf das Leben und Werk Enzo Ferraris, dem Gründer der Sportwagenmarke Ferrari, konzentriert. Rückfahrt nach Bologna und Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Ravenna & Ferrara

05.09.: Am Vormittag Fahrt nach Ravenna. Bei einer geführten Besichtigung erkunden Sie die interessante Altstadt mit der Piazza del Popolo, wo die Spuren der venezianischen Periode noch besonders deutlich sind. Außerdem besuchen Sie die frühchristlichen und byzantinischen Monumente mit ihren grandiosen Mosaiken. Neben der berühmten Basilika San Vitale aus dem 6. Jh., beherbergt die Stadt nicht weniger als sieben weitere UNESCO-Welterbestätten. Nach der Mittagspause fahren Sie über Comacchio weiter nach Ferrara. Die mittelalterliche Altstadt von Ferrara ist ebenso UNESCO-Weltkulturerbe und ist vor allem für ihre von der Herrscherfamilie Este errichteten Renaissancebauwerke, wie z.B. dem von einem Wassergraben umgebenen Castello Estense, bekannt. Sehenswert ist außerdem der Dom, gewidmet dem heiligen Georg, der zugleich Schutzpatron von Ferrara ist. Nach Ihrer Rückkehr in Bologna steht noch ein gemütliches gemeinsames Abendessen auf dem Programm.

5. Tag: Rückfahrt

06.09.: Morgens Rückfahrt über Padua - Mestre - Udine - Kanaltal nach Österreich. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Basilika San Vitale





- Altstädte von Bologna & Modena
- Murales von Dozza
- Enzo Ferrari Museum
- Ravenna



5 Tage BUS-REISE

02. - 06. September 2025 € 1.279,-
Einbettzimmerzuschlag € 249,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** **Zanhotel Tre Vecchi**. Das Haus befindet sich direkt im Zentrum von Bologna, wenige Gehminuten von der Piazza Maggiore und der Altstadt entfernt. Alle Zimmer sind geräumig, elegant eingerichtet und verfügen über jeden Komfort.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel
- 2x Abendessen im Restaurant
- 1x Mittagsimbiss in Bologna
- Besichtigung inkl. Kostprobe bei einem Balsamico Hersteller
- Eintritt & Führung im Enzo Ferrari Museum
- Stadtführungen in Bologna, Modena, Ravenna & Ferrara
- Besichtigung von Dozza
- sabbours Reiseleitung Silvia Reschreiter

Fahrplan: ☉

RITER



Ravenna, Mausoleum



Ravenna, Basilika Apollinare



Balsamico, Modena



Museum Enzo Ferrari

Das Enzo Ferrari Hausmuseum, auch bekannt unter dem Akronym MEF, ist ein Museum in Modena, das dem Leben und Werk von Enzo Ferrari, dem Gründer des Ferrari-Automobilherstellers, gewidmet ist. Im futuristischen Pavillon können Besucher nicht nur die ausgestellten Autos bewundern, sondern auch ein faszinierendes Video sehen, das die magische Geschichte der neun Jahrzehnte von Enzo Ferrari erzählt, die seine Kindheit und seine Entdeckung des Rennsports am Beginn des 20. Jh. ebenso umfassen, wie seine Jahre als Fahrer, als Gehirn hinter der Scuderia und dann als Konstrukteur und den damit verbundenen großen Triumphen.

Von Küste zu Küste

Entdeckungsreise durchs typische Italien

Von der Costa della Versilia im Westen bis zur Riviera Romagnola im Osten spannt sich der Bogen bei dieser Entdeckungsreise zu den schönsten Kunst- und Kulturstädten im Norden Italiens: Pisa und Lucca, Florenz, Bologna, Ravenna. Kommen Sie mit auf eine außergewöhnliche Frühlingsfahrt.



Ravenna



San Marino

1. Tag: Anreise an die Versiliaküste

31.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, und über Verona, Parma weiter Richtung La Spezia, dem wichtigsten Hafen der Region, an die Versiliaküste nach Lido di Camaiore. Dieser Küstenabschnitt ist bekannt für die schönsten Sandstrände der Toskana. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Europa.

2. Tag: Pisa & Lucca

01.04.: Morgens Fahrt nach Pisa. Hier beeindruckt die Piazza dei Miracoli mit dem Dom, ein Meisterwerk italienischer Baukunst, dem Baptisterium, dem Camposanto und dem „Schiefer Turm“, der gleichzeitig auch das Wahrzeichen der Stadt ist. Am Nachmittag Besuch der mit einer wunderschönen mittelalterlichen Stadtmauer umgebenen Stadt Lucca, auch Stadt der Hundert Kirchen genannt. Bewundern Sie in der Geburtsstadt von Giacomo Puccini den runden Marktplatz oder den Torre Guinigi, der das Wahrzeichen Luccas darstellt. Sehenswert ist auch die Piazza San Michele mit der Kirche San Michele in Foro und der Palazzo Pretorio. Nach der Besichtigung Einkehr auf einem Weingut mit Weinprobe und kleinem Imbiss. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Florenz - Weiterfahrt an die Adriaküste

02.04.: Nach dem Frühstück verlassen Sie die Versiliaküste und fahren nach Florenz, die Hauptstadt der Region Toskana. Besonders beeindruckend ist die historische Altstadt. Viele Gebäude wurden von Leonardo da Vinci oder Michelangelo gestaltet. Mit einem örtlichen Stadtführer besichtigen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten u.a.: den Dom Santa Maria del Fiore mit der Kuppel von Brunelleschi, das benachbarte Baptisterium, die Piazza della Signoria und die Ponte Vecchio, die älteste Brücke der Stadt, auf der sich heute hauptsächlich kleine Juwelieregeschäfte befinden. Etwas Zeit zum selbst Erkunden bleibt auch noch, bevor es am Nachmittag weitergeht über den Appenin nach Rimini, Hauptort der „Mittleren Adria“ und bekannt für seine kilometerlangen und feinen Sandstrände, Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Genty.

4. Tag: Bologna & Sant'Arcangelo

03.04.: Fahrt nach Bologna, wo Sie bei einem Rundgang die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten kennenlernen, zählt doch die Altstadt zu den besterhaltenen in Europa, mit vielen Türmen aus dem Mittelalter und ca. 40 km langen Arkadengängen, die die weitläufige Innenstadt mit ihren Fußgängerzonen, Plätzen, Kirchen und Palästen miteinander verbinden. Außerdem steht während der Stadtbesichtigung der Besuch in einem Spezialitätengeschäft mit Mortadella-Verkostung auf dem Programm. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Santarcangelo di Romagna, ein mittelalterlicher Ort, der für die schönen, handbedruckten Tischdecken und die Tuffsteingrotten unterhalb der Altstadt bekannt ist. Außerdem gehört das Städtchen der internationalen Vereinigung der lebenswertesten Städte, der „Cittaslow“, an. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Rimini.

5. Tag: Ravenna & San Marino

04.04.: Am Vormittag Fahrt nach Ravenna. Bei einer geführten Besichtigung erkunden Sie die interessante Altstadt und die frühchristlichen und byzantinischen Monumente mit ihren berühmten Mosaiken. Nach der Mittagspause Fahrt in die älteste Republik der Welt: San Marino. Die historische Altstadt zählt seit 2008 zum Weltkulturerbe der UNESCO und ein Besuch in der Mini-Republik lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Übertagt wird der „Kleinstaat“ von drei Gipfeln des Monte Titano, von wo aus Sie eine wunderbare Aussicht über die Romagna sowie das Hinterland genießen. Nach der Besichtigung Fahrt zurück ins Hotel.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

05.04.: Morgens Rückfahrt über Bologna - Padua - Mestre - Udine - Kanaltal nach Österreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Riviera Romagnola



- Lucca & Pisa
- Florenz
- San Marino
- Ravenna



Florenz, Ponte Vecchio



Pisa

6 Tage BUS-REISE

31. März - 05. April 2025 € 1.189,-
Einbettzimmerzuschlag € 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen in den Ferienorten Lido di Camaiore im **** Hotel Europa und in Rimini im gepflegten, familiär geführten **** Hotel Genty, beide nur wenige Minuten von der Strandpromenade entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension in familiären **** Hotels
- Wein- & Mortadella-Verkostung
- Stadtführungen in Lucca, Florenz, Bologna & Ravenna
- Buseinfahrtsgenehmigungen Pisa & Lucca, Florenz
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RITKK



Florenz – Kulturmetropole am Arno

Die Hauptstadt der Region Toskana liegt an den Ufern des Arno, zwischen der adriatischen und thyrennischen Küste. Florenz steht für Kunst und Kultur, für Mode, Genuss und italienische Lebensfreude. Tatsächlich ist Florenz eine Stadt der Superlative. Bedeutende Künstler der verschiedensten Epochen haben ihre Spuren hinterlassen und so finden sich nirgendwo mehr Kunstschätze von Weltruhm als in Florenz. Das befand zumindest die UNESCO im Jahr 1982, ehe sie die Altstadt zum Weltkulturerbe ernannte.



Schnupperurlaub Insel Elba

Baden & Sommerfeeling auf der Napoleoninsel

Elba im toskanischen Archipel ist ein kleines Paradies. Beim Betreten dieser grünen Insel werden Sie überrascht sein von den Kontrasten, die sich dort bieten. Wunderschöne Badebuchten mit zauberhaften Stränden wechseln sich mit einer freundlichen Hügellandschaft, kleinen Dörfern und Städtchen ab.



Ausflugsboot

© Hotel Le Acacie



Marciana



Portoferraio

1. Tag: Anreise nach Elba

01.06./07.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Bologna - Livorno nach Piombino. Etwa einstündige Überfahrt mit der Fähre nach Portoferraio. Danach kurze Fahrt zum Hotel Le Acacie in der schönen Bucht von Naregno. Zimmerbezug für die nächsten 6 Nächte im Hotel Le Acacie, anschließend Empfangscocktail und Abendessen.

2. - 6. Tag: Aufenthalt auf Elba

02. - 06.06./08. - 12.09.: Verbringen Sie einige entspannende Tage am Privatstrand des Hotels. Mit einer versierten örtlichen Reiseleitung unternehmen Sie eine Rundfahrt auf der Insel, die Sie zu den interessantesten und schönsten Punkten führt. Entdecken Sie dabei ein kleines Paradies. Nach seiner Niederlage bei Paris und seiner erzwungenen ersten Abdankung wurde diese Insel dem großen Korsen, Kaiser Napoleon Bonaparte, als eigenes Fürstentum zugewiesen. Daher sind in der Inselhauptstadt Portoferraio die beiden Napoleon-Residenzen Villa dei Mulini und Villa San Martino

mit dem großen Garten zu sehen. Sehenswert ist der kleine Ort Marciana, auf einem Hügel etwa 350 m über dem Meer gelegen. Der Ort zählt zu den ältesten der Insel und ist mit seinen Zugangstoren heute noch mittelalterlich geprägt. Die engen treppenreichen Gassen werden durch Blumen und Pflanzen, die die Einwohner auf ihren Balkonen pflegen, geschmückt. Im Ort Poggio scheint die Zeit stillzustehen. Das Leben plätschert hier zwischen Gässchen, Kopfsteinpflaster und blumengeschmückten Balkonen langsam vor sich hin, unterbrochen von dem Glockengeläute der beiden alten Kirchen San Nicolò und San Lorenzo. Die beiden Dörfer Portoazzurro und Capoliveri, im Südosten der Insel unweit des Hotels gelegen, sind ebenfalls äußerst romantisch. Das kristallklare Meer und die zauberhaften Buchten der Insel können Sie bei einem halbtägigen fakultativen Bootsausflug entlang der herrlichen Küste bewundern.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

07.06./13.09.: Am frühen Morgen Fahrt nach Portoferraio und Überfahrt auf das toskanische Festland. Anschließend Rückfahrt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Hotel-Arrangement: ★★sup.

***sup. Hotel Le Acacie

Lage: Die Anlage befindet sich im „grünen Tal“ von Naregno im Südosten der Insel nahe Capoliveri und liegt nur etwa 150 m vom schönen hoteleigenen Sandstrand entfernt.

Ausstattung: Die Familie Bartolini führt das Haus mit Liebe und Leidenschaft seit über 50 Jahren und freut sich auf Ihren Besuch! Die Anlage besteht aus mehreren Gebäuden: das Haupthaus verfügt über Rezeption, Bar und Swimmingpool mit Liegeterrasse (je nach Verfügbarkeit). Die Zimmer befinden sich im Hauptgebäude bzw. in den Nebengebäuden zwischen Haupthaus und Strand.

Zimmer: Zweckmäßig und komfortabel eingerichtete Zimmer, ausgestattet mit SAT-TV, teilweise mit Balkon. Fön im Badezimmer.

Familienunterbringung: Das Hotel bietet Zweibettzimmer mit 1 Zusatzbett.

Verpflegung: Frühstücksbuffet und Menüwahl zum Abendessen im Hotelrestaurant, welches sich direkt in Strandnähe befindet.

Sport: Diverse Wassersportmöglichkeiten am Strand (geg. Geb.).

Strand: Der wunderschöne Privat-Sandstrand des Hotels ist nur 150 m entfernt und pro Zimmer sind 1 Schirm und 2 Liegestühle inkludiert. Mittags bietet das informelle Restaurant am Strand (geg. Geb.) verschiedene Angebote. Schmackhafte Grillteller mit Fleisch-, Fisch- und vegetarischen Gerichten, ein reiches Buffet, Self-Service, mit warmen und kalten Speisen, von den Vorspeisen bis zur Nachspeise, oder eine Snack-Bar für einen schnellen Imbiss.





Hotelstrand



- Privatstrand
- Bootsausflug (fakultativ)
- Inselhauptstadt Portoferraio
- Familiär geführtes Hotel



7 Tage BUS-REISE

01. - 07. Juni 2025	€ 1.099,-
07. - 13. September 2025	€ 1.099,-
Aufzahlung Haupthaus p.P.	€ 95,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 160,-
Fakultativer Bootsausflug (MTNZ 15)	€ 25,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im ***sup. Hotel Le Acacie
- 6x Halbpension mit Menüwahl und Salatbuffet beim Abendessen
- 1x Imbiss im Hotel mit typischen Spezialitäten
- Fährüberfahrt Piombino - Elba - retour
- Inselrundfahrt mit deutschsprachiger RL
- Strandservice (Liegestuhl & Sonnenschirm)
- Betreuung durch den Fahrer (An- & Rückreise)

Sonderfahrplan West

RITEL



Napoleon-Villa San Martino

Die Villa San Martino war von Mai 1814 bis Februar 1815 einer der beiden Regierungssitze Napoleon Bonapartes, sie befindet sich auf dem Land, circa 5 km von Portoferraio entfernt. Außerdem war sie Napoleons Sommerresidenz. Die grandiose klassizistische Architektur, die den Besucher empfängt, stammt von dem Fürsten Anatolio Demidoff, Ehemann von Napoleons Nichte Matilde di Monfort, der hier im Jahr 1851 ein Ambiente bauen wollte, das dem kaiserlichen Prunk entsprach und welches seine Sammlung mit Erinnerungsstücken an Napoleon beherbergen konnte.



Der Süden der Emilia Romagna



Genuss, Kultur & Relaxen an der Adriaküste

Zentral in Riccione, einem der traditionsreichsten Badeorte der mittleren Adria, und nur wenige Meter vom Strand entfernt, liegt Ihr Hotel als idealer Ausgangspunkt für das Besichtigungsprogramm der Küstenstädte Cervia, Comacchio und Pesaro sowie der Kulinarik-Metropole Bologna und dem grandiosen Ferrara. Freuen Sie sich nach den Ausflügen auf ein erfrischendes Bad im Meer.



Bologna



Ferrara

1. Tag: Anreise nach Riccione

01.06./31.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Bologna - Rimini nach Riccione. Zimmerbezug und Abendessen im ***sup. Hotel Admiral im Juni bzw. im **** Hotel Vittoria Ende August.

2. Tag: halbtägiger Ausflug nach Rimini

02.06./01.09.: Kurze Fahrt nach Rimini, wo Sie einen Rundgang durch das „Historische Rimini“ machen und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erkunden. Die Stadt liegt an der Mündung des weiten Marecchia-Tals und wurde 268 v. Chr. von den Römern gegründet. Das Stadtbild ist geprägt von Brücken, Denkmälern und prächtigen Residenzen. Sie sehen u.a. den Augustusbogen, die Tiberiusbrücke, und die Piazza Cavour mit dem Pigna-Brunnen. Der Spaziergang endet im Borgo di San Giuliano, einem Viertel, welches vor allem für seine prächtigen Wandgemälde bekannt ist. Mittagspause und Rückfahrt nach Riccione mit Bademöglichkeit. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Bologna

03.06./02.09.: Heute steht Bologna, die älteste Universitätsstadt der Welt auf dem Programm. Bei einer halbtägigen Stadtführung lernen Sie die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten kennen. Das Herz der Stadt schlägt auf der wunderschönen Piazza Maggiore mit der Basilika San Petronio, einer der größten Kirchen der Welt und dem Neptuns Brunnen, dem Wahrzeichen der Stadt. Ein Netz aus ca. 40 km an Arkadengängen verbindet Plätze, Kirchen und

Paläste der weitläufigen Innenstadt miteinander. Kulinarisch ist Bologna die Heimat der beliebten Pastasorten Tortellini, Tagliatelle und Lasagne sowie der köstlichen Mortadella. Diese Produkte können in traditionsreichen Geschäften im mittelalterlichen Quadrilatero-Viertel verkostet und gekauft werden. Rückfahrt nach Riccione und Abendessen im Hotel.

4. Tag: ganztägiger Ausflug Ferrara & Bootsfahrt Comacchio

04.06./03.09.: Nach dem Frühstück fahren Sie nach Ferrara. Die mittelalterliche Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe und ist vor allem für ihre von der Herrscherfamilie Este errichteten Renaissancebauwerke, wie z.B. dem von einem Wassergraben umgebenen Castello Estense, bekannt. Sehenswert ist außerdem der Dom, gewidmet dem heiligen Georg, der zugleich Schutzpatron von Ferrara ist. Nach der Mittagspause Fahrt nach Comacchio, auch als „kleines Venedig“ benannt. Dort besteigen Sie ein Boot, mit dem Sie durch die Lagunen von Comacchio, vorbei an Muschelbrutstätten und Fischerhütten fahren, und zahlreiche Arten von Wasservögeln u.a. Flamingos, beobachten können. Inkludiert ist auch die Besichtigung einer der letzten Fischereien, die sich dem Aalfang verschrieben haben. Rechtzeitig zum Abendessen sind Sie wieder zurück in Riccione.

5. Tag: halbtägiger Ausflug Cervia mit Salzmuseum

05.06./04.09.: Nach dem Frühstück brechen Sie zu einem halbtägigen Ausflug nach Cervia auf, einer Stadt, gelegen zwischen Meer, Pinienwäldern und Salzwiesen. Zuerst besichtigen Sie im Zentrum das MUSA, das Salzmuseum, welches Dokumente, Werkzeuge, Filme und Fotos vergangener Zeiten ausstellt. Danach besteigen Sie ein Elektroboot, mit dem Sie zur Salina di Cervia gelangen und die Salzpflanzen besichtigen und erfahren, warum das grobkörnige Salz aus Cervia als süß definiert wird. Zeit für eine Mittagspause in Cervia, Rückfahrt nach Riccione mit Freizeit zum Baden, Relaxen, etc. Abendessen im Hotel.

6. Tag: halbtägiger Ausflug Pesaro

06.06./05.09.: Am Vormittag steht die Stadt Pesaro am Programm, wo Sie mit einem örtlichen Stadtführer die Altstadt erkunden werden. Bedeutende Sehenswürdigkeiten sind das Casa Rossini, das Geburtshaus des populären Komponisten, sowie der Palazzo Ducale (Außenbesichtigungen). Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Riccione und wieder Zeit zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

07.06./06.09.: Nach dem Frühstück Rückreise Bologna - Padua - Kanaltal - Tauernautobahn - Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Pesaro



***s Hotel Admiral

Das beliebte ***s **Hotel Admiral** liegt im Zentrum von Riccione, direkt am Meer und mit eigenem Zugang zum Strand inkl. Schwimmbad (gegen Gebühr). Das Haus verfügt über eine Bar, ein Restaurant mit herrlichem Panoramablick auf Strand und Meer, in dem traditionelle mediterrane und internationale Gerichte serviert werden, auf einer gemütlichen Terrasse kann bei Schönwetter das Frühstück eingenommen werden. Die ruhigen und modern ausgestatteten Zimmer haben alle einen Balkon mit Blick auf Küste und Meer, Minibar, Haartrockner, Klimaanlage, Sat-TV und WLAN.



Rimini



- Bologna
- Ferrara
- Cervia
- Bootsfahrten Comacchio & Cervia
- Pesaro



Comacchio



Riccione



Bologna

7 Tage BUS-REISE

01. - 07. Juni 2025 € 1.399,-
 31. Aug. - 06. Sept. 2025 € 1.439,-
 Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 199,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★/★

Sie wohnen im Juni im **★★★★ Hotel Admiral** und Ende August im **★★★★ Hotel Vittoria**, beide im Zentrum von Riccione gelegen und nur wenige Meter vom Strand entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **★★★★ Hotel Admiral** im Juni bzw. **★★★★ Hotel Vittoria** Ende August
- 6x Halbpension inkl. ½ l Mineralwasser + ¼ l Wein im Hotel
- 5 Ausflüge mit Besichtigungen laut Programm
- Bootsfahrt in Comacchio & Cervia
- Eintritte: Fischerei & Salzmuseum
- Geführte Stadtrundgänge: Rimini, Bologna, Ferrara, Cervia, Pesaro
- **sabtoours Reiseleitung**

Fahrplan: 🕒

RITRI



★★★★ Hotel Vittoria

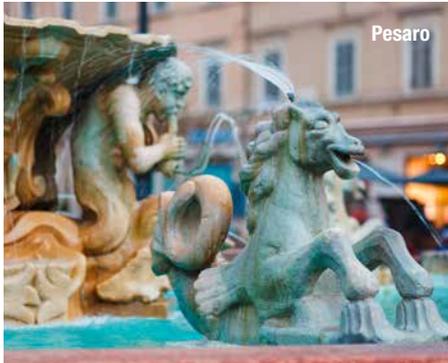
Das traditionelle **★★★★ Hotel Vittoria** liegt ebenfalls sehr zentral in Riccione und wenige Schritte vom Meer und Strand entfernt. Das Haus verfügt über eine Bar und ein Schwimmbad mit Whirlpool und einen eigenen Strandabschnitt (Liegen und Sonnenschirme gegen Gebühr – zahlbar vor Ort ca. € 20,- p.P./Tag für 2 Liegen + 1 Sonnenschirm). Im Restaurant wird Sie der Chefkoch mit schmackhaften und regionalen Gerichten verwöhnen. Die geräumigen Zimmer sind ausgestattet mit Minibar, Safe, Klimaanlage und Flachbild-Sat-TV und WLAN, alle haben einen Balkon.





Erlebnisreise nach Mittelitalien im blühenden Frühling

Im Zuge dieser Reise durch die mittelitalienische Region Marken sehen Sie nicht nur herrliche Landschaften wie die Riviera del Conero, die Furlo-Schlucht, oder die einzigartigen Höhlen von Frasassi, sondern Sie lernen auch bedeutende Kulturschätze und mittelalterliche Städte wie Urbino und Gubbio kennen.



Pesaro



Furlo Schlucht



Frasassi Grotten

1. Tag: Anreise nach Pesaro

18.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Etschtal - Bologna - Ravenna entlang der adriatischen Küste nach Pesaro. Ankunft am späteren Abend, Zimmerbezug und Abendessen im direkt am Strand gelegenen **** Hotel Imperial Sport.

2. Tag: Ancona & Riviera del Conero

19.05.: Morgens geht es in die Stadt Ancona, die Hauptstadt der Region Marken, und ebenso wichtiger Hafen für viele Fährverbindungen. An einem Ende des Hafens befindet sich der antike Trajansbogen und am anderen Ende, auf einer künstlichen Insel, das Lazzaretto, ein fünfeckiges Gebäude, das im 18. Jh. als Quarantänelager

diente. Sehenswert im Stadtzentrum sind u.a. der Dom mit der imposanten Kuppel sowie der Brunnen mit den mythischen Masken „La Fontana del Calamo“. Einige Kilometer südlich befindet sich der steil zur Küste abfallende Monte Conero. Der Berg ist 512 m hoch und ist auch bekannt für den weißen Stein vom Conero, der in seinen Steinbrüchen gewonnen wird. Die Riviera del Conero zählt zu den malerischsten Küstenabschnitten Italiens, und die entzückenden Dörfer Portonovo, Sirolo und Numana sind eine Augenweide. Zurück in Pesaro lassen Sie den Abend noch beim gemütlichen Abendessen im Hotel ausklingen.

3. Tag: Herzogsstädte Urbino & Pesaro

20.05.: Fahrt in die von Mauern umgebene Stadt Urbino, die wegen ihrer Architektur und Kulturgeschichte Teil des Weltkulturerbes ist. Eine Hauptattraktion ist der grandiose Palazzo Ducale mit der Galleria Nazionale delle Marche. Nennenswert sind auch der Dom sowie das Geburtshaus des Renaissancemalers Raffaello Santi. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Pesaro und Führung durch die Altstadt. Bedeutende Sehenswürdigkeiten sind der Dom samt beeindruckender Mosaiken, die Casa Rossini, das Geburtshaus des populären Komponisten, sowie der Palazzo Ducale (Außenbesichtigungen). Abendessen im Hotel.

4. Tag: Fano & Frasassi Grotten

21.05.: Nach dem Frühstück besuchen Sie die Hafenstadt Fano mit ihrer charmanten mittelalterlichen Altstadt, die vor allem wegen ihres gut erhaltenen Stadttors, dem Augustusbogen, bekannt ist. Mittwochs ist Markttag und vielleicht können Sie das eine oder andere Schnäppchen erwerben. Nach der Mittagspause fahren Sie in den Naturpark Gola della Rossa, wo Sie einer Führung durch die Frasassi Grotten, die zu den größten Höhlensystemen Europas zählen, beiwohnen. Es wird Ihnen eine einzigartige Märchenwelt aus Stalagmiten und Stalaktiten geboten! Am Abend Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Furlo Schlucht, Gubbio & Trüffel

22.05.: Von Pesaro aus fahren Sie in das Landesinnere durch die Furlo Schlucht, einst römische Hauptverkehrsroute, heute staatliches Naturschutzgebiet, weiter nach Gubbio. Ihre Lage, ihre mittelalterliche Altstadt und der über der Stadt thronende Palazzo dei Priori machen Gubbio zu einer der schönsten Städte Umbriens. Auf dem Rückweg erwartet Sie noch ein besonderes Highlight, lernen Sie doch die Geheimnisse der Trüffelsuche inkl. Verkostung kennen. Lassen Sie bei einem letzten gemeinsamen Abendessen die schönen Eindrücke der letzten Tage Revue passieren!

6. Tag: Rückreise nach Österreich

23.05.: Rückfahrt über den Apennin nach Bologna und wieder über den Brenner - Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Urbino



- Pesaro
- Riviera del Conero
- Gubbio
- Frasassi Grotten



Gubbio

6 Tage BUS-REISE

18. - 23. Mai 2025 € 1.099,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 165,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im ****** Imperial Sport Hotel**. Das Haus steht für eine lange Tradition an Gastlichkeit und unverfälschte Freundlichkeit. Das zauberhafte Hotel mit Pool, liegt direkt am Strand und nur wenige Schritte von der historischen Altstadt entfernt. Die geräumigen und hellen Zimmer sind elegant eingerichtet und verfügen alle über Sat-TV, Telefon, Minibar, Safe und kostenloses WLAN.

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Imperial Sport Hotel
- 5x Halbpension im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Trüffelsuche inkl. Verkostung
- Stadtführungen in Urbino & Pesaro
- Eintritt & Führung Frasassi Grotten
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RITSM

Riviera del Conero & Colli dell'infinito

Das Naturschutzgebiet des Conero ist ein Park mit tausenden Facettierungen, lotrecht über dem Meer und einem hügeligen Gebiet, das bis ins Landesinnere führt. Der Monte Conero ist 512 m hoch und reich an Steinbrüchen, von wo der weiße Stein vom Conero gewonnen wird. In dieser Landschaft gibt es verschiedene Ecken zu entdecken: Die vom Monte Conero geschützten Städte wie Ancona, Camerano, Sirolo und Numana, über die Pfadwege, die in die Flora und Fauna des Naturparks eindringen, bis hin zur Bucht von Portonovo mit kristallklarem Meer und historischen Kunstschätzen.

Geheimnisvolle Südtoskana & Latium

Wein, Kunst und Kuriositäten

Bei dieser Entdeckungsreise lernen Sie die Kunststädte Siena, Orvieto und Pienza sowie die Weinorte Montepulciano und Montalcino kennen. Einmalige Highlights sind die Blumenbilder von Acquapendente, der geheimnisvolle Parco dei Mostri von Bomarzo sowie die „Sterbende Stadt“ Civita di Bagnoregio.



Montepulciano



Pienza



Montepulciano

1. Tag: Anreise nach Chianciano Terme

15.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brennerautobahn - Verona - Autostrada del Sole nach Chianciano Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel Admiral Palace.

2. Tag: Pienza & Montepulciano

16.05.: Morgens Fahrt nach Bagno Vignoni im Orcia-Tal, das seit der Antike berühmt für seine heißen Quellen ist. Sehenswert sind die Ruinen des Mühlenparks, welche von diesem Wasser betrieben wurden. Anschließend weiter nach Pienza. Besichtigung der Kleinstadt, welche als einzigartiges Beispiel einer geplanten Renaissance-Stadt als kulturelles Welterbe gilt. Besonders sehenswert ist der Palazzo Piccolomini. Am Nachmittag führt die Reise nach Montepulciano. Besichtigung der auf einem Hügel gelegenen, von einer Mauer umgebenen Weinstadt, vor allem bekannt durch den Vino Nobile di Montepulciano, der natürlich bei einem Besuch auf einem Weingut verkostet wird. Rückkehr nach Chianciano Terme und Abendessen.

3. Tag: Bomarzo & Civita di Bagnoregio

17.05.: Auch heute werden Sie eindrucksvolle „Geheimnisse“ kennenlernen. Zuerst geht die Fahrt nach Bomarzo. Etwas außerhalb des Dorfkerns befindet sich der höchst eigenwillige „Park der Ungeheuer“, ein in der Renaissance angelegter rätselhafter Lustgarten. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Montefiascone, Heimat des berühmten Weißweines Est! Est! Est! Am Nachmittag steht schließlich ein Besuch in der „Sterbenden Stadt“ Civita di Bagnoregio auf dem Programm. Der mittelalterlich anmutende Ort steht auf einem Tuffsteinhügel und ist nur mittels einer schmalen 300 m langen Fußgängerbrücke erreichbar. Abends Rückkehr nach Chianciano Terme und Abendessen.

4. Tag: Acquapendente & Orvieto

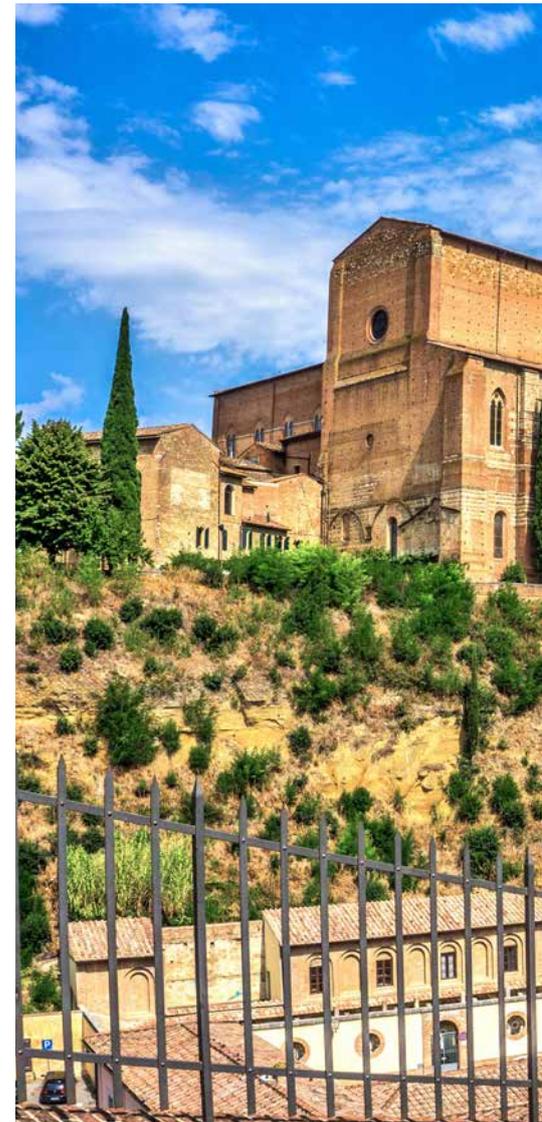
18.05.: Am Vormittag erwartet Sie eine einmalige Sehenswürdigkeit - die berühmten „Paglioni“ von Acquapendente. In der uralten Kleinstadt werden von verschiedenen Vereinen und Gruppen großformatige Bilder hergestellt, für die ausschließlich Blumen und Blüten verwendet werden. Diese werden nur an diesem Sonntag in den Gassen der Stadt ausgestellt. Ein einmaliges Schauspiel. Am Nachmittag Fahrt nach Orvieto. Führung durch die, auf einem Felsplateau gelegene, herrliche Altstadt mit dem bedeutenden Dom. Gegen Abend Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Siena & Montalcino

19.05.: Morgens Fahrt über Serre di Rapolano durch die bizarr anmutende Landschaft der Crete Senesi nach Siena. Ausführliche Besichtigung der schönsten Stadt der Region. Besonders berühmt ist die ovale Piazza del Campo, wo zweimal im Jahr ein Pferderennen, der berühmte Palio, stattfindet. Sehenswert ist auch der aus schwarzem und weißem Marmor erbaute Dom. Der Palazzo Salimbeni ist Sitz der Monte dei Paschi, des ältesten Bankhauses der Welt! Am Nachmittag Fahrt nach Montalcino. Nach einem Rundgang im durch seinen Brunello bekannten Weinort Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Rückreise

20.05.: Die Rückreise erfolgt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Civita di Bagnoregio





Siena



- Parco dei Mostri
- „Sterbende Stadt“
- Siena



Orvieto

6 Tage BUS-REISE

15. - 20. Mai 2025 € 1.090,-
 Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 165,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im zentral gelegenen **★★★★ Grand Hotel Admiral Palace**, umgeben von einer weitläufigen Parklandschaft. Das Hotel verfügt über einen Außenpool und ein großes Wellnesscenter (gegen Gebühr). Im eleganten Restaurant werden regionale Spezialitäten serviert. Die Zimmer sind alle komfortabel ausgestattet und bieten kostenfreies Wlan.

Unsere Leistungen

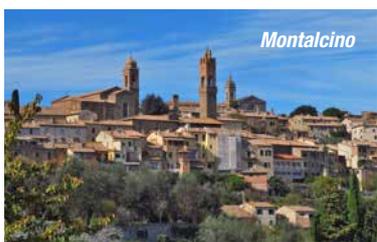
- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **★★★★ Grand Hotel Admiral Palace**
- **5x Halbpension im Hotel inkl. ½ l Mineralwasser + ¼ l Wein**
- **Weinverkostung in Montepulciano**
- **Ausflüge & Besichtigungen laut Programm**
- **Eintritt Palazzo Piccolomini Pienza**
- **Eintritt Parco dei Mostri**
- **sabtoours Reiseleitung Hans Brandlmayr**

Fahrplan: 🕒

RITGL



Siena



Montalcino



Bomarzo – Park der Ungeheuer

Skurril, schön, unheimlich: Versteckt in einem Tal nördlich von Rom gibt es einen Park mit bizarren, riesigen Skulpturen, aus rohem Stein gehauen und mit Moos bewachsen. Der „Heilige Wald der Ungeheuer“ wurde im 16. Jh. von einem Adeligen angelegt, geriet dann in Vergessenheit und wurde erst Jahrhunderte später von dem Künstler Salvador Dalí neu entdeckt. In den 50er Jahren kaufte ein italienisches Ehepaar, Giancarlo und Tina Bettini, das Grundstück und richtete es mit viel Aufwand wieder her. Kunsthistoriker wurden auf den Park aufmerksam. Heute ist der Park ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Paare, die staunend zwischen den riesigen Ungeheuern wandeln.

Frühlingsreise nach Sizilien

Grandiose Eindrücke der größten Mittelmeerinsel

Sizilien wurde von den verschiedensten Völkern beeinflusst, sowohl Griechen, Phönizier, Römer, Araber, Normannen und Spanier hinterließen dort ihre Spuren. Bei dieser Reise mit gemütlicher An- und Rückreise mit dem Fährschiff erleben Sie die Höhepunkte dieser faszinierenden Mittelmeerinsel.



Palermo



Cefalù



Monreale

1. Tag: Anreise nach Genua - Einschiffung

22.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Brescia - Tortona zum Hafen von Genua. Einschiffung auf die Fähre der Schiffsgesellschaft „Grandi Navi Veloci“ nach Palermo. Unterbringung in Doppelkabinen, innen, voraussichtliche Abfahrt um ca. 22.00 Uhr. Gelegenheit zum Abendessen an Bord.

2. Tag: Auf See - Palermo

23.03.: Frühstück auf der Fähre. Genießen Sie die Bordeinrichtungen während der Überfahrt nach Sizilien. Gegen Abend trifft das Fährschiff im Hafen von Palermo ein. Nach dem Ausschiffen Fahrt in Ihr Hotel in den Raum Palermo. Abendessen und Nächtigung im **** Hotel San Paolo Palace.

3. Tag: Palermo & Monreale

24.03.: Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Hauptstadt der Insel - Palermo. Mit dem Bus und zu Fuß erkunden Sie die geschäftige Hafenstadt. Normannen und Stauffer haben auch dort ihre Spuren hinterlassen. Eindrucksvoll sind etwa der Normannenpalast sowie der Dom. Mittagspause mit rustikalem palermitanischen Fingerfood. Am Nachmittag geht es hinauf nach Monreale, dem Klosterkomplex aus der Normannenzeit.

Herrliche Gemälde auf der Holzdecke der Kirche, Goldmosaiken, die vom Leben Christi erzählen, sowie der großartige Kreuzgang mit 228 Doppelsäulen werden Ihnen sicher in Erinnerung bleiben. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Tal der Tempel - Piazza Armerina

25.03.: Früh morgens Abfahrt nach Agrigent, wo Sie den Archäologie- und Landschaftspark „Tal der Tempel“ besichtigen. Insgesamt 8 Tempel und verschiedene andere Ruinen, die zwischen 510 und 430 v. Chr. entstanden, sind zu sehen. Danach Weiterfahrt nach Piazza Armerina und Besichtigung der Römischen Kaiservilla Casale, welche vor allem für den Reichtum und die Qualität ihrer Boden- und Wandmosaiken berühmt ist. Anschließend geht es weiter nach Taormina, Abendessen und Nächtigung im **** Hotel Antares im Raum Taormina.

5. Tag: Ätna & Syrakus

26.03.: Morgens Aufbruch zum Vulkan Ätna, dem höchsten aktiven Vulkan Europas, dessen Spitze vielleicht sogar noch mit Schnee bedeckt sein könnte. Auf etwa 1.800 m Höhe machen Sie eine kleine Wanderung zu den Silvestri-Kratern, wo noch die Lavaströme der Ausbrüche von 1983 und 2001 zu sehen sind. Am Nachmittag fahren Sie nach Syrakus. Bei einer örtlichen Stadtführung erkunden Sie das historische Stadtzentrum „Ortigia“, welches zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Dort müssen Sie unbedingt das berühmte „Pistacchio di Bronte“ - Pistazieneis probieren. Am Abend Rückkehr nach Taormina und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Taormina & Cefalù - Einschiffung

27.03.: Am Vormittag erkunden Sie die Stadt Taormina. Eindrucksvollstes Bauwerk ist das Antike Theater, von wo Sie einen grandiosen Ausblick auf den Vulkan Ätna haben. Danach steht der Besuch von Cefalù auf dem Programm. Sehenswert sind nicht nur die pittoresken Gassen der Altstadt, sondern auch der Dom mit seiner wuchtigen Fassade und den Goldmosaiken im Innenbereich. Am späten Nachmittag fahren Sie nach Palermo. Abendessen in einer Trattoria und im Anschluss Einschiffung auf die Fähre nach Genua (voraussichtliche Abfahrt um ca. 22.00 Uhr).

7. Tag: Auf See - Genua

28.03.: Frühstück auf dem Schiff. Durch das Tyrrhenische Meer geht es wieder nach Genua, das am Abend erreicht wird. Nach der Ausschiffung Fahrt zum **** Hotel Arenzano. Spätes Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Rückreise nach Österreich

29.03.: Auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise geht es nunmehr wieder zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Blick von Taormina



- Palermo & Monreale
- Cefalù
- Ätna & Taormina
- Tal der Tempel



Taormina

8 Tage BUS-SCHIFF-REISE

22. - 29. März 2025	€ 1.489,-
Einbettzimmerzuschlag (inkl. Fährschiff)	€ 209,-
Aufzahlung Doppelaußenkabine p.P.	€ 20,-
Aufzahlung Einzelaußenkabine	€ 39,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Palermo erfolgt im ****** Hotel San Paolo Palace**, im Raum Taormina schlafen Sie im ****** Hotel Antares** und im Raum Genua ist das ****** Hotel Arenzano** vorgesehen. Bei den Fährüberfahrten stehen Innen- und Außenkabinen zur Verfügung. Einzelkabinen sind nur begrenzt verfügbar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **2x Nächtigung/Frühstück in Doppel- bzw. Einzelkabinen auf dem Fährschiff**
- **5x Halbpension in sehr guten **** Hotels**
- **Typisch palermitanischer Mittagsimbiss auf dem Markt in Palermo**
- **Abendessen in einer Trattoria vor der Einschiffung in Palermo**
- **Stadtführungen in Palermo, Monreale & Syrakus**
- **Eintritte Cappella Palatina, Monreale, Taormina Theater, Kaiservilla Piazza Armerina, Tal der Tempel**
- **sabtoours Reiseleitung Andrea Unger**

Max. 25 Personen

Fahrplan: 🕒

RITSI

Syrakus – UNESCO Weltkulturerbe

Syrakus war zur Zeit der Griechen die größte und reichste Stadt im gesamten Mittelmeerraum. Im 5. Jh. vor Christus zählte sie eine halbe Million Einwohner, viermal so viel wie heute. Sogar der berühmte römische Philosoph und Schriftsteller Cicero bezeichnete sie als die größte und schönste aller griechischen Städte. Bedeutung erlangte sie vor allem durch ihre geologischen Besonderheiten, die für die Kriegsführung und den Handel maßgeblich waren. Ihre Altstadt, Ortigia, welche durch ihre wunderschönen barocken Häuserfassaden beeindruckt, liegt auf der kleinen Isola di Ortigia mit zwei natürlichen Häfen.



Paradiesisches Sardinien

Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer

Die Insel Sardinien, auch „Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer“ genannt, ist von einer wilden Schönheit der Natur sowohl an der Küste als auch im Hinterland geprägt. Zauberhafte Städte, weiße Sandstrände, kleine Buchten und türkisfarbenes Meer geben der Insel zu Recht ihren Beinamen.



1. Tag: Anreise nach Livorno

28.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - durch die kontrastreiche Landschaft Oberitaliens an die toskanische Küste bis Livorno. Am Abend Einschiffung auf die Nachtfähre nach Olbia/Golfo Aranci (Abfahrt ca. 21.30 Uhr), Möglichkeit zu Snacks an Bord.

2. Tag: Tempio Pausania/Castelsardo

29.09.: Morgens Frühstück an Bord, Ankunft in Olbia/Golfo Aranci und Fahrt nach Calangianus, wo Sie eine Korkfabrik besichtigen. Danach geht es nach Tempio Pausania, eine Stadt eingebettet inmitten von Weinbergen, Eichen- und Kastanienwäldern. Rundgang und Mittagspause. Im Anschluss fahren Sie nach Castelsardo. Sehenswert sind neben dem historischen Zentrum von Castelsardo, das alte Kastell und auf einem Felsvorsprung gelegen, die Kathedrale Sant'Antonio Abate. Am späten Nachmittag Ankunft in Alghero. Zimmerbezug im **** Blu Hotel Rina und Abendessen.

3. Tag: Alghero & Neptungrotte

30.09.: Am Vormittag steht die Besichtigung der Innenstadt von Alghero auf dem Programm. Sie sehen u.a. die Piazza Porta Terra im Zentrum der Altstadt, die Kathedrale, die Casa Doria und den Palast der Marchesi von Albis (Außenbesichtigungen). Nach einem typischen Mittagssnack „Focaccia“, fahren Sie von Alghero aus mit dem Schiff zum Capo Caccia, wo Sie die Neptungrotte besichtigen werden. Rückkehr ins Hotel mit Abendessen.

4. Tag: Bosa & Nuraghe Losa

01.10.: Morgens Fahrt Richtung Süden nach Bosa. Das Altstadtviertel, auch Sa Costa genannt, erstreckt sich um die imposante Burganlage Serravalle, die zwischen dem 12. und 13. Jh. vom Geschlecht der Malaspina erbaut wurde und von der aus Sie einen wunderbaren Ausblick auf das reizende Städtchen haben. Aus der Region um Bosa kennen Sie den berühmten Malvasia Wein, der natürlich auch verkostet wird. Auf dem Weg nach Cagliari besichtigen Sie Nuraghe Losa, das zusammen mit den Monumenten von Barumini und Torralba eines der wichtigsten Zeugnisse der Nuraghenkultur auf Sardinien (14. - 8. Jh. v. Chr.) ist. Am Abend Zimmerbezug im **** Hotel Sighientu und Abendessen.

5. Tag: Cagliari & Nora

02.10.: Nach dem Frühstück Besichtigung von Cagliari. Die Inselhauptstadt bezaubert mit verwinkelten Gassen, großer Architektur und ihrer traumhaften Lage direkt am Meer. Eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ist die Bastion von Saint Remy. Mit ihrer eindrucksvollen Treppe und dem Triumphbogen gilt sie als Mittelpunkt des Viertels Castello. Nach der Mittagspause im Zentrum fahren Sie nach Nora. Die ehemalige Hafenstadt ist die älteste und bedeutendste Ausgrabungsstätte Sardinien. Am späten Nachmittag Rückfahrt in Ihr Hotel, Abendessen.

6. Tag: Barbarenland

03.10.: Am Morgen Abfahrt nach Nuoro. Die Stadt wird auch das sardische Athen genannt, wobei Sie bei einem Rundgang durch die mit Kieselstein gepflasterten engen Gässchen in die Vergangenheit eintauchen. Sie fahren weiter in den Raum Orgosolo, wo Sie bei einem typischen Hirtenessen die Spezialitäten des Landes kennenlernen. Danach besichtigen Sie noch die berühmten Wandmalereien von Orgosolo. Am Abend Ankunft in Orosei und Zimmerbezug im **** Hotel Marina Resort und Abendessen.

7. Tag: Costa Smeralda & Einschiffung

04.10.: Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Norden an die berühmte Costa Smeralda. Rundfahrt entlang der herrlichen Küste mit dem typischen, smaragdgrünen Wasser. Mit einem Abstecher nach Porto Cervo, wo die „Schönen und Reichen“ urlauben, geht es über Porto Rotondo und San Pantaleo nach Golfo Aranci/Olbia. Vor der Einschiffung auf die Nachtfähre nach Livorno frühes Abendessen in einem Restaurant (Abfahrt ca. 21.30 Uhr).

8. Tag: Heimreise

05.10.: Frühstück an Bord, Ankunft in Livorno und Fahrt vorbei an Florenz - Bologna - Verona und der Brennerautobahn zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Sardinien



- Alghero
- Neptungrotte
- Bosa
- Costa Smeralda



Bosa

8 Tage BUS-SCHIFF-REISE

28. Sept. - 05. Oktober 2025 € 1.569,-
 Einbettzimmerzuschlag (inkl. Fähre) € 249,-
 Aufzahlung Doppel-Außenkabine p. P. € 35,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Alghero wohnen Sie im **** **Blu Hotel Rina**, nahe am Strand und fußläufig vom Zentrum entfernt. Im Raum Cagliari schlafen Sie im **** **Hotel Sighientu** in Quartu Sant'Elena, wenige Schritte vom Meer entfernt. In Orosei wohnen Sie im **** **Hotel Marina Resort**, direkt am Meer gelegen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung inkl. Frühstück in Doppel-/ Einzelkabinen am Fährschiff
- Unterbringung in **** Hotels
- 5x Halbpension in den Hotels
- Abendessen vor der Einschiffung in Olbia
- Focaccia Essen inkl. Wasser in Alghero
- Hirtenessen inkl. Getränke in Orgosolo
- Malvasia Verkostung in Bosa
- Bootsfahrt inkl. Eintritt zur Neptungrotte
- Stadtführung in Cagliari
- Besichtigungen von: Alghero, Nuraghe Losa, Nuoro
- **sabtoours Reiseleitung Hans Brandlmayr**

Max. Teilnehmer 25 Pers.!

Fahrplan: 🕒

RITPS



Costa Smeralda



Neptungrotte



Cagliari



Capo Caccia

Berühmte Tropfsteinhöhle „Neptungrotte“

Bei einer Bootsfahrt entlang der steil abfallenden und von einsamen Buchten durchzogenen Küste Porto Conte erreichen Sie die Spitze Capo Caccia. Wind und Wasser haben über Jahrmillionen skurrile Figuren in die bis zu 200 m hohen Felsen geformt und unzählige zum Teil unerforschte Höhlen versteckt oder freigelegt. Eine dieser Höhlen ist die berühmte Neptungrotte. Das etwa 4 Kilometer lange Höhlensystem mit dem kleinen Salzsee und den von der Natur einzigartig geformten Stalagmiten und Stalaktiten zählt zu den schönsten Tropfsteinhöhlen Europas.

Ciao bella Italia

Im sabtours-Bus den Italienischen Stiefel umrunden

Diese einmalige Rundreise bringt Sie in die schönsten Regionen Mittel- & Süditaliens. Neben weltberühmten Städten und Sehenswürdigkeiten führt diese Reise durch die Zeit, zeigt betörende Landschaften und Küsten sowie eine Lebenskultur und Kulinarik, die wir so sehr lieben. Geführt von einem wahren Kenner, der vieles zu berichten weiß.



Castel del Monte



Engelsburg Rom

1. Tag: Anreise nach Cattolica

03.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Udine - Mestre - Ferrara - Bologna - Cattolica zum Übernachtungshotel **** Kurpark. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Pesaro - Gargano

04.04.: Morgens Fahrt entlang der Küste der Region Marken über Pesaro - Senigallia - vorbei an Ancona - San Benedetto del Tronto nach Ortona, am Beginn der Costa dei Trabocchi. Nach der Mittagspause Weiterreise über Termoli nach Lesina und - vorbei an Lago di Lesina und Lago di Varano - auf der schönen Küstenstraße über Rodi Garganico und Peschici nach Vieste. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Degli Aranci.

3. Tag: Castel del Monte - Bari - Alberobello

05.04.: Fahrt über Manfredonia nach Castel del Monte. Besichtigung des UNESCO Stauferschlosses. Anschließend Weiterreise nach Bari, Rundgang in der sehenswerten Altstadt und Mittagspause. Durch das Landesinnere geht es weiter nach Alberobello. Zimmerbezug im **** Hotel Colle del Sole. Rundgang durch das malerische Dorf mit seinen eindrucksvollen Trulli, Abendessen im Hotel.

4. Tag: Matera - Paestum

06.04.: Morgens Fahrt nach Matera, Kulturhauptstadt 2019. Diese bereits in der Basilikata befindliche Stadt ist berühmt für ihre unter dem Namen „Sassi“ bekannten ehemaligen Wohnhöhlen. Weiter geht es über Potenza, der Hauptstadt dieser Region, nach Paestum. Dort besichtigen Sie die Tempel, welche bedeutende Baudenkmäler aus griechischer und römischer Zeit sind. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Le Palme.

5. Tag: Büffelfarm - Pompeji

07.04.: Am Vormittag besuchen Sie eine Büffelfarm

und bei einem geführten Rundgang bekommen Sie einen Eindruck von der etwas anderen Tierhaltung sowie eine Kostprobe der speziellen Produkte, die mit Büffelmilch hergestellt werden. Weiter geht es an der Küste entlang nach Salerno und von dort über die Autobahn nach Pompeji. Besichtigung der Ausgrabungen und Fahrt an die Sorrentinische Küste nach Seiano. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel Moon Valley.

6. Tag: Sorrent - Amalfi

08.04.: Fahrt nach Sorrent und kurzer Rundgang durch die malerische Stadt an der Sorrentinischen Küste. Weiter geht es über Massalubrense und Sant'Agata sui due Golfi, von wo Sie einen wunderbaren Blick auf den Golf von Neapel und Salerno werfen können, an die faszinierende „Amalfitana“, die schönste und spektakulärste Steilküste Italiens. Zaubrerhafte Orte sind Positano oder Amalfi mit dem Grab des Apostels Andreas. Über die „Monti Lattari“ geht es am späten Nachmittag wieder zurück zu ihrem Hotel zum Abendessen.

7. Tag: Neapel - Albaner Berge - Rom

09.04.: Nach dem Frühstück Fahrt auf der Autobahn nach Neapel, der Hauptstadt Kampaniens. Bei einer geführten Stadtrundfahrt lernen Sie die bekanntesten Sehenswürdigkeiten wie das Castel dell'Uovo, die Piazza del Plebiscito oder das Teatro San Carlo kennen. Vom Vomero-Hügel genießen Sie einen traumhaften Ausblick auf die Stadt und den Vesuv. Nach der Mittagspause geht die Reise weiter Richtung Norden, vorbei an Caserta, Montecassino und über die Albaner Berge, in die ‚Ewige Stadt‘ Rom zu Ihrem **** Hotel Caravel.

8. Tag: Vatikanische Museen - Antikes Rom 1

10.04.: Vormittags Besuch der Vatikanischen Museen, die die Kunstleidenschaft der Päpste widerspiegeln. Beeindruckend sind die einmaligen Fresken von Raffael sowie von Michelangelo in der Sixtinischen Kapelle. Im Anschluss steht der Besuch des Petersdomes mit der gewaltigen Kuppel, nach Plänen Michelangelos erbaut, am Programm. Nach der Mittagspause fahren Sie zum Kolosseum, dem größten Amphitheater der Antike, von dort führt der Rundgang weiter zum Triumphbogen des Kaisers Konstantin und zum Forum Romanum, dem geistigen Zentrum des antiken Rom. Sie steigen hinauf zum Kapitol, dessen Treppe und der Kapitolsplatz ein architektonisches Meisterwerk von Michelangelo darstellen. Auf der Piazza Venezia am Fuße des Kapitols endet der heutige Besichtigungstag und der Abend steht zur freien Verfügung.

9. Tag: Christliches Rom & Antikes Rom 2

11.04.: Nach dem Frühstück bringt Sie Ihr Bus zur Basilika St. Paul vor den Mauern, die über dem Grab des Apostel Paulus errichtet wurde. Der Kreuzgang der Basilika gehört mit seinen Einlegearbeiten zu den schönsten des Abendlandes. Weiter fahren



Sie zur Basilika San Giovanni in Lateran, die als älteste und bedeutendste Kirche in Rom gilt und der offizielle kirchliche Sitz des Papstes ist. Gegen Mittag kehren Sie wieder ins Stadtzentrum zurück. Bei einem ausgiebigen Spaziergang erkunden Sie u.a.: die Piazza Navona, die Spanische Treppe, den prachtvollen Trevi-Brunnen und den Pantheon, das besterhaltene Bauwerk der Antike in Rom, welches die größte selbsttragende Kuppel der Welt besitzt. Nach diesen vielen Eindrücken erwartet Sie noch ein gemeinsames Abendessen im Hotel.

10. Tag: Rückreise

12.04.: Morgens Rückreise auf der Autobahn Richtung Florenz - Bologna und über die Brennerautobahn weiter nach Innsbruck und Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 22.00 Uhr.



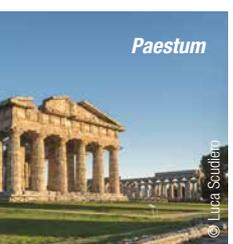
Rom



- Gargano
- Castel del Monte & Alberobello
- Matera & Paestum
- Pompeji & Amalfiküste
- Neapel
- Rom



Neapel



Paestum



Pompeji



Amalfi



Die Sassi von Matera

Bereits in der Steinzeit wurde die Gegend von Matera besiedelt. Die am Rande einer Schlucht gelegene Altstadt besteht aus zwei Teilen, dem Sasso Barisano und dem Sasso Cavernoso. Dort wurde das Gestein ausgehöhlt und zu Wohnzwecken für Mensch und Vieh, sowie für Höhlenkirchen verwendet. Dieses System blieb bis in die 50er Jahre des vorigen Jahrhunderts in Betrieb. Seit 1993 sind sie Weltkulturerbe. Heute sind viele dieser Objekte luxuriös ausgestattet und an zahlungskräftige Touristen vermietet.

10 Tage BUS-REISE

03. - 12. April 2025 € 2.159,-
Einbettzimmerzuschlag € 375,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In allen Nächtigungsorten wohnen Sie in ****** Hotels**, ausgestattet mit Sat-TV und sonstigen Annehmlichkeiten. Die Hotelnamen finden Sie beim Reiseverlauf.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 8x Halbpension in **** Hotels
- 1x Nächtigung / Frühstück im **** Hotel
- Besuch Büffelfarm mit Verkostung
- Ausflüge laut Programm
- Schifffahrt an der Amalfiküste
- Stadtführungen in Bari, Alberobello, Matera, Sorrent, Amalfi, Neapel, Rom
- Führungen & Eintritte: Castel del Monte, Paestum, Pompeji, Vatikanische Museen (im Wert von € 125,-)
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

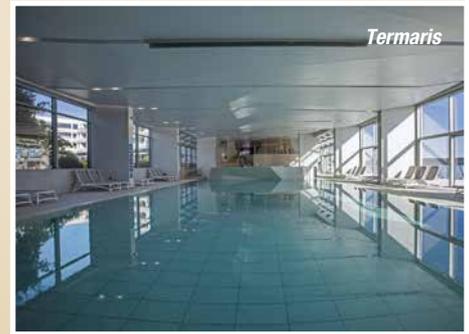
Fahrplan: ☉

RITGI

Spa am Meer in Portorose

TUT GUT Tage im **** Hotel Histron oder renovierten *** Premium Hotel Vile Park

Umringt von Oleandern, Palmen sowie duftenden Kräutern, genau zwischen Portorož und Piran gelegen, erstreckt sich das St. Bernardin Resort, mit den beliebten Hotels Histron und Premium Vile Park. Tauchen Sie ein in den mit dem Hotel Histron verbundenen Meerwasserpark „Termaris“ und die Spa- und Wellnessoase „Benedicta“.



Tut
gut



4 bzw. 5 Tage BUS-REISE

	Vile Park	Histron
16. - 20.02. 25 (5 T.)	€ 669,-	€ 679,-
13. - 16.04. 25 (4 T.)	€ 619,-	€ 649,-
24. - 28.04. 25 (5 T.)	€ 755,-	€ 795,-
26. - 30.10. 25 (5 T.)	€ 719,-	€ 759,-
Zuschlag DZSU Histron 4T. Karwoche		€ 125,-
Zuschlag DZSU Histron 5T. (Feb./Okt.)		€ 149,-
Zuschlag DZSU Histron 5T. (April)		€ 169,-
Aufzahlung Meerseite Histron 4T. p.P.		€ 22,-
Aufzahlung Meerseite Histron 5T. p.P.		€ 29,-
Einbettzimmerzuschlag Vile Park 4T.		€ 59,-
Einbettzimmerzuschlag Vile Park 5T.		€ 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Das beliebte **** Hotel Histron ist unmittelbar am Meer gelegen und verfügt über den innen gelegenen Meerwasserpark „Termaris“, der das ganze Jahr ein Schwimmen im beheizten Meerwasser ermöglicht. Zimmer mit Lagunenblick (Meerseite buchbar) sind modern eingerichtet mit Balkon, Sat-TV, Minibar, Safe. Bad mit Fön. Bademantelbenutzung inklusive. Das *** Premium Hotel Vile Park befindet sich wenige Schritte vom Meer entfernt und besteht aus mehreren Gebäuden. Das Meerwasserpark „Termaris“ kann kostenlos mitbenutzt werden. Die Zimmer wurden vollkommen renoviert und verfügen über Sat-TV, Safe, Doppelzimmer mit Balkon, Einbettzimmer ohne Balkon. Bitte beachten Sie, dass dieses Hotel über keinen Lift verfügt. Bademantelbenutzung € 5,- p.P./Tag vor Ort.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im gewählten Hotel
- 3x bzw. 4x Halbpension vom Buffet im Hotel
- Hallenbad mit beheiztem Meerwasser
- 15% Nachlass auf Anwendungen & Sauna
- Bademantelbenutzung (Hotel Histron)
- Halbtagesausflug laut Programm mit lokaler deutschsprachiger Reiseleitung
- sabtours Reisebegleitung

Fahrplan: ①

VSLP4/5

1. Tag: Anreise Portoroz

Feb./Karwo./April/Okt.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Villach - Laibach an die slowenische Meeresküste nach Portorož, dem altösterreichischen Portorose (Rosenhafen). Check-in und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Relaxen im Meerwasserpark und der Spa-Welt „Benedicta“

Feb./Karwo./April/Okt.: Willkommen im Meerwasserpark „Termaris“, wo Sie auf einer Innenfläche von 2400 qm das ganze Jahr Schwimm- und Entspannungsbecken mit beheiztem Meerwasser und eine wunderschöne Aussicht aufs Meer erwarten. Auch ein angenehm warmer Whirlpool und ein sogenanntes „verspieltes Becken“ mit wildem Fluss und Wirbeln werden Sie begeistern. Gegen Gebühr (15% Nachlass) können Sie auch die Saunawelt, einen Salzraum sowie verschiedene Massagen und Schönheitsbehandlungen genießen.



3. Tag: Halbtagesausflug „Istriens Trüffel“ bzw. „Saline Nationalpark Secovlje“

Feb./Okt.: Unter der Leitung ihrer lokalen Reiseleitung führt der Ausflug ins Hinterland Istriens. In Hrastovlje besuchen Sie eine besondere Dreifaltigkeitskirche. Im Anschluss steht der Trüffel im Mittelpunkt, natürlich darf eine Verkostung nicht fehlen.

Karwo./April: Zu dieser Zeit erblüht am Meer so richtig der Frühling. Der Ausflug mit der lokalen Reiseleitung geht um diese Jahreszeit entlang der Küste zu den berühmten Salinen im Naturpark Secovlje. Seit dem 12. Jh. wird hier Salz gewonnen. Anschließend Weiterfahrt nach Izola, wo eine Olivenölverkostung und typische Jause mit Produkten aus der Region auf Sie warten.

4. Tag: TUT GUT Zeit am Meer (5 Tage Reisedauer)

Feb./April/Okt.: Nutzen Sie einen weiteren Tag zum Entspannen und Erholen, treiben Sie Sport oder lassen Sie sich in der Wellness-Oase verwöhnen. An diesem Tag ist je nach Witterung eine kleine Wanderung vorgesehen. Auch ein Spaziergang ins Zentrum von Portorož mit Kaffeehausbesuch bietet sich an. Ihre Reisebegleitung wird wetterabhängig einen Programmvorschlag unterbreiten.

4. bzw. 5. Tag: Heimreise mit Stopp in Udine

Feb./Karwo./April/Okt.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt über die nahe italienische Grenze nach Udine, kleiner Rundgang durch die Altstadt und Mittagspause. Anschließend Rückfahrt über das Kanaltal nach Villach - Salzburg - Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Spa & Relaxtage in Rimske

Erholende Zeit in der slowenischen „Römertherme“

Etwa 30 Fahrminuten südlich von Celje stehen in Rimske Terme alle Zeiger auf Spa & Wellness. Schon zur Römerzeit war das Thermalwasser dort heiß begehrt. Auch die Lage im Grünen im Tal des Savinja Flusses mit seinen bewaldeten Hügeln entspannt Körper und Geist. Das **** Hotel Rimski Dvor ist direkt mit der Therme verbunden.



1. Tag: Anreise nach Rimske Terme

20.02./18.09.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Pyhrnautobahn - Maribor - Celje nach Rimske Terme. Ankunft bereits um die Mittagszeit, wo für alle sabbours-Gäste bereits ein inkludiertes Mittagessen wartet. Nutzen Sie dann nach Zimmerbezug am Nachmittag gleich das vielfältige Angebot zum Schwimmen und Wellnessen. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Relaxen & Spa-Erlebnis

21.02./19.09.: Der heutige Tag ist ganz der Entspannung in der Thermenanlage gewidmet. Nutzen Sie auch die Möglichkeiten für Anwendungen, die gegen Gebühr und Verfügbarkeit

vor Ort buchbar sind. Beachten Sie auch das Animationsprogramm, das vom Hotel angeboten wird und Aktivitäten wie Wandern, Nordic Walking, Aqua-Aerobic etc. je nach Tagesplan umfasst. Abendessen im Hotel.



3. Tag: Halbtagesausflug nach Celje mit Käseverkostung

22.02./20.09.: Heute steht ein Ausflug mit einer örtlichen Reiseleitung in die interessante Stadt Celje am Programm, die in der historischen Landschaft der Stajerska (Untersteiermark) gelegen ist. Sie ist die drittgrößte Stadt Sloweniens und hat einiges Sehenswertes zu bieten. Beliebt ist auch die schöne Fußgängerzone im Zentrum mit Geschäften und Cafés. Weiters ist eine Käseverkostung vorgesehen. Rückfahrt nach Rimske Terme. Der übrige Tag steht zum Wellnessen bzw. für einen Saunabesuch zur Verfügung. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Heimreise am späten Vormittag

23.02./21.09.: Nutzen Sie noch die Annehmlichkeiten des Hotels. Um 11.00 Uhr Rückfahrt über dieselbe Strecke wie bei der Anreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.



- Therme im Grünen
- Schnelle An- & Rückreise
- Ausflug mit Käseverkostung



4 Tage BUS-REISE

20. - 23. Februar 2025	€ 579,-
18. - 21. September 2025	€ 579,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 69,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Rimski Dvor** ist ein traditionsreiches Hotel der terrassenartig angelegten Thermenanlage mit moderner Ausstattung. Es verfügt über ein architektonisch ansprechendes und modernes Wellnesszentrum, ausgestattet mit Thermalbecken, Saunalandschaft (Finnische-, Türkische-, Infrarot- & Salzsaua), Whirlpool sowie Fitness-Center und Ruheraum. Alle Zimmer liegen bergseitig und sind mit Sat-TV, Safe, WLAN und Minibar ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im schön gelegenen **** Hotel Rimski Dvor
- 3x Halbpension in Buffetform im Hotel Mittagessen im Hotel am Anreisetag
- Ausflug nach Celje inkl. Käseverkostung mit örtl. Reiseleitung
- Unbeschränktes Baden im Bade-Komplex der Rimske Terme
- Eintritt ins Fitness Zentrum Spartakus
- 1x Saunaeintritt pro Person
- Animationsprogramm vor Ort (Wandern, Nordic Walking, Aquaerobic etc.)
- Bademantel und Slippers am Zimmer
- Betreuung durch den Fahrer bei An- und Rückreise

Fahrplan: ☉ bis Sattledt

VSIRI

e-bike Reise im 4-Länder-Eck

Radausflüge von der Terme Moravkse durch Slowenien, Österreich, Kroatien & Ungarn

Natur und Spa-Freuden erleben wir bei einer Reise in die beliebte slowenische Terme 3000 mit 28 Schwimmbecken. Tagsüber geht es mit dem e-bike in die schönsten Landstriche im 4-Ländereck, danach wird im Thermalwasser entspannt. Es warten Weinberge, idyllische Dörfer, Schlösser, traditionelles Handwerk und eindrucksvolle Flusslandschaften.



Naturpark Goričko

© www.slovenia.info, Kolesa Korada



Bukovnica-See

© Terme 3000



Schloss Goričko

© www.slovenia.info, Jost Gantner

1. Tag: Anreise nach Slowenien (ca. 48 km)

15.06./21.09.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Graz in den Süden von Kärnten nach Mureck zum Röksee. Hier startet unsere e-bike Tour entlang des Mur-Radweges bis nach Bad Radkersburg. Bei einem kurzen Stopp in der Thermenstadt können Sie durch die historische Altstadt mit ihren romantischen Gassen spazieren oder das Flair beim Café-Besuch genießen. Im Anschluss geht es über die slowenische Grenze durch eine leicht hügelige Landschaft und die Pannonische Ebene in den Kurort Moravske Toplice. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Ajda. Die angeschlossene Badewelt der Terme 3000 ist täglich von 9 - 21 Uhr geöffnet!

2. Tag: Entlang der Mur nach Kroatien (ca. 62 km)

16.06./22.09.: Nach dem Frühstück starten wir mit dem Rad eine gemütliche Fahrt durch die Pannonische Ebene, vorbei an idyllischen Orten

bis hin zur Mur. Im Ort Bistrica überqueren wir den Fluss mit einer Fähre und radeln weiter nach Razkrižje an der kroatischen Grenze, wo man auch eine Quelle findet. Weiter geht es in die kroatische Region Međimurje bis nach Sankt Martin an der Mur mit der einzigen erhaltenen Schiffsmühle. Wir erfahren, wie das Müllerleben damals aussah, als es in diesem Gebiet noch 90 Wassermühlen gab. Danach geht es weiter über Hotiza und durch die malerische Landschaft zurück nach Slowenien bis ins Hotel. Badespaß und Abendessen erwartet uns.

3. Tag: Naturpark Goričko (ca. 54 km)

17.06./23.09.: Heute begeben wir uns per Rad in den Landschaftspark Goričko, der mit seinen sanften Hügeln, dichten Wäldern und blühenden Wiesen eine wunderbare Abwechslung in der Natur bietet. Das Ziel der heutigen Etappe ist das Schloss Goričko, das Wahrzeichen der Region. Bei einem Rundgang durch das barocke Schloss erleben wir die historische Atmosphäre, sehen die prächtigen Arkadengänge und erfahren interessantes über die bewegte Geschichte. Auf dem Hin- oder Rückweg machen wir außerdem Halt beim Stausee Ledavsko jezero, der zu den Naturdenkmälern im Naturpark Goričko zählt. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen sowie Bademöglichkeit.

4. Tag: Ausflug nach Ungarn (ca. 55 km)

18.06./24.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück radeln wir nochmals kurz durch den Landschaftspark diesmal aber nach Ungarn. Im malerischen Dorf Magyarszombatfa, das für eine lange Tradition der Töpferei bekannt ist, haben wir die Möglichkeit eine Töpferei zu besuchen und mehr über das traditionelle Handwerk und die besonderen Verzierungen zu erfahren. Im Anschluss geht es über die beiden Orte Szentgyörgyvölgy und Nemesep zurück nach Slowenien, wo wir einen Halt am Bukovnica-See machen. Der See ist bekannt für seine Energiepunkte und die St. Veit Wasserquelle. Weiterfahrt über das Dorf Filovci, mit seinen reetgedeckten Häusern zurück ins Hotel. Noch einmal lädt die Terme 3000 zum Relaxen ein; Abendessen.

5. Tag: Jerusalem Weinstraße & Rückreise (ca. 45 km)

19.06./25.09.: Am Morgen starten wir unsere letzte e-bike Tour, die uns zur berühmten Jerusalem-Weinstraße führt. Durch die bezaubernde Landschaft geht es entlang der Weinrieden, bis wir zu einer größeren Steigung kommen, die wir kurz hinauf auf den Jeruzalemburg mit seiner Marien-Kirche radeln. Wem dieses letzte Stück trotz e-bike zu anstrengend ist, steigt einfach in unseren Bus um, der uns dort wieder erwartet. Geschafft – jetzt stoßen wir bei einer kleinen Weinprobe mit Imbiss in einem typischen Weingut verdient auf unsere schöne Zeit an. Am frühen Nachmittag Rückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



NEU!



Schloss Goričko



SLOWENIEN

- Terme 3000
- Naturpark Goričko
- Ungarisches Töpferdorf
- Jeruzalem Weinstraße



Terme 3000

5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

15. - 19. Juni 2025	€ 799,-
21. - 25. September 2025	€ 799,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 98,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel Ajda** bietet ein hoteleigenes Thermalbecken und eine Sauna. Badehandtücher stehen den Hotelgästen zu Verfügung und ein Bademantel liegt am Zimmer bereit. Darüber hinaus haben die Gäste uneingeschränkten Zutritt in die Terme 3000, die größte Thermalbadelandschaft Sloweniens. Die Zimmer sind mit Föhn, Safe, TV, Minibar, Klimanlage und Wlan ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Ajda in Moravske Toplice
- 4x Halbpension im Hotel
- Weinprobe & Imbiss in Jeruzalem
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt in den Thermalpark Terme 3000
- Eintritt Schloss Grad Goričko
- Ortskundige Radreiseleitung für 5 Tage
- sabbours Radbegleitung Gabriele Erdt

Sonderfahrplan MAX. 28 Pers. VRSIM

Jeruzalem Weinstraße

Eines der bekanntesten Weinanbaugebiete in Slowenien ist Jeruzalem. Der kuriose Name stammt von dem kleinen Ort auf einem Hügel, der aus einer Kirche und ein paar Häusern besteht. Laut der Legende wurde der Ort von deutschen Tempelrittern gegründet, die von einem Kreuzzug aus Jerusalem zurückkehrten. Heute ist die Region vor allem für ihre Weißweine bekannt. Chardonnay, Welschriesling, Gelber Muskateller und Muskat Ottonel gedeihen hier besonders gut. Mit dem e-bike kann man von Ort zu Ort radeln und die Weingärten bestaunen, die teilweise schon mehr als 100 Jahre im Familienbesitz sind.



© www.slovenia.info, Marco Copic

Ungarn hautnah erleben



Feiner Wein – endlose Puszta & würzige Paprika

Sowohl das Weingebiet um Villány mit der ehemaligen römischen Stadt Pécs im Süden des Landes als auch die multikulturelle Stadt Szeged, die wilden Pferde der ungarischen Puszta und in die Universitätsstadt Debrecen im Osten werden besucht. Bei An- und Rückreise geht es ins königliche Veszprém, an den Plattensee und nach Budapest.



Veszprém

2. Tag: Ausflug Pécs - Mohács

22.09.: Heute führt Sie ein kurzweiliger Ausflug in die Städte Pécs und Mohács. Die mediterrane Universitätsstadt Pécs mit ihren vielen historischen und multikulturellen Baudenkmälern, war bereits während des römischen Reiches ein wichtiges Handelszentrum und später auch das Zentrum der Ungarndeutschen. Bei einer Stadtführung entdecken Sie die verschiedenen Einflüsse, welche Pécs geprägt haben. Nach der Mittagspause bringt Sie der Bus ins nahegelegene Mohács. Hier fand einst die siegreiche Schlacht gegen das osmanische Heer statt, an welche noch heute ein Denkmal erinnert. Rückfahrt zum Hotel, wo Sie eine Führung durch den Weinkeller, mit abschließender Weinverkostung und Abendessen erwartet.



Villány

3. Tag: Szeged - Thermenregion

23.09.: Nach dem Frühstück geht es weiter in die geschichtsreiche Stadt Szeged, die reich an Jugendstil-Bauwerken ist. Bei einer Stadtführung besichtigen Sie u.a. das Rathaus, die Seufzerbrücke, die Statue von Königin Elisabeth, den Domplatz und das romantische Ufer des Flusses Theiß, der die Stadt durchquert. Danach haben Sie Zeit für eine Mittagspause in der Innenstadt, ehe es weiter in die ungarische Thermenregion nach Hajdúszoboszló im Nordosten des Landes geht. Zimmerbezug und Abendessen im komfortablen **** Hotel Atlantis. Nutzen Sie die große Wellnessoase des Hotels mit Indoor-Pool, verschiedenen Saunen, Dampfbad und Whirlpool.



Szeged

1. Tag: Anreise Veszprém - Plattensee - Villány

21.09.: Anreise von Wels über Linz - St. Valentin - St. Pölten vorbei an Wien über die Grenze nach Ungarn. Gegen Mittag wird Veszprém, die Stadt der Königinnen, erreicht. Nach der Mittagspause werfen Sie einen Blick auf das Schloss Veszprém, das über der Altstadt thront, und flanieren durch das Burgviertel, wo Heldentor, Feuerturm und der St. Michael Dom zu finden sind. Im Anschluss geht es weiter an den Plattensee auf die Halbinsel Tihany zur gleichnamigen Abtei, von wo man einen einmaligen Ausblick auf das sogenannte „Pannonische Meer“ hat. Weiterfahrt in den Süden Ungarns nach Villány, einem wahren Weinbauparadies mit einer reichen, oftmals deutschen Tradition und einer wunderbaren Landschaft. Zimmerbezug und Abendessen im **** Bock Hotel Ermitage.

4. Tag: Ausflug Hortobágyi-Nationalpark & Debrecen

24.09.: Heute erkunden Sie die Puszta. Im bekannten Nationalpark Hortobágyi befindet das Máta Gestüt, welches bereits auf eine mehr als 300-jährige Geschichte zurückblicken kann. Bei einer Kutschenfahrt durch die Puszta können Sie die Welt der Hirten kennenlernen und die endlose Aussicht auf die Steppe genießen. Natürlich werden auch die Pferdeställe des Gestütes besichtigt. Danach kurze Fahrt zur Hortobágy Csárda, wo Sie ein typisch ungarisches Mittagessen genießen. Am Nachmittag lernen Sie dann Debrecen, die Hauptstadt der ungarischen Tiefebene kennen. Rückfahrt ins Hotel zum gemeinsamen Abendessen. Aus organisatorischen Gründen kann der Tag auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden.

5. Tag: Rückreise über Budapest

25.09.: Am Morgen Rückreise über die Hauptstadt Budapest, die zur Mittagszeit erreicht wird. Hier haben Sie freie Zeit für ein Mittagessen und zur Besichtigung des Burgviertels. Genießen Sie den herrlichen Blick über die Stadt, besuchen Sie die Matthias Kirche und machen Sie ein nettes Foto auf der Terrasse der Fischerbastei. Am Nachmittag geht es über Győr - Hegyeshalom - wobei an Wien zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





- Weingebiet Villány
- Jugendstilstadt Szeged
- Pferdegstüt in der Puszta
- Donaumetropole Budapest



5 Tage BUS-REISE

21. - 25. September 2025 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Im Weinort Villány nächtigen Sie im **** **Bock Hotel Ermitage** in der historischen Altstadt mit ihren bunten Häusern im barocken Stil und verwinkelten Gassen. Das Hotel verfügt über einen eigenen Weinkeller und einen Wellnessbereich zum Entspannen. Im Thermalort Hajdúszoboszló ist das moderne **** **Hotel Atlantis**, das über eine große kostenlose Wellnessoase verfügt, die den Hotelgästen zur freien Verfügung steht, vorgesehen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung in ausgewählten **** Hotels
- 4x Halbpension in den Hotels
- Kellerführung inkl. Weinverkostung in Villány
- Puszta Programm am Mátaí Gestüt
- Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Pécs und Szeged
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ④

RHUMA

! Die ungarische Puszta

Die größte Steppe Mitteleuropas ist geprägt von alten Ziehbrunnen und umherziehenden Graurindern sowie dem Leben der ungarischen Pferdehirten, der Tschikosche. In der malerischen Gegend befindet sich der Hortobágyi-Nationalpark und das Mátaí Gestüt, das mit seinen fast 270 Pferden eines der wichtigsten Pferdezuchtzentren in Ungarn ist. In der mehr als 300 Jahren alten Hortobágy Csárda warten traditionelle Hirtengerichte darauf probiert zu werden.



© Hungarian Tourism Agency

Spa & Wellness am Plattensee

Kurzurlaub im sympathischen ***** Hotel LUA Resort mit Ausflügen

Der Balaton, so der ungarische Name des größten Mitteleuropäischen Binnensees, ist aufgrund seiner schönen Landschaft und der interessanten Ausflugsmöglichkeiten ein beliebtes Urlaubsziel. Freuen Sie sich auf erholsame Tage im gastfreundlichen, modernen ***** LUA Resort & Spa in Balatonfüred direkt am See gelegen.



- Hotel der Spitzenklasse
- Lage direkt am See
- Ausflug Veszprem



4 Tage BUS-REISE

27. - 30. April 2025	€ 699,-
27. - 30. Oktober 2025	€ 699,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 249,-
Fakultativer Ausflug Herend Porzellan	€ 39,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ***** **LUA Resort**, direkt am Plattensee mit eigenem Zugang gelegen, verfügt über eine gemütliche Lobby-Bar, ein eigenes von Michelin empfohlenes Restaurant sowie ein modernes Spa- & Wellness Center. Entspannen Sie sich auf über 1.000 m² im über 30 Grad warmen Aktionshallenbad mit diversen Massagedüsen, Whirlpool und kleinem Außenbecken sowie einer ruhigen Saunawelt. Hochwertige Anwendungen sind vor Ort, je nach Verfügbarkeit, buchbar. Die luxuriös ausgestatteten Zimmer verfügen über die Annehmlichkeiten eines Hotels der Spitzenklasse.



1. Tag: Anreise nach Balatonfüred

27.04./27.10.: Fahrt von Wels über Linz - St. Pölten - Hegyeshalom - Győr (Mittagspause) nach Balatonfüred, einem der führenden Urlaubsorte am Plattensee. Im Jahr 2023 war die gesamte Erlebnisregion Veszprém-Balaton Kulturhauptstadt Europas. Nutzen Sie nach dem Zimmerbezug am Nachmittag gleich das vielfältige Angebot zum Schwimmen und Wellnessen im über 30 Grad warmen Wasser



der Hallenbadlandschaft mit Blick auf den See. Gemeinsames 2-Gang-Abendessen im ausgezeichneten Hotelrestaurant.

2. Tag: Ausflug Veszprem & Relaxen

28.04./28.10.: Nach dem delikaten Frühstücksbüffet haben Sie Zeit, um es sich im Wellness- & Spa Center gut gehen zu lassen. Am späteren Vormittag Abfahrt zu einem Ausflug ins nahe Veszprem, der Stadt der Königinnen, die zu den kulturell interessantesten Städten Ungarns zählt. Geführter Stadtrundgang und Möglichkeit zur Mittagspause. Anschließend Rückfahrt nach Balatonfüred und Zeit zur eigenen Gestaltung. Zum heutigen gemeinsamen Abendessen chauffiert Sie unser Bus ins ca. 10 min. entfernte Städtchen Csopak, wo Sie ein Csarda-Abendessen erwartet. Rücktransfer ins Hotel.



3. Tag: Fakultativer Ausflug Herend Porzellan

29.04./29.10.: Verbringen Sie den heutigen Tag mit Spa- und Wellness-Freuden bzw. einem Spaziergang ins nahe Zentrum von Balatonfüred am See (ca. 20 min.) mit einigen Geschäften und Cafés. Kurz nach Mittag besteht die Möglichkeit zu einem Ausflug nach Herend, das für seine Porzellanerzeugung weltberühmt ist. Führung durch das Museum und die Mini-Manufaktur sowie Kaffeehausbesuch (nur bei Buchung buchbar € 39,- MTNZ 12 Pers.). Rückfahrt ins Hotel. Abend zur freien Verfügung.



4. Tag: Heimreise am späten Vormittag

30.04./30.10.: Genießen Sie das Frühstücksbüffet bevor Sie über dieselbe Strecke wie bei der Anreise nach Linz und Wels zurückreisen. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächt./Frühstück im ***** Hotel LUA Resort
- 2-Gang-Abendessen im Restaurant des Hotels am Ankunftstag
- 1x Csarda-Abendessen
- Ausflug Veszprem mit Stadtführung
- Benützung der über 30 Grad warmen Hallenbadlandschaft
- Bademantel und Slippers am Zimmer
- Betreuung durch den Fahrer bei An- und Rückreise

Fahrplan: ⑥ MTNZ: 18 Pers. VHULU

Karwoche auf der Insel Rab

Frühling am Meer auf der grünen Insel

Die Insel Rab wird auch als die „grüne Insel“ bezeichnet. Ein spezielles Mikroklima lässt auf der Insel viele Pflanzen gedeihen – vom Weinbau, regionalen Kräutern bis hin zu mediterranen und subtropischen Früchten. Freuen Sie sich auf schöne Frühlingstage.



Hotel Valamar Padova

Hotel-Arrangement: ★★★★★

**** **Hotel Valamar Padova** Das beliebte Haus liegt am Meer mit herrlichem Blick auf die Altstadt von Rab. Das Hotel wurde 2024 modern renoviert. Zur Einrichtung des Hauses zählen Speisesaal, Aufenthaltsräume, Hallenbad mit Süßwasser, neu gestaltetes Sun&Spa Wellness Zentrum (geg. Geb.), schöner Speisesaal mit Terrasse, Lobby Bar. Lift. Alle Zimmer sind geschmackvoll eingerichtet und verfügen über SAT-TV, Minibar, Safe und Balkon. Bad mit Fön.

1. Tag: Anreise zur Insel Rab

13.04.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Pyhrnautobahn - Maribor - Zagreb - Jablanac und mit der Fähre zur Insel Rab. Zimmerbezug im modern renovierten **** Hotel Valamar Padova am Meer, gegenüber der Altstadt von Rab, mit ihrem berühmten 4-Glockentürme-Blick, gelegen. Abendessen im Hotel.

2. - 4. Tag: Aufenthalt - Besichtigung & Ausflug

14.-16.04.: Am zweiten Tag geht es zu Fuß in die Raber Altstadt, die man nicht oft genug besucht haben kann. Sie ragt wie eine Halbinsel ins Meer hinaus und bezaubert jedes Mal aufs Neue. Der dritte Tag ist der Entspannung im Hallenbad des Hotels bzw. Spaziergängen am Meer gewidmet. Am vierten Tag lernen Sie bei einer ausgedehnten Inselrundfahrt die schönsten Plätze der Insel kennen. Sie werden staunen, was auf Rab aufgrund des milden Klimas alles wächst und gedeiht und wie unterschiedlich die Küste sowie die Strände sind. Jeweils Abendessen im Hotel

5. Tag: Rückreise nach Österreich

17.04.: Rückreise auf der Strecke wie bei der Hinfahrt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Stadt Rab

5 Tage BUS-REISE

13. - 17. April 2025 (Karwoche)	€ 699,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung	€ 150,-
Aufzahlung Meerseite/BK im DZ p.P.	€ 79,-
Aufzahlung Meerseite im DZSU	€ 229,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Fährüberfahrten
- Unterbringung im **** Hotel Valamar Padova
- 4x Halbpension im Hotel
- Hallenbadbenützung
- Stadtführung in der Altstadt Rab
- Inselrundfahrt mit örtlicher Reiseleitung
- Betreuung durch den Fahrer

Fahrplan: 🚌 bis Sattledt

BSKRR

Spätsommertage in Kroatien

Sonne, Strand und Meer im **** Hotel genießen!

Entspannen Sie eine Woche zur schönsten Zeit am Meer im beliebten **** Hotel Pinija mit wunderschönem Strand nahe der Stadt Zadar. Die Naturschönheiten, die mediterrane Küche und die Herzlichkeit der Gastgeber sind Garant für einen gelungenen Urlaub.



Am Pool vom Hotel Pinija

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Pinija** liegt, inmitten eines Kiefernwaldes und umgeben von glasklarem Wasser, nur ein paar Gehminuten von der kleinen mediterranen Ortschaft Petrčane entfernt. Das Hotel verfügt über Hallenbad und Außenschwimmbad, Bar, Restaurant und Mini-markt. Liegestühle sind am Pool inklusive, am Strand gegen Gebühr. Das Wellness & Spa Center „Marea“ erstreckt sich über 2000 m² Innen- und 1000 m² Außenfläche. Urlaub was willst du mehr?

1. Tag: Anreise nach Petrčane

14.09./05.10.: Anreise Linz - Wels - Sattledt - Kirchdorf - Pyhrnstrecke - Zagreb - Zadar/Petrčane.

2. - 7. Tag: Aufenthalt & Ausflug Zadar

15. - 20.09./06. - 12.10.: Verbringen Sie die Tage entspannt am Pool und am Strand oder lassen Sie sich im Wellness & Spa Center „Marea“ verwöhnen. Gerne können Sie auch die Umgebung erkunden und Ausflüge unternehmen, wie z.B. mit dem Stadtbus nach Nin, zum Krka Nationalpark oder eine Bootsfahrt zu den Kornaten Inseln (vor Ort buchbar). Das Team der Hotelrezeption und unser Busfahrer stehen Ihnen gerne für Ausflugstipps zur Verfügung. Am 3. Reisetag ist ein Ausflug nach Zadar inklusive Stadtführung bereits inkludiert. Die auf einer Halbinsel gelegene geschichtsträchtige Altstadt ist sehr sehenswert. Nach der Führung Aufenthalt und Zeit zur freien Verfügung. Genießen Sie eine Tasse Cappuccino oder ein „pivo“ oder bummeln Sie durch die malerischen Gassen mit den vielen Geschäften. Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel.

8. Tag: Rückreise nach Österreich

21.09./12.10.: Busrückreise wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.



Petrčane - Hotel Pinija

8 Tage BUS-REISE

14. - 21. September 2025	€ 1.279,-
05. - 12. Oktober 2025	€ 1.159,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung (Sept)	€ 259,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung (Okt)	€ 189,-
Aufzahlung Meerseite im DZ p.P.	€ 91,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Pinija
- 7x Frühstücks- & Abendbuffet im Hotel
- Benützung der hoteleigenen Pools
- Halbtägiger Ausflug Zadar inkl. Stadtführung
- Betreuung durch den Fahrer

Fahrplan: 🚌 bis Sattledt MTNZ 18 Pers. BSHRZ

Badeurlaub Insel Rab

Urlaub auf der grünen Insel

Die Insel Rab wird auch als die „grüne Insel“ bezeichnet. Ein spezielles Mikroklima lässt auf der Insel viele Pflanzen gedeihen – vom Weinbau, regionalen Kräutern bis hin zu mediterranen und subtropischen Früchten. Die traumhaften Strände mit Sand, Kiesbuchten oder Naturfels laden zum Baden ein.



Hotel Carolina



Hotel Arba

Beide Hotels sind auf einer bewaldeten Landzunge in Suha Punta direkt am schönen Fels- und Kiesstrand gelegen. Die Stadt Rab ist mit Taxiboot oder Linienbus mehrmals am Tag leicht erreichbar (5 km). Die Zimmer beider Häuser sind modern eingerichtet und verfügen über Klimaanlage, Sat-TV, Safe, Minibar, WLAN, Balkon. Bad mit Fön.

**** Hotel Valamar Carolina (Juni Termin)

Das Hotel ist u.a. mit schönem Speisesaal mit Terrasse und Meerblick, à la carte Grill, Lobby Bar, Meerwasser Infinitypool, Meerwasser Relax Pool, Liegen und Sonnenschirmen bei den Pools kostenlos (je nach Verfügbarkeit) ausgestattet. Am Abend sorgt die Animation für angenehme Unterhaltung.

**** Punta Arba Resort (September Termin)

Zur Ausstattung der neuen, elegant eingerichteten Anlage zählen: Großzügige Aufenthaltsräume, schöne Terrasse, großer Süßwasserpool mit Liegen und Sonnenschirmen (je nach Verfügbarkeit), Handtuchservice für Pool und Strand, Balance Mediterranean Spa mit Innenpool, Saunen, Whirlpool und diverse Massageanwendungen (geg. Geb.) Speisesaal, diverse Bars. Lift.



Stadt Rab

8 Tage BUS-BADEREISE

01. - 08. Juni 2025	€ 1.085,-
14. - 21. September 2025	€ 1.285,-
Aufz. DZ zur Alleinbenützung Juni	€ 305,-
Aufz. DZ zur Alleinbenützung Sept.	€ 405,-
Aufzahlung DZ Meerseite p.P.	€ 90,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus über Salzburg
- Unterbringung im **** Hotel Valamar Carolina bzw. im **** Hotel Punta Arba Resort
- 7x Frühstücks- & Abendbuffet im Hotel
- Benützung der Außenpools
- Liegestühle & Sonnenschirme (beim Pool nach Verfügbarkeit)

MTNZ: 20 Pers.

Sonderfahrplan (maresol S. 5)

BKR1

Badeurlaub Insel Losinj

Strandurlaub vom Feinsten

Die Insel Losinj in der Kvarner Bucht gilt als Geheimtipp für einen Badeaufenthalt inmitten der Natur. Das angebotene Hotel liegt in einem Naturpark, der sich bis zum Strand hin erstreckt. Atmen Sie den Duft der Pinien und Naturkräuter ein und tauchen Sie ein ins glasklare Meerwasser.



Hotel Aurora



Hotelstrand

**** Hotel Aurora, Mali Losinj

Auf einer Anhöhe in ruhiger Bucht mit teilweise (hohe Pinien) Blick auf das Meer. Das Meer ist ca. 50 m, die Stadt Mali Losinj ca. 3 km (beleuchteter guter Weg bzw. saisonal auch kleiner Straßenzug) entfernt. Das Haus verfügt über: Meerwasserswimmingpool, Hallenbad mit Kinderbecken und Whirlpool, schönes Wellnesszentrum auf 2 Etagen. Modern eingerichtete Zimmer mit Klimaanlage, Minibar, Sat-TV, WLAN und Balkon. Bad mit Fön. Frühstücks- und Abendbuffet mit Show Cooking. Die Küche wird allerorts gelobt. Der Strand (Felsstrände mit Leitern, zwei Kiesbuchten) ist über einen abfallenden, geschwungenen Weg oder direkt über mehrfache Stiegen erreichbar. Sonnenschirm und Liegen inkl. (nach Verfügbarkeit). Weitere schöne Strände entlang der Fußgänger-Promenade, die sich entlang der Küste erstreckt. Badeschuhe empfohlen.

An-/Rückreise im sabtours-Bus ab Linz - Wels - Regau - Salzburg - Tauernautobahn - Karawanken - Laibach - Rijeka - Krk - Losinj.



Mali Losinj

8 Tage BUS-BADEREISE

01. - 08. Juni 2025	€ 1.235,-
22. - 29. Juni 2025	€ 1.279,-
31. Aug. - 07. Sept. 2025	€ 1.235,-
14. - 21. Sept. 2025	€ 1.190,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung	€ 279,-
Aufzahlung DZ Meerseite p.P.	€ 64,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus über Salzburg
- Unterbringung im **** Hotel Aurora
- 7x Frühstücks- & Abendbuffet im Hotel
- Benützung Außen/Innenpools, Relaxzone
- Liegestühle & Sonnenschirme (Strand & Pool nach Verfügbarkeit)
- 1 Strandtuch, Bademantel & Slippers p. P.

MTNZ: 20 Pers.

Sonderfahrplan (maresol S. 5)

BKR1

Badeurlaub Insel Krk

Sonnentanken auf der „großen Insel“

Die Insel Krk liegt in der Kvarner Bucht und ist über eine Brücke mit dem Festland verbunden. Herrliche Strände, bizarre Karstlandschaften, aber ebenso üppige Wälder prägen die Landschaft der Insel. Wenn Sie gerne wandern, vergessen Sie Ihre Wanderschuhe und -stöcke nicht, Sie werden wunderbare Wege finden.



Hotel Sunny Baska

*** Hotel Sunny Baska by Valamar (Baska)

Das sehr beliebte Hotel liegt nur 20 m von der berühmten großen Kiesbucht von Baska entfernt. Der nette Ort ist in wenigen Schritten erreichbar. Das Hotel verfügt über Innen- und Außen-Süßwasserpools mit Wassermassagen und zwei Kinderbecken. Bike Center im Hotel. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, Sat-TV, Safe, WLAN. Bad mit Fön, Badewanne oder Dusche.



Hotel Sunny Krk

*** Hotel Sunny Krk by Valamar (Krk)

Ruhig und teilw. von einem Pinienwald umgeben, oberhalb einer geschützten Badebucht, ca. 10 Gehminuten von der Stadt Krk entfernt. Ausstattung: Schöner und klimatisierter Speisesaal mit Blick aufs Meer, Café-Bar mit Terrasse, Süßwasserpools mit Jacuzzi, Beach-Bar am Strand, Beauty-Zentrum (geg. Geb.) und Lift. Alle Zimmer sind renoviert und modern mit SAT-TV, Klimaanlage, Safe, WLAN, Klimaanlage, Balkon und Fön ausgestattet.

Verpflegungs-Hit gültig für beide Hotels: Frühstücks-Brunchbuffet inkl. alkoholfreier Getränke (7-13 Uhr!), sowie Abendbuffet.



8 Tage BUS-BADEREISE

01. - 08. Juni 2025 (Krk)	€ 1.155,-
22. - 29. Juni 2025 (Baska)	€ 1.299,-
14. - 21. Sept. 2025 (Krk)	€ 1.020,-
Aufz. DZ zur Alleinbenützung Juni Krk	€ 357,-
Aufz. DZ zur Alleinbenützung Juni Baska	€ 435,-
Aufz. DZ zur Alleinbenützung Sept. Krk	€ 285,-
Aufzahlung Meerseite/BK p.P.	€ 90,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus über Salzburg
 - Unterbringung im *** Hotel Sunny Baska bzw. *** Hotel Sunny Krk
 - 7x Frühstücks-Brunch & Abendbuffet
 - Benützung der Swimmingpools
 - MTNZ: 20 Pers.
- Sonderfahrplan** (maresol S. 5) BKR1

sab-express im Fernreisebus zur Kvarner Bucht

Der beste Weg ans Meer – stressfrei, bequem und mit CO₂ Kompensation reisen!

Der sab-express fährt von Oberösterreich über Salzburg geplanterweise bis nach Losinj. Für die Badeorte und Hotels auf den Inseln Krk und Rab sind ab der Brücke Krk Transfers vorgesehen. Aus organisatorischen Gründen kann es vorkommen, dass auch die Insel Losinj mit einem örtlichen Transfer organisiert werden muss.



INSEL KRK

Sie ist über eine Brücke mit dem Festland verbunden. Die Stadt Krk punktet mit schöner Altstadt und den nahen Badebuchten, Baska mit seinem 2 km langen Kiesstrand.



INSEL LOSINJ

Die „Öko-Insel“ Cres und die mit Pinienwäldern bedeckte Insel Losinj haben viel venezianisches Kulturerbe in den Hauptorten und paradisiische Buchten mit Kies- und Felsstränden.



INSEL RAB

Die „grüne Insel Rab“ verfügt über die schönsten Badebuchten und den größten Sandstrand der Region. Bummeln Sie durch die ehrwürdige Altstadt mit dem berühmten 4-Türme Blick.

Reisetermine und Orte:

- 01.06.-08.06. 2025 Mali Losinj, Krk (Insel Krk), Suha Punta (Insel Rab)**
- 22.06.-29.06. 2025 Mali Losinj, Baska (Insel Krk)**
- 31.08.-07.09. 2025 Mali Losinj**
- 14.09.-21.09. 2025 Mali Losinj, Krk (Insel Krk), Suha Punta (Insel Rab)**

HAUPTROUTE		Abfahrt
Abfahrtsstelle		Zeit
Linz	Hbf, Reisebus-Terminal (Post)	04:30
Linz	Wegscheid/Interspar O-Bushaltestelle	04:45
Linz	Trauerkreuzung/Pendlerparkplatz	04:55
Wels	Dr. Schauer-Straße Reisebushaltestelle	05:30
Sattledt	Raststation Landzeit	05:50
Regau	Autobahnabfahrt/Pendlerparkplatz	06:05
Salzburg	Flughafen/Busterminal	06:55

KVARNER BUCHT		
Haltestelle	Ankunft	Abfahrt
Insel Krk (örtl. Transfer)	ca. 14:00	ca. 10:30
Insel Rab (örtl. Transfer)	ca. 15:00	ca. 07:30
Insel Losinj	ca. 17:30	ca. 08:15
Rückkehr Oberösterreich	Unverbindliche Ankunft in Linz ca. 20:30	

e-bike Reise Istrien

Auf Radausflügen die kroatische Halbinsel erkunden

Die vielfältige Landschaft Istriens reicht von der zerklüfteten Küste mit malerischen Stränden und Badebuchten über hügelige Weinbaugebiete bis hin zum grünen Landesinneren. Drei ausgedehnte Touren führen zu romantischen Orten und verträumten Hafenstädten, die abseits der Hochsaison ihr ursprüngliches Flair verbreiten.



1. Tag: Anreise nach Novigrad

26.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Regau - Salzburg - Tauernautobahn - Karawankentunnel nach Kroatien in das romantische Fischerdorf Novigrad. Die historische Altstadt liegt auf einer Landzunge und wird durchgängig von einer gut erhaltenen Stadtmauer umgeben. Bei einem Bummel durch die Altstadt finden wir mittelalterliche Bauten, kleine Cafés und Restaurants und können im Stadthafen an der schönen Promenade verweilen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Aminess Maestral am Rande des Stadtzentrums direkt am Strand gelegen.



2. Tag: Radtour Cappuccino Küste (ca. 45 km)

27.10.: Nach dem Frühstück lernen wir unseren e-bike Guide für die nächsten drei Tage kennen, der uns einen Überblick über die kommenden

Touren geben wird. Vom Hotel geht es entlang der Küste bis in die Hafenstadt Umag, wo wir einen kleinen Stadtrundgang und eine Kaffeepause machen. Weiter radeln wir auf der alten Küstenstraße durch die Natur mit fesselndem Meerblick und einem Halt bei einem bekannten Leuchtturm, in dessen Geheimnisse wir eintauchen. Danach führt uns der Weg in den nordwestlichsten Teil Istriens über Savudrija zu unserem Zielort Sveta Marija na Krasu. Von dort bringt uns der Bus wieder zurück zum Hotel. Gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Römerwege nach Pula (ca. 50 km)

28.10.: Am Morgen Fahrt mit dem Bus nach Žrnjine, eine kleine Stadt auf einem Hochplateau, die vom Kirchturm der Pfarrkirche überragt wird. Von hier führt unsere Radtour über Nebenstraßen zu typisch istrischen Ortschaften, wie Sveti Vinčenat, mit einer mittelalterlichen Festung, und Vodnjan bis hin zur Küste. Im malerischen Ferienort Fažana halten wir für eine Mittagspause, ehe es am Nachmittag der Küste entlang nach Pula geht. Pula, die größte Stadt Istriens beeindruckt mit ihren Bauwerken aus römischer Zeit, wie dem kolossalen Amphitheater „Arena“ und seinem Flair aus der K&K Monarchie. Nach einem kleinen Rundgang bringt uns der Bus zurück nach Novigrad. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Schätze Istriens (ca. 50 km)

29.10.: Heute geht es mit dem Bus nach Poreč. Durch die weitläufigen Weinfelder radeln wir anschließend nach Bačva und durch die Dörfer Kosinožići und Nova Vas bis zur bekannten Höhle Baredine. Hier steigen wir durch fünf wunderschön ausgeleuchtete Säle bis zu einem unterirdischen See in 60 m Tiefe hinab. Dabei sehen wir vielleicht auch einen Grottenolm, einen kleinen Höhlenbewohner, der nur im Karstgebiet anzutreffen ist. Im Anschluss geht es per e-bike weiter Richtung Tar und entlang der Meeresküste zurück zum Hotel. Hier genießen wir noch einmal die gute Küche und die Annehmlichkeiten des Hotels.

5. Tag: Heimreise

30.10.: Nach dem Frühstück verabschieden wir uns vom Meer und fahren mit dem Bus zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.



- Altstadt Novigrad
- Istrienische Dörfer
- Pula & Küstenstädte
- Höhle Baredine



5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

26. - 30. Oktober 2025 € 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 100,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das auch bei unseren Badegästen sehr beliebte **** Hotel Aminess Maestral in Novigrad liegt 400 m vom Strand und ca. 10 Gehminuten vom Ortszentrum entfernt. Das Hotel bietet einen saisonal geöffneten Außenpool sowie einen Innenpool mit beheiztem Meerwasser und Whirlpool. Die klimatisierten Zimmer verfügen über Flachbild-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- Unterbringung im **** Hotel Aminess Maestral in Novigrad
- 5x Halbpension im Hotel
- Benutzung Hallenbad, Außenpool
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt Tropfsteinhöhle Baredine
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen
Sonderfahrplan

VRHRI

e-bike Reise Kvarner Bucht

Radeln über die kroatischen Inseln Krk, Cres, Losinj und Rab

Die e-bike Strecken führen über die goldene Insel Krk mit malerischen Orten und auf der Insel Cres finden wir abwechslungsreiche Waldlandschaften und mediterrane Weideflächen. Losinj ist bekannt als Insel der Düfte und Aromen und auf der Insel Rab sollten Sie sich Zeit zur Erkundung der Altstadt nehmen.



- Insel Krk
- Insel Cres
- Insel Losinj
- Insel Rab



und auf das Schiff, das uns wieder zurück nach Krk bringt. Kurze Busfahrt zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Heimreise

17.04./16.05./17.10.: Nach dem Frühstück haben Sie noch einmal die Zeit, die frische Meeresbrise zu genießen, ehe es mit dem Bus wieder zurück nach Oberösterreich geht. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

1. Tag: Anreise nach Krk

13.04./12.05./13.10.: Anreise von Linz über Wels - Graz - Zagreb auf die Insel Krk in der Kvarner Bucht. Krk ist berühmt für die unzähligen malerischen Buchten, die herrliche Natur mit den hohen Bergen und die entzückenden Küstenstädte, die der Insel ihren Charme verleihen. Am Abend erreichen wir das *** Magal Hotel by Aminess in der Nähe des Ortes Njivice. Der idyllische Ferienort mit dem entzückenden Fischerhafen und den bunten Stadthäusern, ist fußläufig nur wenige Minuten vom Hotel entfernt und lädt zum abendlichen Stadtbummel ein. Nach der Ankunft besteht Gelegenheit zum Frischmachen, ehe das gemeinsame Abendessen wartet.

2. Tag: Erkundungstour Insel Krk (ca. 25 km)

14.04./13.05./14.10.: Nach dem Frühstück lernen wir unseren e-bike Guide für die nächsten drei Tage kennen. Mit dem Bus geht es zuerst in die Inselhauptstadt Krk, von wo wir die umliegenden Ortschaften erkunden. Über Radwege und Küstenstraßen erreichen wir den Ort Punat. In dem Dorf an der Küste wird eine kleine Pause eingelegt und es besteht die Möglichkeit, einen Kaffee oder ein Eis zu genießen. Danach radeln wir weiter auf wenig befahreneren Straßen zu den Orten Muraj und Lakmartin. Die Tour endet an unserem Startpunkt in Krk, wo wir die Räder verladen und in die Altstadt spazieren. Bei einer Stadtführung lernen wir die alte Hafenstadt kennen und sehen den Platz Kamplin, die Kathedrale von Krk und die Festung. Im Anschluss Fahrt mit dem Bus zurück zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Insel Cres und Lošinj (ca. 60 km)

15.04./14.05./15.10.: Am Morgen fahren wir mit

dem Bus zur Fähre auf die Insel Cres und weiter durch Olivenhaine in die mittelalterliche Inselhauptstadt Cres. Hier haben wir noch Gelegenheit für einen kurzen Stadtbummel, ehe wir mit dem e-bike Richtung Osor starten. Das Künstlerdorf Osor, liegt an der Verbindungsbrücke zwischen den Inseln Cres und Losinj. Bei einem Halt können wir die Fundamente der alten Stadtmauer betrachten, deren Geschichte bis ins 9. Jh. v. Chr. zurückreicht. Der Name Osor lässt sich auf den antiken Helden Apsyrtos zurückführen, Bruder der unglücklichen Medea, welcher der Kleinstadt einen Hauch von Mystik verleiht. Die Strecke führt uns bis nach Mali Lošinj, wo wir entlang der Promenade des natürlichen Hafens schlendern und das Inselfair genießen. Nach einem langen Tag bringt uns der Bus von dort wieder zurück zum Fährhafen und ins Hotel, wo bereits ein Abendessen auf uns wartet.

4. Tag: Rundtour auf der Insel Rab (ca. 50 km)

16.04./15.05./16.10.: Heute geht es per Bus zum Hafen Punat, wo wir die Fähre zur Insel Rab nehmen. In Lopar angekommen startet die Radtour, vorbei an den zahlreichen Steineichen, bis wir in die Stadt Rab gelangen. Auf der keilförmigen Landzunge liegt die mittelalterliche Altstadt mit den berühmten vier Glockentürmen. Neben dem regen Treiben zwischen Boutiquen, Bars, Restaurants und Souveniershops, sind der große Platz vor dem Gebäudekomplex des Fürstenhofes, das alte Stadttor mit dem Uhrturm und die Nikolauskirche besonders sehenswert. Nach einer Stadtführung und der Gelegenheit zu einer Mittagspause führt uns der Weg weiter zu einer Badebucht mit einem auf den Kvarner Inseln eher seltenen Sandstrand. Im Anschluss geht es wieder zurück nach Lopar

5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

13. - 17. April 2025 (Ostern)	€ 859,-
12. - 16. Mai 2025	€ 899,-
13. - 17. Oktober 2025	€ 869,-
Einbettzimmerzuschlag April	€ 89,-
Einbettzimmerzuschlag Mai	€ 105,-
Einbettzimmerzuschlag Oktober	€ 95,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das *** Magal Hotel by Aminess liegt 150 m vom Meer entfernt, am Rande des ehemaligen Fischerdorfes Njivice. Die verfügen über Sat-TV, WLAN und Klimaanlage und im Hotel-Restaurant gibt es Abendessen vom reichhaltigen Buffet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabbours-Radanhänger
- Unterbringung im *** Magal Hotel auf der Insel Krk
- 4x Halbpension inkl. Getränke zum Abendessen (Bier, Weine, Säfte, Wasser)
- Stadtführungen in Krk, Cres, Osor, Rab
- Fährkosten Cres-Lošinj und retour
- Schifffahrt von Punat nach Rab und retour
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabbours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen
Sonderfahrplan

VRHRK

Mandarinenernte im Neretva-Tal

Sternfahrt Dalmatien zur schönsten Jahreszeit

Die Makarska Riviera zählt zu den schönsten Abschnitten der dalmatinischen Küste. Als Standort haben wir ein sehr gutes Hotel im Badeort Tucepi gewählt, von wo Ausflüge nach Dubrovnik, Omis, Makarska und zur Mandarinenernte im Neretva-Delta vorgesehen sind. Verbringen Sie schöne Tage im kroatischen Spätsommer am Meer.



Cetina



Makarska, Kirche



Mandarinen

1. Tag: Anreise nach Tucepi - Makarska Riviera

13.10.: Anreise von Linz über Wels - Pyhrnautobahn zur slowenischen Grenze und über Marburg - Zagreb - Karlovac auf der Autobahn durch das Landesinnere Kroatiens nach Tucepi am Fuße des Biokovo-Gebirges. Abendessen und Zimmerbezug im beliebten **** Hotel Alga.

2. Tag: Ausflug Dubrovnik

14.10.: Auf der Küstenstraße geht es Richtung Ploce, über die neue Brücke auf die Halbinsel Peljesac und weiter entlang der Küste nach Dubrovnik, dessen Altstadt zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Ab dem Hotel begleitet Sie eine lokale, deutschsprachige Reiseleitung, welche Ihnen im Rahmen einer etwa zweistündigen Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des alten Ragusa, auch Perle der Adria genannt, näherbringt. Beginnend am Onofrio-Brunnen wandeln Sie ent-

lang der Hauptstraße Stradun und sehen dabei das Franziskanerkloster mit der Alten Apotheke sowie das Klarissenkloster. Am östlichen Ende der Altstadt warten die Blasius Kathedrale, der Sponza-Palast, die Rolandsäule und der Rektorenpalast auf Sie. Nach Lust und Laune können Sie am Nachmittag einen Rundgang auf den gewaltigen Stadtmauern machen, ein Museum besuchen oder einfach in einem der vielen Restaurants und Cafés verweilen, ehe es gegen Abend wieder zurück ins Hotel geht.

3. Tag: Fakultativer Ausflug Omis und Bootsfahrt

15.10.: Möglichkeit zu einem Ausflug nach Omis. Die mittelalterliche Altstadt, geprägt durch ihre alten Steinhäuser, ist noch heute umgeben von einer historischen Stadtmauer. Das berühmteste Bauwerk ist das Haus des „Glücklichen Mannes“ aus dem 16. Jh., welches ein hervorragendes Beispiel dalmatinischer Architektur darstellt. Danach geht es mit dem Bus ins Hinterland in den Cetina Canyon, wo Sie das Schiff besteigen und auf dem gleichnamigen Fluss bis Radmananove Mlinice fahren, dem schönsten Ort entlang dieser Strecke. Während des Ausflugs erwartet Sie ein Mittagsimbiss auf einem typischen dalmatinischen Bauernhof. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und Zeit zum Entspannen bis zum Abendessen. (MTNZ: 12 Pers.)

4. Tag: Makarska

16.10.: Am Vormittag unternehmen Sie einen Ausflug in das nur wenige Kilometer entfernte Städtchen Makarska. Hier besteht Gelegenheit zu Einkäufen, zum Besuch eines Cafés oder zu einem Bummel an der Uferpromenade. Probieren Sie auch ein lokales Mittagessen in einer typischen Konoba. Sehenswert ist auch die Muschelsammlung im Franziskanerkloster. Am Nachmittag Rückkehr nach Tucepi. Dort können Sie noch einen gemütlichen Bummel im Schatten der Tamarisken und Pinien an der langen Strandpromenade machen.

5. Tag: Mandarinenernte

17.10.: Auf der Küstenstraße geht es nach dem Frühstück zu einem Ausflug ins „Kroatische Kalifornien“. Im 19. Jh. wurde das sumpfige Delta der Neretva teilweise trockengelegt und in einen üppigen Garten verwandelt, wo im Herbst köstlich duftende Mandarinen geerntet werden. Ehe Sie die herrlichen Früchte kosten können, nehmen Sie aber an einer gemütlichen Bootsfahrt auf einem der romantischen Kanäle im Delta teil. Danach wartet ein schmackhaftes Mittagessen mit musikalischer Begleitung auf Sie. Gut gelaunt und beladen mit einem Sack selbstgepflückter Mandarinen treten Sie am Nachmittag wieder die Rückfahrt ins Hotel an.

6. Tag: Rückfahrt nach Österreich

18.10.: Heimreise wieder über Autobahn Zagreb - Pyhrnautobahn nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Makarska



- **Ausflug Dubrovnik**
- **Bootsfahrt Neretva-Delta mit Mandarinenernte**
- ****** Hotel Alga am Strand**



Tučepi

6 Tage BUS-REISE

13. - 18. Oktober 2025 € 999,-
 Einbettzimmerzuschlag € 190,-
 fak. Ausflug Omiš mit Schifffahrt & Mittagessen (MTNZ 12 Pers.) € 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte ****** Hotel Alga** liegt nur etwa 30 m von der Strandpromenade in Tučepi entfernt. Es verfügt über mehrere Bars, Innenpool, Whirlpool und Fitnessraum sowie kostenloses WLAN. Die Standardzimmer sind mit Klimaanlage, LCD-Kabel-TV, Minibar und Safe ausgestattet. Frühstück und Abendessen im Hotelrestaurant vom Buffet.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus**
- **Unterbringung im **** Hotel Alga**
- **5x Halbpension im Hotel**
- **Fahrt Makarska**
- **Ausflug Dubrovnik mit Stadtführung**
- **Ausflug Mandarinenernte im Neretva-Delta inkl. Mittagessen & Bootsfahrt**
- **1 Sack selbstgepflückter Mandarinen**
- **Deutschsprachige örtliche Reiseleitung am 2. & 5. Tag**
- **Betreuung durch den Fahrer (An- & Rückreise)**

Fahrplan: ☉ bis Sattledt MTNZ 18 Pers. RHRMK



Dubrovnik



Dubrovnik, Stradun



Mandarinenernte



© Olivari Travel

Mandarinenernte mit lustiger Bootsfahrt

Die deltaförmige Flussmündung der Neretva ist durchzogen von zahlreichen Kanälen und schon seit Mitte des 19. Jh. ein bekanntes Anbaugebiet von Zitrusfrüchten. Im Oktober reifen dort Millionen von Mandarinen. Im Rahmen eines lustigen Ausflugs machen Sie auf speziellen kleinen Booten eine „Foto-Safari“ durch die Natur und kommen schließlich zu den Plantagen, wo Sie selbst bei der „Mandarinenernte“ Hand anlegen können. Abgerundet wird das Ganze durch Musik sowie lokale Köstlichkeiten während der Bootsfahrt und beim Mittagessen.



Höhepunkte von Dalmatien & Montenegro

Die „Königin“ & die „Perle“ der Adria & viele UNESCO-Welterbe-Stätten

An vier Reise- und vier bequemen Ausflugsstagen, ohne Kofferpacken, entdecken Sie die vielen landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte entlang der dalmatinisch-montenegrinischen Adriaküste, die geprägt von den Venezianern Sehenswürdigkeiten am laufenden Band liefert. Eine Schifffahrt am Skadar-See ist ebenso inkludiert.

1. Tag: Anreise nach Vodice

05.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Pyhrnautobahn - Maribor - vorbei an Zagreb - Karlovac, vorbei an Zadar nach Vodice. Zimmerbezug und Abendessen im direkt am Meer gelegenen **** Hotel Seesea.

2. Tag: Ausflug Sibenik & Krka Nationalpark

06.10.: Sibenik, das im 11. Jh. erstmals in der Geschenkurkunde des kroatischen Königs Petar Kresimir IV. als Festung und Siedlung erwähnt wurde, liegt unweit der Mündung des Flusses Krka in die Adria an einem natürlich geschützten Hafen. Sie besichtigen bei einer Stadtführung unter anderem das wichtigste Bauwerk Sibeniks, den Dom des Heiligen Jakob, dessen Dach aus einem Tonnengewölbe mit freitragenden Steinplatten besteht. Die Kathedrale gehört auch zum UNESCO-Weltkulturerbe. Am Nachmittag steht der Besuch des über 100 qkm großen Krka Nationalparks am Programm, der im Jahr 1985 gegründet, ein Paradies für seltene Pflanzenarten und die reiche Tierwelt ist. Rückfahrt nach Vodice und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Trogir & Split

07.10.: Heute stehen zwei weitere UNESCO Weltkulturerbe-Städte am Plan: Zuerst die Altstadt von Trogir, die den am besten erhaltenen romanisch-gotischen Komplex an der Adria darstellt. Im mittelalterlichen, von Stadtmauern umgebenen historischen Stadtkern, befinden sich ein erhaltenes Schloss, ein Turm, etwa zehn Kirchen und eine Reihe von Wohnhäusern und Palästen aus den Perioden der Romanik, Gotik aber auch Renaissance und des Barock. Nach kurzer Weiterfahrt ist die wichtige Hafenstadt Split erreicht, die mit ihrer mit engen Gassen durchzogenen Altstadt und dem berühmten Palast des römischen Kaisers Diokletian ein weiteres Welterbe Highlight ist. Zurück in Vodice erwartet Sie wieder ein gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Halbinsel Peljesac - Budva

08.10.: Nach dem Kofferverladen führt die Reise über die moderne Autobahn bis kurz vor Ploce, wo das Neretva Delta, bekannt für süße Mandarinen, überquert wird. Sie fahren weiter über die neue gigantische Brücke auf die Halbinsel Peljesac, wo wunderbare Weine gekeltert werden. Nach einem Aufenthalt nach Maßgabe der Reiseleitung, geht es über die Küstenstraße, vorbei an Dubrovnik, zur Grenze nach Montenegro und über Herzegnovi zur Fähre bei Kamenari, wo die Engstelle der Bucht von Kotor überquert wird. Über Tivat ist es dann nicht mehr weit, bis Sie die Stadt Budva mit ihrem großen Yachthafen erreichen. Budva, die „Königin der Adria“ verfügt über eine große Anzahl kultureller und historischer Denkmäler, Klöster und Kirchen und ist venezianischen Ursprungs. Zimmerbezug im **** Hotel TQ Plaza und Abendessen.

5. Tag: Ausflug Bucht von Kotor

09.10.: Kurze Fahrt nach Tivat und gemütlicher Spaziergang entlang der „Pine Walk Street“ und weiter zum luxuriösen Yachthafen von Porto Montenegro. Nach der Fährüberfahrt ans Nordufer, öffnet sich die Innere Boka-Bucht, wie die Bucht von Kotor auf Serbokroatisch genannt wird, in zwei weitere Teile, in deren Mitte die schöne Küstenstadt Perast liegt. Nach einem Spaziergang Bootsfahrt zur Insel „Unsere liebe Frau vom Felsen“ mit Besichtigung der Kirche und des Museums aus dem 15. Jh. Nach der Mittagspause geht es weiter in die beeindruckende Stadt Kotor, deren Altstadt unter dem Schutz der UNESCO steht. Beim Rundgang sehen Sie berühmte Denkmäler und Plätze, wie den Waffenmarkt, die Kathedrale und den Platz des Heiligen Tryphon sowie die Kirche des Heiligen Lukas. Möglichkeit zum Besuch des Schifffahrtsmuseums. Anschließend führt die Fahrt zurück nach Budva ins Hotel mit Abendessen.

6. Tag: Ausflug Sv. Stefan - Kloster Rezevici - Skadar See - Bar

10.10.: Nach dem morgendlichen Besuch des Aussichtspunkts auf die fotogene Insel Sveti Stefan, die über einen Damm mit dem Festland verbunden ist, fahren Sie zum aus dem 13. Jh. stammenden serbisch-orthodoxen Kloster Rezevici. Anschließend führt die Fahrt ins Landesinnere zum kleinen Fischerdorf Virpazar am Skadar See, wo Sie nach einem kurzen Spaziergang eine illustre Schifffahrt mit Erfrischungen erwartet. Natürlich darf auch ein Besuch im nahen Weinanbaugebiet mit Verkostung und regionaltypischem Mittagessen nicht fehlen. Zum Abschluss des Tages geht es in die alte Stadt Bar, u.a. mit Besuch des über 2000 Jahre „Alten Olivenbaums“. Rückfahrt entlang der Küste nach Budva mit Abendessen im Hotel.

7. Tag: Dubrovnik - Brela

11.10.: Heute führt die Reise zurück nach Kroatien, wo Sie gegen Mittag Dubrovnik, die Perle der Adria und UNSECO Welterbe, erreichen. Der Bus bringt Sie möglichst nahe zur Altstadt, die hinter der einzigartigen Stadtmauer pulsiert. Ihre Reiseleitung führt Sie dann zu Fuß zu einem Treffpunkt, von wo aus Sie die „Stradun“, die berühmte Flaniermeile von Dubrovnik, mit ihren vielen Geschäften und von ihr wegstrebenden kleinen Gassen mit netten Lokalen, entdecken können. Am Nachmittag fahren Sie weiter nordwärts nach Brela, das bequem über einen Tunnel durch das Biokovo-Gebirge erreicht wird. Zimmerbezug im neurenovierten **** Hotel Marina direkt am Strand, umgeben von einem duftenden Pinienwald, und Abendessen.

8. Tag: Rückreise nach Österreich

12.10.: Rückreise auf der modernen Dalmatien-Autobahn über Karlovac - Zagreb - Maribor - Pyhrnautobahn zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



NEU!



Split

- Sibenik, Trogir, Split
- Dubrovnik die Perle der Adria
- Budva, die Königin der Adria
- Bucht von Kotor
- Skadar/Shkoder See



8 Tage BUS-REISE

05. - 12. Oktober 2025 € 1.890,-
 Einbettzimmerzuschlag € 399,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die ersten drei Nächte sind Sie im dalmatinischen Vodice im modernen **** **Hotel Seesea** direkt am Strand untergebracht. In Budva ist das gut gelegene **** **Hotel TQ Plaza** vorgesehen und die letzte Nacht an der Makarska Riviera wohnen Sie im schönen Brela im nun renovierten **** **Hotel Marina** direkt am Meer.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im **** **Hotel Seesea** in Vodice
- 3x Halbpension im **** **Hotel TQ Plaza** in Budva
- 1x Halbpension im **** **Hotel Marina** in Brela
- Weinjause mit Verkostung auf einem montenegrinischen Weingut
- Ausflüge lt. Programm
- Bootsfahrt zur Insel „Unsere liebe Frau am Felsen“
- Skadar-See Schifffahrt mit Erfrischungen
- Geführte Stadtbesichtigungen in Sibenik, Trogir und Split
- Rundgänge und Besichtigungen in Montenegro mit örtlicher, deutschsprachiger Reiseleitung
- Eintritte: Krka Nationalpark, Kirche & Museum „Unsere liebe Frau am Felsen“, Nationalpark Skadar See, Altstadt Bar mit „Altem Olivenbaum“
- **sabtoours Reiseleitung**

Gültiger Reisepass erforderlich!
 Fahrplan: 🕒 bis Sattledt

RHRDM



Bucht von Kotor



Krka Wasserfälle



Trogir



Skadar/Shkoder See

Der in Montenegro Skadar-, und in Albanien Shkodergenannte See – nach der gleichnamigen ganz im Süden des Sees gelegenen albanischen Stadt – ist das größte Binnengewässer Südeuropas. Seine einzigartige Naturlandschaft „am Ende der Welt“ und die Artenvielfalt machen diesen Nationalpark zu einem noch immer unentdeckten Paradies. Der Legende nach wurde der See durch die Tränen einer montenegrinischen Fee geschaffen. Das ist natürlich nur ein Märchen, aber wenn man vor dem azurblauen Wasser steht, mag man denken, es könnte wahr sein.

Montenegro zwischen Bergen & Adria

NEU!

sabtours-Flugreise in ein Land voll kultureller Schätze und Naturschönheiten

Das Land der schwarzen Berge zeichnet sich für eine unvergleichliche Naturlandschaft bis hin zur Adriaküste mit idyllischen Stränden und türkisfarbenen Gewässern aus. Die historischen Städte mit unterschiedlichen kulturellen Einflüssen und die Gastfreundschaft der Bevölkerung machen diese Reise zu einem besonderen Geheimtipp.



Kloster Ostrog

1. Tag: Flug nach Podgorica & Budva

04.05.: Am Vormittag Abflug von Wien (voraussichtlich um 12.50 Uhr) nach Podgorica. Dort heißt Sie unsere lokale deutschsprachige Reiseleitung willkommen. Dann geht es mit dem Bus in den, im Sommer, quirligen Badeort Budva, mit einer romantischen Altstadt direkt am Meer. Sie treten durch das Stadttor ein und schlendern durch die alten Gassen. Von Ihrer Reiseleitung erfahren Sie mehr über die Geschichte der Stadt und sehen mittelalterliche Plätze, Orthodoxe und Katholische Kirchen, die Zitadelle und die alten Festungstürme. Im Anschluss bleibt Zeit für eine Erfrischung, in einem der zahlreichen Strandcafés. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel in Budva.

2. Tag: Ausflug Bucht von Kotor

05.05.: Nach dem Frühstück Fahrt mit dem Bus nach Tivat, wo Sie über die mit Palmen gesäumte „Pine“ Promenade flanieren, ehe Sie den luxuriösen Yachthafen Porto Montenegro erkunden. Im Anschluss geht es weiter zur Fähre, um auf die andere Seite der Bucht zu kommen. Dort erwartet Sie der einstige Seefahrerort Perast. Entlang der Strandpromenade geht es vorbei an prunkvollen Villen und restaurierten Bauten. Vom Ufer haben Sie bereits einen wunderbaren Blick auf die kleine Insel mit der Kirche „Liebe Frau am Felsen“. Kurze Bootsfahrt zur Insel und Besichtigung von Kirche und Museum. Zurück in Perast haben Sie Zeit für ein Mittagessen, ehe die UNESCO Stadt Kotor auf dem Programm steht. Bei einem Rundgang lernen Sie das historische Zentrum, mit den alten Steinhäusern, Kirchen und Plätzen kennen. Rückfahrt nach Budva und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug Bar - Alter Olivenbaum - Ulcinj

06.05.: Am Morgen geht es in die Hafenstadt Bar, wo Sie zuerst die serbisch-orthodoxe Kirche St. Jovan Vladimir besuchen, die durch ihr buntes Inneres beeindruckt. Nach einem Bummel entlang der Küste erkunden Sie die ehemalige Altstadt von Bar, die sich auf einem Hügel in den Bergen befindet. Die Ruinen der Stadt erzählen von der bewegten Geschichte, in der Venezianer, Osmanen, Serben und Ungarn ihre Spuren hinterließen. In der Nähe besichtigen Sie auch einen mehr als 2000 Jahre alten Olivenbaum, bevor Sie sich der nächsten Stadt Ulcinj widmen. Die Altstadt von Ulcinj gehört zu

den ältesten an der Adria und überwältigt mit einer pittoresken mittelalterlichen Atmosphäre. Am Abend Fahrt nach Budva und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Cetinje - Lipa Grotte - Kloster Ostrog - Podgorica

07.05.: Nach dem Frühstück begeben Sie sich in die ehemalige königliche Hauptstadt Cetinje. Bei einer Führung mit Ihrer lokalen Reiseleitung sehen Sie das alte Kloster, die orthodoxe Kirche, das einstige Haus des bedeutendsten Dichters Montenegros Petrović-Njegoš, das König Nikola Museum und den Präsidentenpalast. Danach geht es zur Lipa Höhle, wo Sie ein kleiner Zug direkt hinauf zum Eingang bringt. Kurzweilige Führung durch das Höhlensystem und Weiterfahrt zum Ostrog Kloster. Das in die Felswand geschlagene Höhlenkloster ist eines der bedeutendsten in Montenegro, für welches Sie ausgiebig Zeit zum Erkunden haben, ehe es weiter in die Hauptstadt Podgorica geht. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen **** Hotel.

5. Tag: Schifffahrt am Skodra See - Podgorica

08.05.: Heute steht der Skodra See, der größte See auf dem Balkan, auf dem Programm. Zuerst lernen Sie das kleine Fischerdorf Virpazar kennen und unternehmen einen kurzen Rundgang. Danach gibt es eine entspannte Bootsfahrt, bei der Sie die Flora und Fauna des Sees erkunden. Vor allem die Seerosen verleihen dem See eine unvergleichliche Schönheit. Während der Fahrt erwarten Sie köstliche lokale Häppchen und ein Glas Wein. Zu Mittag haben Sie freie Zeit, um in eine Konoba einzukehren. Die Gegend um den See ist bekannt für Ihren Wein und ausgezeichnete lokale Produkte. Am Nachmittag Rückfahrt nach Podgorica zu einer Stadtführung. Abendessen im Hotel.

6. Tag: Žabljak - Durmitor National Park (Schwarzer See) - Đurđevića Tara-Brücke

09.05.: Nach dem Frühstück bringt Sie der Bus nach Žabljak, das Tor zum Durmitor National Park, der zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Hier sehen Sie den Schwarzen See und können ein kleines Stück am Ufer entlangwandern. Weiterfahrt zur Đurđevića Tara Brücke, eine der imposantesten Brücken in Europa, die sich über die Tara Schlucht spannt, welche ebenfalls Welterbe ist. Genießen Sie den Blick bei einem Getränk nahe der Brücke und sehen Sie dabei zu, wie sich die mutigsten mit einer Zip-Line über die Schlucht schwingen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Podgorica und Abendessen im Hotel.

7. Tag: Rückflug nach Wien

10.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück und etwas Freizeit in der Stadt, geht es mittags mit dem Bus zum Flughafen von Podgorica. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 14.55 Uhr). Individuelle Heimreise vom Flughafen Wien.



Perast





Bucht von Kotor



- Kotor & Perast
- Ostrog Kloster
- Bootsfahrt Skodra See
- Durmitor National Park



Tara-Brücke

7 Tage FLUG-REISE

04. - 10. Mai 2025 € 1.890,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 529,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Budva ist das gut gelegene **** **Hotel Plaza** in Nähe des Strandes, in Podgorica entweder das **** **Cue** oder das **** **Hotel Ramada by Windham**, beide zentral gelegen, vorgesehen. Die Zimmer verfügen stets über Klimaanlage, TV und WLAN und sonstige Annehmlichkeiten.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit AUSTRIAN Wien - Podgorica retour; Economy, 23kg Freigepäck
- Flughafentaxen im Wert von € 65,- (veränderlich, Stand Juli 2024)
- Transfers & Rundreise im modernen, klimatisierten Fernreisebus
- Unterbringung in sehr guten **** Hotels
- 3x Halbpension im **** in Budva
- 3x Halbpension im zentralen **** Hotel in Podgorica
- Bootsfahrt zur "Schönen Frau am Felsen"
- 1,5-stündige Schifffahrt am Shkodra See mit Snack & Getränk
- Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung in Podgorica
- Eintritte: Kirche & Museum „Liebe Frau am Felsen“, Altstadt Bar, Kloster Cetinje, Kloster Ostrog, Nationalpark Shkodra See, Durmitor Nationalpark, City-Taxen (im Wert von € 60,-)
- Versierte deutschsprachige Reiseleitung in Montenegro
- sabbours Reisebegleitung ab/bis Wien

Gültiger Reisepass erforderlich!

RMEFL



Sveti Stefan



Skodra See



Liebe Frau am Felsen



Nationalpark Durmitor

Das Bergmassiv Durmitor und die durch den Tara Fluss gebildete Schlucht stehen unter dem Schutz des UNESCO Weltkulturerbes. Die unberührte Schönheit der Natur, mit ihren grünen Wäldern, den hohen Gipfeln und glasklaren Seen, lässt einen entspannt durchatmen. In der wunderschönen Bergkulisse liegt der Schwarze See, der größte Gletschersee im Park. Die Tara, der längste Fluss Montenegros, hat sich tief in den Felsen gegraben und bildet einen der längsten und tiefsten Canyons Europas. Von der Đurđevića-Tara-Brücke hat man einen grandiosen Ausblick ins Tal und kann vielleicht auch jemanden im Fluss beim Rafting entdecken.

Begeisterndes Nordmazedonien

sabtours-Flugreise in ein Land großer Geschichte und grandioser Landschaften

Lernen Sie dieses an kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten reiche Land gemütlich mit drei Nächtigungsorten kennen. Die Reise führt durch 3 Jahrtausende und begeistert auch mit einer wunderbaren Küche und ausdrucksstarken Weinen. Abschließende Tage am Ohrid See verzaubern und lassen zur Ruhe kommen.



Ohrid

1. Tag: Flugreise nach Skopje

24.05.: Abflug von Wien (voraussichtlich um 10.25 Uhr) nach Skopje. Begrüßung durch den örtlichen Guide und Transfer zum sehr zentral gelegenen Hotel in der Stadt. Anschließend erwartet Sie ein geführter Stadtrundgang durch den alten osmanischen Basar, wo Sie verschiedene Kulturen und Religionen sowie alte, vergessene Handwerke kennenlernen. Probieren Sie auch den traditionellen türkischen Kaffee und die süßen Köstlichkeiten. Nach der Besichtigung der Mustafa-Pascha-Moschee, die 1492 zu Ehren dieses Wesirs der osmanischen Sultane erbaut wurde, geht es zu Fuß weiter über die Steinerne Brücke, dem Wahrzeichen der Stadt, ins moderne Zentrum mit dem monumentalen Denkmal und Brunnen von Alexander dem Großen. Zum Abschluss wird die Gedenkstätte von Mutter Teresa besucht, die 1910 in Skopje geboren wurde. Begrüßungsabendessen in einem regional typischen Restaurant und Nächtigung.

2. Tag: Ausflug nach Tetovo - Matka Canyon

25.05.: Der Ausflug führt zuerst in die Stadt Tetovo, die durch regen Handel Bedeutung erlangte. Sie besichtigen in der Altstadt die 1495 im osmanischen Stil erbaute Aladza-Moschee („Bunte Moschee“) mit ihrer wunderschön verzierten Außenfassade. Weiterfahrt in die Matka-Schlucht - eine der schönsten Europas, die der Fluss Treska formte. Mit kleinen Booten geht es 6 km flussaufwärts zur Höhle Vrelo, die mit ihren Verzierungen sowie Stalaktiten und Stalagmiten begeistert. Dann folgt ein Mittagessen im Restaurant am Ufer des Flusses sowie Freizeit. Rückfahrt nach Skopje. Individuelle Abendgestaltung und Nächtigung im Hotel.

3. Tag: Weingut Chateau Sopot - Bitola

26.05.: Die Reise führt nun südwärts in die Weinregion Povardarie, auch bekannt unter dem Namen Tikvesh. Der erste Halt ist beim Weingut Chateau Sopot, wo nach einer Besichtigung auch regionale Weine verkostet werden. Beim inkludierten Mittagessen werden Sie die feine Küche des Restaurants schätzen lernen. Weiterfahrt durch das landschaftlich überaus reizvolle Landesinnere nach Bitola, in die ehemalige Hauptstadt Mazedoniens zur Zeit von König Phillip, dem Vater von Alexander dem Großen. Nach dem Zimmerbezug im zentralen Hotel an der Fußgängerzone mit vielen Cafés, Restaurants

und Geschäften in der Umgebung, Zeit zur freien Verfügung. Ihre Reiseleitung wird Ihnen bei der Lokalwahl behilflich sein.

4. Tag: Ausflug nach Heraklea und Krushevo

27.05.: Der Ausflug führt mit dem lokalen Guide zur beeindruckenden Ausgrabungsstätte der antiken Stadt Heraklea Lynkestis, die während der hellenistischen Periode im 4. Jh. v. Chr. gegründet wurde, und aufgrund ihrer Lage an der Via Egnatia große Bedeutung hatte. Anschließend geht es in die Berge zur auf über 1.300 m gelegenen Stadt Krushevo mit Rundgang und Museumsbesuch. Weiters wartet dort ein typisches Mittagessen in einem mazedonischen Nationalrestaurant auf Sie. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Bitola ins Hotel.

5. Tag: Besichtigung von Ohrid

28.05.: Die Fahrt führt heute in ein Juwel Mazedoniens, in die UNESCO-Stadt Ohrid am gleichnamigen See, deren Geschichte über 3.000 Jahre zurück reicht. Sie ist reich an pittoresken orthodoxen Kirchen sowie Kulturschätzen aus vielen Epochen. Nach dem Check-in im gemütlichen zentralen Hotel an der Seepromenade begeben Sie sich auf einen geführten Rundgang. Es geht durch die Straßen Ohrid's bis hinauf zur Samuel-Festung mit traumhaften Ausblicken. Weiters besichtigen Sie die Sveti Sofia Kathedrale, das antike Theater und die mittelalterliche Kirche des Hl. Johannes. Mit kleinen Booten fahren Sie gemütlich zurück ins Zentrum. Inkludiertes Abendessen und Nächtigung im Hotel.

6. Ausflug am Ohridsee - Wasser-Museum - Sveti Naum

29.05.: Die mediterrane Landschaft und sanften Berge rund um den Ohrid See strahlen einen ganz besonderen Charme aus. Sie fahren zuerst mit einem großen Boot zu einer prähistorischen Siedlung aus der Bronzezeit, dem sogenannten Wasser-Museum. Weiter geht es südwärts am See zum grandios gelegenen Kloster Sveti Naum mit Besichtigung. Dort bietet sich die Möglichkeit, mit kleinen Booten eine Fahrt zu den Quellen des Sees zu unternehmen. Das heutige Mittagessen wird im Quellenrestaurant Ostrovo serviert. Rückfahrt nach Ohrid ins Hotel und freier Abend.

7. Tag: Ohrid - Tag zur freien Verfügung

30.05.: Genießen Sie den Tag, entspannen Sie bei Rundgängen entlang des Sees oder unternehmen Sie weitere Besichtigungen auf eigene Faust. Am Abend nehmen Sie in einem traditionellen mazedonischen Restaurant mit Folklore-Tanz gemeinsam Abschied von diesem gastfreundlichen Fleckchen Erde. Nächtigung in Ihrem Hotel.

8. Tag: Rückflug von Skopje nach Wien

31.05.: Nach einem frühen Frühstück auf direktem Weg Fahrt nach Skopje zum Flughafen und Rückflug voraussichtlich um 12.40 Uhr nach Wien. Individuelle Heimreise.



Heraklea



Heraklea





Sveti Naum - Ohrid See



- Hauptstadt Skopje
- Weingut Sopot
- Ausgrabungen von Heraklea
- Ohrid & Ohridsee



8 Tage FLUG-REISE

24. - 31. Mai 2025 € 1.499,-
Einbettzimmerzuschlag € 199,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Skopje sind Sie 2 Nächte im zentralen **** **Hotel Alexander II**, in Bitola, 2 Nächte im ideal gelegenen ***s **Hotel Treff**, und in Ohrid, 3 Nächte im zentral an der Seepromenade gelegenen **** **Hotel Royal View**, untergebracht. Die inkludierten Abendmahlzeiten werden großteils in Restaurants eingenommen.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit AUSTRIAN Wien - Skopje retour; Economy, 23 kg Freigeäck
- Flughafensteuern im Wert von € 65,- (veränderlich, Stand Juni 2024)
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 7x Nächtigung/Frühstück in bewährten, zentralen ***s/**** Hotels
- 4x Mittagessen (Matka Schlucht, Weinregion, Krusevo, Sveti Naum)
- 2x Abendessen (Skopje, Ohrid)
- Abendessen mit Folkloretanz in Ohrid
- Boots-/Schiffahrten im Matka Canyon und am Ohrid See
- Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Skopje, Krushevo und Ohrid
- Eintritte: Bunte Moschee, Heraklea, Tose Proeski Museum, Sveti Sofia Kathedrale, Samuel Festung, Wasser-Museum, Kloster Sveti Naum
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Gültiger Reisepass erforderlich!

RMKMA



Heraklea



Weingut Sopot



Bitola



Ohridsee

Der Ohridsee, der zum größeren Teil zu Nordmazedonien, zum kleineren zu Albanien gehört, ist der zweitgrößte See der Balkanhalbinsel und gilt als einer der ältesten der Erde. Kaum würde man vermuten, dass er fast 700 m über dem Meeresspiegel liegt. Mit seinem sehr angenehmen Klima ist er malerisch eingebettet in eine sanfte Bergwelt und wirkt erhaben und geheimnisvoll. Sein Wasser ist klar und sauber, die Schifffahrt ist auf Boote beschränkt. Neben dem gleichnamigen Hauptort, dessen Altstadt ebenso zum UNESCO-Welterbe zählt wie der See selbst, ist das im Südosten weit der Grenze zu Albanien gelegene Kloster Sveti Naum besonders besuchenswert.

Der faszinierende Süden Albanien



Ein Land das begeistert – Menschen die Gastfreundschaft leben!

Albanien ist in aller Munde – immer öfter werden auch Badeflugreisen zu den langen Sandstränden an der Adriaküste angeboten. Entdecken Sie bei dieser Tour das authentische Albanien, das Land der Skipetaren, vor allem den Süden, der sowohl mit seinen Kulturschätzen als auch mit seiner grandiosen Natur restlos begeistert!



1. Tag: Flugreise Tirana - Elbasan - Korca

04.10.: Abflug in Wien voraussichtlich um 09:50 Uhr nach Tirana. Treffen mit der örtlichen deutschsprachigen Reiseleitung und Weiterfahrt über Elbasan entlang der antiken Via Egnatia, durch die mittelialbanischen Berge und ein Stück entlang des Ohridsees nach Korca. Die Stadt wird als „Wiege der Albanischen Kultur“ bezeichnet, verfügt über viele Parkanlagen, breite Boulevards sowie Moscheen Kirchen sowohl aus byzantinischer als auch osmanischer Zeit. Abendessen und Nächtigung im netten **** Boutique Hotel.

2. Tag: Korca - Permet - Gjirokastrë

05.10.: Korca gilt auch als Geburtsort der albanischen Literatur. Sehr eindrucksvoll ist der Besuch des Ikonenmuseums, das zahlreiche Exponate aus dem 16. Jh. beherbergt. Danach fahren Sie über Përmet und Tepelena zur „Steinstadt“ Gjirokastrë (UNESCO-Weltkulturerbe), die sich elegant einem Berghang anschmiegt und von kleinen engen Gassen mit aktiven Handwerkern durchzogen wird. Die Bürgerhäuser haben die Form mittelalterlicher Türme. In eines dieser Wohnhäuser können Sie beim Rundgang auch einen Blick werfen. Weiters steigen sie den dominanten Burgberg hoch. Unterbringung im charmanten, im Museumviertel gelegenen *** superior Boutique Hotel mit herrlichem Blick auf die Berge sowie mediterranes Abendessen wenige Gehminuten davon entfernt.

3. Tag: Gjirokastrë - Blue Eye - Saranda

06.10.: Nach einem weiteren kurzen Rundgang durch Gjirokastrë geht es zum „Blue Eye“ – nach Syri i Kalter. Die Karstquelle des sogenannten „Blauen Auges“ ist eine wahre Oase in der trockenen Bergwelt Südalbanien. In Gelb-, Grün- und Blautönen sprudelt das Wasser hervor. Danach steht ein weiterer Höhepunkt am Programm – die Besichtigung von Butrint, eine der berühmtesten Sehenswürdigkeiten Albanien, auch UNESCO-Weltkulturerbe. Bestaunen Sie das Löwentor, eines von 6 Stadteingängen, das Theater, den

Asklepios-Tempel, eine römische Badeanlage, eine Basilika sowie eines der größten uns bekannten Baptisterien der antiken Welt. Am Abend wird dann die Küstenstadt Saranda erreicht. Abendessen und Nächtigung im **** Hotel in Strandnähe.

4. Tag: Saranda - Porto Palermo - Vlorë

07.10.: Heute führt die Fahrt entlang eines der schönsten Küstenabschnitte der Adria, der „Albanischen Riviera“. Es erwarten Sie grandiose Ausblicke. Halt an der Porto Palermo Bucht, einem großen Naturhafen mit einer Festung Ali-Pashas. Weiter geht es dann nordwärts über den spektakulären Llogara-Pass (1.000 m) in die Hafenstadt Vlorë, an der gleichnamigen Bucht. Abendessen und Nächtigung im **** Hotel wieder in Strandnähe.

5. Tag: Vlorë - Apollonia - Ardenica - Berat

08.10.: Nach einem morgendlichen Stadtrundgang durch Vlorë zur Muradie-Moschee und zum Unabhängigkeitsplatz fahren Sie nach Apollonia, wo Sie die Überreste der griechischen Polis mit Theater, Nymphäum, Diana Tempel und ein Marienklöster, das im Mittelalter inmitten des antiken Ruinenfelds errichtet wurde, besuchen. Apollonia wurde im 6. Jh. v. Chr. als Kolonie von Korfu gegründet und blieb über 1.000 Jahre ein wichtiges religiöses Zentrum. Fahrt nach Ardenica mit dem grandiosen byzantinischen Kloster. Durch das Tal des Osum weiter nach Berat, wo Sie für zwei Nächte im palastähnlichen ***** Hotel Colombo, dem besten Haus am Platz, Quartier beziehen. Abendessen im Hotel.

6. Tag: Berat - Cooking Class mit Einheimischen

09.10.: Zuerst widmen Sie sich ausführlich der Oberstadt, einer der größten Festungen am Balkan. Die Burg mit der Kirche der Heiligen Maria und die Wandmalereien des albanischen Malers Onufri (16. Jh.) sind überaus sehenswert. Danach folgt die Unterstadt, die aus einem muslimischen und einem christlichen Viertel besteht. Sie sehen u.a. die Jungesellen- und die Königs-Moschee sowie den „Harem“. Am Nachmittag lernen Sie, albanische Gerichte zu kochen. Vorerst fahren Sie in ein Dorf, um den Einkauf dafür zu machen. Danach wird typisch albanisch gekocht! Zum Abendessen werden Sie dann Ihre Speisen verkosten. Nächtigung im Hotel in Berat.

7. Tag: Berat - Kruja - Tirana

10.10.: Fahrt nach Kruja, in die Stadt des Nationalhelden „Skanderbeg“. Sie ist eine der wichtigsten historischen Städte Albanien und erlebte im 15. Jh. unter Fürst Georg Kastrioti, genannt Skanderbeg, ihre Blütezeit. Besichtigung der Burg, des Basars und des Skanderbeg Museums. Weiterfahrt nach Tirana. Die Hauptstadt beeindruckt mit einer interessanten Mischung unterschiedlichster Baustile. Sie spazieren durch das bunte Stadtzentrum vorbei an kommunistischen



Plattenbauten, Regierungsgebäuden, der Moschee Et'hem Bey (18. Jh.) sowie dem Glockenturm am Skanderbeg-Platz. Neben dem Besuch des Archäologischen Museums steht auch die Besichtigung von Bunkart 1, Enver Hoxha's geheimen gigantischen Bunkeranlage, am Programm. Bezug des zentralen ***** Hotels und Abendessen.

8. Tag: Tirana - Rückflug nach Wien

11.10.: Da der Rückflug nach Wien voraussichtlich um 18.35 Uhr stattfindet, steht Ihnen noch ein guter Halbttag in der pulsierenden albanischen Hauptstadt für eigene Erkundungen zur Verfügung. Nützen Sie auch die Möglichkeit für einen Kaffeehausbesuch oder zum Mittagessen in einem der vielen Restaurants unterschiedlichster Küchen. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien. Ankunft voraussichtlich um 20.05 Uhr.



Berat



- Albanische Riviera
- Gjirokaster & Berat
- Butrint & Apollonia
- Tirana



8 Tage FLUG-REISE

04. - 11. Oktober 2025 € 1.839,-
Einbettzimmerzuschlag € 259,-

Hotel-Arrangement: ★★/★/★

In Korca sind sie im geschmackvoll gestalteten ****** Boutique Hotel Hani I Pazarit**, in Gjirokastër im liebevoll ausgestatteten ***** sup. Boutique Hotel Bineri**, Zimmer mit Sat-TV, Klimaanlage etc. ausgestattet, untergebracht. Das ****** Strandhotel Demi** ist in Saranda vorgesehen, ebenso nahe am Strand liegt das ****** Hotel Viora International**. In Berat beziehen Sie für 2 Nächte das einem Palast gleichende ****** Hotel Colombo** mit Garten, Terrasse, Restaurant und einer Bar. In Tirana nächtigen Sie im modernen ****** Hotel Mak** unweit der Universität und des Präsidenten-Palasts am Boulevard, der zum Skanderbeg Platz führt, gelegen

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit **AUSTRIAN** Wien - Tirana - Wien, Economy, 20 kg Freigepäck
- Flughafentaxen im Wert von € 63,- (veränderlich, Stand Okt. 24)
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Komfortreisebus
- 7x Unterbringung in ausgewählten Hotels
- 6x Halbpension in den Hotels
- Treffen & Cooking-Class mit Einheimischen inkl. Abendessen der bereiteten Speisen
- 1x Weinverkostung
- Besichtigungen und Führungen lt. Programm
- Eintrittspaket (im Wert von € 76,-): Ikonenmuseum Korca, Gjirokastra Burg & Ethnografisches Museum, Blue Eye, Butrint, Burg Ali Pashah, Apollonia, Kloster Ardenica, Berat Burg & Onufri, Tirana Archäologisches Museum & Bunkart 1
- Versierte deutschsprachige Reiseleitung in Albanien
- **sabtours** Reiseleitung Sibylle Goblirsch

MTNZ: 20 Pers. Gültiger Reisepass! RALSA



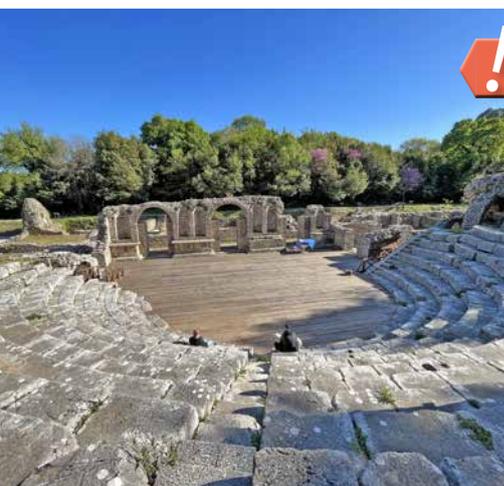
Korca



Ohrid See



Butrint



Butrint

Der Sage nach stammt der Name der Insel von einer Jagd Aeneas' nach einem Stier der verwundet zur Insel schwamm und verstarb. Als Gotteszeichen gedeutet, wurde sie fortan "Butrint - verwundeter Stier" genannt. Erste Funde deuten auf das 8. Jh. v. Chr. als eine griechisch-illyrische Stadt hin. Viele Bauten sind aus römischer Zeit wie das Löwentor, der Dionysosaltar, römische Bädanlagen, das Gymnasion, die Villa Amaltea etc. Die Invasion der Slawen im 8. Jh. beendete die Blütezeit von Butrint. Auch die Venezianer und die Osmanen herrschten hier.

Korfu – ein Frühling wie damals

NEU!

Natur, Kultur und griechische Köstlichkeiten mit dem sabtours Bus

Diese Insel bietet mediterranen Charme aus Zeiten venezianischer Herrschaft und Kaiserin Sisi's Aufenthalt. Vor allem im Frühjahr beeindruckt Korfu mit einer üppigen Flora, den Olivenhainen und Weinlagen sowie traumhaften Buchten. Kulinarische Genüsse bieten neben bekannten griechischen Speisen auch inseltypische Gerichte, wie Pastitsada oder Sofrito.



Paleokastritsa



Hotel Elia Beach

© Hotel Elia Beach

1. Tag: Anreise nach Venedig - Einschiffung

11.05.: Um 03.00 Uhr Früh Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn nach Venedig. Einschiffung auf das Fährschiff der ANEK-Line, welches um 12.00 Uhr Richtung Griechenland ausläuft. Unterbringung in Doppelkabinen, innen. Abendessen an Bord.

2. Tag: Igoumenitsa - Korfu

12.05.: Nach dem Frühstück genießen Sie am Vormittag die Seefahrt durch die Adria, ehe das Fährschiff gegen 14.30 Uhr im Hafen von Igoumenitsa anlegt. Nach der Ausschiffung weiter mit der kurzen Fährüberfahrt nach Korfu, das Sie am späteren Nachmittag erreichen. Kurze Fahrt der Küste entlang zu Ihrem ausgewählten Quartier, dem beliebten **** Hotel Elea Beach. Genießen Sie die Lage direkt am Meer, Abendessen im Hotel.

3. Tag: Korfu-Stadt - Kanoni - Mon Repos

13.05.: Kurze Fahrt ins Zentrum nach Korfu Stadt zur Besichtigung der alten venezianischen Festung, die sich auf einem Felsen über das Meer erhebt. Im Anschluss warten in der Innenstadt interessante Sehenswürdigkeiten, wie das Liston-Gebäude, der Esplanadeplatz und die St. Spyridonkathedrale. Nutzen Sie die freie Zeit für einen Bummel durch die Gassen der Altstadt oder für einen kleinen Imbiss. Am Nachmittag wartet auf der Halbinsel Kanoni die Villa Mon Repos, die frühere Sommerresidenz der griechischen Königsfamilie. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Nördliche Inselrundfahrt

14.05.: Nach dem Frühstück überqueren Sie die Insel zum Ort Paleokastritsa, der an zwei Buchten zwischen eindrucksvollen Steilküsten

liegt. Erkunden Sie das Kloster Theotokos aus dem 18. Jh. mit kunstvollen Szenen aus der Schöpfungsgeschichte und erleben Sie die Ruhe und ein tiefes Gefühl des Friedens bei der Besichtigung dieser Stätte. Weiterfahrt nach Lakones und Fotopause an der Bella Vista. Hier haben Sie den schönsten Ausblick von Korfu auf die Buchten von Paleokastritsa. Weiterfahrt über Sidari und den Trompetenpass Rhoda in das Fischerdorf Kassiope, welches von den Römern gegründet wurde. Lassen Sie sich von dem Blick auf die Berge des griechischen Festlandes verzaubern. Rückfahrt entlang der nördlichen Ostküste und Fotostopp bei Kouloura. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Achilleion - Südliche Inselrundfahrt

15.05.: Heute steht der Achilleion in Gastouri auf dem Programm, der Sommerpalast der ehemaligen Kaiserin Elizabeth von Österreich, auch Sisi genannt. Die märchenhafte, gewaltige Residenz mit herrlichen Innenräumen und dem von zahlreichen Skulpturen geschmückten Garten, ist dem sagenumwobenen und unbesiegbaren Helden Achilles gewidmet. Auch der deutsche Kaiser Wilhelm II, der den Palast nach Sisis Tod erwarb, nützte ihn als Zentrum der europäischen Diplomatie. Anschließend Fahrt durch die idyllischen Dörfer Korfus nach Anemomolis und Besichtigung der Ikonen geschmückten byzantinischen Basilika des Heiligen Jason und Sosipatros. Weiterfahrt nach Kato Garuna und Besichtigung einer Teppichweberei. Zurück im Hotel genießen Sie ein gemeinsames Abendessen und lassen den ereignisreichen Tag ausklingen.

6. Tag: Korfu Stadt - Igoumenitsa - Einschiffung

16.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück haben Sie noch einmal Gelegenheit, um durch Korfu Stadt zu bummeln. Verbringen Sie die Zeit in einem der gemütlichen Cafés, stöbern Sie durch die kleinen Läden. Außerdem machen Sie einen Abstecher mit dem Bus zum beliebtesten Fotomotiv auf Korfu - dem Kloster Vlacherna, das idyllisch auf einer kleinen Insel liegt. Am späten Nachmittag geht es mit der Fähre nach Igoumenitsa, wo Sie am Abend ein 4-Gang-Menü in einem Restaurant in der Nähe des Hafens erwartet. Danach schiffen Sie sich auf das Fährschiff nach Ancona ein.

7. Tag: Ankomst in Ancona - Zwischennächtigung

17.05.: Genießen Sie Ihr Frühstück und die Seereise zu Italiens Küste an Bord, ehe das Schiff am Nachmittag in Ancona anlegt. Weiterfahrt im komfortablen sabtours Bus zur Zwischennächtigung mit Abendessen im **** Hotel Le Tegnie in Sottomarina di Chioggia.

8. Tag: Heimreise

18.05.: Nach dem Frühstück Heimfahrt vorbei an Venedig, Udine und Tarvis, über die Tauernautobahn - Salzburg zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.



Korfu Stadt



Kloster Vlachema



- Kerkyra (Korfu-Stadt)
- Venezianischen Festung
- Kloster Theotokos
- Achilleion - Sisi's Palast



8 Tage BUS-SCHIFF-REISE

11. - 18. Mai 2025	€ 1.599,-
Zuschlag Meerblickzimmer auf Korfu	€ 40,-
EZ-Zuschlag inkl. Einzelkabine	€ 435,-
Aufzahlung 2x Doppelkabine Außen	€ 59,-
Aufzahlung zum EZZ Einbettkabine Außen	€ 97,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel Elea Beach** befindet sich im Nordosten der Insel, zwischen den Orten Dassia und Gouvia direkt am Strand. Das Hotel verfügt über einen Pool, der je nach Jahreszeit und Witterungsverhältnissen geöffnet ist. Die Zimmer sind mit Flachbild-Sat-TV, Wasserkocher, kostenfreien Pflegeprodukten, Bad mit Föhn, Kühlschrank, sowie einem Balkon für die ersten warmen Frühlingsabende ausgestattet. Die Unterbringung auf den Fährschiffen der ANEK-Linie erfolgt sowohl bei der Hin-, als auch bei der Rückfahrt in Doppelkabinen innen oder außen. Aufzahlung auch auf Einzelkabinen innen oder außen möglich. Nach der Ankunft des Schiffes in Italien nächtigen Sie im ****** Hotel Le Tegnue** in Sottomarina di Chioggia.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Schifffahrt Venedig-Igoumenitsa & Igoumenitsa - Ancona mit Anek Superfast-Fährrschiffen in Doppelkabinen, Innen
- Fährüberfahrten Igoumenitsa – Korfu - retour
- 2x Frühstück + 1x Abendessen an Bord
- 4x Halbpension im ****** Hotel Elea Beach**
- 1x Halbpension im ****** Hotel Le Tegnue**
- 1x Abendessen in Igoumenitsa
- Ausflüge & örtliche Führungen laut Programm
- Eintritte Achilleion, Venezianische Festung, Villa Mon Repos
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Sonderfahrplan West

RGRK

Korfu Stadt



Archilleion



Archilleion



Das Achilleion

Der Palast, den Kaiserin Elisabeth, auch Sisi genannt, zwischen 1890 und 1892 erbauen ließ, liegt auf einer Anhöhe mit einem sagenhaften Ausblick. Das Achilleion ist in Pompejischen Stil gehalten und besitzt eine Vielzahl griechischer Statuen und Darstellungen aus der griechischen Mythologie. Sisi bewunderte den Dichter und Denker Homer sowie dessen Held Achilles, von dem sich eine 11 m hohe Bronzestatue im Palastgarten befindet. Weiters findet man heute in dem Museum Möbel und Kunstgegenstände aus damaliger Zeit.



Rund um den Balkan

Naturschauspiele & kulturelle Höhepunkte in Bulgarien mit Besuch von Belgrad

Bulgarien - ein Land im Schnittpunkt vieler Kulturen, reich an landschaftlichen Schönheiten, Höhlen und Kulturschätzen in Klöstern und der Hauptstadt Sofia. Vielfältig ist auch die Küche, schmackhaft der Wein und sehr gastfreundlich die stolze Bevölkerung. Bei der Rückreise statten Sie der serbischen Hauptstadt Belgrad einen Besuch ab.



Timisoara

1. Tag: Anreise Timisoara über Ungarn

14.09.: Anreise von Wels über Linz - und über die Autobahn - vorbei an Wien und durch Ungarn zur rumänischen Grenze bis nach Timisoara (Temesvar). Hotelbezug, Abendessen und Übernachtung im **** Hotel Continental.

2. Tag: Timisoara - Turnu Severin - Vidin - Vratsa

15.09.: Fahrt Richtung Eisernes Tor, dem spektakulären Donaudurchbruch bei Turnu Severin. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag wird die Stadt Calafat erreicht, wo Sie die moderne Donaubrücke Richtung Vidin überqueren und nach Vratsa, das malerisch am Fuß des Balkengebirges gelegen ist, weiterfahren. Abendessen und Übernachtung im **** Hotel Leva.

3. Tag: Balkengebirge mit Höhlen Prohodna & Saeva Dubka - Kremikowski Kloster - Sofia

16.09.: Fahrt zum Naturphänomen der Höhle Prohodna, auch die „Augen Gottes“ genannt. Die Höhle wird durch die riesigen Eingänge und die natürlichen Öffnungen in der Decke, quasi „Fenster“, die nebeneinander angeordnet sind, natürlich beleuchtet, und mit der gleichen mandelförmigen Form riesigen Augen ähneln, die den Besucher anzustarren scheinen. Weiterfahrt zur Saeva Dupka Höhle. Die Grotte trägt auch die Namen der beiden Brüder Seyo und Sayo, die sich während der osmanischen Fremdherrschaft dort versteckt hatten. Es erwarten Sie eindrucksvolle „Höhlen-Säle“ mit zum Teil außergewöhnlicher Akustik und riesige Tropfsteinformationen. Danach führt die Fahrt über das Gebirge südwärts zum Kremikowski Kloster, das während der osmanischen Eroberung zerstört, aber bereits im Jahr 1493 von Herzog Radivoi, dem Fürsten von Sofia, wiedererrichtet wurde. Aus dieser Zeit stammt auch die alte Kirche im Innenhof des Klosters. Es war ein aufgeklärtes und spirituelles Zentrum, und verwahrt heute noch alte Manuskripte, u.a. das Kremikov-Evangelium aus dem Ende des 15. Jh., ein historisch wertvolles Triptychon mit Denkmal aus dem 16. Jh., sowie eine hölzerne Ikonostase aus dem 17.- 18. Jh. Nach kurzer Fahrt ist schließlich die überaus sehenswerte und pulsierende Hauptstadt Sofia erreicht. Zimmerbezug im

**** Hotel Coop und Freizeit mit individuellem Abendessen. Ihr örtlicher Guide gibt Ihnen gerne Tipps.

4. Tag: Sofia Stadtbesichtigung

17.09.: Der heutige Tag ist der bulgarischen Hauptstadt und ihrer Umgebung gewidmet. Bei einem ausführlichen Stadtrundgang sehen Sie u.a. die zweitgrößte orthodoxe Kathedrale auf der Balkanhalbinsel, „Alexander Newski“, das Nationaltheater Iwan Wazow, die Hl. Sofia Kirche, die russische Kirche zum Hl. Nikolaus, römische Ausgrabungen etc. Nach der Mittagspause kurze Busfahrt zum wohl bedeutendsten Zeugnis bulgarischer Wandmalerei aus dem 13. Jh. Die in drei Etappen erbaute Boyana Kirche liegt in einem herrlichen botanischen Garten und ist umgeben von 150 Jahre alten Mamut-Bäumen. Im Nationalhistorischen Museum entdecken Sie die einzigartigen prähistorischen Goldschätze der Thraker und viele weitere Zeugnisse der bulgarischen Geschichte. Nach der Rückkehr zum Hotel Zeit zur freien Verfügung. Um 19.00 Uhr Abfahrt in das Vitosha Gebirge nahe der Stadt und traditionelles Abendessen mit Folkloredarbietung sowie Nestinari-Tänzen in einmaliger Umgebung. Rückkunft im Hotel um 22.30 Uhr.

5. Tag: Ausflug Rila Kloster & Pyramiden von Stob

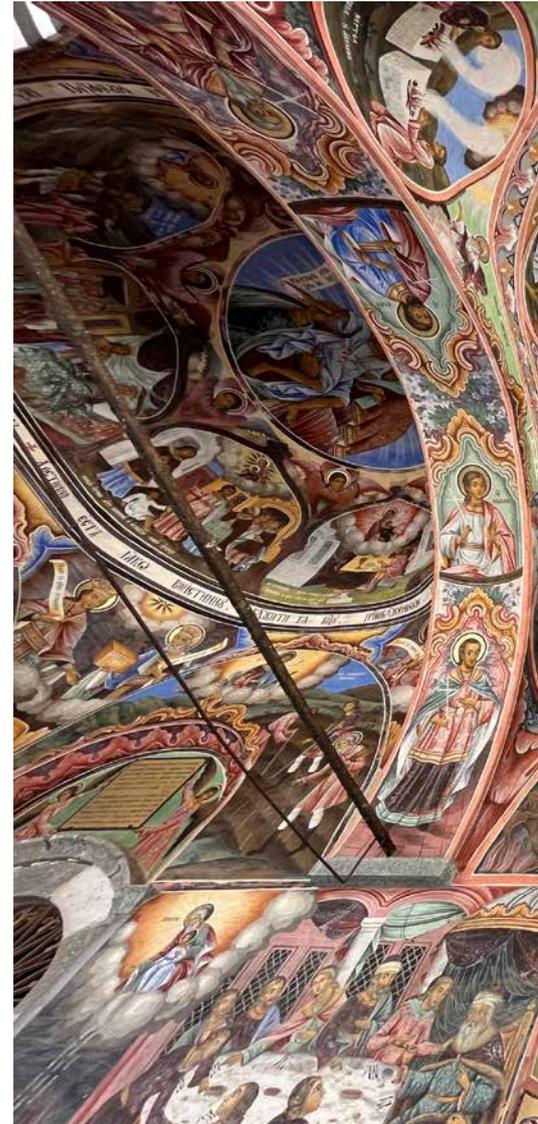
18.09.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt ins Rila Gebirge zum berühmten gleichnamigen Kloster, das zum UNESCO Weltkulturerbe zählt, einem einzigartigen Meisterwerk, das von den großartigen Künstlern der Baumeister, Holzschnitzer und Ikonenmaler Zeugnis ablegt. Kurze Wanderung zum Grab des Begründers, der seine letzten 12 Jahre als Einsiedler in einer kleinen Höhle, die über einen Steinpfad erreichbar ist, verbracht hat. Oberhalb der Höhle befindet sich eine Heilquelle und ein Brunnen, der nie versiegt. Das Mittagessen ist in der Nähe des Klosters vorgesehen, wo eine frisch zubereitete Bergforelle am Speiseplan steht. Auf der Rückfahrt machen Sie einen Abstecher zu den bekannten Felspyramiden östlich des Dorfes Stob, die Sie bei einer Wanderung bestaunen können. Ihre Größe variiert zwischen fünf bis sogar 12 Metern. Um sie herum gibt es eine Menge wunderschöner Flora wie Hainbuchen, Weißdorn, Oliven, Wacholder und andere mehr. Nächtigung im Hotel in Sofia und individuelles Abendessen.

6. Tag: Serbische Grenze - Belgrad

19.09.: Nach dem Frühstück Weiterreise zur nahen serbischen Grenze und über die Autobahn vorbei an Nis nordwärts in die Hauptstadt Belgrad. Nach der Ankunft geführter Stadtrundgang in der Altstadt. Abendessen und Nächtigung im **** Hotel Mercure Excelsior.

7. Tag: Rückreise über Ungarn

20.09.: Die Rückreise nach OÖ erfolgt über die Autobahn vorbei an Novi Sad - Budapest - Wien nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



St. Sava Kirche



NEU!



Rila



- Balkangebirge
- Sofia
- Rila Kloster
- Belgrad



7 Tage BUS-REISE

14. - 20. September 2025 € 1.590,-
Einbettzimmerzuschlag € 299,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das im Stadtzentrum von Timisoara gelegene ****** Hotel Continental** ist für die erste Nächtigung vorgesehen. In Vratsa, der Stadt am Fuße der steilen Gipfel des Balkangebirges, nächtigen Sie im ****** Hotel Leva** im Zentrum der Stadt mit seinem eleganten Restaurant. In Sofia sind Sie bequem und zentral im ****** Hotel Coop** untergebracht, das auch über ein eigenes Restaurant verfügt. Aber auch in der nahen Umgebung befinden sich gute Möglichkeiten um abendzuessen. Das ****** Hotel Mercure Excelsior** in Belgrad befindet sich in der Innenstadt nur ca. 10 min. von der Knez-Mihailova Straße entfernt. Abendessen im eigenen Restaurant.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im **** Hotel Continental in Timisoara
- 1x Halbpension im **** Hotel Leva in Vratsa
- 3x Nächt./Frühstück im **** Hotel Coop Sofia
- 1x Halbpension im **** Hotel Mercure Excelsior in Belgrad
- 1x Abendessen mit Folkloredarbietung und Wein nahe Sofia
- Mittagessen mit Forelle in der Nähe des Rilaklosters
- Stadtführungen in Timisoara, Sofia & Belgrad
- Besichtigungen und Eintritte: Saeva Dupka Höhle, Kremikovski Kloster, Bojana Kirche und Nationalhistorisches Museum in Sofia, Rila Kloster, Stob Pyramiden
- Versierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung in Bulgarien
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RBGBA



Belgrad



Sofia



Rosenölgewinnung



Rila Kloster

Diese grandiose Klosteranlage, die den Namen des Heiligen Iwan Rilski trägt, liegt im westlichen Teil des Rila-Gebirges in einem Gebirgstal auf ca. 1150 m Seehöhe am Westufer der Mündung des kleinen Baches Drusljawiza. Überragt wird das Tal von über 2700 m hohen Berggipfeln. Das Kloster erlangte aufgrund seiner begünstigten geografischen Lage bald große Bedeutung, verlaufen doch die bereits in der Antike bestehenden Straßen Sofia - Thessaloniki und Sofia - Plovdiv - Istanbul in der Nähe. Sowohl Pilger als auch Kaufleute haben das Kloster gerne als Stopp genutzt.

Rundreise durch Rumänien

NEU!

Siebenbürgen, Donaudelta, Schwarzes Meer und die Hauptstadt Bukarest

Historische Einflüsse des Osmanischen Reiches, der Habsburger Monarchie, des Königreichs und des Kommunismus sind noch heute in Rumänien sichtbar. Entdecken Sie die unterschiedlichen Kulturen der Rumänen, Ungarn und Donauschwaben. Es erwarten Sie eindrucksvolle Burgen, grandiose Natur und sehenswerte Altstädte.



Sighisoara

1. Tag: Anreise nach Rumänien

12.07.: Anreise von Wels über Linz - Wien - Budapest und die rumänische Grenze nach Oradea. Weiter geht es nach Siebenbürgen, wo Sie im **** Hotel in Cluj Napoca (Klausenburg) ihre Zimmer beziehen. Späteres gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Siebenbürgen & Dracula

13.07.: Am Morgen erkunden Sie gemeinsam mit ihrer örtlichen Reiseleitung Cluj bei einem Stadtrundgang und sehen die imposante Matthiaskirche. Im Anschluss geht es weiter nach Sighisoara (Schäßburg), eine der besterhaltenen mittelalterlichen Städte Europas. Die Stadt gilt als Perle Siebenbürgens und ist bekannt als Geburtsort von Vlad dem Pfähler, die Inspiration für die Figur Dracula. Im Rahmen einer Führung durch die male- rische Stadt besichtigen Sie den Uhrturm und das Geburtshaus von Dracula. Der nächste Halt erfolgt in Brasov (Kronstadt), am Fuße der Karpaten, wo Sie bei einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt die beeindruckende schwarze Kirche und das Rathaus sehen. Am Nachmittag besichtigen Sie das legendäre Schloss Bran, dessen Geschichten und Legenden in Verbindung zu Dracula stehen. Im gotischen Schloss aus dem 14. Jh. können Sie Möbel, Kunst und Waffen aus der Zeit des Mittelalters bestaunen. Kurze Weiterfahrt nach Predeal zum **** Hotel mit Abendessen.

3. Tag: Moldau Kloster & Wein

14.07.: Am Vormittag steht die Besichtigung der prächtigen Sinaia-Klosteranlage, ein wahrer spiritueller und architektonischer Schatz aus dem 17. Jh., am Programm. In unmittelbarer Nähe befindet sich auch das eindrucksvolle Schloss Peles mit zahlreichen Türmen und Erkern sowie kunstvoller Holzverkleidung, wo Zeit für einen Fotostopp ist. Danach geht es in das Weinbaugebiet von Pietroasele. Überzeugen Sie sich von der Qualität der aromatischen Weiß- und kräftigen Rotweine bei einer Verkostung in der Kellerei Pietroasele. Über die historische Stadt Braila am Ufer der Donau erreichen Sie Tulcea, das am Tor zum Donaudelta. Zimmerbezug im **** Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: UNESCO-Weltnaturerbe Donaudelta

15.07.: Heute erkunden Sie das beeindruckende Donaudelta bei einer Bootsfahrt. Von Tulcea fahren Sie mit dem Boot durch enge Kanäle und weite Wasserflächen, wo Sie Reiher, Pelikane und andere seltene Wasservögel in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten können. Durch das einzigartige Ökosystem, mit zahlreichen Fischarten und Pflanzen, gelangen Sie zu einer kleinen Fischersiedlung im Herzen des Deltas. Hier erwartet Sie ein besonderes Erlebnis: ein traditionelles Mittagessen bei den Fischern, direkt in ihrem Zuhause. Am Nachmittag kehren Sie mit dem Boot nach Tulcea in Ihr Hotel zurück, während Sie die friedliche Atmosphäre des Deltas weiter begleitet.

5. Tag: Antikes Constanza & Hauptstadt Bukarest

16.07.: Heute erwartet Sie ein Stadtrundgang durch Constanza, die älteste bewohnte Stadt Rumäniens deren Geschichte bis in die Antike zurückreicht. Die zweitgrößte Stadt in Rumänien liegt am schwarzen Meer und bietet sowohl moderne Architektur als auch historische Gebäude und eine Strandpromenade, an der man die frische Meeresbrise genießen kann. Im Anschluss entdecken Sie die pulsierende Metropole Bukarest, das einst als „Paris des Ostens“ bezeichnet wurde. Heute vereint die Stadt sowohl die Eleganz der Belle Époque als auch die Überbleibsel der kommunistischen Ära. Im Rahmen einer Stadtführung besichtigen Sie sowohl den imposanten Parlamentspalast als auch die Patriarchenkirche. Nach dem Zimmerbezug im **** Hotel erwartet Sie ein typisch rumänisches Abendessen mit Folkloreprogramm.

6. Tag: Kloster Cozia & Sibiu/Hermannstadt

17.07.: Nach dem Frühstück geht es durch die atemberaubende Natur des Cozia-Nationalparks zur Besichtigung des historischen Klosters Cozia. Es gilt als eines der ältesten und am besten erhaltenen Klöster Rumäniens aus dem 14. Jh. und beeindruckt mit byzantinischer Architektur und farbenfrohen Fresken. Zurück in Siebenbürgen wird am Nachmittag die Stadt Sibiu (Hermannstadt) bei einer Stadtführung erkundet. Das historische Zentrum ist geprägt von farbenfrohen Häusern und mittelalterlichen Gassen. Hier besuchen Sie die majestätische evangelische Stadtpfarrkirche und den Brukenthal-Palast. Am Abend erwartet Sie dann ein besonderes Abendessen daheim bei Gebirgsbauern in Sibiel (Budenbach). Nächtigung in Sibiu im **** Hotel Mercure Airport.

7. Tag: Kelling - Karlsburg - Eisenstadt

18.07.: Am Morgen Fahrt nach Călnic (Kelling), wo Sie einen Blick in die Wehrkirche Călnic werfen, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. In der Nähe befindet sich auch eine alte sächsische Bauernburg aus dem 13. Jh., die als Schutzburg für die lokale Gemeinschaft diente. Danach geht



Schwarze Kirche

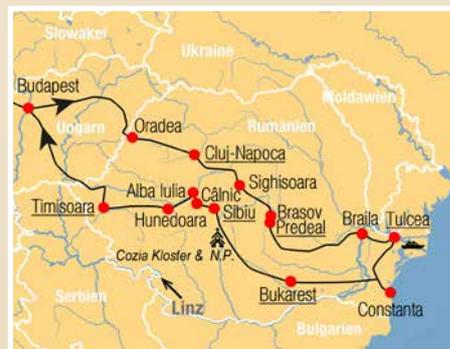
es weiter in die historisch bedeutende Stadt Alba Iulia (Karlsburg), wo sich die beeindruckende Festungsanlage Alba Carolina, die einst Herzstück des Habsburger Reiches in dieser Region war, befindet. Weiterfahrt nach Hunedoara (Eisenstadt), wo Sie die Felsenburg besichtigen, die zu den größten und eindrucksvollsten Burgen Europas zählt. Abends Zimmerbezug und Abendessen im **** in Timisoara (Temeschburg).

8. Tag: Temeschburg & Rückreise

19.07.: Nach dem Frühstück erwartet Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Timisoara, ehemals Hauptstadt des Banats, mit Besichtigung der Banater Mitropolitenkirche. Danach verabschieden Sie sich von Ihrer örtlichen Reiseleitung und treten die Rückreise an. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Hermannstadt



- Hauptstadt Bukarest
- Sibiu/Hermannstadt
- Donaudelta
- Dracula Schloss Bran



8 Tage BUS-REISE

12. - 19. Juli 2025 € 1.690,-
Einbettzimmerzuschlag € 165,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Klausenburg nächtigen Sie im **** Hotel Sunny Hill und in Predeal erwartet Sie das **** Hotel Piemonte. Beim Hafen in Tulcea verbringen Sie zwei Nächte im **** Hotel Esplananda und in der Hauptstadt Bukarest wohnen Sie im **** Hotel Ramada Park. In Hermannstadt werden Sie im **** Hotel Mercure Airport untergebracht und in Temeswar beziehen Sie das **** Hotel Lido.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 7x Übernachtungen in **** Hotels
- 5x Halbpension in den Hotels
- 1x Abendessen mit Folkloreprogramm in Bukarest
- 1x Abendessen bei Bergbauern bei Sibiu
- 1x Mittagessen bei den Fischern im Donaudelta
- Fahrt mit den Schnellbooten ins Donaudelta
- Weinkost in Pietroasele
- Besichtigungen lt. Programm
- Eintritte: Sighisoara (Uhrturm, Geburtshaus Dracula), Kirchenburgen (Harman, Calnic), Brasov (Schwarze Kirche, altes Rathaus), Klöster (Sinaia, Cozia), Bran (Burg Dracula), Bukarest (Palast des Parlaments, Patriarchenkirche), Sibiu (ev, Kathedrale, Brukenthal Palast), Hunedoara (Hunedoara Schloß)
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien
- sabbours Reiseleitung Patricia Kende

Sonderfahrplan

RRORU



Brukenthal-Palast



Schloss Bran



Brasov



Das Donaudelta

Die faszinierende Flussmündung ins Schwarze Meer ist ein Mosaik aus Süßwasserseen, Sümpfen, Schilfgebieten, Wäldern und Dünen und Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Das zweitgrößte Delta Europas, nach dem Wolgadelta, erstreckt sich auf einem Gebiet von 417.800 ha und fließt nahe der Stadt Tulcea ins Meer. Bei einer Bootsfahrt durch die Kanäle des Deltas kann man Pelikane, Kormorane und Reiher entdecken und die charmanten Dörfer der Deltabewohner besuchen.

Dampflok-Züge Siebenbürgen & Moldauklöster

Rumänien-Flugreise auf den Spuren alter Bahnstrecken mit viel Lokalkolorit

Historische Bahnen durch die Karpaten, malerische Naturlandschaften, interessante Moldauklöster und geschichtsträchtige Städte zeugen von der Vielfalt Rumäniens. Die schmalspurigen Dampflokomotiven und deren Streckenführungen sind wahre Juwelen der Eisenbahngeschichte. Sie machen diese Reise zu einem besonderen Erlebnis.



Bukarest Parlament

1. Tag: Flug nach Bukarest - Karpaten

23.09.: Am Vormittag Abflug von Wien nach Bukarest (voraussichtlich um 9.50 Uhr), Empfang durch die örtliche deutschsprachige Reiseleitung und Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Bukarest. Sehen Sie die weitläufigen Plätze mit zahlreichen Denkmälern und die verschiedenen Baustile vom Klassizismus bis hin zur Plattenarchitektur des Kommunismus. Fotostopp beim imposanten Parlamentsgebäude, welches als zweitgrößtes nach dem Pentagon gilt. Weiters wird die Patriarchenkirche besucht, die Sitz des orthodoxen Oberhauptes in Rumänien ist. Anschließend Fahrt in die Karpaten nach Predeal in die am höchsten gelegene Stadt Rumäniens. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

2. Tag: Kronstadt & Sovata-Lokomotive

24.09.: Heute geht es nach Brasov (Kronstadt), das im 13. Jh. von Rittern des deutschen Ordens gegründet worden ist. Bei einer Führung durch die historische Altstadt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie die Schwarze Kirche, den Rathausplatz, das Katharinentor und die einzigartige Schnurrasse kennen. Im Anschluss steht die erste Dampflokfahrt auf dem Programm: Mit der Sovata-Lokomotive geht es von Sovata nach Subcetate und zurück. Am Nachmittag Fahrt durch das Szeklerland in den Karpaten und durch die etwa 5 km lange Bicaz-Klamm vorbei am Roten See bis nach Piatra Neamt. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

3. Tag: Kloster Voronet & Schmalspurbahn Moldovita

25.09.: Am Morgen Fahrt zur Besichtigung des Klosters Voronet, das auch als Sixtinische Kapelle von Rumänien bezeichnet wird. Eine der Klosterschwester führt Sie in die Welt des orthodoxen Glaubens ein und erklärt Ihnen die farbenprächtigen Außenwandmalereien. Danach Fahrt mit der Schmalspurbahn von Moldovita nach Argel und zurück. Anschließend bringt Sie der Bus über den Tihuta-Pass in den Nordosten Siebenbürgens nach Bistrita (Bistritz). Die schöne Altstadt mit ihren historischen Gebäuden wird von der evangelischen Stadtpfarrkirche und dem höchsten Kirchturm Siebenbürgens überragt. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

4. Tag: Ausflug Wassertalbahn nach Oberwischau

26.09.: Bei der nostalgischen Schmalspur-Bahnfahrt von Bistrita nach Viseu de Sus (Oberwischau) bietet sich ein unvergleichlicher Blick auf die unberührte Natur der Karpaten. Die Bahn ist ein eindrucksvolles Beispiel der Ingenieurskunst Anfang des 20. Jh., denn zahlreiche Brücken, Tunnel und Steigungen zeugen von den technischen Herausforderungen. Als wichtiger Teil des kulturellen Erbes erzählt die Wassertalbahn die Geschichte der Holzindustrie und Entwicklung der Region. Genießen Sie die gemütliche Fahrt mit der Dampflokomotive und lassen Sie sich von dichten Wäldern, tiefen Schluchten und malerischen Dörfern verzaubern. Nach Ankunft im Gebirge gemeinsames Mittagessen inkl. Getränke, ehe es wieder zurück mit der Bahn nach Bistrita geht. Abendessen und Nächtigung im Hotel.

5. Tag: Schmalspurbahn Campeni & Alba Iulia

27.09.: Heute geht es mit dem Bus weiter in die Westkarpaten nach Campeni. Hier bestiegen Sie die Schmalspurbahn von Campeni nach Abrud und zurück. Der Nachmittag führt Sie in die Stadt Alba Iulia (Karlsburg), deren Geschichte bis in die Römerzeit zurückreicht. Während der Herrschaft der Habsburger wurde die Stadt ausgebaut und die beeindruckende Zitadelle Alba Carolina, eine Festung im Vauban-Stil, errichtet. Beim Stadtrundgang besichtigen Sie neben dieser auch die orthodoxe Krönungskathedrale. Anschließend Fahrt nach Sebes (Mühlbach). Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

6. Tag: Schmalspurbahn Cornatel & Hermannstadt

28.09.: Am Morgen erwartet Sie die Fahrt mit der Dampflok Schmalspurbahn von Cornatel nach Hosman und zurück. Am Nachmittag erkunden Sie dann Sibiu (Hermannstadt), dessen Stadtbild von der Architektur der Siebenbürger Sachsen geprägt wurde. Die Stadt war einst politisches, religiöses und kulturelles Zentrum der Deutschen Siedler und gilt als eine der schönsten Städte Rumäniens. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie die bunten Gebäude am Großen- und Kleinem Ring, den Brukenthalpalast, heute eines der wichtigsten Museen Rumäniens, und die Lügenbrücke. Am Abend erwartet Sie ein besonderes Abendessen, etwas außerhalb der Stadt, bei den Gebirgsbauern in Sibiel. Nächtigung im **** Hotel Mercure Airport.

7. Tag: Nostalgie-Tram Hermannstadt & Rückreise

29.09.: Nach dem Frühstück geht es zu einer letzten außergewöhnlichen Fahrt. Sie besteigen eine Nostalgie Tram südlich des Stadtzentrums von Sibiu, die vom Naturpark Junger Wald zum Schäferdorf Rasinari und wieder zurückfährt. Danach Transfer zum Flughafen von Bukarest. Abends Rückflug nach Wien (voraussichtliche Ankunft um 19.45 Uhr). Individuelle Heimreise.



Kloster Voronet



Dampflok-Bahnfahrten:

Schmalspurbahn Sovata - Subcetate:

Die Sovata-Lokomotive oder Schmalspur-Dampflokomotive der Baureihe 764052 gehört zu einer Serie von 10 Lokomotiven, die 1949 im Werk Chrzanow in Polen gebaut wurden und von denen zwei nach Rumänien gelangten, wo sie bis 2011 im Depot Sibiu aufbewahrt wurden. Die Lokomotive wird mit Kohle und Hartholz betrieben.

Schmalspurbahn Moldovita - Argel:

Diese Schmalspurbahn wurde vom Münchner Louis Ortieb gebaut und 1888 in Betrieb genommen, um Holz aus dem Wald zur Mühle zu transportieren. Im Jahr 1909 wurde die Strecke vom Kirchenfonds übernommen, der die Spurweite von

NEU!



- 5 Dampflokom-Zugfahrten
- Bergwelt Karpaten
- Moldauklöster
- Sibiu/Hermannstadt



7 TAGE FLUG-BAHN-BUS-REISE

23. - 29. September 2025 € 1.249,-
Einbettzimmerzuschlag € 150,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Predal erwartet Sie das **** Hotel Piemonte und in Piatra Neamt nächtigen Sie im **** Hotel Central Plaza. In Bistrita wohnen Sie 2 Nächte im **** Hotel Ozana, in Sebes beziehen Sie das **** Hotel Leul de Aur und in Sibiu werden Sie im **** Hotel Mercure Airport untergebracht.

Unsere Leistungen

- Linienflüge Wien - Bukarest - Wien
- Gebühren & Flughafentaxen im Wert von € 67,- (Stand Oktober 2024, veränderlich)
- Fahrten im modernen Reisebus mit Klimaanlage
- 6x Unterbringung in **** Hotels
- 5x Halbpension in den Hotels
- 1x Abendessen bei Bergbauern in Sibiel
- 1x Mittagessen inklusive Getränke
- Dampflokom-Zugfahrten lt. Programm
- Fahrt mit der Nostalgie-Tram
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- sabbours Reisebegleitung ab/bis Wien

RRODA



Wassertalbahn



Kloster Moldovita



Roter See

800 mm auf die üblichen 760 mm änderte. Die Strecke wurde bis 2001 für den Holztransport genutzt.

Schmalspurbahn Bistrita - Viseu de Sus:

Die Arbeiten an der Bahnstrecke begannen 1932 und wurden nach dem österreichisch-ungarischen Schmalspurmodell gebaut. Seit 1932 ist die "Mocanita" Viseu de Sus (Oberwischau) fast durchgehend in Betrieb. Die Produktionszüge transportieren Rundholz aus dem Vaser-Tal zu den holzverarbeitenden Betrieben in Viseu de Sus.

Schmalspurbahn Campeni - Abrud:

Die Dampflokom der Schmalspurbahn von Campeni

wurde am 20. Juni 1912 offiziell in Betrieb genommen und für den Normalbetrieb 1998 stillgelegt, bis in die 1970er wurde die Bahn von Dampflokomotiven angetrieben. Freuen Sie sich auf die Nostalgie-Dampflokomfahrt. Die Eisenbrücke von Câmpeni steht ebenfalls auf der Liste der historischen Denkmäler.

Schmalspurbahn Cornatel - Hosman:

Die Schmalspurbahn Cornatel-Hosman ist eigentlich nur die Hälfte der ehemaligen Strecke, die Sighisoara über Agnita mit Sibiu verband. Sie wurde zwischen 1895 und 1910 gebaut und fuhr bis 1965 auf ihrer gesamten Länge.

Böhmisches Paradies & Kristall-Tal

Glaskunst, Kultur & Natur im geschichtsträchtigen Nordböhmen

Die naturbelassene Landschaft des Isergebirges und des Böhmischen Paradies, das Kristall-Tal mit kunstvollen Glaserzeugnissen und die Stadt Reichenberg machen den Zauber Nordböhmens aus. Das Hotel Goldener Löwe im Zentrum in Reichenberg ist der ideale Ausgangspunkt, um die Stadt und das umliegende Gebiet kennenzulernen.



1. Tag: Anreise nach Reichenberg (Liberec)

25.08.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Budweis - Tabor, vorbei an Prag auf direktem Weg nach Liberec am Fuße des Isergebirges. Im 18. Jh. erlebte die Stadt aufgrund der Textilmanufaktur eine Blütezeit. Auch heute ist Liberec die größte und wichtigste Stadt in Nordböhmen. Mittagspause und Zimmerbezug im **** Clarion Grandhotel Zlatý Lev im Stadtzentrum. Am späten Nachmittag erfahren Sie bei einem geführten Rundgang durch die Stadt mehr über das Rathaus, das eher an eine gotische Kathedrale erinnert. Ein paar Schritte weiter befinden sich die Wallensteinhäuser aus dem 17. Jh., die ältesten erhaltenen Fachwerkhäuser in Liberec. Am Abend erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Böhmisches Paradies

26.08.: Heute geht es zu einer kleinen Wanderung durch die bizarre Wunderwelt der Prachauer Felsen. Es warten majestätisch steil aufragende Sandsteintürme, enge Felsschluchten und die beeindruckenden Aussichtskanzeln. Sie haben die Möglichkeit, wenn Sie gut bei Fuß sind, einen Spaziergang auf der kleinen Runde zu machen (ca. 1,5 km) oder die ausgedehntere Runde (ca. 2,5 km) im entspannten Wanderschrift zu erkunden. Auf beiden Wegen müssen jedoch einige in den Felsen geschlagene Treppen bewältigt werden, um nachher die Aussicht genießen zu können. Zur Mittagszeit kurze Fahrt in die nahe gelegene Kleinstadt Jičín (Jitschin), zu einer Mittagspause und einem kleinen Stadtrundgang. Auf dem großen Wallensteinplatz mit der Mariensäule befinden sich das Wallensteinsschloss, Renaissance- und barocke Bürgerhäuser und in der Nähe das sehenswerte

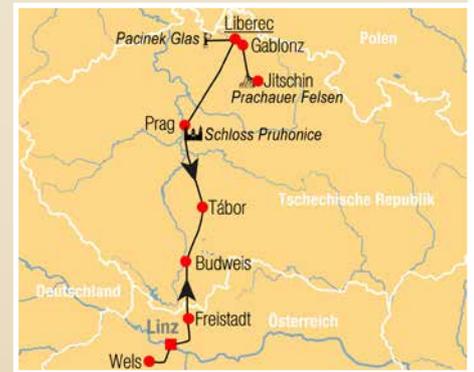
Valdice Tor. Am Nachmittag geht es zurück nach Liberec, wo Sie Gelegenheit für einen Stadtbummel haben. Anschließend Abendessen im Hotel.

3. Tag: Kristall-Tal

27.08.: Am Vormittag steht ein besonderes Erlebnis auf dem Programm: Es geht ins Kristall-Tal zur Glaswerkstatt Pačinek. Bei einer Führung durch die Glaswerkstatt können Sie dem Glasbläsermeister über die Schulter schauen, wie die Glaskunstwerke entstehen. Weiters sehen Sie den Glasgarten, mit wunderschönen Glasblumen und Skulpturen, sowie in die Kristall-Kirche. Im Anschluss fahren Sie in die Stadt Jablonec nad Nisou (Gablonz an der Neiße) im Zentrum des Isergebirges, zu einer Mittagspause und einem kleinen Stadtrundgang. Am Nachmittag besuchen Sie das Glas- und Bijouterie Museum im Rahmen einer Führung. Hier befindet sich die größte Bijouterie-Sammlung in Tschechien. Danach Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Schlosspark Průhonice & Heimreise

28.08.: Nach dem Frühstück steht die zauberhafte Parkanlage vom Schloss Průhonice, die zum UNESCO Welterbe gehört, am Programm. Hier schlendern Sie durch den botanischen Garten und können die wunderschöne Blumenpracht erleben. Weiter geht es in den eigentlichen Schlosspark entlang des Alpinen Gartens und dem Teich bis zum Schloss. Hier besteht die Möglichkeit zur Mittagspause im Schlosskaffee oder in der angrenzenden Stadt. Danach Rückfahrt nach Oberösterreich und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.



- Stadtführung Liberec
- Glasbläserei
- Böhmisches Paradies
- Parkanlage Schloss Průhonice



4 Tage BUS-REISE

25. - 28. August 2025 € 689,-
Einbettzimmerzuschlag € 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie nächtigen im **** Clarion Grandhotel Zlatý Lev (Goldener Löwe) in der Altstadt nahe dem Schloss Reichenberg. Das renovierte Hotel im historischen Gebäude wurde 1906 eröffnet und verbindet heute den Charme vergangener Zeiten mit modernen Annehmlichkeiten.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Grandhotel Zlatý Lev
- 3x Halbpension im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung in Reichenberg
- Rundgänge in Jitschin und Gablonz
- Eintritt Prachauer Felsen, Glasbläserei & Glasgarten, Bijouteriemuseum inkl. Audioguide, Parkanlage Schloss Průhonice
- sabbours Reiseleitung

Sonderfahrplan

RCZBP

„Das Böhmen ist ein eigenes Land. Ich bin dort immer gern gewesen“ (J.W. von Goethe)

Nord- und Ostböhmen ist eine Region, die landschaftliche Schönheit mit einer reichen historischen und kulturellen Vielfalt vereint. Hier begegnen sich die Kulturen und Literaturen von Tschechen und Österreichern auf einzigartige Weise. Beim Besuch historischer Städte und bei Wanderungen durch beeindruckende Landschaften spüren Sie die Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart. Autoren wie Jaroslav Rudiš, Karl Kraus, Theodor Fontane und Brita Steinwendtner lassen die Geschichte dieser Region lebendig werden und laden dazu ein, sie durch ihre Werke neu zu entdecken.



Königgrätz



Litomysl



Schloss Nové Město

1. Tag: Anreise nach Königgrätz

06.05.: Während der Anreise von Wels über Linz ins nordostböhmische Königgrätz (Hradec Králové), im Vorland des Riesengebirges am Oberlauf der Elbe gelegen, stimmen Sie sich mit Geschichte und Literatur auf die Vielfalt des Landes ein. Nach dem Zimmerbezug steht eine Stadtführung am Programm, bei der Sie die bedeutendsten architektonischen Denkmäler von Gotik zu Barock der königlichen Leibgedingstadt kennenlernen: den Weißen Turm, die Hl.-Geist-Kathedrale, die bunten Kanoniker-Häuser, die bischöfliche Residenz sowie Überreste des Schlesien-Tores. Der Abend steht zur freien Verfügung.

2. Tag: Chlum - Jičín - Prachover Felsen

07.05.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Chlum, kurzer Rundgang in der „Erinnerungszone“ für den preußisch-österr. Krieg 1866. In der Schlacht bei Königgrätz am 3. Juli 1866 besiegte die Preußische Armee die Armeen Österreichs und Sachsens. Über 400.000 Soldaten bekämpften sich in einer verlustreichen Schlacht. Bei einer kurzen Lesung aus Brita Steinwendtners berührendem Roman „Gesicht im blinden Spiegel“, machen Sie Bekanntschaft mit dem jungen, musikalischen und kriegsbegeisterten Johannes, der mit 16 Jahren im Juli 1866 als Trompetenspieler in die Schlacht von Königgrätz zieht. Weiterfahrt nach Jičín, dem Tor zum „Böhmischen Paradies“. Bei einem Stadtpaziergang entdecken Sie das Schloss der Familie Wallenstein, das einst 1813 Kaiser Franz I. von Österreich beherbergte. Im weiteren Verlauf sehen Sie das eindrucksvolle Valdice-Tor, das majestätisch über die Stadt wacht sowie die Jakobskirche, ein markantes Wahrzeichen von Jičín. An der Jičín Synagoge tauchen Sie in das Leben und Wirken des Schriftstellers KARL KRAUS ein, dessen berühmtes Motto „In Jičín geboren, in der Welt zu Hause“ die weltumspannende

Bedeutung dieses Ortes unterstreicht. Nach einer fakultativen Mittagspause besuchen Sie nach kurzer Fahrt die größte Felsenstadt des Böhmischen Paradieses, die Prachover Felsen (7 km), ein Paradies für alle Naturliebhaber. Hier erwartet Sie eine Wanderung (ca. 2 Std.) auf markierten, sehr gut begehren, geschotterten Wegen mit unterschiedlichen Längen. Fantastische Aussichtspunkte auf unzählige schlanke Felstürme mit Namen wie Růžezal oder Madonna mit Jesuskind werden Sie faszinieren. Ein ganz besonderes Erlebnis! Auch an diesem Tag nimmt Frau Weghuber bei einer Lesung Bezug zum Roman „Gesicht im blinden Spiegel“. Am frühen Abend kehren Sie nach Königgrätz zurück. Genießen Sie ein gemütliches Abendessen in einem der zahlreichen Lokale am wunderschönen Stadtplatz.

3. Tag: Nové Město nad Metují

08.05.: Nach dem Frühstück fahren Sie nach Nové Město nad Metují, malerisch im Vorland des Adlergebirges gelegen. Diese bezaubernde Stadt zählt zu den schönsten Renaissance-Orten Tschechiens und steht aufgrund ihres einzigartigen historischen Erbes unter Denkmalschutz. Ihr malerischer Markt ist gesäumt von Renaissance-Häusern mit charakteristischen Laubengängen. Die Stadt thronet auf einem Felsvorsprung, der malerisch von der Metuje umflossen wird, umgeben von einer beeindruckenden Stadtbefestigung aus dem 16. Jh. Bei einer Stadtführung besuchen Sie das Schloss, das aus einer mittelalterlichen Feste hervorging und Mitte des 16. Jh. in ein mächtiges Renaissanceschloss verwandelt wurde. Ein Besuch der Kirche der Heiligen Dreifaltigkeit, im Jahr 1519 errichtet, beeindruckt mit ihrer schlichten Eleganz. Im Anschluss an die Stadtführung erwartet Sie ein gemeinsames Mittagessen. Anschließend Rückfahrt nach Königgrätz. Der Rest des Tages sowie der Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag: Rückreise über Litomysl

09.05.: Fahrt nach Litomysl mit seinem langgestreckten Markt. Der Stadtrundgang zeigt Bürgerhäuser im Renaissance- und Barockstil mit Lauben und Giebeln und führt zum überaus bedeutenden Renaissance-Schloss (UNESCO Weltkulturerbe). Danach Rückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

4 Tage LITERATUR-REISE

06. - 09. Mai 2025

Einbettzimmerzuschlag

€ 590,-

€ 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im ****** Hotel U Královny Elisky**, ein familiär geführtes Hotel im historischen Zentrum von Königgrätz. Zur Ausstattung des Hauses gehören ein Wellnessbereich mit Schwimmbad und Sauna, Speisesaal und Café mit Terrasse. Die Zimmer verfügen über Safe, Minibar und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ******-Fernreisebus**
- Unterbringung im ****** Hotel U Královny Elisky**
- **3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel**
- **Mittagessen am 3. Tag**
- **Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm**
- **Lesungen und Wanderung am 2. Tag**
- **Stadtführung in Königgrätz und Nové Město nad Metují**
- **Stadtrundgang in Jičín und Litomysl**
- **Literarische Reisebegleitung G.Weghuber**

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKCZB

e-bike Reise ins Böhmisches Bäderdreieck



Fahrt durchs Land der Burgen, Jagdschlösser und glanzvollen Kurbäder

Durch wunderschöne Wälder und Landschaften und entlang von Flüssen wird das westböhmische Bäderdreieck erkundet. Es warten ehrwürdige Klosteranlagen, mittelalterliche Burgen und reizvolle Fachwerkstädte. Ein Besuch der drei weltberühmten Kurorte Marienbad, Franzensbad und Karlsbad rundet das Programm ab.



- Marienbad
- Franzensbad
- Karlsbad
- Eger



1. Tag: Anreise Marienbad & e-bike Tour Kaiserwald (ca. 48 km)

26.05.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Regensburg nach Marienbad, und Begrüßung durch die örtliche Radreiseleitung. Nach einer kurzen Besichtigung des Kurortes startet auch schon die erste Radtour. Zuerst geht es zum Stift Tepl, einem wunderschönen Kloster aus dem 12. Jh. Im Anschluss radeln wir durch das Teppland und den Kaiserwald zum Glatzer Naturschutzgebiet. Dort befindet sich auch das einzigartige Torfmoorgebiet Tajga, wo die Möglichkeit einer kleinen Wanderung rund um einen See besteht. Weiter führt uns die Strecke zu einem Jagdschloss im Alpen-Baustil bis wir im Kurort Königswart das Ende der Tour erreichen. Das Empireschloss Königswart war einst im Besitz des österreichischen Kanzlers Metternich. Fahrt mit dem Bus zum beliebten *** Hotel Bohemia Relax in Franzensbad, dem zweiten bekannten Kurort. Zimmerbezug und Abendessen.



2. Tag: Eger - Dorf Wildstein - Seeberg (ca. 55 km)

27.05.: Nach dem Frühstück fahren wir direkt vom Hotel über Kammerbühl, dem jüngsten Vulkan Mitteleuropas, nach Eger, einer Stadt mit vielen bunten Fachwerkhäusern. Weiter geht es ins Dorf Wildstein. Dort befindet sich eine der ältesten funktionierenden Burgen des Landes. Nach der Mittagspause führt uns die Radstrecke zur romanischen Burg Seeberg aus dem 12. Jh. und über den Waldpark Amerika zurück nach Franzensbad. Die Stadt ist mit über 200 Jahren Kurgeschichte Teil des UNESCO Welterbes der großen Kurorte Europas. Nicht weit vom Hotel befindet sich die Halle der Glauberquellen, die berühmte Franzensquelle und die elegante Kurkolonade mit verschiedenen Quellen und dem Aqualforum. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: Fahrt nach Karlsbad & Heimreise (ca. 55 km)

28.05.: Heute geht es zuerst mit dem Bus nach Königswart an der Eger. Von dort fahren wir mit dem Rad den Fluss entlang, bis das sehenswerte Panorama des mittelalterlichen Städtchens Loket mit der gotischen Burg erscheint. Weiter dem Fluss folgend endet die Tour im bekanntesten der böhmischen Kurorte, Karlsbad, geschätzt für seine heißen Quellen, die elegante Architektur und die zahlreichen Kolonaden. Stadtrundgang und individuelle Mittagspause, in der Gelegenheit besteht das Wasser in den Kolonaden zu kosten oder in eines der schönen Cafés einzukehren. Am Nachmittag Rückfahrt mit dem Bus über die Autobahn - Regensburg - Passau nach Wels - Sattledt - Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



3 Tage BUS-E-BIKE-REISE

26. - 28. Mai 2025
Einbettzimmerzuschlag

€ 499,-
€ 38,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das *** **Hotel Bohemia Relax** befindet sich nahe dem Zentrum von Franzensbad und verfügt über ein eigenes Wellnessstudio (geg. Gebühr). Die Zimmer sind mit SAT-TV und WLAN ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- Unterbringung im *** Hotel Bohemia Relax Franzensbad
- 2x Halbpension im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen
Sonderfahrplan

VRCZB

e-bike Reise Südmähren

Entlang von Weinreben, Winzerorten und Schlössern

Diese e-bike Reise führt durch die Weinbaugebiete in Südmähren und dem nördlichen Niederösterreich. Entlang der Weinrieden geht es in beschauliche Winzerorte, zu malerischen Schlössern und alten Burgen, die dieser Landschaft ihren besonderen Charme verleihen. Das große Netz an Radwegen ist ideal, um die Natur zu erkunden.



Pollauer Berge

1. Tag: Anreise Laa an der Thaya - Nikolsburg (ca. 32 km)

28.06.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz - St. Valentin nach Laa an der Thaya. Hier begrüßt uns die deutschsprachige Radreiseleitung. Bei einem kurzen Rundgang durch die Stadt besichtigen wir die Burg Laa mit dem historischen Burginnenhof und dem mittelalterlichen Butterfassturm mit Aussichtsplattform. Im Anschluss startet die Radtour durch das Weinviertel vorbei an den Weinrieden mit Grünem Veltliner, dem Ort Neudorf im Weinviertel über die tschechische Grenze bis nach Mikulov (Nikolsburg). Die Stadt ist vor allem durch ihre Weinbautradition und das prächtige Barockschloss, das über der Stadt thront, bekannt. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Galant im Zentrum der Stadt.

2. Tag: Radtour zu den Schlössern Lednice & Valtice (ca. 55 km)

29.06.: Heute geht es direkt vom Hotel mit dem Rad zu den beiden UNESCO Schlössern Lednice & Valtice (Eisgrub & Feldsberg), die gemeinsam vom Fürstenhaus Liechtenstein errichtet wurden. Auf den Spuren der Adelsfamilie radeln wir zuerst zum neugotischen Schloss Lednice, das mit seiner außergewöhnlichen Parkanlage beeindruckt. Zu Fuß durchqueren wir den englischen Landschaftsgarten und besichtigen den ausgedehnten Park mit Ruinen, Tempeln, künstlichen Kanälen und Teichen. Weiter geht es mit dem Rad zur Hansenburg, dem Apollo-Tempel, dem Drei-Grazien-Tempel und dem Diana-Tempel in Richtung Schloss Valtice. Hier haben wir Zeit, das Schloss und die Stadt zu erkunden, ehe es mit dem Rad wieder zurück nach Mikulov ins Hotel zum Abendessen geht.

3. Tag: Weingebiete Pollauer Berge & „Blaue Berge“ (ca. 50 km)

30.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück starten wir vom Hotel in das Weingebiet Pálava (Pollauer Berge) und fahren zum malerischen Dorf Pavlov. Das Herz der Weinregion ist seit Jahrhunderten für den Weinbau bekannt und beeindruckt mit atemberaubender Kulisse. Weiter geht es zum Nové Mlýny Stausee und ins Weingebiet „Blaue Berge“ sowie über die Weinstraße nach Velké Pavlovice. Durch die hügelige Landschaft, vorbei an den Orten Bořetice und Kobyly, erreichen wir Čejkovice. Die Geschichte des Weinbaus in diesem Ort reicht zurück bis ins Mittelalter und als Besonderheit befindet sich hier ein Weinkeller der Tempelritter. In unmittelbarer Nähe liegt auch die tschechische Sonnentor Manufaktur in der Bio-Tees und Gewürze produziert werden, die man dort auch probieren kann. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Rückreise & Poysdorf (ca. 50 km)

01.07.: Am Morgen Fahrt mit dem Rad über die österreichische Grenze nach Falkenstein, wo wir bereits von weitem die Ruine über den Weinfeldern thronen sehen. Hier machen wir einen kurzen Halt in der wunderschönen Kellergasse von Falkenstein, ehe es weiter in die Weinstadt Poysdorf geht. Hier verabschieden wir uns von unserem Radguide und haben Gelegenheit für eine Mittagspause. Ein Blick in die ursprüngliche Kellergasse Radyweg oder eine kleine Verkostung im Vinoversum lohnen sich, ehe es mit dem Bus zurück Richtung Wien und über die Autobahn nach Hause geht. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 17.00 Uhr.

NEU!



- Schloss Lednice & Valtice
- Weingebiet Pollauer Berge
- Weinbauregion Mikulov
- Weinstadt Poysdorf



Mikulov

4 Tage BUS-E-BIKE-REISE

28. Juni - 01. Juli 2025 € 798,-
Einbettzimmerzuschlag € 155,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel Galant liegt im Stadtzentrum von Mikulov nur 300 m vom Schloss entfernt, serviert tschechische und mährische Küche und hat eine kleine hauseigene Brauerei. Die e-bikes können sicher im Radkeller verwahrt werden und nach der Fahrt wartet ein Wellnessbereich mit Pool und Whirlpool am Dach des Hotels mit fabelhafter Aussicht. Die Zimmer verfügen über TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radanhänger
- Unterbringung im **** Hotel Galant
- 3x Halbpension im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 4 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen
Sonderfahrplan

VRCZM

Tschechiens geheime Schätze



Einzigartiges Welterbe in Böhmen und Mähren

Auch abseits von Prag befinden sich sehenswerte Stätten von hohem kulturellem Wert, wie das historische Zentrum von Kuttenberg, das kaiserliche Pferdegestüt Kladruba, das Renaissance Schloss Litomyšl und das Barock Schloss Kroměříž. Aber auch ein mittelalterliches Spektakel und die Kulinarik mit tschechischem Bier begeistern.



Knochenkirche

© Miksaill Markovskiy, Czechtourism



Schloss Kroměříž

© Filip Svareček, Czechtourism

1. Tag: Anreise nach Dětenice - Mittelalter-Spektakel

22.06.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Budweis zu einem der ältesten Freilichtmuseen Europas. Die altböhmisches Häuschen, die vom Leben im Elbdorf ab dem 18. Jh. erzählen, sind ein kurzweiliges Erlebnis. Nach der individuellen Mittagspause geht es weiter nach Dětenice. Hier erwartet Sie eine Führung durch die prunkvollen Räume des gleichnamigen barocken Schlosses sowie eine Bierverkostung in der Schlossbrauerei. Danach Zimmerbezug im außergewöhnlichen **** Hotel Dětenice mit seinem mittelalterlichen Ambiente. Am Abend steht ein spezielles Mittelalter-Spektakel auf dem Programm: Nach einem 3-Gänge Menü warten Live-Musik, Bauchtänzer, Kampfszenen und Mittelaltergeschichten.

2. Tag: Ausflug Königgrätz & Hospital Kuks

23.06.: Nach dem Frühstück geht es in eine der ältesten Städte Tschechiens nach Hradec Králové (Königgrätz). Hier erfahren Sie bei einer Stadtführung mehr über die reiche Geschichte der Stadt und sehen u.a. die Domherrnhäuser, den Weißen Turm und die Heilig-Geist-Kathedrale. Im Anschluss haben Sie Zeit eigenständig durch die Gassen zu schlendern, die farbenfrohen Häuserfassaden zu bewundern und etwas zu Essen. Am Nachmittag Fahrt ins nahe gelegene Hospital Kuks, das als Meisterwerk des böhmischen Barocks gilt und als Zeuge der damaligen medizinischen und kulturellen Entwicklung gilt. Bei einem Rundgang durch das Innere des Krankenhauses sehen Sie die Dreifaltigkeitskirche, interessante Gemälde, Skulpturen und die beeindruckende barocke Apotheke. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen in der Taverne.

3. Tag: Ausflug Kuttenberg & Pferdegestüt Kladruba

24.06.: Busfahrt in die Stadt Kutná Hora (Kuttenberg), wo zuerst ein kurzer Halt beim Sedletz-Ossarium erfolgt. Die faszinierende, aber makabere Kapelle ist mit menschlichen Knochen verziert und ein ungewöhnliches Beispiel für sakrale Kunst. Danach geht es in die Innenstadt zum Eintritt in den imposanten „Dom der Heiligen Barbara“, der zum UNESCO Welterbe zählt, und mit fabelhaften Glasfenstern und gotischer Architektur beeindruckt. Anschließend Mittagspause in der Sehenswerten Altstadt. Nachmittags steht dann ein Besuch im Nationalgestüt Kladruba auf dem Programm, welches zu den ältesten Pferdegestüten Europas gehört. Beim Besuch der Stallungen erfahren Sie mehr über das Hofgestüt, das einst Pferde für den Prager und Wiener Hof züchtete. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Schloss Litomyšl & Brünn

25.06.: Heute verlassen Sie Dětenice in Richtung Brno (Brünn) und machen einen Halt beim Renaissance Schloss Litomyšl, ebenfalls ein Weltkulturerbe. Ein Rundgang, bei dem Sie durch die exklusiven Gemächer flanieren, bringt Ihnen die bewegte Geschichte des Schlosses näher. Im Anschluss freie Mittagspause in der Stadt, ehe es weiter nach Brünn geht. Zimmerbezug im **** Hotel Continental am Rande der Altstadt. Danach Spaziergang mit dem Reiseleiter durch die Stadt bis zum Krautmarkt. Dort erwartet Sie eine spezielle Führung durch das Labyrinth unter dem Krautmarkt, ein faszinierendes unterirdisches System aus Gängen und Kellern. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

5. Tag: Ausflug Kroměříž & Brünn

26.06.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Kroměříž (Kroměříž) zum erzbischöflichen Barockschloss mit seinen wunderbaren Gärten (UNESCO Welterbe). Führung durch die prunkvollen Innenräume und Zeit mit ihrer Reiseleitung die Gärten zu entdecken bzw. für eine Mittagspause in der Stadt. Zurück in Brünn bieten sich individuelle Besichtigungen oder ein gemütlicher Kaffeehausbesuch an. Besuchen Sie abends eines der typischen Gasthäuser.

6. Tag: Rückreise über Znaim

27.06.: Am Vormittag erreichen Sie Znojmo (Znaim), eine der schönsten Städte Südmährens. Vor allem die mächtige Burg, die über der Stadt thront, ist sehenswert und bietet einen wunderbaren Ausblick. Bei einer Stadtführung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen, wie die St. Nikolaus-Kirche, das Rathaus, die Synagoge und die Altstadt. Im Anschluss erwartet Sie zum kulinarischen Abschluss, ein regional typisches Mittagessen. Danach Rückfahrt über die Grenze nach Österreich und über Wagram - St. Pölten zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.





Znaim



- Hospital Kuks
- Kathedrale in Kuttenberg
- Schloss Krenšier
- Altstadt von Brunn



6 Tage BUS-REISE

22. - 27. Juni 2025 € 998,-
Einbettzimmerzuschlag € 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die ersten vier Nächte verbringen Sie im außergewöhnlichen **** **Mittelalterhotel** in Dětence und in Brunn nächtigen Sie im sehr gut gelegenen **** **Hotel Continental**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in **** Hotels
- 3x Halbpension im **** Mittelalterhotel in Dětence
- 2x Nächtigung/Frühstück **** im Hotel Continental Brunn
- Mittelalter Spektakel am Ankunftstag mit Abendessen
- 1x Abendessen in Brunn
- 1x Mittagessen in Znaim
- Biervorkostung in Dětence
- Stadtführungen in Königgrätz und Znaim
- Eintritte & Führung: Schloss Dětence, Spital Kuks, Pferdezucht in Kladruby, Schloss Litomyšl, Labyrinth unter dem Krautmarkt, Schloss Krenšier
- Eintritte: Freilichtmuseum, Sedlec-Ossarium, Hl. Barbara Kathedrale
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: Ⓞ

RCZST



Pferdezucht in Kladruby

Das Nationalgestüt Kladruby und dessen einzigartige Kulturlandschaft zählt mit der Zucht und Dressur der Altkladruber Schimmel zum UNESCO Welterbe. Diese Pferde wurden einst europaweit als Kutschpferd für das Hofzeremoniell an königlichen und kaiserlichen Höfen eingesetzt. Bereits im Jahr 1579 wurde das Gestüt von Kaiser Rudolf II. zum kaiserlichen Hofgestüt der Habsburger erhoben, somit ist es eines der ältesten in Europa. Auch heute noch werden die Altkladruber Schimmel am schwedischen und dänischen Königshof als Wagenpferde eingesetzt.

© Libor Svobak Czech Tourism

Große Polen-Rundreise

Zwischen Oder und San, Karpaten und Ostsee

Im Laufe der äußerst wechselvollen Geschichte Polens haben dort zahlreiche Völker ihre Spuren hinterlassen. Viele großartige Kulturschätze gehören heute zum Weltkulturerbe. Im Rahmen unserer Rundreise laden wir Sie ein auf einen Streifzug durch prächtige Städte und einmalige Landschaften.



Posen



Oberländischer Kanal

© Polanska Travel

1. Tag: Anreise nach Breslau

02.08.: Anreise von Wels über Linz - Prag - Liberec nach Breslau. Führung durch die niederschlesische Stadt an der Oder, auch als "Polnisches Venedig" bezeichnet. Sehenswert sind Dominsel und Altstadt. Abendessen und Nächtigung im Hotel HP Park Plaza.

2. Tag: Posen - Thorn

03.08.: Fahrt nach Posen an der Warthe. Führung auf dem "Königsweg", Rundgang auf dem Marktplatz. Nach der Mittagspause Weiterreise nach Thorn an der Weichsel. Die Geburtsstadt des Astronomen Nikolaus Kopernikus zählt wegen ihrer großartigen gotischen Bauwerke zum Weltkulturerbe. Abendessen und Übernachtung im Hotel Filmar.

3. Tag: Danzig

04.08.: Nach dem Frühstück geht es in die Hansestadt Danzig, die seit jeher ein bedeutendes wirtschaftliches und kulturelles Zentrum ist, und deren Altstadt zum UNESCO Welterbe zählt. Besichtigung des prächtig restaurierten Zentrums der ehemaligen Hansestadt mit Krantor, Frauengasse, Langem Markt, Artushof und Neptunbrunnen sowie Zeit für eigene Erkundungen. Abendessen in einem gemütlichen Altstadtlokal. Übernachtung im Hotel Mercure Old Town.

4. Tag: Marienburg - Oberländischer Kanal

05.08.: Am Morgen besuchen Sie die berühmte Marienburg, eine mittelalterliche Festung des Deutschen Ritterordens, welche ebenfalls zum Weltkulturerbe zählt. Anschließend Fahrt zum Oberländischen Kanal. Dieser verbindet die Städte Osterode mit Elbing und sollte den Transportweg verkürzen. Die Besonderheit des Kanals ist, dass er auf einer Strecke von 10 km ca. 100 Höhenmeter

überwinden muss. Dies passiert mittels schiefer Ebenen. Bei einer Schifffahrt erleben Sie diese einzigartige Konstruktion. Weiterfahrt nach Allenstein und Zimmerbezug mit Abendessen im Hotel Warminski.

5. Tag: Warschau

06.08.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt in die Hauptstadt Warschau, welche um die Mittagszeit erreicht wird. Zu den Hauptattraktionen zählen der Kulturpalast, ein Geschenk der Sowjetunion, sowie die aus Trümmern wieder erstandene Altstadt mit dem Königsschloss - mit reizvollen Cafés und netten Restaurants - ein Treffpunkt von Einheimischen und Touristen. Abendessen und Nächtigung im Radisson Blu Sobieski.

6. Tag: Lublin & Zamosc

07.08.: In südöstlicher Richtung führt die Route nach Lublin. Die mittelalterlich geprägte Altstadt zählt zu den schönsten Polens: Sehenswert sind das Krakauer Tor sowie das Schloss mit gotischer Kapelle. Nach der Mittagspause weiter nach Zamosc. Führung durch das zum Weltkulturerbe zählende, von einem italienischen Architekten geplante Juwel der polnischen Renaissance. Sehenswert sind die farbenfrohen Häuser am Marktplatz, das Rathaus und die Festungsbauten. Abendessen und Übernachtung im Hotel Zamojski.

7. Tag: Sandomierz - Wieliczka - Krakau

08.08.: Nach Überquerung des Flusses San führt die Fahrt durch den Talkessel von Sandomierz in die "Polnische Toskana". Das auf sieben Hügeln erbaute Weichselstädtchen zeichnet sich durch seine schöne, guterhaltene Altstadt aus. Im Weichseltal geht es weiter nach Krakau. Vor dem Zimmerbezug für zwei Nächte im Hotel Ibis Styles Centrum steht die Besichtigung des grandiosen, zum Weltkulturerbe zählenden Salzbergwerkes Wieliczka auf dem Programm.

8. Tag: Krakau

09.08.: Auch die Altstadt von Krakau gehört zum Weltkulturerbe der UNSECO. Am Vormittag steht eine eingehende Besichtigung derselben zu Fuß auf dem Programm: Marienkirche mit dem geschnitzten Hochaltar von Veit Stoß, Tuchhallen, Marktplatz, Jagiellonen-Universität, Barbakane usw. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sehenswert sind auch das ehemalige Jüdische Viertel Kazimierz, das Königsschloss oder die Kathedrale auf dem Wawel-Hügel. Abendessen in einem gemütlichen Restaurant in der Altstadt.

9. Tag: Rückreise durch Tschechien

10.08.: Rückreise über Bielsko-Biala - Brünn - Richtung Wien und auf der Autobahn zu Ihrer Einstiegsstelle im Raum Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 20.30 Uhr.



Oberländischer Kanal



Danzig



- Thorn, Danzig, Krakau
- Oberländischer Kanal
- Salzbergwerk Wieliczka



Wawel-Schloss in Krakau

9 Tage BUS-REISE

02. - 10. August 2025 € 1.959,-
Einbettzimmerzuschlag € 339,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★/★

In Breslau sind Sie im **** Hotel HP Park Plaza Breslau, im Herzen der Stadt unterbracht. In Thorn im modernen **** Hotel Filmar. In Danzig haben wir für Sie das **** Hotel Mercure Old Town, nahe der hübschen Altstadt, ausgesucht. In Allenstein wohnen Sie im *** Hotel Warminski. In Warschau haben wir das schöne **** Hotel Radisson Blu Sobieski gebucht. In Zamosc wohnen Sie im sehr zentralen **** Hotel Zamojski. In Krakau haben wir das beliebte *** Hotel Ibis Styles Centrum ausgewählt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 8x Nächtigung/Frühstück in **/* Hotels
- 5x Abendessen in Hotels
- 3x Abendessen in Stadtrestaurants
- Schifffahrt am Oberländischen Kanal
- Stadtführungen in Breslau, Posen, Thorn, Danzig, Warschau, Lublin, Zamosc, Krakau
- Eintritt & Führung Marienburg, Wieliczka
- sabbours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: 🕒 bis Linz RPLPR



Eindrucksvolles Salzbergwerk Wieliczka

Das Salzbergwerk in der Nähe von Krakau zählt zu den größten touristischen Attraktionen des Landes und steht seit 1978 auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Im Laufe von mehr als 700 Jahren schufen die Bergleute in der Tiefe eine phantastische Kunstwelt. Künstliche Seen und bizarr geformte Höhlen, Kapellen und Kathedralen, sowie Heiligen- und Heldenstatuen sind im Rahmen der Führung zu bewundern. Zu den eindrucksvollsten Objekten gehört die Kapelle der Hl. Kinga mit dem großen Salzluster.



Ostsee-Städteflair mit Inselhüpfen

sabtours-Flugreise in den Norden mit Stockholm – Åland – Turku – Helsinki

Die hellen Nächte und die magische Sommerstimmung machen diese Reise zu einem besonderen Erlebnis. Es wartet das bunte Treiben in Stockholm, während das beschauliche Åland Archipel zum Entspannen einlädt. Die älteste finnische Stadt Turku ist reich an Geschichte und in Helsinki treffen historische Gebäude auf moderne Architektur.

1. Tag: Flug nach Stockholm

11.06.: Abflug von Wien (voraussichtlich um 12.15 Uhr) nach Stockholm. Nach der Ankunft geht es im Reisebus nach Stockholm zur Markthalle Östermalms Saluhall. Die Markthalle wurde bereits 1888 eröffnet und vereint historische Architektur, regionale Produkte und gastronomische Köstlichkeiten. Schlendern Sie durch die Marktstände und nehmen Sie sich Zeit für einen späten Mittags-Imbiss. Im Anschluss kurze Fahrt zum Zimmerbezug im **** Elite Palace Hotel, das sich zentral im Stockholmer Viertel Vasastan in Nähe zahlreicher Restaurants befindet, und überdies eine gute öffentliche Verkehrsanbindung hat. Möglichkeit zum Abendessen im hoteleigenen Pub Bishop's Arms oder in den umliegenden Restaurants.

2. Tag: Besichtigung Stockholm & Vasa-Museum

12.06.: Heute steht eine Erkundungstour durch Stockholm auf dem Programm. Mit dem Bus und einer ortskundigen deutschsprachigen Reiseleitung geht es zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Nach einem Stopp am Stadshuset Fahrt über Kungsholmen und Södermalm zum Aussichtspunkt Fjällgatan mit einem schönen Blick auf die Altstadt und die Inseln Skeppsholmen und Djurgården. Anschließend spazieren Sie durch die Altstadt Gamla Stan mit dem Stortorget, dem ältesten Platz in Stockholm, bekannt für seine bunten Häuserfassaden. Mit dem Bus geht es weiter über die Prachtstrasse Strandvägen ins Botschaftsviertel und auf die Insel Djurgården zum Besuch des Vasa-Museums, in dem ein nahezu vollständiges Kriegsschiff aus dem 17. Jh. erhalten ist. Dort besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Museums-Restaurant oder Rückfahrt zum Hotel. Am Nachmittag steht ein fakultativer Besuch des ABBA-Museums (Eintritt € 30,-, bei Buchung bekannt geben) in Begleitung ihrer Reiseleitung am Programm oder Sie nutzen die Zeit für eigene Erkundungen. Abends zur freien Verfügung.

3. Tag: Überfahrt Ålandinseln - Mariehamn

13.06.: Nach einem frühen Frühstück geht es mit dem Bus, der Sie begleitet, zum Fährhafen von Stockholm zur etwa 5-stündigen Überfahrt auf die Ålandinseln. Mit einer Stunde Zeitverschiebung wird am Nachmittag Mariehamn erreicht. Laut den Einheimischen ist die Stadt die kleinste Metropole der Welt. Das charmante Flair von Marienhafen mit bezaubernden Holzhäusern und grünen Parks wird durch zahlreiche Restaurants, schicke Cafés sowie Museen bereichert. Sie besuchen das historische Viertel, die alte Seefahrerkapelle und den Marktplatz. Die deutschsprachige Stadtführung bringt Ihnen auch die interessante Geschichte näher. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen **** Hotel Pommern in Mariehamn.

4. Tag: Ålandinseln & Fähre nach Turku

14.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück besichti-

gen Sie das Schifffahrtsmuseum Åland und werden auf eine spannende historische Reise mitgenommen. Der Umgang der Inselbewohner mit dem allgegenwärtigen Meer hat die Region stark geprägt. Entdecken Sie Schiffsmodelle der verschiedenen Schiffstypen und erfahren Sie mehr über das Leben an Bord. Danach erwartet Sie ein 2-gängiges Mittagessen in Mariehamn, ehe es zur Einschiffung auf die Fähre weiter ans finnische Festland geht. Abends ist die Stadt Turku erreicht, wo es mit Ihrem Bus bequem zum **** Hotel Scandic Plaza Turku geht. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.

5. Tag: Besichtigung Turku

15.06.: Heute erkunden Sie Turku, die älteste Stadt Finnlands, im Rahmen einer Stadtführung. Tauchen Sie ein in eine Mischung aus mittelalterlichem Charme, moderner Architektur und lebendiger Kulturszene. Sie sehen den Turkuer Dom, die Markthalle, das Turkuer Schloss und spazieren entlang des Aurajoki Flusses. Im Anschluss haben Sie Zeit, Turku eigenständig zu erkunden. Werfen Sie einen Blick in die alte Burg, das Freilichtmuseum oder in eines der anderen zahlreichen Museen. Alternativ können Sie auch einen Einkaufsbummel unternehmen. Das Hotel befindet sich direkt an der Fußgängerzone Yliopistonkatu und oberhalb des Einkaufszentrums Hansa. In der Nähe finden Sie auch zahlreiche Restaurants für den Abend.

6. Tag: Fiskars & Helsinki

16.06.: Nach dem Frühstück bringt Sie der Bus ins Dorf Fiskars, das von einer ehemaligen Eisenhütte geprägt wurde, in der sich heute ein Museum befindet. Vor allem die charakteristischen roten Holzhäuser verleihen Fiskars seinen besonderen Charme und beherbergen zahlreiche kleine Geschäfte, Ateliers und Cafés. Nach einem gemeinsamen Mittagessen geht es weiter in die Hauptstadt Helsinki. Mit einem ortskundigen Stadtführer flanieren Sie durch die historische Altstadt und das Zentrum und sehen den Senatsplatz mit dem Dom, den Esplanadi Park und die Uspenski-Kathedrale. Natürlich darf auch der Eintritt in die Felsenkirche nicht fehlen, welche direkt in den Felsen gehauen wurde und durch die glatten Wände über eine außergewöhnliche Akustik verfügt. Im Anschluss Fahrt ins **** Scandic Park Helsinki und Zimmerbezug. Der Innenpool und die Sauna sind kostenlos nutzbar und das hoteleigene Restaurant Famu serviert internationale Gerichte.

7. Tag: Helsinki - Rückflug nach Wien

17.06.: Am Vormittag haben Sie noch individuell die Gelegenheit durch die Stadt zu bummeln. Vor allem ein Besuch am Marktplatz lohnt sich kulinarisch, es warten frischer Fisch oder auch Rentierfleisch zum Probieren. Zu Mittag geht es dann mit dem Bus zum Flughafen. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 15.25 Uhr) über Riga mit Ankunft in Wien (voraussichtlich um 18.40 Uhr). Individuelle Heimreise.



Juwel der Ostsee – die Ålandinseln



Ein wahres Juwel der Ostsee sind die Ålandinseln. Sie sind geprägt von einer vielfältigen Natur mit Wäldern, Felsküsten und Sandstränden. Die rund 6.500 Inseln liegen in der Küsten- und Schärenregion zwischen Schweden und Finnland und sind eine autonome Region Finnlands. Nur 60 Inseln sind bewohnt, wobei die meisten Einwohner auf der Hauptinsel Fasta Åland in der Hauptstadt Mariehamn, dem wirtschaftlichen und kulturellen Zentrum, leben. Durch die lange Zugehörigkeit zu Schweden, dominieren hier noch heute die schwedische Sprache und die maritime Kultur.

NEU!



Marienhamn



- Hauptstädte Stockholm & Helsinki
- Faszinierende Ålandinseln
- Turku - älteste Stadt Finnlands



7 Tage FLUG-REISE

11. - 17. Juni 2025	€ 1.959,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 590,-
Eintritt ABBA-Museum (fakultativ)	€ 32,-

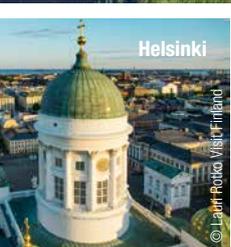
Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die ersten beiden Nächte verbringen Sie im ****** Elite Palace Hotel**, zentral in Stockholm gelegen. Auf den Ålandinseln nächtigen Sie im ****** Hotel Pommern in Mariehamn und in Turku** erwartet Sie für zwei Nächte das ****** Scandic Plaza Turku**. Für die letzte Nacht in Helsinki haben wir das ****** Scandic Park Helsinki** ausgewählt. Die Zimmer in Finnland verfügen alle über TV, WLAN und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit **AUSTRIAN Wien - Stockholm** und **AIR BALTIC Helsinki - Riga - Wien retour**; Economy, 20 kg Freigepäck
- Flughafensteuern im Wert von € 120,- (veränderlich, Stand Juli 2024)
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück in ****** Hotels**
- 1x Halbpension im ****** Hotel auf Åland**
- 1x Halbpension im ****** Hotel in Turku**
- **Skandinav. Frühstücksbuffet in den Hotels**
- **Mittagessen in Mariehamn und Fiskars**
- **Fährrundfahrt Stockholm - Mariehamn und weiter nach Turku**
- **Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm**
- **Stadtführungen und Rundfahrten in Stockholm, Mariehamn, Turku, Helsinki**
- **Eintritte: Vasa Museum, Schifffahrtsmuseum Åland, Felsenkirche in Helsinki**
- **sabtoours Reiseleitung**

MTNZ 18 Pers., max. 29 Pers. RFISI



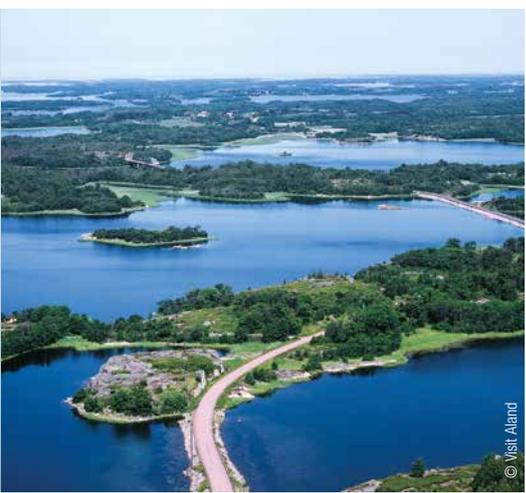
Helsinki



Turku



Symbolbild



© Visit Åland

Skandinavische Frühstücksbuffets inklusive!

Diese Frühstückstradition im Norden ist ein wahres Fest für alle Sinne, bietet sie doch eine köstliche Auswahl verschiedenster Speisen. Natürlich variiert es von Hotel zu Hotel, doch meistens gibt es verschiedene Brotsorten und selbstverständlich darf der Fisch nicht fehlen, wobei Lachs und Hering nahezu immer vorhanden sind. Zum Teil gibt es auch verschiedene Aufstriche und Marmeladen sowie Eier in verschiedenen Variationen. Ein Klassiker ist Porridge aber auch Joghurt und Müsli sind zu finden. Frisches Obst und Gemüse sowie Wurst und Käse runden das Buffet ab.

Dänemark & Schleswig-Holstein

mit Ausflug in Schwedens südliche Küstenregion Skåne

Prächtige Hansestädte, köstliche Nordseekrabben, Deiche und das Watten Meer warten in Schleswig-Holstein. Fjorde, Kanäle und Wasserlandschaften, die Spuren der Wikinger, Smørrebrød und die „hyggelige“ Hauptstadt Kopenhagen begeistern in Dänemark. Eine Fahrt über die spektakuläre Öresundbrücke führt darüber hinaus in die schwedische Stadt Lund.



1. Tag: Anreise nach Schleswig-Holstein

03.08.: Anreise von Linz über Wels - Suben - Regensburg - Hamburg nach Lübeck, „Königin der Hanse“. Die historische Hafenstadt ist bekannt für ihre maritime Vergangenheit, die nordische Backsteingotik und das Lübecker Marzipan. Zimmerbezug und Abendessen im **** Park Inn by Radisson Lübeck, nur wenige Schritte vom bekannten Holstentor entfernt, dem Wahrzeichen der Stadt.

2. Tag: Lübeck & Schleswig

04.08.: Am Vormittag spazieren Sie durch das Holstentor und erkunden mit dem Reiseleiter die Altstadt. Sie sehen die alten Salzspeicher am Fluss Trave, den Marktplatz mit dem schönen Hansetag, das Buddenbrookhaus, die versteckten Hinterhöfe und das Heiligengeist Hospital. Nach einer individuellen Mittagspause in der Stadt geht es mit dem Bus ins Freilichtmuseum Hattabu, das zum UNESCO Welterbe zählt. Bei einer Führung durch die rekonstruierten Wikingerhäuser erfahren Sie mehr über das damalige Leben an diesem Handelsknotenpunkt. Im Anschluss bleibt noch etwas Zeit, um eigenständig durch das Dorf und das Museum zu bummeln. Fahrt ins *** Hotel Weinbek in der Nähe von Rendsburg. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Ausflug Nordseeküste

05.08.: Heute erwartet Sie ein Ausflug an die Nordseeküste, doch vorab widmen Sie sich noch einem kleinen Juwel im Binnenland. Die Stadt Friedrichstadt erinnert an ein kleines Amsterdam. Bei einer Grachtenfahrt sehen Sie die schönen Häuser, verwunschenen Gärten und hören vom Kapitän jede Menge Seemannsgarn. Danach geht es in die nahe Hafenstadt Husum zu einer individuellen Mittagspause im Hafen. Ein besonderer Tipp ist das Restaurantschiff MS Nordertor. Am Nachmittag geht es vorbei am Leuchtturm Westerhever nach Sankt Peter Ording zum Besuch des Westküstenparks & Robbariums. Danach Fahrt

zum imposanten Sturmflut Bauwerk an der Eider, das Eider-Sperrwerk - ein „Muss“, wenn man an der Nordsee ist. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Schleswig - Odense - Roskilde

06.08.: Heute passieren Sie bei Flensburg die Grenze zu Dänemark und gelangen in die Stadt Odense auf der dänischen Insel Fünen. Die Stadt ist bekannt als Geburtsstadt von Hans Christian Andersen, der hier im Dom begraben liegt. Bei einem Rundgang sehen Sie das Odense Schloss, das Hans Christian-Andersen-Haus und werfen einen Blick in die Domkirche. Anschließend freie Zeit für eine Mittagspause. Am Nachmittag geht es über den Großen Belt in die Stadt Roskilde am Roskilde Fjord. Die Stadt hat eine lange Geschichte als Wikingerstadt und war einst auch Bischofssitz. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Comwell Roskilde.

5. Tag: Kopenhagen

07.08.: Nach dem Frühstück treffen Sie Ihre deutschsprachige örtliche Reiseleitung, die Sie bei einem Ausflug in die Hauptstadt Kopenhagen begleiten wird. Zu Fuß und per Bus werden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erkundet, ehe es zur Besichtigung von Schloss Rosenborg geht. Hier erhalten Sie einen Einblick in die Geschichte der dänischen Könige und Königinnen und bestaunen die Kronjuwelen. Am Nachmittag steht noch eine Bootsfahrt am Programm, bei der Sie die moderne Architektur der Hauptstadt vom Wasser aus erleben. Im Anschluss besteht noch Zeit, um über die Einkaufsstraße Strøget zu bummeln oder Erinnerungsfotos bei den bunten Häusern in Nyhaven zu machen. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

6. Tag: Roskilde - Lund - Trelleborg

08.08.: Heute besuchen Sie mit der örtlichen Reiseleitung die Domkirche von Roskilde, die zum UNESCO Welterbe gehört und als letzte Ruhestätte der dänischen Könige dient. Im Anschluss erfahren Sie mehr über die Zeit der Wikinger im Wikingerschiffmuseum in Roskilde. Nach der Mittagspause können Sie zusehen, wie die Schiffe in traditioneller Handarbeit hergestellt werden. Am Nachmittag fahren Sie weiter über die spektakuläre Öresundbrücke in die schwedische Stadt Lund. Bei einer Stadtführung besichtigen Sie das dortige Freilichtmuseum mit Einblick in die verschiedenen Lebenswelten der Vergangenheit. Anschließend besuchen Sie den beeindruckenden Dom von Lund, der Älteste in Skandinavien. Bevor es zur Einschiffung auf die Fähre von Trelleborg nach Rostock geht, erwartet Sie noch ein Abendessen.

7. Tag: Heimreise

09.08.: Nach der Ausschiffung treten Sie die Heimreise an. Es geht vorbei an Berlin über Leipzig – Hof und Regensburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Westerhever Leuchtturm



- Hansestadt Lübeck
- Nordseeküste
- Roskilde
- Kopenhagen



Husum

7 Tage FLUG-REISE

03. - 09. August 2025	€ 2.090,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 399,-
Aufpreis Doppelkabine Außen p.P.	€ 15,-
Aufpreis Einzelkabine Außen	€ 30,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die erste Nacht verbringen Sie im ****** Park Inn by Radisson Lübeck** im Zentrum, zwei Nächtingungen in Schleswig-Holstein erwarten Sie im familiären ***** Hotel Weinbek** und in Dänemark schlafen Sie im ****** Hotel Comwell Roskilde**. Die Zimmer verfügen über Flachbild-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im ****** Park Inn by Radisson Lübeck**
- 2x Halbpension im ***** Hotel Weinbek**
- 2x Halbpension im ****** Hotel Comwell Roskilde**
- 1x Innenkabine Fähre Trelleborg - Rostock
- 1x Abendessen vor der Einschiffung
- Grachtenfahrt in Friedrichstadt
- Bootsfahrt in Kopenhagen
- Eintritt Westküstenpark & Robbarium
- Eintritt & Führung Freilichtmuseum Haithabu, Schloss Rosenborg, Roskilde Domkirche, Wikingerschiff Museum
- örtliche deutschsprachige Reiseleitung in Kopenhagen und Roskilde
- deutschsprachige Führung Lund inkl. Freilichtmuseum & Dom
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒

RDKSH

Haithabu



Roskilde



Rosenborg



Wikingerschiffe in Roskilde

Mit ihren seetüchtigen Schiffen waren die Wikinger fast 300 Jahre lang allen anderen Europäern überlegen, eroberten viele Küstenabschnitte und trieben Handel mit fernen Völkern. In Roskilde findet man fünf originale Wikingerschiffe aus dem 11. Jh., die zur Verteidigung der damaligen Hauptstadt Roskilde dienten. Das Wikingerschiffmuseum erzählt von den Taktiken des kriegerischen Volkes und gibt einen Einblick in deren Leben und Arbeiten. In der Bootswerft kann beobachtet werden, wie mit einfachen Werkzeugen Wikingerschiffe nachgebaut werden, die später auf dem Roskilde Fjord fahren.



Architektur Kopenhagen



Hippe Stadt mit historischem Tiefgang

Seit drei Jahren trägt Kopenhagen den temporären UNESCO Titel „Welthauptstadt der Architektur“, der alle 3 Jahre an die weltweit führenden Städte der Architektur verliehen wird. Von klassischer Backsteinarchitektur bis hin zu futuristischen Entwürfen mit einem Hauch an skandinavischem Minimalismus bietet die Stadt eine beeindruckende Vielfalt an Baustilen. Begleitet von einem profunden Kenner, dem bekannten Linzer Architekten DI Günther Kleinhanns, tauchen Sie in diese pulsierende Stadt ein.



8-House



Axel Towers

1. Tag: Flugreise nach Kopenhagen

14.05.: Am Nachmittag Abflug von Wien (voraussichtlich um 15.10 Uhr) nach Kopenhagen. Vom Flughafen geht es per Bustransfer ins Zentrum, wo Sie das **** Comfort Hotel Vesterbro beziehen. Das gleichnamige Szeneviertel liegt nahe dem Hauptbahnhof, der im Stil der nordischen Nationalromantik errichtet wurde. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Kopenhagens Architektur einst & jetzt

15.05.: Nach dem Frühstück empfängt Sie Ihre lokale architektonische Reiseleitung. Ein etwa halbstündiger Spaziergang führt nun über den Bahnhof, vorbei am Vergnügungspark Tivoli und der Ny Carlsberg Glyptothek bis an den Hafen, wo sich das dänische Architekturzentrum BLOX befindet. Es gilt als pulsierendes Zentrum für Architektur, Design und Stadtentwicklung. Hier erfahren Sie mehr über die Trends und Entwicklungen in der Architektur und die Geschichte des Bauens. Es lädt auch zum Nachdenken über die Stadt der Zukunft ein. Dann geht es zur Königlichen Bibliothek, dem sogenannten „Schwarzen Diamanten“. Im

Kontrast zu den barocken Gebäuden, zeigt sich der Anbau in schwarzem Granit und Glas; in der Fassade spiegeln sich Wasser und Himmel. Nach der Mittagspause steht der Besuch von Schloss Christiansborg auf dem Programm, welches verschiedene Baustile, wie Barock, Rokoko und Neoklassizismus vereint. Im Anschluss bewundern Sie die architektonischen Highlights der Stadt bei einer gemütlichen Bootsfahrt vom Wasser aus. Der Rückweg zum Hotel führt über die bekannte Einkaufsstraße Stroget, vorbei am imposanten Rathaus aus dem 19. Jh. und den modernen Axel Towers. Beim gemeinsamen Abendessen im Hotel haben Sie Zeit, das Erlebte ausführlich zu diskutieren.

3. Tag: Kopenhagens Design

16.05.: Am Vormittag geht es mit der Metro vom Bahnhof zur Haltestelle Marmorkirche, in deren Nähe sich das bekannte Design Museum befindet. Es begeistert mit einer umfangreichen Sammlung an dänischen und internationalen Designobjekten, Möbeln und Textilien von historischen Meisterwerken bis hin zu innovativen

zeitgenössischen Kreationen. Nach dem Besuch des Museums werfen Sie noch einen kurzen Blick in die Marmorkirche und spazieren weiter zum benachbarten Schloss Amalienborg, in der die dänische Königsfamilie residiert. Von dort ist es nicht weit zum beliebten Ort Nyhavn, bekannt für die bunten, historischen Häuser entlang des Kanals. Nutzen Sie hier die Gelegenheit für eine individuelle Mittagspause und besuchen Sie eines der zahlreichen Restaurants. Am Nachmittag wartet in der Nähe ein privater Bus mit Ihrer dänischen Reiseleitung, zu einer abschließenden „architektonischen“ Stadtrundfahrt, die bequem an Ihrem Hotel endet. Dieser Abend steht zur freien Verfügung – ein guter Tipp: In fußläufiger Nähe zum Hotel befindet sich der „Meatpacking District“, wo zahlreiche Restaurants und Bars in den alten Schlachthäusern Einzug gefunden haben.

4. Tag: Ausflug zum Louisiana Museum & Carlsberg

17.05.: Nach dem Frühstück geht es per Privatbus mit ihrer ortskundigen Reiseleitung zu einem Ausflug in das Louisiana Museum für Moderne

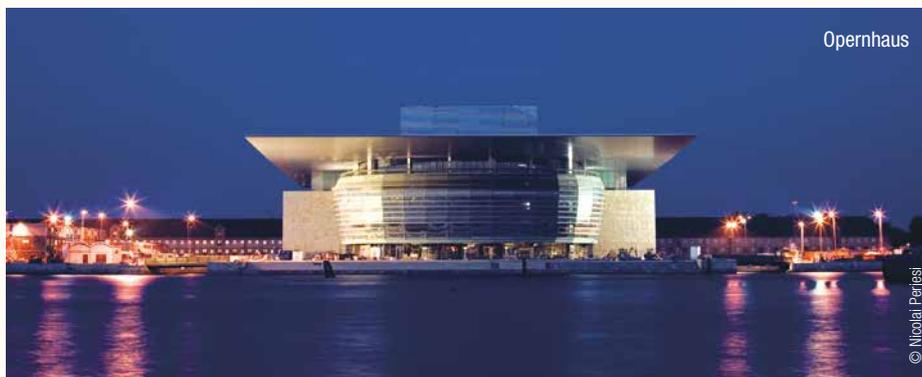
Architekt DI Günther Kleinhanns, studierte an der Technischen Hochschule, ist freier Architekt und war vier Jahrzehnte lang im Bundesdenkmalamt für Oberösterreich tätig. Er versteht sich als unterhaltsamer und erfolgreicher Vernetzer sowie Auffrischer unserer unterschiedlichsten Kultur-Erinnerungen und leitet reiselustig als erfahrener Reiseleiter gerne Kulturreisen im deutschen Sprachraum und Europa. Als profunder Kenner der Kulturgeschichte und natürlich seiner Profession, der Architektur, wird er Sie unterstützt von lokalen themenspezifischen deutschsprachigen Guides profund durch die dänische Hauptstadt führen.



Architekturzentrum BLOX



Nyhaven



Opernhaus



Copenhill



Portland Towers

Kunst, eines der bedeutendsten Museen für moderne und zeitgenössische Kunst, das etwa 40 km nördlich von Kopenhagen am Meer gelegen ist. Überaus sehenswert ist die architektonische Gestaltung des Gebäudekomplexes selbst, denn die einzelnen Teile sind jeweils von unterschiedlichen Architekten entworfen worden. Es fügt sich auch nahtlos in die Umgebung ein. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über die einzelnen Gebäude, ehe Sie zum Abschluss im hauseigenen Café einen Mittagsimbiss einnehmen. Am Nachmittag geht es zurück nach Kopenhagen ins Carlsberg Viertel, das sich von einem ehemaligen Industriegebiet in ein lebendiges Stadtviertel verwandelt hat. Hier sehen Sie, wie moderne Neubauten in das historische Ensemble eingebettet sind. Weiters wird auch das historische Gelände der weltweit bekannten Brauerei Carlsberg besucht, wo auch das eine oder andere Bier verkostet wird. Mit dem Bus geht es dann wieder zurück zum Hotel, wo Ihnen der Abend für eigene Aktivitäten zur Verfügung steht. Interessant ist sicher ein abendlicher Besuch des Tivoli, wenn in einem der ältesten Vergnügungsparks der Welt, die Lichter angehen.

5. Kopenhagens musikalische Architektur - Rückflug

18.05.: Nach dem Frühstück und check out fahren Sie mit dem Bus und Ihrer dänischen Reiseleitung zur berühmten Königlichen Oper, die der renommierte dänische Architekt Henning Larsen entworfen hat. Bei der Gestaltung des Opernhauses, das auf einer künstlichen Insel im Hafenbecken liegt, wurde besonderer Wert auf die Verwendung von natürlichen Materialien gelegt. Zum geschmackigen Abschluss Ihres Aufenthaltes wird Ihnen mittags in einem Restaurant ein traditionelles Smørrebrød serviert, ehe es langsam Richtung Flughafen geht. Auf dem Weg dorthin liegen noch das Studentenwohnheim Tietgen, das von traditionellen Tulou-Häuser im Südosten Chinas inspiriert wurde, sowie das Konzerthaus, das Sportzentrum in Ørestad und die Berg Wohnhäuser direkt daneben, als auch das 8-Haus, ein mehrstöckiges gemischt genutztes Gebäude. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 17.40 Uhr). Individuelle Heimreise vom Flughafen.



Kopenhagen

5 Tage FLUG-REISE

14. - 18. Mai 2025

€ 1.995,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 499,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Comfort Hotel Vesterbro** ist nur wenige Gehminuten vom Bahnhof, dem Tivoli und von zahlreichen Bars und Restaurants entfernt gelegen. Die modernen Zimmer verfügen über Klimaanlage, Kabel-TV und kostenloses WLAN. .

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit **AUSTRIAN Wien - Kopenhagen** retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flughafensteuern im Wert von € 75,- (veränderlich, Stand Juli 2024)
- Transfers & Rundfahrten im klimatisierten Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** **Comfort Hotel Vesterbro**
- 2x Halbpension im Hotel
- 1x Mittagsimbiss im Louisiana Museum
- 1x Smørrebrød in einem Restaurant
- Rundgang mit Verkostung in Carlsberg
- Kanalrundfahrt
- Führung durch die Oper, spezielle Architekturführung Louisiana Museum
- Eintritte: Architekturcenter BLOX, Schloss Christiansborg, Design Museum
- Deutschsprachige lokale Architekturreiseleitung lt. Programm
- Fachreiseleitung Arch. DI Günther Kleinhanns

MTNZ 14 Pers., max. 17 Pers.

ZKDKK

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Dublins literarische Seele

NEU!

Geschichte & Geschichten treffen sich zwischen Büchern und Pubs

Dublin, die Hauptstadt Irlands, zählt zu den literarisch bedeutendsten Städten der Welt und hat im Laufe der Jahrhunderte viele einflussreiche Schriftsteller hervorgebracht, die die irische und internationale Literatur geprägt haben. Autoren wie James Joyce, Samuel Beckett, Oscar Wilde, William Butler Yeats, bis zu Roddy Doyle etc., haben durch ihre Werke die Literaturgeschichte bereichert. Diese Stadt, deren Geschichte komplex und facettenreich ist, inspirierte Autoren, Themen wie Identität, Isolation und Sozialkritik, auf einzigartige Weise zu verarbeiten.



Ein Streifzug durch die Dubliner Pubs ist eine Reise durch Geschichte und Kultur. In kaum einer anderen Stadt sind Literatur und Pubkultur so eng miteinander verbunden. Pubs dienen nicht nur als gesellige Treffpunkte, sondern waren auch Schauplätze literarischer Ereignisse und Quellen für weltberühmte Werke. Viele Schriftsteller fanden hier Inspiration und führten Debatten, die die Literatur nachhaltig beeinflussten. Dublin, eine UNESCO-Literaturstadt, atmet Literatur in jeder Ecke und lädt Sie dazu ein, neben literarischen Sehenswürdigkeiten noch weitere kulturelle Highlights zu genießen, ein Paradies für Kultur- und Literaturbegeisterte gleichermaßen.

1. Tag: Flug nach Dublin - James Joyce Center

24.05.: Abflug von Wien nach Dublin (voraussichtlich um 7.00 Uhr). Transfer zum Hotel und Lunch in einem typischen Pub mit köstlichen Fish & Chips. Gestärkt spazieren Sie danach zum James Joyce Center, um das Leben und Wirken des bedeutenden Schriftstellers näher kennenzulernen. Das schöne georgianische Haus ist das Zentrum für Studien zu Joyce' Leben und Werken. Hier ist u.a. auch die Originaltür von No. 7 Eccles Street, dem Haus von Leopold Bloom im Roman „Ulysses“ ausgestellt. Anschließend spazieren Sie zurück zum Hotel, um die Zimmer zu beziehen. Der Abend steht zur freien Verfügung. Frau Weghuber berät Sie gerne.



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

2. Tag: Literaturführung & Oscar Wilde

25.05.: Nach einem ausgiebigen, irischen Breakfast beginnt Ihr literarischer Stadtspaziergang mit einer erfahrenen Stadtführung. Dabei sehen Sie Orte, an denen berühmte Autoren lebten und arbeiteten. Sie hören Geschichten über vergangene Zeiten und literarische Werke, die hier entstanden sind. In engen Gassen und vor alten Häusern erwachen Worte zum Leben. Mittagspause und freie Zeit in der Innenstadt. Der Nachmittag ist Oscar Wilde gewidmet. Das Oscar Wilde House in Dublin bietet einen faszinierenden Einblick in das Leben des berühmten Schriftstellers. Es ist ein elegantes georgianisches Stadthaus, wo er aufwuchs. Beim Besuch lassen sich die historischen Innenräume entdecken, die mit viktorianischen Details, reich verzierten Kaminen, hohen Decken und kunstvollen Stuckarbeiten erhalten sind. Einige Räume sind mit Möbeln und Kunstwerken im Stil des 19. Jh. ausgestattet und vermitteln einen Eindruck von Wildes Kindheit und Jugend. Sie werden erahnen, wie dieser hochbegabte Mann zum Salonlöwen wurde: Lady Jane Wilde, Oscars Mutter, war Schriftstellerin und Übersetzerin und lud jeden Samstag in ihren Salon ein; ihr Mann Sir William Wilde war Arzt und Universalgelehrter mit vielen Interessen. Anders als im 19. Jh. üblich, durften Oscar und seine Geschwister bei den Gesellschaften oft dabei sein, statt mit der Nanny ins Kinderzimmer verbannt zu werden. Direkt gegenüber befindet sich der Merrion Square Park, wo eine Statue von Oscar Wilde in entspannter Haltung steht. Rund um die Statue finden sich Gedenktafeln mit seinen bekanntesten Zitaten. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

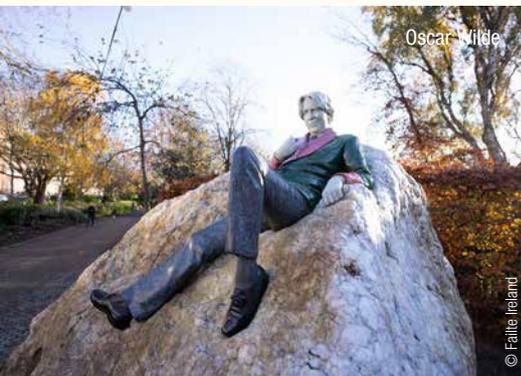
3. Tag: Literatur Museum & National Library

26.05.: Nach einem entspannten Frühstück tauchen Sie erneut in die faszinierende literarische Welt Irlands ein. Sie besuchen das renommierte

„Museum of Literature“ (kurz MoLI), das den größten Geschichtenerzählern Irlands gewidmet ist, und ihre Werke und ihren Einfluss auf die Welt feiert. In den historischen Räumen des Museums lauschen Sie einer kurzen Lesung Ihrer Reiseleiterin, die Ihnen besondere Einblicke in das Leben und die Werke irischer Literaten vermittelt. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem Lunch im angeschlossenen Café. Lassen Sie die inspirierenden Eindrücke des Museums auf sich wirken. Entspannung finden Sie auch im ruhigen Garten des Museums. Nach einem kurzen Spaziergang erreichen Sie das William Butler Yeats Memorial im Green's Park. Hier gedenkt man des irischen Dichters und Nobelpreisträgers, dessen Werke tief von der keltischen Mystik und irischen Volkskultur geprägt sind. Anschließend besuchen Sie die National Library of Ireland, die eine beeindruckende Dauerausstellung über Yeats zeigt. Die Ausstellung bietet eine multimediale Entdeckungsreise durch sein Leben und Schaffen, mit Originalmanuskripten, Briefen und Tonaufnahmen. Durch die belebten Straßen Dublins zu Ihrem Hotel mit historischem Charme spazierend, genießen Sie das pulsierende Stadtleben. Dort erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen.

4. Tag: St. Patrick's Cathedral & Marsh's Library

27.05.: St. Patrick's Cathedral ist nicht nur das größte Gotteshaus Irlands, sondern auch eine der bedeutendsten historischen und kulturellen Stätten des Landes. Die majestätische gotische Kathedrale aus dem 12. Jh. wird Sie nicht nur wegen ihrer architektonischen Pracht, sondern auch aufgrund ihrer Verbindung zu einem der berühmtesten Schriftsteller der englischen Sprache faszinieren, nämlich Jonathan Swift, dem Autor von „Gullivers Reisen“. Jonathan Swift war von 1713 bis zu seinem Tod im Jahr 1745 Dekan von St.



Oscar Wilde

© Falte Ireland



Dublin Liffey

© Weppner



Temple Bar



Marsh's Library

© Cesar Dine Falte Ireland



Dublin

© Weppner

Patrick's Cathedral. Er prägte die Geschichte der Kathedrale nicht nur als religiöser Führer, sondern auch als scharfsinniger Kritiker und Satiriker seiner Zeit. Swifts Grab befindet sich in der Kathedrale, und eine schlichte, schwarze Bodenplatte markiert den Ort seiner letzten Ruhestätte. Erkunden Sie die Kathedrale mit einem Audioguide. Direkt hinter der Kathedrale werden Sie ein wahres Schatzkästchen entdecken, Marsh's Library. 1701 von Erzbischof Narcissus Marsh gegründet, war sie die erste öffentliche Bibliothek Irlands. Sie enthält rund 25.000 Werke aus dem 16. bis 18. Jh. sowie zahlreiche Manuskripte und Inkunabeln. Zu berühmten Lesern gehörten Jonathan Swift, Bram Stoker (Autor von „Dracula“) und James Joyce. Sie werden die „Käfige“ sehen, in die die Leser von sehr wertvollen Büchern eingesperrt wurden. Im versteckten Garten im Innenhof erwartet Sie eine weitere kurze Lesung. Zu Mittag besteht die Möglichkeit zu einem

Lunch im Bewley's. Das Bewley's Café in Dublin ist ein Ort, der tief in der kulturellen und literarischen Geschichte der Stadt verwurzelt ist. Seit seiner Eröffnung im Jahr 1927 auf der Grafton Street hat sich das Café zu einem beliebten Treffpunkt für Schriftsteller, Künstler und Intellektuelle entwickelt. Sein Einfluss reicht weit über die rein gastronomische Bedeutung hinaus und spiegelt den einzigartigen Charme der irischen Hauptstadt wider. Die stilvolle Inneneinrichtung des Cafés, mit seinen charakteristischen bunten Bleiglasfenstern und der edwardianischen Architektur, verleiht dem Ort einen besonderen Reiz. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Ihre Reiseleiterin gibt Ihnen gerne Tipps! Wie wäre es mit einem Besuch der Docklands, dem Hafenviertel der irischen Hauptstadt? Mit ihrem maritimen Charme zieht es Touristen aus aller Welt an. Spektakuläre Brücken und die hochmoderne Architektur der Gebäude lässt Sie staunen.

5 TAGE FLUG-LITERATUR-REISE

24. - 28. Mai 2025 € 1.799,-
Einbettzimmerzuschlag € 450,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★

Das herrschaftliche *****sup. Wynn's Hotel** aus dem 19. Jh. befindet sich nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Die modernisierten, erneuerten Zimmer verfügen über WLAN und Sat-TV. Für die Abende bietet das Hotel das beeindruckende Restaurant Playwright, das mit antiken Möbeln sowie einer Lounge mit Mahagoni-Bar ausgestattet ist..

Unsere Leistungen

- **Linienflüge Wien - Frankfurt - Dublin und zurück**
- **Gebühren & Flughafentaxen im Wert von € 110,- (Stand Oktober 2024, veränderlich)**
- **Flughafentransfers In Dublin**
- **4x Nächtigung/Frühstück im ***sup Wynn's Hotel**
- **1x Abendessen im Hotel**
- **1x Fish & Chips in einem Pub**
- **Deutschsprachige Literatur-Führung im Zentrum von Dublin**
- **Eintritte: James Joyce Center (Audio-Guide), Oscar Wilde House, Museum of Literature, Nationalbibliothek, St.Patrick's Kathedrale, Marsh's Library**
- **Literarische Reisebegl. Gertraud Weghuber**

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKIED



Molly Malone

5. Tag: Rückflug nach Wien

28.05.: Nach dem gemütlichen Frühstück im Hotel nehmen Sie Abschied. Ein privater Transfer bringt Sie am Vormittag zum Flughafen. Rückflug über Frankfurt nach Wien (voraussichtliche Ankunft um 18.45 Uhr). Individuelle Heimreise.



Stephens Green

© Weppner

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Die bunte Vielfalt Portugals

sabtours-Flugreise nach Lissabon & Porto

Azulejos, die farbenprächtigen handbemalten Keramikfliesen, zieren zahlreiche Häuser und Orte in Portugal und verleihen dem Land eine besondere Identität. Hinzu kommt der entspannte Lebensstil, der sich am besten bei einem Teller Bacalhau und einem Glas Portwein sowie den süßen Pastéis de Nata genießen lässt. Portugal freut sich auf Sie!

1. Tag: Flug nach Lissabon

24.04.: Fakultativer Bustransfer ab Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim - Braunau nach München. Am Vormittag Abflug von München (voraussichtl. um 11.20 Uhr) nach Lissabon. Dort begrüßt Sie die örtliche, deutschsprachige Reiseleitung und es geht per Bustransfer ins **** Hotel Vila Galé Ópera im Stadtteil Alcântara, in der Nähe des Yachthafens direkt am Fluss Tejo. In fußläufiger Nähe befindet sich auch das hippe Kunst- & Kulturzentrum „LX Factory“, auf einem alten Industriegelände. Vom Lokal am Dach der alten Fabrikhalle hat man einen zauberhaften Ausblick auf die Ponte 25 de Abril, die rote Hängebrücke, die Alcântara und die Stadt Almada verbindet. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Lissabon & Belém

25.04.: Nach dem Frühstück erkunden Sie den Stadtteil Belém. Vorbei am Denkmal der Entdeckungen erreichen Sie das „Mosteiro dos Jerónimos“, welches zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Mit seinen prachtvollen Verzierungen ist das Hieronymuskloster Paradestück manuelinischer Baukunst. Auch der ehemalige Wehrturm „Torre de Belém“ und die Pastéis de Belém - kleine Pudding Törtchen im Blätterteig, die als Pastéis de Nata bekannt sind - charakterisieren das Stadtviertel. Am Nachmittag spazieren Sie durch die Innenstadt von Lissabon, in dessen Herzen der große Platz Praça do Comércio liegt, und sehen die wichtigsten Wahrzeichen der Stadt. Kurzer Rücktransfer ins Hotel, wo Sie sich für den Abend frisch machen können. Es erwartet Sie ein typisch portugiesisches Fado Abendessen mit dem tragischen, schicksalhaftem „Fado“ Gesang und Gitarrenbegleitung.

3. Tag: Ausflug Sintra & Cascais

26.04.: Die Kleinstadt Sintra ist nicht weit von Lissabon entfernt und beeindruckt mit zahlreichen Villen, Palästen und wunderschönen Parkanlagen. Bei einer Tour durch die UNESCO Welterbestätte Sintra besuchen Sie auch den ehemaligen königlichen Palast, in dem sich maurische, gotische und manuelinische Elemente vermischen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um die typischen Travesseiros zu verkosten. Am Nachmittag erreichen Sie die Atlantikküste und machen Halt in Cascais, das einst Urlaubsort für die königliche Familie und die europäische Aristokratie war. Durch das elegante Strandresort Estoril mit dem markanten Casino geht es wieder zurück nach Lissabon zum Abendessen im Hotel.



4. Tag: Fahrt nach Coimbra & Porto

27.04.: Nach dem Frühstück Fahrt in die ehemalige Hauptstadt Coimbra. Bei einer Stadtführung entdecken Sie die gut erhaltene mittelalterliche Altstadt und besichtigen die historische Universität von Coimbra. Diese zählt zu den ältesten in Europa und ist in einem ehemaligen Palast untergebracht. Beeindruckend sind der große "Sala dos Capelos" - der einstige Thronraum und die Bibliothek mit wertvollen Manuskripten. Im Anschluss haben Sie freie Zeit, um durch die Altstadt zu bummeln und etwas zu essen. Am Nachmittag geht es weiter in die Stadt Porto, wo Sie ihr Zimmer im **** Hotel Vila Galé Porto beziehen. Im Anschluss lernen Sie bei einer Stadtführung die verschiedenen Facetten der Stadt kennen, ehe Sie der Weg in einen typischen Portwein Keller in der Innenstadt zur Verkostung führt. Rückkehr ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Ausflug ins Douro Tal

28.04.: Der heutige Ausflug führt in das Douro Tal. Die Weinbauregion, die bekannt für ihren Portwein ist, gehört aufgrund ihrer einzigartigen Kulturlandschaft zum UNESCO Welterbe. Der erste Halt führt in die mittelalterliche Stadt Amarante, in der Sie die typischen köstlichen Süßspeisen, wie "Papos de Anjo" (Engelsflügel) oder die "Torta de Laranja" (Orangentorte) probieren sollten. Sie besuchen das Kloster São Gonçalo, das jährlich zahlreiche Pilger anzieht und sehen die Brücke São Gonçalo, die sich über den Fluss Tâmega spannt. Danach geht es nach Regua, wo Sie eine Führung mit Verkostung und Mittagessen auf dem Weingut Quinta da Pacheca erwartet. Am Nachmittag können Sie die wunderschönen Kacheln des Bahnhofes von Pinhão betrachten, ehe Sie der Bus wieder zurück nach Porto bringt. Der Abend steht zur freien Verfügung.

6. Tag: Ausflug Braga & Guimarães

29.04.: Am Vormittag entdecken Sie die Stadt Braga und betreten die Fußgängerzone durch das imposante Tor Porta Nova. Hier besichtigen Sie die Kathedrale Sé de Braga, die älteste Kathedrale in Portugal. Auf den östlichen Hügeln der Stadt liegt außerdem die Kathedrale Bom Jesus do Monte, ein Wallfahrtsort der über eine barocke Treppe, erreichbar ist. Im Anschluss geht es weiter nach Guimarães, wo Sie Zeit für eine Mittagspause in der Altstadt haben. Bei einem Rundgang können Sie die zahlreichen historischen Bauten sehen, wie den Herzogspalast, den schönen Platz Largo do Brasil mit Barockkirche und den zentralen Ölbaumplatz Largo da Oliveira. Rückfahrt nach Porto und Abendessen im Hotel.

7. Tag: Rückflug nach Wien

30.04.: Nach dem Frühstück erfolgt der Bustransfer zum Flughafen von Porto. Rückflug nach München (voraussichtlich um 11.10 Uhr) und individuelle Heimreise vom Flughafen. Fakultativer Bustransfer nach Oberösterreich.





Porto



- Fado Dinner in Lissabon
- Sintra
- Universität Coimbra
- Douro Tal



7 Tage FLUG-REISE

24. - 30. April 2025	€ 2.099,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 485,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 15 Pers.)	€ 139,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Lissabon nächtigen Sie im **** **Hotel Vila Galé Ópera** und im Zentrum von Porto erwartet Sie das **** **Hotel Vila Galé**. Beide Hotels verfügen über einen Innenpool und ein Wellnesscenter. Die klimatisierten Zimmer sind jeweils mit Flachbild-Kabel-TV sowie kostenfreiem WLAN ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Linienflüge München - Lissabon und Porto - München mit Lufthansa
- Steuern & Flughafentaxen im Wert von € 66,- (Stand Mai 2024, veränderlich)
- Transfers und Rundreise im klimatisierten Reisebus
- Unterbringung in 4* Hotels in Lissabon & Porto
- 2x Halbpension, 1x Nächtigung/Frühstück im 4* Hotel Vila Gale Opera Lissabon
- 2x Halbpension, 1x Nächtigung/Frühstück im 4* Hotel Vila Gale Porto
- Typisches Fado Abendessen in Lissabon inkl. Hauswein, Wasser & Kaffee
- Ganztagestour mit örtlicher, deutschsprachiger Reiseleitung ins Douro Tal mit Besuch des Weinguts Quinta da Pacheca mit Mittagessen und Verkostung
- Besuch des Portwein Kellers Calém mit Verkostung
- Halbtägige deutschsprachige Stadtführungen in Lissabon, Porto und Coimbra
- Ausflüge & Besichtigungen laut Programm
- Führung in der UNESCO Weltbestätte Sintra
- Eintritte: Jeronimos Kloster, Palast von Sintra, Universität Coimbra, Kathedrale in Braga
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Achtung: Geänderte Stornobedingungen! RPTPL



Monument der Entdeckungen



Mosteiro dos Jerónimos



Torre de Belem



Guimarães – die Wiege Portugals

Afonso Henriques, der erste König des Landes, wurde hier im Norden in Guimarães geboren. Durch die reiche Geschichte und die farbenfrohe mittelalterliche Altstadt zählt Guimarães heute zum UNESCO Weltkulturerbe. Das Castelo de Guimarães ist die älteste Burg Portugals und wurde im 10. Jh. von Afonso Henriques errichtet. In unmittelbarer Nähe befindet sich der Paço dos Duques de Bragança, ein Palast, in dem die Herzöge von Bragança residierten, welche später die Könige von Portugal stellten. Beim Bummel durch die engen Gassen der Altstadt gelangt man zum gepflasterten Platz Largo da Oliveira, dem Herzstück des historischen Zentrums.

Höhepunkte der Westtürkei

sabtours-Flugreise nach Istanbul und an die türkische Riviera

Der Westen der Türkei war seit jeher von Hochkulturen besiedelt, die dort außergewöhnliche Bauwerke und Stätten hinterlassen haben, mit denen spannende Geschichten und Sagen verbunden sind. Tauchen Sie ein in dieses Land mit seinen vielen Traditionen unterschiedlichster Kulturen und landschaftlichen Höhepunkten.



Ephesos



Pamukkale

1. Tag: Flugreise nach Istanbul

08.05./16.10.: Abflug von Wien nach Istanbul. Ankunft und Begrüßung durch die deutschsprachige Reiseleitung. Transfer zum sehr zentral gelegenen ***** Hotel mit vielen Restaurants und Läden in seiner Umgebung. Ihre Reisebegleitung wird gerne Vorschläge für das Abendessen machen. Nächtigung in Istanbul.

2. Tag: Istanbul

09.05./17.10.: Sie starten mit einer Stadtrundfahrt durch die Kulturmetropole am Bosphorus. Die unterschiedlichen Baustile und die ethnische Vielfalt der Stadt zeugen von der Jahrtausende alten Geschichte und einem Schmelztiegel der Kulturen. Istanbul ist bekannt für seine Moscheen. Die wohl berühmteste ist die Hagia Sophia – die „Heilige Weisheit“. Still und mächtig thront sie über der Stadt. Am Nachmittag steht die großzügige Anlage des Topkapi Palasts, dem Sitz der osmanischen Sultane, am Programm, die zur Zeit Sultan Mehmeds erbaut worden ist. Durch das riesige Tor spazieren Sie durch die verschiedenen Höfe der Anlage. Für das individuelle Abendessen gibt Ihnen Ihre Reiseleitung gerne Tipps. Nächtigung in Ihrem Hotel.

3. Tag: Troja – Ayvalik

10.05./18.10.: Nachdem Sie die Dardanellen mit der Autofähre oder auf der neuen Brücke überquert haben, geht die Fahrt entlang der Thrakischen Küste nach Troja. Besichtigung der sagenumwobenen Ausgrabungsstätte, die durch die Geschichte um das hölzerne Pferd und deren Helden Weltruhm erlangte. Weiterfahrt mit Sicht auf die nahe grie-

chische Insel Lesbos nach Ayvali. Abendessen und Nächtigung im ***** Hotel in Strandnähe.

4. Tag: Pergamon – Ephesos – Kusadasi

11.05./19.10.: Am frühen Vormittag ist Pergamon erreicht, wo Sie die bekannten Ruinen auf dem Akropolis Hügel besichtigen. Neben den Fundamenten des Zeus-Altars sind vor allem der Athena- und der Trajan-Tempel sehenswert. Weiterfahrt vorbei an Izmir zu den Ruinen von Ephesos. Hier entdecken Sie eine der wichtigsten und größten Ausgrabungsstätten der Türkei. Beim Besuch erkennen Sie schon von Weitem die beeindruckende Fassade der Bibliothek. Bestaunen Sie auch das Odeon und den Trajan Brunnen. Der Höhepunkt ist das sich in einen Hang einfügende Theater mit 24.000 Plätzen. Hier wird Geschichte lebendig! Kurze Weiterfahrt zum südlich von Kusadasi gelegenen ***** Hotel mit Abendessen und Nächtigung.

5. Tag: Aphrodisias - Pamukkale

12.05./20.10.: Heute geht es ostwärts hinein ins Landesinnere zur sehenswerten Ausgrabungsstätte der Schönheitsgöttin Aphrodite in Aprozias, in der Antike bekannt für ihre Bildhauerschule. Hier können Sie u.a. das gut erhaltene Stadion mit der noch erkennbaren Laufbahn bestaunen. Weiterfahrt über Denizli nach Pamukkale zu den berühmten und äußerst fotogenen Kalk-Sinterterrassen. Nach der Besichtigung beziehen Sie das nahe ***** Hotel mit Abendessen.

6. Tag: Taurus Gebirge - Antalya

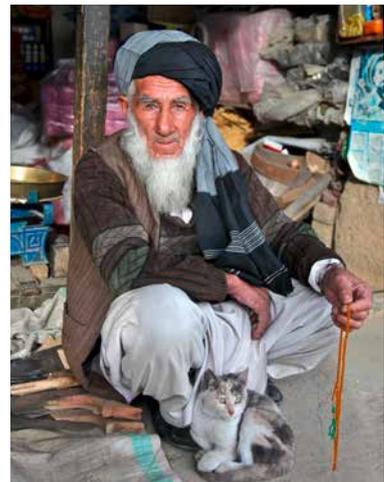
13.05./21.10.: Am Weg zurück ans Meer queren Sie das mächtige Taurus Gebirge. Unterwegs besichtigen Sie eine Teppichknüpferei inklusive Beratung, Präsentation und Einkaufsmöglichkeit. Hier erfahren Sie alles über das Teppichknüpfen. Ihre Augen werden den flinken Fingern der Weberinnen kaum folgen können. Weiterfahrt nach Antalya und Zimmerbezug im ***** Hotel mit Abendessen..

7. Tag: Aufenthalt Antalya

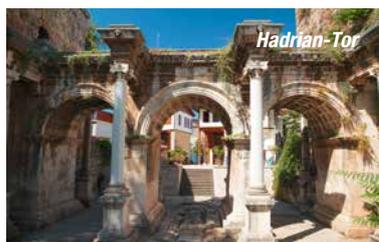
14.05./22.10.: Die geschäftige Hafenstadt am levantinischen Mittelmeer ist bekannt für ihre ausgezeichneten Shoppingmöglichkeiten wie etwa für Leder oder Schmuck. Der Besuch eines dementsprechenden Ateliers mit Einkaufsmöglichkeit ist ebenso vorgesehen, wie ein Rundgang mit ihrer Reisebegleitung durch die historische Altstadt mit dem bekannten Hadrianstor, durch das man ins antike Stadtviertel und zum Hafen gelangt. Am fotogenen türkischen Markt wird von Früchten über Kräuter und Gewürze bis hin zu Souvenirs fast alles angeboten. Außerdem locken die kleinen Läden und urigen Restaurants in der Innenstadt. Abendessen und Nächtigung in Ihrem Hotel.

8. Tag: Rückflug nach Wien

15.05./23.10.: Transfer zum Flughafen von Antalya und Rückflug nach Wien. Individuelle Heimreise.



Istanbul - Hagia Sofia



Aphrodisias

Bereits im 3. Jh. vor Christus wurde in Aphrodisias, gelegen im Tal des Morsynus im Südwesten der heutigen Türkei, ein Tempel zu Ehren der Aphrodite errichtet. Als ehemalige Kultstätte der Verehrer der Schönheitgöttin und antikes Zentrum für Bildhauerei wurde die Stätte 2017 in die Liste der UNESCO-Weltkulturerbe-Stätten aufgenommen. Sie zeichnet sich durch einen außergewöhnlich guten Erhaltungszustand aus. Sowohl griechische Einflüsse als auch Elemente aus der Zeit des römischen Imperiums sind in den archäologischen Überresten sichtbar. Insbesondere die erhaltenen Marmorinschriften legen Zeugnis von der religiösen und politischen Bedeutung der Stadt ab.



- Hagia Sofia
- Troja & Ephesos
- Sinterterrassen Pamukkale
- Altstadt von Antalya



8 Tage FLUG-REISE

08. - 15. Mai 2025	€ 1.119,-
16. - 23. Oktober 2025	€ 1.119,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 479,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie nächtigen in bewährten Hotels der landestypischen ***** Kategorie. Bitte bedenken Sie, dass sich die türkische Klassifizierung von der Österreichischen unterscheidet. In Istanbul wohne Sie im sehr zentralen **Legacy Ottoman Hotel**, in Ayvalik im strandnahen **Grand Temizel Hotel**, nahe Kusadasi im **Seven for Life Thermal Hotel**, in Pamukkale im **Pam Thermal Hotel** sowie in Antalya im **Sky Business Hotel**, mit einfacher Strassenbahnanbindung (nur 25m vom Hotel) in die zentrale Innenstadt. Die Hotels verfügen zum Teil über diverse Pools, die wetter/saisonbedingt geöffnet sind. Änderungen vorbehalten!

Unsere Leistungen

- Linien-/Charterflüge Wien - Istanbul & Antalya - Wien
- Flughafentaxen im Wert von € 70,- (veränderlich, Stand August 2024)
- Transfers & Rundreise im modernen, klimatisierten Fernreisebus
- Unterbringung in landesüblichen ***** Hotels
- 2x Nächtigung/Frühstück in Istanbul
- 5x Halbpension/Büffets in den anderen Orten
- Ausflüge lt. Programm
- Besichtigungen mit Eintritten wie beschrieben
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- sabbours Reisebegleitung ab/bis Wien ab 20 P.

Bis 6 Monate nach Einreise gültiger Reisepass!

MTNZ: 20 Personen

RTRWT

Allgemeine Geschäftsbedingungen der sabtours Touristik GmbH für die Veranstaltung von Pauschalreisen

1. Geltungsbereich und Definitionen

1.1. Ein Reiseveranstalter ist ein Unternehmer, der entweder direkt oder über einen anderen Unternehmer oder gemeinsam mit einem anderen Unternehmer Pauschalreisen (Sd § 2 Abs 2 PRG) zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet (vgl. § 2 Abs 7 PRG). Der Reiseveranstalter erbringt seine Leistungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Pauschalreisegesetz (PRG), sowie der Pauschalreiseverordnung (PRV) mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers.

1.2. Ein Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, der Unternehmereigenschaft nach § 1 KSchG zukommt (vgl. § 2 Abs 9 PRG).

1.3. Im nachfolgenden meint Reiseveranstalter das Unternehmen

sabtours Touristik GmbH

Marcusstraße 4, A-4600 Wels; Firmenbuchnummer: 82721 z; Firmenbuchgericht: LG Wels; UID: ATU 22740103; GISA-Zahl: 15572790

1.4. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Pauschalreisen iSd österreichischen Pauschalreisegesetzes - PRG, welche vom in Punkt 1.3 beschriebenen Unternehmen veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Sie gelten als vereinbart, wenn sie - bevor der Reisende durch eine Vertragserklärung an einen Vertrag gebunden ist - übermittelt wurden oder der Reisende deren Inhalt einsehen konnte. Sie ergänzen den mit dem Reisenden abgeschlossenen Pauschalreisevertrag.

1.5. Reisender ist jede Person, die einen den Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes unterliegenden Vertrag (z.B. Pauschalreisevertrag) zu schließen beabsichtigt und die aufgrund eines solchen Vertrags berechtigt ist, Reiseleistungen in Anspruch zu nehmen.

1.6. Bucht der Reisende für Dritte (Mitreisende), bestätigt er damit, dass er von diesen Dritten bevollmächtigt wurde, ein Anbot für sie einzuholen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen für sie zu vereinbaren sowie einen Pauschalreisevertrag für sie abzuschließen. Der Reisende, der für sich oder für Dritte eine Buchung vornimmt, gilt damit als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (Zahlungen, Rücktritt vom Vertrag usw.).

1.7. Der Katalog, Detailprogramme, individuelle Ausschreibungen oder andere Dokumente dienen als bloße Werbemittel. Die darin präsentierten Pauschalreisen und sonstigen Leistungen stellen keine Anbote dar (vgl. Punkt 2). Gleiches gilt für Reisen und Produkte, die im Webshop des Reiseveranstalters unter www.sabtours.at angeführt sind und bei denen noch keine Daten zur Konkretisierung vom Reisenden eingegeben wurden (siehe genau unter Punkt 2.7).

1.8. Unter einem Pauschalreisevertrag versteht man den Vertrag, der zwischen dem Reiseveranstalter und dem Reisenden über eine Pauschalreise abgeschlossen wird.

1.9. Unter dem Reisepreis wird der im Pauschalreisevertrag angegebene, vom Reisenden zu bezahlende Betrag verstanden.

1.10. Reisebegleitung: Sowohl eine Reiseleitung als auch eine Reisebegleitung leitet die Reise durch Abwicklung des Programms, informiert über alle organisatorischen Aspekte und kümmert sich um Anliegen der Reisenden. Sie gibt Informationen zu Land und Leuten bzw. besuchte Orte und Einrichtungen. Eine Reiseleitung übernimmt zusätzlich auch Führungen vor Ort und ersetzt dadurch auch etwaige Reiseleiter vor Ort. Eine Fach-Reiseleitung ist in einem bestimmten Aspekt entsprechend besonders kompetent und geht vertiefend auf die relevante Thematik ein. Eine örtliche Reiseleitung ist in der Regel in der Destination ansässig, stößt daher erst nach Anreise zur Gruppe und übernimmt vor Ort die Aufgaben einer Reiseleitung. Reise- bzw. Stadt- und sonstige Führer führen die Reisegäste in der jeweiligen Destination vor Ort, also an Besichtigungsorten, in Städten und einzelnen Einrichtungen, wie Museen, Kirchen etc. für eine festgelegte Dauer (meist nur einige Stunden). Ob und in welcher Form eine Reise begleitet wird, ist gegebenenfalls bei den Reiseleistungen ausgewiesen und dargestellt. Siehe dazu auch Punkt 3.0.

1.11. Eine Person mit eingeschränkter Mobilität ist analog zu Art 2 lit a VO 1107/2006 (Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität) eine Person mit einer körperlichen Behinderung (sensorisch oder motorisch, dauerhaft oder zeitweilig), die die Inanspruchnahme von Bestandteilen der Pauschalreise (z.B. Benutzung eines Beförderungsmittels, einer Unterbringung) einschränkt und eine Anpassung der zu vereinbarenden Leistungen an die besonderen Bedürfnisse dieser Person erfordert.

1.12. Unvermeidbare und außergewöhnliche bzw. unvorhersehbare Umstände sind Vorfälle/Ereignisse/Gegebenheiten außerhalb der Sphäre/Kontrolle desjenigen, der sich auf sie beruft und deren Folgen sich auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären (z.B. Kriegshandlungen, schwerwiegende Beeinträchtigungen der Sicherheit wie Terrorismus, Ausbrüche schwerer Krankheiten, Naturkatastrophen, Witterungsverhältnisse, die eine sichere Reise verhindern, Regierungskrisen, Demonstrationen, Streiks, Epidemien oder Pandemien, Behördliche Anordnungen, Regierungskrisen, Demonstrationen, Unruhen, etc.) (vgl. § 2 Abs 12 PRG).

1.13. Das Pauschalreisegesetz und die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht für Pauschalreiseverträge, die auf der Grundlage einer allgemeinen Vereinbarung über die Organisation von Geschäftsreisen (z.B. Rahmenvertrag) zwischen zwei Unternehmern geschlossen werden.

2. Vertragsschluss und Aufgaben des Reiseveranstalters

2.1. Ausgehend von den Angaben des Reisenden erstellt der Reiseveranstalter für den Reisenden Reisevorschläge. Diese sind unverbindlich, es handelt sich deshalb noch nicht um Anbote iSd § 4 PRG. Können aufgrund der Angaben des Reisenden keine Reisevorschläge erstellt werden (keine Varianten, keine Leistungen etc.) so weist der Reiseveranstalter den Reisenden darauf hin.

Die Reisevorschläge basieren auf den Angaben des Reisenden, weshalb unrichtige und/oder unvollständige Angaben durch den Reisenden - mangels Aufklärung durch den Reisenden - Grundlage der Reisevorschläge sein können. Bei der Erstellung von Reisevorschlägen können beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), die Höhe des Preises, Fachkompetenzen des Leistungsträgers, Rabatte, das Bestpreisprinzip und anderes mehr allenfalls als Parameter herangezogen werden.

2.2. Der Reiseveranstalter berät und informiert den Reisenden auf Grundlage der vom Reisenden dem Reiseveranstalter mitgeteilten Angaben. Der Reiseveranstalter stellt die vom Reisenden angefragte Pauschalreise unter Rücksichtnahme auf die landesüblichen Gegebenheiten des jeweiligen Bestimmungslandes/Bestimmungsortes sowie unter Rücksichtnahme auf die mit der Pauschalreise allenfalls verbundenen Besonderheiten (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, Busreisen, etc., siehe dazu näher in Punkt 32) im Reisevorschlag nach besten Wissen dar. Eine Pflicht zur Information über allgemein bekannte Gegebenheiten (z.B. Topographie, Klima, Flora und Fauna der vom Reisenden gewünschten Destination etc.) besteht nicht, sofern, je nach Art der Pauschalreise, keine Umstände vorliegen, die einer gesonderten Aufklärung bedürfen oder sofern nicht die Aufklärung über Gegebenheiten für die Erbringung und den Ablauf bzw. die Durchführung der zu vereinbarenden Leistungen erforderlich ist. Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass sich der Reisende bewusst für eine andere Umgebung entscheidet und der Standard, die Ausstattung, die Speisen (insbesondere Gewürze) sowie Hygiene sich an den jeweiligen für das Bestimmungsland/ den Bestimmungsort üblichen regionalen Standards/Kriterien orientieren. Darüber hinaus hat der Reisende die Möglichkeit nähere Angaben zu den landesüblichen Gegebenheiten, insbesondere in Hinblick auf Lage, Ort und Standard (Landesüblichkeit) der zu vereinbarenden Leistungen grundsätzlich im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters nachzulesen.

2.3. Der Reiseveranstalter informiert den Reisenden gemäß § 4 PRG, bevor dieser durch eine Vertragserklärung an einen Pauschalreisevertrag gebunden ist:

2.3.1. Über das Vorliegen einer Pauschalreise mittels Standardinformationsblatt gemäß § 4 Abs 1 PRG. Darüber hinaus kann das Standardinformationsblatt für Pauschalreisen grundsätzlich - sofern vorhanden und abgedruckt bzw. hochgeladen - im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.2. Über die in § 4 Abs 1 PRG angeführten Informationen, sofern diese für die zu vereinbarenden Pauschalreise einschlägig und für die Durchführung und Leistungserbringung erforderlich sind (z.B. sind bei einem reinen Badeurlaub keine Hinweise wie bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen etc. (näheres dazu unter Punkt 32) erforderlich, sofern diese nicht Teil der vereinbarten Leistungen sind). Darüber hinaus können diese Informationen grundsätzlich - sofern vorhanden - im Katalog oder auf der Homepage des jeweiligen Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.3. Ob die zu vereinbarenden Pauschalreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist (vgl. 1.11), sofern diese Information für die betreffende Pauschalreise einschlägig ist (§ 4 Abs 1 Z 1 lit h PRG). Je nach Reiseart (z.B. Aktiv-, Wander-, Radreisen etc., siehe in Punkt 32) können bestimmte Vorgaben oder Einschränkungen bestehen und sind diese daher nur bedingt für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Der Reisende wird in diesem Zusammenhang ersucht iSd Punkt 4 durch Abklären mit seinem Hausarzt bzw. sonstiger Ärzte die Eignung zu überprüfen. Der Reiseveranstalter behält sich vor, sollte der Reisende nicht die für die gewünschte Reise erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, die Reise nicht zu buchen bzw. den Reisevertrag kostenpflichtig zu stornieren, sollte der Reisende nicht seinen Mitwirkungspflichten nachkommen. Siehe hierzu auch in Punkt 8.

2.3.4. Über allgemeine Pass- und Visumserfordernisse des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa und für die Abwicklung von gesundheitspolizeilichen Formalitäten (§ 4 Abs 1 Z 6 PRG), sofern diese Informationen für die betreffende Pauschalreise einschlägig sind. Auf Nachfrage informiert der Reiseveranstalter über Devisen- und Zollvorschriften. Darüber hinaus können allgemeine Informationen zu Pass- und Visumserfordernissen, zu gesundheitspolizeilichen Formalitäten sowie zu Devisen- und Zollvorschriften von Reisenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft durch Auswahl des gewünschten Bestimmungslandes unter <https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalts/reiseinformationen/laender/> - bzw. von EU-Bürgern von ihren jeweiligen Vertretungsbehörden - eingeholt werden. Als bekannt wird vorausgesetzt, dass für Reisen ins Ausland in der Regel ein gültiger Reisepass (z.B. nicht abgelaufen, nicht als gestohlen oder verloren gemeldet etc.) erforderlich ist, für dessen Gültigkeit der Reisende selbst verantwortlich ist. Der Reisende ist für die Einhaltung der ihm mitgeteilten gesundheitspolizeilichen Formalitäten selbst verantwortlich. Für die Erlangung eines notwendigen Visums ist der Reisende, sofern sich nicht der Reiseveranstalter oder Reisevermittler bereit erklärt hat, die Besorgung eines solchen zu übernehmen, selbst verantwortlich.

2.4. Hat der Reisende ein konkretes Interesse an einem der vom Reiseveranstalter ihm unterbreiteten Reisevorschläge, teilt er dies dem Reiseveranstalter mit. Dabei handelt es sich um ein verbindliches Angebot des

Reisenden auf Basis des Reisevorschlages - gemäß den Vorgaben des § 4 PRG, soweit diese für die Reise von Relevanz sind - an den Reiseveranstalter (= Vertragserklärung des Reisenden).

2.5. Der Reiseveranstalter prüft die Verfügbarkeit und Durchführbarkeit auf Basis des Anbots. Änderungen der im Reiseanbot enthaltenen vorvertraglichen Informationen aufgrund von Preis- oder Leistungsänderungen sind möglich, sofern sich der Reiseveranstalter dies in seiner Erklärung vorbehalten hat, er den Reisenden vor Abschluss des Pauschalreisevertrages klar, verständlich und deutlich über die Änderungen informiert und die Änderungen im Einvernehmen zwischen Reisenden und Reiseveranstalter vorgenommen werden (vgl. § 5 Abs 1 PRG).

2.6. Ein Vertrag zwischen Reiseveranstalter und Reisendem kommt zustande, wenn das Reiseanbot des Reisenden durch den Reiseveranstalter angenommen wird (= Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Der Vertragsschluss kann sowohl mündlich, telefonisch oder schriftlich (bspw. per E-Mail oder mittels Unterschrift) erfolgen. Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Reiseveranstalter und für den Reisenden. Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8.

2.7. Bei Buchungen über den Webshop des Reiseveranstalters (siehe Punkt 1.7) gibt der Reisende die erforderlichen Daten in die vorgegebene Buchungsmaske des Reiseveranstalters ein und erhält nach abgeschlossener Eingabe ein Angebot des Reiseveranstalters (=Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Durch Klicken auf das Feld „zahlungspflichtig buchen“ bestätigt der Reisende die von ihm eingegebenen Daten und übermittelt diese in Form einer für den Reisenden verbindlichen Vertragsannahme zur weiteren Bearbeitung an den Reiseveranstalter (=Vertragserklärung des Reisenden). Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8. Zu den Datenschutzbestimmungen siehe Punkt 24.

2.8. Unverbindliche Reservierungen sind nur sofern es die Umstände und die Art der Reise erlauben, für einen kurzen Zeitraum (3 bis max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen der Leistungsträger) möglich. Innerhalb des Zeitraums von 40 Tagen vor der Abreise sind Reservierungen generell nicht möglich. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die eben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Bestimmungen über die Reservierung.

2.9. Besondere Wünsche des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen (z.B. Meerblick), sind grundsätzlich unverbindlich und lösen keinen Rechtsanspruch aus, solange diese Wünsche nicht vom Reiseveranstalter im Sinne einer Vorgabe des Reisenden gemäß § 6 Abs 2 Z 1 PRG bestätigt worden sind. Erfolgt eine Bestätigung, liegt eine verbindliche Leistungszusage vor.

2.10. Die Aufnahme von Kundenwünschen durch den Reiseveranstalter stellt lediglich eine Verwendungszusage dar, diese an den konkreten Leistungsträger weiterzuleiten bzw. ihre Erfüllbarkeit abzuklären und ist keine rechtlich verbindliche Zusage, solange sie nicht vom Reiseveranstalter bestätigt wurde.

3. Befugnisse des Reisevermittlers und vor Ort gebuchte Leistungen

3.1. Bucht der Reisende nicht direkt beim Reiseveranstalter (z.B. durch Besuch in der Filiale, Anfrage per Telefon, Mail oder Internet, etc.), sondern über einen Reisevermittler gelten für diesen die Bestimmungen gemäß Punkt 2.2 und 2.3. dieser AGB. Zur Haftung des Reisevermittlers siehe zudem Punkt 2.0.

3.2. Reisevermittler sind vom Reiseveranstalter nicht ermächtigt, abweichende Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages ändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen vom Reiseveranstalter hinausgehen oder im Widerspruch zum Reiseanbot stehen. Reisekataloge und Internetausschreibungen, die nicht vom Reiseveranstalter herausgegeben wurden, sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung zwischen Reiseveranstalter und Reisendem zum Gegenstand des Reiseanbots oder zum Inhalt der Leistungspflicht des Reiseveranstalters gemacht wurden.

3.3. Bei Dritten vom Reiseveranstalter verschiedenen bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern gebuchte Leistungen vor Ort sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich und werden diesem nicht zugerechnet, sofern diese Leistungen nicht ausdrücklich vom Reiseveranstalter bestätigt/autorisiert wurden (vgl. auch 20.7).

4. Aufklärungs- und Mitwirkungspflicht des Reisenden

4.1. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter - gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines Reisevermittlers, wenn über einen solchen gebucht wurde - alle für die Pauschalreise erforderlichen und relevanten personenbezogenen (z.B. Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit etc.) und sachbezogenen Informationen (z.B. geplante Einfuhr/Mitnahme von Medikamenten, Prothesen, Tieren etc.) rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Der Reisende hat den Reiseveranstalter über alle in seiner Person oder der von Mitreisenden gelegenen Umstände (z.B. Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeit, keine Reiseerfahrung etc.) und über seine bzw. die besonderen Bedürfnisse seiner Mitreisenden, insbesondere über eine vorliegende eingeschränkte Mobilität bzw. den Gesundheitszustand und sonstige Einschränkungen,

welche für die Erstellung von Reiseanboten bzw. für die Aus- bzw. Durchführung einer Pauschalreise mit den zu vereinbarenden Leistungen von Relevanz sein können (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), wenn erforderlich unter Beibringung eines vollständigen qualifizierten Nachweises (z.B. ärztliches Attest), in Kenntnis zu setzen. Grundsätzlich erfordern alle, vom Reiseveranstalter veranstalteten Reisen, ein Mindestmaß an psychischer und physischer Verfassung. Dazu zählt beispielsweise (nicht taxativ) die Fähigkeit, sich selbstständig fortzubewegen, Treppen zu steigen (insbesondere bei Busreisen zum Einsteigen in das Fahrzeug - siehe dazu Punkt 33.23), ausreichendes Seh- und Hörvermögen und die allgemeine Tüchtigkeit, um den Anforderungen und Anweisungen des Reiseveranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen Folge leisten zu können. Können diese Voraussetzungen nicht oder nicht zur Gänze vom Reisenden erfüllt werden, ist im Einzelnen zu klären, ob die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist, oder nicht. Details dazu finden sich in Punkt 8 dieser Vereinbarung.

4.2. Sämtliche Ein- und Ausreiseformalitäten, welche sich insbesondere in Zeiten einer Epidemie/Pandemie äußern kurzfristig verändern können, sind vom Reisenden persönlich und selbstständig zu beachten. Der Reisende hat sich insbesondere über die (individuellen) Voraussetzungen im Hinblick auf Impf- bzw. Teststatus oder andere gleichwertige Maßnahmen zu informieren und ist für die Einhaltung der Impfung bzw. Tests selbst verantwortlich. Allfällige unrichtige Tests bzw. Impfungen oder fehlende Impfungen berechtigen nicht zu einem stornogebührenfreien Rücktritt, da dies in die Sphäre des Reisenden fällt. Allfällige Mehrkosten, welche durch zusätzliche Tests oder Impfungen erforderlich sind, fallen, da sie die Person des Reisenden betreffen, ausschließlich in die Sphäre des Reisenden (siehe außerdem Punkt 28).

4.3. Stellt sich erst nach Reiseantritt heraus, dass der Reisende nicht über die erforderliche geistige oder körperliche Konstitution verfügt und hat der Reisende dem Reiseveranstalter vorab nicht darüber aufgeklärt (siehe die Punkte 4.1 und/oder 4.4 und 8), behält sich der Reiseveranstalter aus Sicherheitsgründen vor, den Reisenden von der weiteren Inanspruchnahme von Reiseleistungen oder der gesamten Reise auszuschließen. Allfällige nicht beanspruchte Reiseleistungen können nicht erstattet werden, ein Rücktransport zum Ausgangspunkt der Reise, oder an einen anderen, mit dem Reisenden vereinbarten Ort, erfolgt auf Kosten des Reisenden.

4.4. Dem Reisenden wird empfohlen, bei Vorliegen einer eingeschränkten Mobilität oder anderen Einschränkungen bzw. besonderen Bedürfnissen im Sinne des Punkt 4.1 (z.B. Erfordernis spezieller Medikation, regelmäßiger medizinischer Behandlungen etc.), die geeignet erscheinen, die Reise durchzuführen zu beeinträchtigen, vor Buchung mit einem Arzt abzuklären, ob die notwendige Reisefähigkeit gegeben ist.

4.5. Kommt es erst im Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Antritt der Pauschalreise zu einer Einschränkung der Mobilität des Reisenden oder ergeben sich in diesem Zeitraum sonstige Einschränkungen im Sinne des 4.1 hat der Reisende dem Reiseveranstalter dies unverzüglich - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen, damit dieser entscheiden kann, ob der Reisende weiterhin ohne Gefährdung der eigenen Person oder der Mitreisenden an der Pauschalreise teilnehmen kann, oder ob er zum Ausschluss des Reisenden und Vertragsrücktritt berechtigt ist. Kommt der Reisende seiner Aufklärungspflicht nicht vollständig bzw. rechtzeitig nach und erklärt der Reiseveranstalter den Vertragsrücktritt, steht dem Reiseveranstalter ein Anspruch auf Entschädigung gemäß den Entschädigungspauschalen zu.

4.6. Der Reisende, der für sich oder Dritte (Mitreisende) eine Buchung vornimmt, gilt als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (z.B. Entrichtung des Entgelts; nur der Auftraggeber ist berechtigt den Rücktritt vom Vertrag zu erklären etc.) (vgl. 1.6).

4.7. Der Reisende ist verpflichtet, sämtliche durch den Reiseveranstalter übermittelten Vertragsdokumente (z.B. Pauschalreisevertrag, Buchungsbestätigung, Gutscheine, Vouchers) auf sachliche Richtigkeit zu seinen Angaben/Daten und auf allfällige Abweichungen (Schreibfehler; z.B. Namen, Geburtsdatum) sowie Unvollständigkeiten zu überprüfen und im Fall von Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten diese dem Reiseveranstalter unverzüglich zur Berichtigung - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen. Einen allenfalls dadurch entstehenden Mehraufwand, wenn dieser Mehraufwand auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruht, hat der Reisende zu tragen, wobei die Gebühr mindestens EUR 15,- beträgt.

4.8. Änderungen in Bezug auf Zustiegsadressen bei Busreisen, die auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruhen, können im Zeitraum von weniger als 3 Tagen vor Reiseantritt nicht mehr berücksichtigt werden. Die Aufnahme und Mitnahme des Reisenden im Fahrzeug des Reiseveranstalters (Zustieg) erfolgt somit am Abreisetag an der ursprünglich genannten (falschlichen) Zustiegsadresse. Sollte der Reisende dies nicht wahrnehmen gilt dies als „no-show“ (Siehe Punkt 17).

4.9. Da es im Zeitalter des Massentourismus auch zu äußerst kurzfristigen Änderungen in Bezug auf Abreisetzeit und -ort (insbesondere Bus- oder Bahnsteige, Abflugtimes, Terminals, etc.) kommen kann und eine Verständigung des Reiseveranstalters oft nicht mehr möglich ist (z.B. Abflug um 5:00 Uhr in der Früh, Bekanntgabe des Abflugtimes bzw. Änderung des Abflugtimes lediglich auf lokalen Anzeigetafeln), ist der Reisende verpflichtet, vor Abflug bzw. Abreise die Anzeigetafel am Abreisetort regelmäßig zu kontrollieren bzw. Nachschau zu halten.

4.10. Der Reisende ist verpflichtet, den im Rahmen des getroffenen Pauschalreisevertrages vereinbarten

Reisepreis gemäß den Zahlungsbestimmungen fristgerecht und vollständig zu bezahlen. Weitere Details zur Zahlungsverpflichtung finden sich in Punkt 6 dieser Geschäftsbedingungen. Im Fall der nicht fristgerechten oder nicht vollständigen Anzahlung oder Restzahlung behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung unter Setzung einer Nachfrist vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und unabhängig von der anfallenden Entschädigungspauschale einen allenfalls darüber hinausgehenden Schadenersatz anzusprechen.

4.11. Der Reiseveranstalter trägt im Fall der Unmöglichkeit der vertraglich vereinbarten Rückbeförderung des Reisenden aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände die Kosten für die notwendige Unterbringung für höchstens drei Nächte. Dies gilt nicht für Reisende mit eingeschränkter Mobilität (gemäß Artikel 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 1107/2006 über die Rechte von behinderten Fluggreisenden und Fluggreisenden mit eingeschränkter Mobilität) und deren Mitreisende, für schwangere Reisende, für unbegleitete minderjährige Reisende und für Reisende, die besondere medizinische Betreuung benötigen, sofern die genannten Personen ihre besonderen Bedürfnisse, die bei Buchung noch nicht bestanden haben oder ihnen noch nicht bekannt sein mussten, dem Reiseveranstalter 48 Stunden vor Reisebeginn mitteilen (vgl. 4.4).

4.12. Der Reisende hat gemäß § 11 Abs 2 PRG jede von ihm wahrgenommene Vertragswidrigkeit der vereinbarten Reiseleistungen unverzüglich und vollständig, inklusive konkreter Bezeichnung der Vertragswidrigkeit/des Mangels, zu melden, damit der Reiseveranstalter in die Lage versetzt werden kann, die Vertragswidrigkeit – sofern dies je nach Einzelfall möglich oder tunlich ist – unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände (z.B. Zeitverschiebung, Unmöglichkeit der Kontaktaufnahme bei Aktiv- oder Wanderreisen, Vorliegen einer Alternative bzw. einer Austausch-/Verbesserungsmöglichkeit etc.) und des allenfalls damit einhergehenden Aufwandes (z.B. Ersatzzimmer, Zimmer säubern, Ersatzhotel ausfindig machen etc.), vor Ort zu beheben.

4.13. Der Reisende hat in jedem Fall Vertragswidrigkeiten unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden. Bucht der Reisende über einen Reisevermittler und tritt eine Vertragswidrigkeit während der Geschäftszeiten des Reisevermittlers auf, kann der Reisende auch diesem Meldung erstatten. Es ist zu beachten, dass der Reiseveranstalter aufgrund der Büroöffnungszeiten des Reisevermittlers in diesem Falle möglicherweise erst am Beginn des nächsten Arbeitstags über den Missstand durch den Reisevermittler in Kenntnis gesetzt wird. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei insbesondere aus Beweisgründen der Schriftform zu bedienen.

4.14. Im Falle des Unterlassens der Meldung einer Vertragswidrigkeit hat dies, wenn Abhilfe vor Ort möglich und eine Meldung auch zumutbar gewesen wäre, Auswirkungen auf allfällige gewährleistungsrechtliche Ansprüche des Reisenden. Das Unterlassen der Meldung kann gemäß § 12 Abs 2 PRG hinsichtlich schadenersatzrechtlicher Ansprüche auch als Mitverschulden (§ 1304 ABGB) angerechnet werden. Eine Meldung einer Vertragswidrigkeit bewirkt noch keine Leistungszusage des Reiseveranstalters.

4.15. Der Reisende hat im Fall der Geltendmachung und des Erhalts von Zahlungen aus Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüchen im Sinne des § 12 Abs 5 PRG (z.B. Ausgleichszahlung gemäß Art 7 FluggastrechteVO) oder im Falle des Erhalts sonstiger Auszahlungen und Leistungen von Leistungsträgern oder von Dritten, die auf Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüche des Reisenden wider dem Reiseveranstalter anzurechnen sind (z.B. Auszahlungen des Hotels), den Reisevermittler oder Reiseveranstalter von diesem Umstand vollständig und wahrheitsgemäß in Kenntnis zu setzen.

4.16. Den Reisenden trifft bei Auftreten von Vertragswidrigkeiten grundsätzlich eine Schadensminderungsspflicht (§ 1304 ABGB). Siehe dazu auch Punkt 4.10 dieser Geschäftsbedingungen.

5. Versicherung

5.1. Grundsätzlich ist bei Urlaubsreisen zu beachten, dass keine wertvollen Gegenstände, wichtige Dokumente etc. mitgenommen werden sollten. Bei wichtigen Dokumenten wird die Anfertigung und Verwendung von Kopien – soweit deren Gebrauch erlaubt ist – empfohlen. Der Diebstahl von Wertgegenständen kann nicht ausgeschlossen werden und ist vom Reisenden grundsätzlich selbst, als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos, zu tragen.

5.2. Es wird empfohlen, eine Versicherung (Reise-/Rücktrittsversicherung, Reiseabbruchversicherung, Reisegepäckversicherung, Reisehaftpflichtversicherung, Auslandsreisekrankenversicherung, Verspätungsschutz, Personenschutz etc.), welche ausreichende Deckung ab dem Datum des Pauschalreisevertrages bis zum Ende der Pauschalreise gewährleistet, abzuschließen. Nähere Informationen zu Versicherungen kann der Reisende im Katalog des Reiseveranstalters nachlesen.

5.3. Festzuhalten ist, dass der Reiseveranstalter nicht der „Versicherer“ ist, sondern den Versicherungsvertrag nur vermittelt. Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag sind daher gegen die Versicherung zu richten. Im Falle des Rücktrittes des Reisenden sind Ansprüche auf Rückzahlung der Versicherungsprämie gegen die Versicherung zu richten.

6. Preise und Leistungen

6.1. Sofern nichts anderes angegeben wird, verstehen sich alle Preise in den Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten und Katalogen des Reiseveranstalters als Preise in EURO

pro Person pro Reise. Im Katalog(-teil) „maresol“ gelten diese für Hotelaufenthalte pro Person und Woche, bei Ferienwohnungen und Bungalows pro Wohneinheit und Woche. Wochenpreise gelten nur bei einem Mindestaufenthalt von sieben Nächten. Tagespreise können davon nicht abgeleitet werden.

6.2. In den Preisen sind, außer wenn ausdrücklich angegeben, insbesondere folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/Ausflüge, Übergepäck (Flug) und freiwillige Trinkgelder.

Sofern nicht anders angegeben, werden zur besseren Angebotsvergleichbarkeit – soweit bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogene Steuern und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte zum Zeitpunkt der Katalogerstellung im angegebenen Reisepreis berücksichtigt und inkludiert.

7. Zahlvereinbarungen und Verzugsfolgen

7.1. Der Reisende hat – sofern keine andere Vereinbarung getroffen wird (vgl. insbesondere 6.3) – innerhalb von 7 Tagen nach Zugang des Pauschalreisevertrages, frühestens jedoch 11 Monate vor dem Ende der Pauschalreise, eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises auf das im Pauschalreisevertrag genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) zu überweisen. Erfolgt ein Vertragsschluss innerhalb von 20 Tagen vor Abreise, ist der gesamte Reisepreis bei Zugang des Pauschalreisevertrages auf das dort genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) sofort zu überweisen.

7.2. Sind im Pauschalreisevertrag auch Flugtickets, Konzertkarten oder ähnliches enthalten, welche den Reiseveranstalter dazu verpflichten, diese bereits frühzeitig zu bezahlen und reicht die Anzahlung in Höhe von 20% für eine angemessene Deckung nicht aus, kann auch eine verhältnismäßig höhere Anzahlung vom Reisenden verlangt werden. Hierüber ist der Reisende im Reisevertrag zu informieren.

7.3. Der Restbetrag der Reise ist, sofern nichts anderes vereinbart ist, am 20. Tag vor Reisebeginn fällig.

7.4. Kommt der Reisende seinen Zahlungsverpflichtungen gemäß 7.1. bis 7.3 nicht nach, behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung mit Fristsetzung vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und Schadenersatz entsprechend den Entschädigungspauschalen zu verlangen (vgl. Punkt 4.7. ff).

7.5. Bezahlt der Reisende mittels vom Reisevermittler ausgegebenen oder sonst akzeptierten Gutscheinen und wird die vermittelte Reiseleistung storniert oder abge sagt, erfolgt die Rückerstattung ebenso in Form von Gutscheinen. Eine Barablässe ist ausgeschlossen.

7.6. Der Reiseveranstalter ist berechtigt bei Zahlungsverzug des Reisenden Verzugszinsen in Höhe von 4 % jährlich zu verrechnen; hierdurch werden Ansprüche auf Ersatz höherer Zinsen nicht beeinträchtigt.

7.7. Der Reisende ist verpflichtet, dem Reiseveranstalter entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Sofern der Reiseveranstalter das Mahnwesen selbst betreibt, verpflichtet sich der Reisende, per erfolgter Mahnung einen Betrag von EUR 15,- sowie für die Evidenzhaltung des Schuldverhältnisses im Mahnwesen pro Halbjahr einen Betrag von EUR 5,- zu bezahlen. Darüber ist jeder weitere Schaden, insbesondere auch der Schaden, der dadurch entsteht, dass infolge Nichtzahlung entsprechend höhere Zinsen auf allfälligen Kreditkonten auf Seiten des Reiseveranstalters anfallen, unabhängig vom Verschulden am Zahlungsverzug zu ersetzen.

8. Personen mit eingeschränkter Mobilität

8.1. Ob eine Pauschalreise für Personen mit eingeschränkter Mobilität konkret geeignet ist, ist im Einzelfall unter Berücksichtigung der Art und des Ausmaßes der eingeschränkten Mobilität, des Charakters der Pauschalreise (z.B. Aktiv- oder Wanderreisen, Adreisen, etc.), des Bestimmungsortes/Bestimmungsortes, der Transportmittel (z.B. Bus, Flugzeug, Schiff etc.), sowie der Unterkunft (z.B. Hotel, Almhütte, Zelt etc.) abzuklären. Personen mit eingeschränkter Mobilität haben deshalb beim Reiseveranstalter nachzufragen, ob die gewünschte Pauschalreise im konkreten Fall für sie geeignet ist. Die Eignung einer Pauschalreise im konkreten Fall für Personen mit eingeschränkter Mobilität, bedeutet nicht, dass sämtliche im Pauschalreisevertrag enthaltene Leistungen uneingeschränkt von der Person mit eingeschränkter Mobilität in Anspruch genommen werden können (so kann z.B. eine Hotelanlage über geeignete Zimmer und andere Bereiche für Personen mit eingeschränkter Mobilität verfügen. Dies bedeutet aber nicht, dass die gesamte Anlage (z.B. Benützung des Pools etc.) für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist). Ist dies der Fall und bucht die Person mit eingeschränkter Mobilität die Pauschalreise, führt der Reiseveranstalter ein Handicap-Protokoll. Dieses ist Grundlage des abzuschließenden Pauschalreisevertrages.

8.2. Der Reiseveranstalter kann die Buchung einer Pauschalreise durch eine Person mit eingeschränkter Mobilität ablehnen, sofern der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Hotel, Airline etc.) nach einer sorgfältigen Einschätzung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse des Reisenden zu dem Schluss kommen, dass dieser nicht sicher und in Übereinstimmung mit den Sicherheitsbestimmungen befördert/untergebracht werden kann oder zur Auffassung gelangen, dass die konkrete Pauschalreise für den Reisenden nicht geeignet ist.

8.3. Der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) behält sich das Recht vor, die Beförderung/Unterbringung eines Reisenden abzulehnen, der es verabsäumt hat, den

Reiseveranstalter gemäß 4.1 und/oder 4.4 der AGB ausreichend über seine eingeschränkte Mobilität und/oder besondere Bedürfnisse zu benachrichtigen, um dadurch den Reiseveranstalter und/oder den Erfüllungsgehilfen in die Lage zu versetzen, die Möglichkeit der sicheren und organisatorisch praktikablen Beförderung/Unterbringung zu beurteilen.

8.4. Der Reiseveranstalter behält sich das Recht vor, Reisende, die der Meinung des Reiseveranstalters und/oder eines der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) nach nicht reisefähig sind oder nicht für die Pauschalreise aufgrund des Reiseverlaufs, der Reisebestimmung etc. geeignet sind oder eine Gefahr für sich oder andere während der Pauschalreise darstellen, die Teilnahme an der Pauschalreise aus Sicherheitsgründen zu verweigern.

9. Pauschalreisevertrag

9.1. Der Reisende erhält bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages oder unverzüglich danach eine Ausfertigung des Vertragsdokuments oder eine Bestätigung des Vertrags auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email). Wird der Pauschalreisevertrag in gleichzeitiger Anwesenheit der Vertragsparteien geschlossen, hat der Reisende Anspruch auf eine Papierfassung. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen im Sinne des § 3 Z 1 FAGG stimmt der Reisende zu, die Ausfertigung oder Bestätigung des Pauschalreisevertrages alternativ auch auf einem anderen dauerhaften Datenträger (z.B. Email) zur Verfügung gestellt zu bekommen.

9.2. Sofern nichts anderes vereinbart wurde (beispielsweise die persönliche Abholung der Unterlagen durch den Reisenden in den Räumlichkeiten des Reisevermittlers), werden dem Reisenden an der zuletzt von ihm bekanntgegebenen Zustell-/Kontaktadresse rechtzeitig vor Beginn der Reise, die Buchungsbelege, Gutscheine, Beförderungsausweise und Eintrittskarten, Informationen zu den geplanten voraussichtlichen Abreisezeiten und gegebenenfalls zu planmäßigen Zwischenstationen, Anschlussverbindungen und Ankunftszeiten soweit vorhanden zur Verfügung gestellt (vgl. Punkt 23). Sollten die soeben genannten Dokumente/Unterlagen Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten im Sinne von Punkt 4.6 aufweisen, hat der Reisende unverzüglich den Reiseveranstalter oder Reisevermittler zu kontaktieren.

10. Ersatzperson

10.1. Der Reisende hat gemäß § 7 PRG das Recht, den Pauschalreisevertrag auf eine andere Person, die ebenfalls sämtliche Vertragsbedingungen erfüllt und auch für die Pauschalreise geeignet ist (Kriterien können z.B. das Geschlecht, das (Nicht)vorliegen einer Schwangerschaft, der Gesundheitszustand, die körperliche Fitness – vgl. dazu Punkt 4.1 dieser Vereinbarung, erforderliche Impfungen/ausreichender Impfschutz, besondere Kenntnisse und Fähigkeiten, Visa, gültige Einreisebestimmungen, das Nichtbestehen eines Einreiseverbotes etc.) zu übertragen. Erfüllt die andere Person nicht alle Vertragsbedingungen oder ist sie nicht für die Pauschalreise geeignet, kann der Reiseveranstalter der Übertragung des Vertrages widersprechen.

Der Reiseveranstalter ist rechtzeitig, spätestens jedoch sieben Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) über die Übertragung des Vertrages in Kenntnis zu setzen. Die Mitteilung hat alle notwendigen Informationen über die Person, auf die der Vertrag übertragen werden soll, zu enthalten.

10.2. Für die Übertragung des Pauschalreisevertrages ist eine Mindestmanipulationsgebühr von EUR 15,- / Person zu entrichten, sofern nicht darüber hinaus Mehrkosten entstehen. Der Reisende, der den Pauschalreisevertrag überträgt, und die Person, die in den Vertrag eintritt, haften dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den noch ausstehenden Betrag des Reisepreises und die Mindestmanipulationsgebühr, sowie für allenfalls darüber hinaus entstehende Mehrkosten.

10.3. Viele Fluggesellschaften oder andere Beförderer oder Dienstleister behandeln Änderungen des Reisedatums oder des Namens des Reisenden als Stornierungen und berechnen diese entsprechend. Entstehen dabei Mehrkosten, werden diese dem Reisenden in Rechnung gestellt (analog § 7 Abs 2 PRG).

11. Preisänderungen vor Reisebeginn

11.1. Der Reiseveranstalter behält sich im Pauschalreisevertrag das Recht vor, nach Abschluss des Pauschalreisevertrages bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise Preisänderungen vorzunehmen. Der Reiseveranstalter wird den Reisenden an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise über die Preiserhöhung (inklusive Berechnung) unter Angabe der Gründe in Kenntnis setzen.

11.2. Bei Änderung folgender Kosten nach Vertragsschluss sind Preisänderungen zulässig:

- 1) Kosten für die Personenbeförderung infolge der Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen;
- 2) Höhe der Steuern und Abgaben, die für die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen zu entrichten sind, wie z.B. Aufenthaltsgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen, entsprechende Gebühren auf Flughäfen sowie Gebühren für Dienstleistungen in Häfen oder Flughäfen;
- 3) die für die Pauschalreise geltenden Wechselkurse.

Preisänderungen können Preiserhöhungen oder Preisensenkungen zur Folge haben. Im Fall von Preisensenkungen wird dem Reisenden der Betrag der Preisensenkung erstattet. Von diesem Betrag kann der Reiseveranstalter aber tatsächliche Verwaltungsausgaben abziehen. Auf Verlangen des Reisenden belegt der Reiseveranstalter diese Verwaltungsausgaben.

11.3. Bei einer Erhöhung von mehr als 8 % des Reisepreises (isd § 8 PRG) kommt 12.4. zur Anwendung. Der Reisende hat die Wahl, die Erhöhung als

Vertragsänderung anzunehmen, der Teilnahme an einer Ersatzreise – sofern diese angeboten wird – zuzustimmen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne zur Zahlung einer Entschädigungspauschale verpflichtet zu sein. Bereits geleistete Versicherungsprämien können dem Reisenden nicht zurückerstattet werden.

12. Änderungen der Leistung vor Reisebeginn

12.1. Der Reiseveranstalter behält sich vor, unerhebliche Leistungsänderungen (siehe dazu Punkt 12.2 f) vor Reisebeginn vorzunehmen. Der Reiseveranstalter bzw. der Reisevermittler, wenn die Pauschalreise über einen solchen gebucht wurde, informiert den Reisenden klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse über die Änderungen.

12.2. Unerhebliche Änderungen sind – wobei dies jeweils im Einzelfall zu prüfen ist – geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen, die den Charakter und/oder die Dauer und/oder den Leistungsinhalt und/oder die Qualität der gebuchten Pauschalreise nicht wesentlich verändern. Dazu zählen beispielsweise (nicht taxativ) terminliche Verschiebungen von Führungen oder Besichtigungen innerhalb des Reisezeitraums (z.B. Verlegung von Tag 1 auf Tag 2), geringfügige Routenänderungen (siehe auch Punkt 13), Sitzplatzänderungen (siehe Punkt 32.2) innerhalb derselben, gebuchten Kategorie bei Konzert- oder Theatervorführungen, etc.

12.3. Bei erheblichen Änderungen kann es sich um eine erhebliche Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen, zu der der Reiseveranstalter gezwungen ist, handeln, wenn die Änderungen wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen betreffen und/oder Einfluss auf die Pauschalreise und/oder Reiseabwicklung entfalten. Ob eine Änderung bzw. Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen erheblich ist, muss im Einzelfall unter Rücksichtnahme auf die Art, die Dauer, den Zweck und Preis der Pauschalreise sowie unter Rücksichtnahme auf die Intensität und Dauer sowie Ursächlichkeit der Änderung und allenfalls auf die Vorverbarkeit der Umstände, die zur Änderung geführt haben, beurteilt werden.

12.4. Ist der Reiseveranstalter gemäß § 9 Abs 2 PRG zu erheblichen Änderungen im oben angeführten Sinn jener wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen, die den Charakter und Zweck der Pauschalreise ausmachen (vgl. § 4 Abs 1 Z 1 PRG), gezwungen oder kann er Vorgaben des Reisenden, die vom Reiseveranstalter ausdrücklich bestätigt wurden nicht erfüllen oder erhöht er den Gesamtpreis der Pauschalreise entsprechend den Bestimmungen des § 8 PRG, um mehr als 8 %, kann der Reisende

- innerhalb einer vom Reiseveranstalter festgelegten angemessenen Frist, den vorgeschlagenen Änderungen zustimmen, oder

- der Teilnahme an einer Ersatzreise zustimmen, sofern diese vom Reiseveranstalter angeboten wird, oder

- vom Vertrag ohne Zahlung einer Entschädigung zurücktreten.

Der Reiseveranstalter wird daher den Reisenden in den oben angeführten Fällen über folgende Punkte an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) informieren:

- die Änderungen der Reiseleistungen sowie gegebenenfalls deren Auswirkungen auf den Preis der Pauschalreise

- die angemessene Frist, innerhalb derer der Reisende den Reiseveranstalter über seine Entscheidung in Kenntnis setzt, sowie die Rechtswirkung der Nichtabgabe einer Erklärung innerhalb der angemessenen Frist,

- gegebenenfalls die als Ersatz angebotene Pauschalreise und deren Preis.

Dem Reisenden wird empfohlen, sich bei seiner Erklärung der Schriftform zu bedienen. Gibt der Reisende innerhalb der Frist keine Erklärung ab, so gilt dies als Zustimmung zu den Änderungen.

13. Reiseroute/Änderungen

13.1. Aufgrund von beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Umwelt- und Wetterereignissen (z.B. Regen, Wind, Lawinen, Muren etc.), Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überflutungen, Hurrikans etc.), Grenzsperrungen, staatlichen Anordnungen, Staus, Flugzeitänderungen, Terroranschlägen, Stromausfällen, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten usw. kann von der beworbenen bzw. vertraglich vereinbarten Route abgewichen werden, Stationen der Rundreise verschoben oder vorgezogen werden, geplante Besichtigungen ausgelassen oder geändert werden. In diesen Fällen bemüht sich der Reiseveranstalter gleichwertige Alternativen anzubieten bzw. allenfalls entfallene Teile an anderer Stelle nachzuholen.

13.2. Unerhebliche Änderungen wie in Punkt 12.2 können auch während der Dauer der Reise vom Reiseveranstalter vorgenommen werden, wenn es für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Leistungserbringung sinnvoll oder zielführend ist.

13.3. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden.

14. Gewährleistung

14.1. Liegt eine Vertragswidrigkeit vor, weil eine vereinbarte Reiseleistung nicht oder mangelhaft (=vertragswidrig) erbracht wurde, behält der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit, sofern der Reisende oder seine Mitreisenden (z.B. Familienmitglieder) diese nicht selbst

herbeiführt und/oder seine Mitwirkungspflichten nicht verletzt und/oder die Behebung nicht durch den Reisenden vereitelt wird und/oder die Behebung nicht unmöglich oder mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden wäre und/oder der Mangel aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände entstanden ist. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter eine angemessene Frist für die Behebung der Vertragswidrigkeit zu setzen, wobei die Angemessenheit der Frist jeweils im Einzelfall, ausgehend von Art/Zweck/Dauer der Pauschalreise, der angezeigten Vertragswidrigkeit, dem Zeitpunkt der Meldung (z.B. spätabends etc.), sowie den erforderlichen Zeitrressourcen, die für Ersatzbeschaffung z.B. eines Objektes (Umzug etc.) notwendig sind, zu beurteilen ist. Eine Fristsetzung hat gegenüber dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, gegenüber dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu erfolgen.

14.2. Unterlässt es der Reisende seiner Mitteilungspflicht gemäß Punkt 4.6 oder seinen Mitwirkungspflichten nachzukommen (z.B. sich ein vom Reiseveranstalter angebotenes Ersatzzimmer anzusehen oder seine Koffer für einen Zimmerwechsel zu packen etc.) oder setzt er dem Reiseveranstalter eine unangemessen kurze Frist zur Behebung der Vertragswidrigkeit oder unterstützt er den Reiseveranstalter im Rahmen des zumutbaren bei der Behebung der Vertragswidrigkeit nicht oder verweigert er rechtsgundlos, die vom Reiseveranstalter zur Behebung der Vertragswidrigkeit angebotenen Ersatzleistungen, hat der Reisende die nachteiligen Rechtsfolgen (vgl. Punkt 4.8) zu tragen.

14.3. Behebt der Reiseveranstalter innerhalb der angemessenen Frist die Vertragswidrigkeit nicht, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und vom Reiseveranstalter den Ersatz der dafür erforderlichen Ausgaben verlangen (vgl. § 11 Abs 4 PRG). Es gilt der Grundsatz der Schadenminderungspflicht, d.h. der entstandene Schaden (z.B. Kosten für Ersatzvermietung) ist möglichst gering zu halten, wobei von Dauer, Wert und Zweck der Reise auszugehen ist. Darüber hinaus ist von einer objektiven Betrachtungsweise der Vertragswidrigkeit auszugehen.

14.4. Kann ein erheblicher Teil der vereinbarten Reiseleistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden, so bietet der Reiseveranstalter dem Reisenden ohne Mehrkosten, sofern dies aufgrund der Umstände und Verhältnisse (vor Ort) möglich ist (Unmöglichkeit z.B. wenn nur ein Hotel in der gebuchten Kategorie vorhanden ist), angemessene andere Vorkehrungen (Ersatzleistung) zur Fortsetzung der Pauschalreise an, die, sofern möglich, den vertraglich vereinbarten Leistungen qualitativ gleichwertig oder höherwertig sind; Gleiches gilt auch dann, wenn der Reisende nicht vertragsgemäß an den Ort der Abreise zurückbefördert wird. Haben die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen unter Umständen eine gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen geringere Qualität der Pauschalreise zur Folge (z.B. Halbpension an Stelle von All-inclusive), so gewährt der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Preisminderung. Der Reisende kann die vorgeschlagenen anderen Vorkehrungen nur dann ablehnen, wenn diese nicht mit den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Leistungen vergleichbar sind oder die gewährte Preisminderung nicht angemessen ist. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist.

14.5. Hat die Vertragswidrigkeit erhebliche Auswirkungen im Sinne von Punkt 12.3 auf die Durchführung der Pauschalreise und behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit innerhalb einer vom Reisenden gesetzten, die Umstände und Vertragswidrigkeiten berücksichtigenden angemessenen Frist (vgl. 14.1 und 14.3) nicht, so kann der Reisende, sofern ihm die Fortsetzung der Pauschalreise ausgehend von der Maßfigur eines durchschnittlichen Reisenden nicht zumutbar ist, ohne Zahlung einer Entschädigung vom Pauschalreisevertrag zurücktreten und gegebenenfalls gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG erheben. Trifft der Reisende vom Pauschalreisevertrag zurück sollte er sich bewusst sein, dass damit ein gewisses Risiko verbunden ist, da sowohl die Erheblichkeit der Auswirkungen von Vertragswidrigkeiten als auch die Zumutbarkeit der Fortsetzung der Reise im subjektiven Einzelfall (von einem Richter) zu beurteilen sind und das Ergebnis dieser Beurteilung von der Wahrnehmung des Reisenden abweichen kann. Können keine anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 angeboten werden oder lehnt der Reisende die angebotenen anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 ab, stehen dem Reisenden bei vorliegender Vertragswidrigkeit gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG auch ohne Beendigung des Pauschalreisevertrags zu. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist. Ist die Beförderung von Personen Bestandteil der Pauschalreise, so sorgt der Reiseveranstalter in den in diesem Absatz genannten Fällen außerdem für die unverzügliche Rückbeförderung des Reisenden mit einem gleichwertigen Beförderungsdienst ohne Mehrkosten für den Reisenden.

14.6. Können Leistungen aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände nicht erbracht werden und tritt der Reiseveranstalter dennoch nicht von der Pauschalreise zurück (vgl. 18.1), sondern bietet Ersatzleistungen an, sind die dadurch allenfalls entstehenden Mehrkosten anteilig vom Reisenden zu tragen.

14.7. Für den Fall, dass unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände vorliegen und der Reisende

das Anbot des Reiseveranstalters infolge Abbruch der Reise auf Rückforderung nicht annimmt, trägt die dadurch entstehenden Mehrkosten der Reisende. Der Reiseveranstalter übernimmt in einem solchen Fall nicht mehr die Kosten der Rückbeförderung bzw. fällt das Verbleiben in die Risikosphäre des Reisenden.

15. Rücktritt des Reisenden ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale

15.1. Der Reisende kann vor Beginn der Pauschalreise – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – in folgenden Fällen vom Pauschalreisevertrag zurücktreten:
15.1.1. Wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe, wobei dies im Einzelfall unter Berücksichtigung des Vertragsinhalts und der Ausstrahlung des relevanten Umstands, welcher die Gefahr mit sich bringt, zu beurteilen ist, unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich im Sinne des 12.3 beeinträchtigen. Tritt der Reisende in diesen Fällen vom Vertrag zurück, hat er Anspruch auf die volle Erstattung aller für die Pauschalreise getätigten Zahlungen, nicht aber auf eine zusätzliche Entschädigung (vgl. § 10 Abs 2 PRG).

15.1.2. In den Fällen des Punktes 11.4 Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären.

15.2. Der Reisende kann nach Beginn der Pauschalreise in den Fällen des Punktes 14.5. – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

16. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale

16.1. Der Reisende ist jederzeit berechtigt, gegen Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühr), vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären. Wenn die Pauschalreise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch gegenüber diesem erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) zu erklären. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter, Erklärungen, die nach Büroschluss (Mo-Fr 18:00 Uhr) eingehen, gelten erst am Beginn des nächsten Arbeitstages als zugegangen.

16.2. Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung sowie nach den erwarteten ersparten Aufwendungen und Einnahmen aus anderweitiger Verwendung der Reiseleistungen. Im Falle der Ungemessenheit der Entschädigungspauschale kann diese vom Gericht gemäßigt werden.

16.3. Je nach Reiseart ergeben sich pro Person folgende Entschädigungspauschalen:

16.3.1. Stornogebühren für Flugreisen:

Für vom Reiseveranstalter veranstaltete Flugreisen gelten, durch die Bestimmungen der Airlines begründete Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	25%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%
16.3.2. bei allen anderen Reisen (Standardfall):	
bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-Show	100%

16.3.3. Nicht refundierbare Ausgaben: Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Ausgaben für Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen. Eintrittskarten (z.B. für Kultur- und Sportveranstaltungen), Reiseversicherungen, Reservierungsgebühren und sonstige Spesen (z.B. Bearbeitungs-, Änderungsgebühren) sind zur Gänze zu bezahlen. Gleiches gilt für Kosten oder Gebühren, die aufgrund von besonderen Wünschen des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen gem. 2.6. entstanden sind.

Hinsichtlich vermittelter Versicherungsleistungen siehe Punkt 5.3.

16.4. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die oben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Konditionen für die Buchung als vereinbart.

17. No-show

No-show liegt vor, wenn der Reisende – trotz gültiger Reisevereinbarung – der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm zurechenbaren Handlung oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls versäumt. Ist weiters klagelastig, dass der Reisende die verbleibenden Reiseleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

18. Rücktritt des Reiseveranstalters vor Beginn der Reise

18.1. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten,

wenn er aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist und seine Rücktrittserklärung dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse unverzüglich, spätestens vor Beginn der Pauschalreise zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit b PRG).

18.2. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn sich für die Pauschalreise weniger Personen als die im Vertrag angegebene Mindestteilnehmerzahl (vgl. dazu Punkt 28.) angemeldet haben und die Rücktrittserklärung des Reiseveranstalters dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/ Kontaktadresse innerhalb der im Vertrag festgelegten Frist, spätestens jedoch:

a) 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen von mehr als sechs Tagen,

b) sieben Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen zwischen zwei und sechs Tagen,

c) 48 Stunden vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern, zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit a PRG).

18.3. Tritt der Reiseveranstalter gemäß 18.1 oder 18.2 vom Pauschalreisevertrag zurück, erstattet er dem Reisenden den Reisepreis, er hat jedoch keine zusätzliche Entschädigung zu leisten.

19. Rücktritt des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise

19.1. Der Reiseveranstalter wird von der Vertragserfüllung ohne Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises befreit, wenn der Reisende die Durchführung der Pauschalreise durch grob ungebührliches Verhalten (wie z.B. Alkohol, Drogen, Nichteinhalten eines Rauchverbots, Missachten bestimmter Bekleidungsvorschriften z.B. beim Besuch religiöser Stätten oder bei der Einnahme von Mahlzeiten, strafbares Verhalten, störendes Verhalten gegenüber Mitreisenden, Nichteinhalten der Vorgaben der Reisebetreuung wie z.B. regelmäßiges Zuspätkommen etc.), ungeachtet einer Abmahnung stört, sodass der Reiseablauf oder Mitreise gestört und in einem Ausmaß behindert werden, dass geeignet ist, die Urlaubserholung Dritter oder Mitreisender zu beeinträchtigen oder den Reisezweck zu vereiteln. In einem solchen Fall ist der Reisende dem Reiseveranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

19.2. Der Reisende hat keinen Anspruch auf weiterführenden Schadenersatz, insbesondere nicht aufgrund entgangener Urlaubsfreude, wenn die (weitere) Durchführung der Pauschalreise (oder Teile dieser) aufgrund von unvorhergesehenen, außergewöhnlichen Umständen im Bestimmungsland, dem Sitzstaat des Reiseveranstalters oder dem Herkunftsland des Reisenden unmöglich wird.

20. Allgemeines Lebensrisiko des Reisenden

20.1. Eine Pauschalreise bringt in der Regel eine Veränderung der gewohnten Umgebung mit sich. Eine damit einhergehende Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), Stress, Übelkeit (z.B. aufgrund klimatischer Veränderungen), Müdigkeit (z.B. aufgrund eines feucht-schwülen Klimas), Verdauungsprobleme (z.B. aufgrund ungewohnter Gewürze, Speisen etc.) und/oder eine Verwirklichung eines allenfalls mit der Reise verbundenen Risikos wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Ohrenschmerzen bei Tauchreisen, Höhenkrankheit bei Reisen in großer Höhe, Seekrankheit bei Kreuzfahrten und vieles mehr, fallen in die Sphäre des Reisenden und sind dem Reiseveranstalter nicht zuzurechnen.

20.2. Nimmt der Reisende Leistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, aus den oben genannten Gründen nicht in Anspruch oder erklärt er aus einem solchen Grund den Vertragsrücktritt, ist er nicht berechtigt, gewährleistungsrechtliche Ansprüche oder Rückforderungen von nicht in Anspruch genommenen Teilen von Reiseleistungen geltend zu machen.

21. Haftung

21.1. Verletzen der Reiseveranstalter oder ihm zurechenbare Leistungsträger schuldhaft die dem Reiseveranstalter aus dem Vertragsverhältnis mit dem Reisenden obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Reisenden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet.

21.2. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit gebuchten Leistungen entstehen, sofern sie

21.2.1. eine Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden oder eines allenfalls mit der Pauschalreise verbundenen allgemeinen Risikos, welches in die Sphäre des Reisenden fällt, darstellen (vgl. 20.)

21.2.2. dem Verschulden des Reisenden zuzurechnen sind;

21.2.3. einem Dritten zuzurechnen sind, der an der Erbringung der vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistungen nicht beteiligt ist, und die Vertragswidrigkeit weder vorhersehbar noch vermeidbar war; oder

21.2.4. auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände zurückzuführen sind.

21.3. Der Reiseveranstalter haftet im Rahmen des § 17 PRG für Buchungsfehler (z.B. Schreibfehler), sofern diese nicht auf eine irrtümliche oder fehlerhafte oder unvollständige Angabe des Reisenden oder auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.4. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit der Buchung entstehen, sofern sie auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.5. Bei Reisen mit besonderen Risiken (z.B. Aktiv- und Wanderreisen, Radreisen, etc.) haftet der Reiseveranstalter nicht für die Folgen, die sich im Zuge der Verwirklichung der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb

seines Pflichtbereiches geschieht. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Pauschalreise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

21.6. Der Reisende hat Gesetzen und Vorschriften, Anweisungen und Anordnungen des Personals vor Ort, sowie Geboten und Verboten (z.B. Badeverbot, Rauchverbot etc.) Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgen durch den Reisenden haftet der Reiseveranstalter nicht für allenfalls daraus entstehende Personen- und Sachschäden des Reisenden oder Personen- und Sachschäden Dritter.

21.7. Der Reiseveranstalter haftet nicht für die Erbringung einer Leistung, welche nicht von ihm zugesagt worden ist bzw. welche vom Reisenden nach Reiseantritt selbst vor Ort bei Dritten bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern zusätzlich gebucht worden ist.

21.8. Dem Reisenden wird empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände ordnungsgemäß zu verpacken bzw. zu versichern (vgl. 5.1.).

21.9. Soweit das Montreal Übereinkommen über die Beförderung im internationalen Luftverkehr 2001, das Athener Protokoll 2002 zum Athener Übereinkommen über die Beförderung auf See 1974 und das Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr 1980 idF 1999 den Umfang des Schadenersatzes oder die Bedingungen, unter denen ein Erbringer einer vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistung Schadenersatz zu leisten hat, einschränken, gelten diese Einschränkungen auch für den Reiseveranstalter (vgl. § 12 Abs 4 PRG).

22. Geltendmachung von Ansprüchen

22.1. Um die Geltendmachung und Verifizierung von behaupteten Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Reisenden empfohlen, sich über die Niederbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugnisaussagen zu sichern.

22.2. Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren.

22.3. Es empfiehlt sich, im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Pauschalreise vollständig und konkret bezeichnet direkt beim Reiseveranstalter oder im Wege des Reisevermittlers geltend zu machen, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist.

23. Zustellung - elektronischer Schriftverkehr

Als Zustell-/ Kontaktadresse des Reisenden gilt die dem Reiseveranstalter zuletzt bekannt gegebene Adresse (z.B. Email-Adresse). Änderungen sind vom Reisenden unverzüglich bekanntzugeben. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei der Schriftform zu bedienen.

24. Auskunftserteilung an Dritte und Datenschutz

24.1. Auskünfte über die Namen der Reiseleiternehmer und die Aufenthaltsorte von Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht und der Berechtigte wird bei Buchung bekannt gegeben. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Reisenden. Es wird daher den Reisenden empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urteilsanschrift bekanntzugeben.

24.2. Alle Informationen zum Datenschutz finden sich in der separaten Erklärung, die jederzeit auf der Website www.sabours.at/datenschutz abgerufen werden kann und in den Verkaufsstellen des Reisevermittlers aufliegt.

25. Mitnahme von Tieren

Die Mitnahme von Tieren ist ausgeschlossen.

26. sab-Card - ausgelassen

27. Mindestteilnehmerzahl

Wenn bei der Reisebeschreibung (siehe dazu auch unter Punkt 31) nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei Bus- oder Flugreisen 15 Personen. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl kann der Reiseveranstalter die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung absagen (siehe Punkt 18.2.)

28. Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

28.1. Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten (siehe auch Punkt 2.3.4.) ist der Reisende für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. Es wird die Mitnahme eines gültigen Reisepasses dringend empfohlen!

28.2. Die jeweils aktuellen Hinweise des Außenministeriums zu den Ziel- und Reiseländern sind unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalts/reisewarnungen abrufbar. Der Reisende hat sich über die Ein- und Ausreiseformalitäten selbstständig zu informieren (siehe Punkt 4.2). Es wird empfohlen, dass Reisende sich unter der Internetadresse <https://www.reiseregierung.at> vor jeder Auslandsreise beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen ist die österreichische Botschaft im jeweiligen Land dadurch informiert und kann gegebenenfalls rasch Abhilfe vor Ort schaffen.

28.3. Falls im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellt, gelten Hinweise für die Einreise nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig.

28.4. Reisende aus anderen EU-Bürgern müssen den Reiseveranstalter rechtzeitig vor Buchung wahrheitsgemäß über die Staatsbürgerschaft informieren (vgl. 4.), damit der Reiseveranstalter über die jeweiligen Einreise- und Gesundheitsbestimmungen informieren kann.

28.5. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind ver-

pflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwaige Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

28.6. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt auf Reisen die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis). Nähere Auskünfte unter +43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at

28.7. Reisende haben sich eigenständig vor Buchung und spätestens vor Reiseantritt über die individuelle Gesundheitsvorsorge (Impfschutz, persönliche Reiseapotheke, etc.) beim Haus- oder Facharzt, dem jeweiligen Gesundheitsamt oder über das Tropenmedizinische Institut in Wien zu informieren.

28.8. Für die Erreichbarkeit auf Reisen wird die Mitnahme eines mobilen Telefons dringend empfohlen. Unter Umständen ist für etwaige Registrierungen für Grenzübertritte bzw. auch die Rückreise nach Österreich ein internetfähiges Smartphone von Nöten. Daraus entstehende Kosten oder Gebühren sind nicht im Reisepreis enthalten und fallen zur Gänze beim Reisenden an.

28.9. Bei Fragen zum Thema Covid-19 in Österreich wird auf die aktuellen Informationen des Gesundheitsministeriums und dessen Webseite: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus-Rechtliches.html> verwiesen. Aktuelle Meldungen zu Reisewarnungen finden sich auf der Website des Außenministeriums, wie oben dargestellt.

29. Unterbringung

29.1. Der Reiseveranstalter beschreibt alle Unterkünfte und Leistungen in seinen Katalogen und im Internet mit größter Sorgfalt. Durch Meldungen von Kunden passt der Reiseveranstalter sein Programm und die ausgewählten Leistungsträger regelmäßig an.

29.2. Hotelkategorisierungen sind je nach Land unterschiedlich. In den Ausschreibungen des Reiseveranstalters werden stets die jeweiligen Landes-Klassifizierungen angegeben. Die in angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach Erfahrung des Reiseveranstalters bzw. den Angaben von lokalen Partner vorgenommen.

29.3. Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU): Auf manchen Reisen kann der Reisende ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU) gegen Aufzahlung buchen.

29.4. Ein- und Auschecken (An- und Abreise): Hotelzimmer stehen laut internationalem Standard (sofern nicht anders angegeben) ab 16 Uhr zur Verfügung und müssen am Abreisetag bis spätestens 11 Uhr geräumt werden. Ein vorzeitiges Eintreffen berechtigt nicht zum früheren Bezug. **29.5.** Swimmingpools: Diese sind in der Regel erst von etwa Mitte Juni bis Mitte September geöffnet. Die lokalen Ruhezeiten (insbesondere Mittagsruhe) sind zu beachten. Es besteht Badehaubenpflicht für alle Badehotels in Italien und Kurhotels.

30. Betreuung während der Reise

30.1. Der Reiseveranstalter bekennet sich zu bestmöglicher Service und optimaler Betreuung. Dazu gehören Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reisebetreuer genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsland, die den Reisenden in verständlicher Weise nähergebracht werden.

30.2. Bei Reisen ohne Reisebetreuer aus Österreich übernimmt der Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen. Zusätzlich können im Zielgebiet, örtliche, bewährte Reisebetreuer und -Führer, die der deutschen Sprache mächtig sind und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten, eingesetzt werden.

30.3. Bei den vom Reiseveranstalter eingesetzten Reisebetreuern (Sd 1.10) handelt es sich in der Regel um entsprechend qualifizierte und geschultes, deutschsprachiges Personal oder nach den jeweiligen Destinationen vergleichbar ähnlich qualifizierte Personen. Den Anordnungen der Reisebetreuer ist unbedingt Folge zu leisten. Die Einteilung der Reisebetreuer ist nicht verbindlich – Änderungen werden vorbehalten – und kann sich jederzeit aus wichtigem Grund (ohne Anspruch auf Vollständigkeit zB Verfügbarkeit, Erkrankung, Teilnehmerszahl, Familienplanung etc.) ändern. Ein Anspruch des Reisenden auf einen bestimmten Reisebetreuer besteht nicht, es sei denn, mit dem Reisenden ist ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

31. Reisekategorien, Voraussetzungen und Tauglichkeit

31.1. Aktiv-, Rad- und Wanderreisen:

31.1.1. Werden in Gruppen, mit Gleichgesinnten und (wenn in der Ausschreibung vorgesehen) in Begleitung von örtlichen Wander-/Radfahrern etc., zum Teil unterstützt durch unsere Reisebetreuer, durchgeführt. Wanderungen, Spaziergänge, (Rad-)Fahrten etc. erfolgen auf eigenes Risiko.

31.1.2. Die psychische und physische Anforderung und Leistungsfähigkeit der Reisenden zur Durchführung von Aktivitäten sind Voraussetzung (vgl. 4 und 8). Die jeweiligen Mindestanforderungen an die Reiselteilnehmer werden bei den Detailsausführungen zur Reise angegeben. Geeignete Ausrüstung (festes Schuhwerk bzw. Wander- und Bergschuhe, Stöcke, geeignete Kleidung, Sportkleidung etc.) und Trittsicherheit bzw. Schwindelfreiheit sind auf jeden Fall erforderlich. Bei Unsicherheiten und Fragen ist vorab ein Arzt zu konsultieren.

31.1.3. Diese Art von Reisen ist, sofern nichts anderes ausgeschrieben, für Personen mit eingeschränkter Mobilität generell nicht geeignet.

31.1.4. Für Unfälle oder körperliche Schäden wird auch nicht gehaftet, wenn die Reise in der Gruppe und mit oder ohne Wander-/Radfahrer oder Reisebetreuer durchgeführt wird. Für die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften und der Sicherheit sowie der Beschaffenheit mitgebrachter Ausrüstung sind Reisende selbst verantwortlich.

31.1.5. Bei den vom Reiseveranstalter veranstalteten Radreisen werden im Schnitt zwischen 50 – 80 km pro Tag zurückgelegt. Das bedeutet, dass Teilnehmer dieser Reisen auch über die entsprechende Fitness (selbst bei Fahrten mit E-Bikes) dafür verfügen müssen. Die genauen Strecken und Höhenmeterangaben werden bei den Detailsausführungen zur Reise angegeben.

31.1.6. Der Reiseveranstalter bietet keinen Fahrrad- und Ausrüstungsverleih, daher sind sämtliche Ausrüstungsgegenstände vom Reiselteilnehmer selbst zu stellen. Bei der Wahl der Ausrüstung, insbesondere der Fahrräder, ist auch zu beachten, dass diese für den jeweiligen Untergrund (asphaltierte Straßen, Schotterstraßen, Erd- oder Wiesenböden, etc.) geeignet sind.

31.1.7. Hauptzielgruppe bei Radreisen sind E-Bike-Fahrer, es ist aber (bei entsprechender körperlicher Fitness) auch möglich, die Strecken mit einem unmotorisierten Fahrrad zurückzulegen.

31.1.8. Die Fahrräder werden auf einem eigens dafür vorgesehenen Radtransportanhänger transportiert. Zu berücksichtigen ist, dass trotz vorgesehenen, geeigneter Transportvorrichtungen, Sachschäden nicht auszuschließen sind. Der Reiseveranstalter empfiehlt daher den Abschluss einer entsprechenden Versicherung (siehe Punkt 5).

31.1.9. Mindestteilnehmerzahl, sofern nicht anderes vereinbart oder angegeben, ist 20 Personen

31.1.10. Maximalanzahl 35 Personen aufgrund der Kapazität des Radtransportanhängers.

31.2. Weitere Reisekategorien und Beschreibungen finden sich zudem in den Katalogen und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. So zum Beispiel: Opern- und Musikreisen, Kunstreisen, Tut-Gut-Reisen, Literaturreisen, Genussreisen, Sternfahrten, Reisen ans Meer, Top-Rundreisen und sab-Express Reisen.

32. Beförderung im Reisebus

32.1. Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann ein Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (z.B. Beförderung von Personen mit eingeschränkter Mobilität), im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtsort und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Der Reiseveranstalter behält sich Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

32.2. Die generelle Platzzuweisung obliegt dem Reiseveranstalter. Es besteht kein Anspruch auf einen fix zugewiesenen Sitzplatz, sofern die Sicherheit und die Einhaltung der Ordnung eine Änderung erfordert oder eine Änderung aus sonstigen Gründen erforderlich ist (etwa aufgrund eines Fahrzeugtausches mit anderer Bestuhlung). Die Entscheidung hierüber obliegt dem Reiseveranstalter oder dem von ihm eingesetzten (Fahr-)Personal.

32.3. Die vom Reiseveranstalter eingesetzten Fahrzeuge verfügen nur über begrenztes Raumangebot. Daraus ergibt sich auch die Notwendigkeit zur Platzierung von fremden Personen in der selben Sitzreihe. Es besteht insofern auch kein Anspruch auf einen freien Sitzplatz neben dem eigenen.

32.4. In den Fahrzeugen gilt generelle Gurtpflicht. Jede beförderte Person ist für die Einhaltung der Gurtpflicht selbst verantwortlich. Bei Kindern oder Unmündigen geht die Verpflichtung zur Kontrolle der Gurtpflicht auf die Begleitperson über. Der Aufenthalt im Gangbereich, sowie außerhalb eines Sitzplatzes während der Fahrt ist untersagt.

32.5. Während der Fahrt werden ausreichend (Toiletten-)Pausen eingelegt. Die Bordtoilette ersetzt nicht die regulären Toiletten und ist nur für den Notfall gedacht, da diese nur über begrenzte Kapazitäten für Wasser und Abwasser verfügt. Bordtoiletten können bei niedrigen Temperaturen nicht in Betrieb genommen werden (Frostgefahr). Während der Pausen sind die regulären Toiletten der Rastplätze zu frequentieren. Der Gang vom und zum Sitzplatz bzw. zur Bordtoilette, sowie der Aufenthalt in derselben erfolgt während der Fahrt ausschließlich auf eigenes Risiko.

32.6. Ist die Verwendung von Kinderrückhalteeinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben, sind diese vom Reisenden selbst mitzubringen, zu montieren und entsprechend zu verwenden. Die eingesetzten Fahrzeuge sind standardmäßig in der Regel mit Zwei-Punkt-Gurtsystemen ausgestattet.

32.7. Wenn ein Reisender das Fahrzeug oder dessen Ausrüstungsgegenstände verunreinigt oder beschädigt, hat der Reisende für die Reinigungs- bzw. Instandsetzungskosten, sowie den damit eventuell verbundenen Verdienstausfall durch Ausfallzeiten (Stehzeiten), aufzukommen.

32.8. Reisende können auf eigene Gefahr Gegenstände, die mühelos im Bereich des eigenen Sitzplatzes und ohne Belästigung der übrigen Reisenden untergebracht werden können, im Fahrgastraum kostenlos mitnehmen („Handgepäck“). Für die sicherer Verladung von Handgepäck im Fahrgastraum haftet jeder Reisende für sich.

32.9. Bei der Verwendung der Ablagefächer (Overhead-Ablage) im Fahrgastraum, sofern solche vorhanden sind, besteht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko durch Verrutschen oder Herabfallen. Schweres Handgepäck darf nur unter dem eigenen Sitzplatz verstaut werden.

32.10. Handgepäck ist bei Verlassen des Fahrzeuges (auch untertags) vom Reisenden aus dem Fahrzeug mitzunehmen. Insbesondere dürfen keine mitgebrachten Wertgegenstände (Handtaschen, Kameras, Audio-Geräte usw.) an Bord gelassen werden. Diese sind nicht versichert und werden im Falle eines Einbruchs sowie eines Diebstahls nicht ersetzt.

32.11. Das übrige Reisegepäck muss derart verpackt sein, dass der Inhalt gegen Verlust, Minderung oder Beschädigung gesichert ist. Gefährliche, sperrige oder sonstige ungewöhnliche Gepäckstücke können von der Mitnahme ausgeschlossen werden. Auf den Gepäckstücken müssen Namen und Anschrift haltbar angegeben sein.

32.12. Reisegepäck wird nur im Rahmen des verfügbaren Laderaumes mitbefördert. Sofern nichts anderes vereinbart ist, kann jeder Reisende ein Gepäckstück im ungefähren Ausmaß von 75 x 40 x 30 cm und max. 20 kg mitnehmen.

32.13. Drohen die höchstzulässigen Achs- oder Gesamtlasten des Fahrzeuges durch die Beladung mit Gepäck und beförderten Personen überschritten zu werden, kann das Fahrpersonal die Beförderung einzelner Gepäckstücke verweigern.

32.14. Der Reisende hat selbst zu kontrollieren, dass seine Gepäckstücke in den Autobus verladen werden. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Gepäckstücke, die beim Ein- oder Ausladen abhandeln.

32.15. Bei Übernahme der Gepäckstücke ist unverzüglich eine Sichtkontrolle über mögliche Schäden am Gepäck durch den Reisenden vorzunehmen. Ist eine neue Beschädigung erkennbar, ist unverzüglich das Fahrpersonal, die Reisebetreuer oder der Reiseveranstalter darauf aufmerksam zu machen.

32.16. Es wird jede Haftung in Bezug auf Gepäckstücke, die während Abwesenheit vom Fahrzeug im Fahrzeug bleiben oder vergessen wurden, abgelehnt.

32.17. Für Verlust, Minderung oder Beschädigung des beförderten Reisegepäckes während des Transportes haftet der Reiseveranstalter nach den für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen bestehenden Vorschriften, insbesondere nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches über die Rechte und Pflichten eines Frachtführers sowie den Bestimmungen des ABGG. Im Haftungsfall tritt Ersatzpflicht durch den Reiseveranstalter bis zur Höhe des nachgewiesenen Schadens, höchstens jedoch bis zu EUR 56,- pro Gepäckstück, ein.

32.18. Eine Haftung für mangelhaft verpacktes, beschädigtes oder unverschlossen abgeliefertes Reisegepäck sowie für Geld- und Wertgegenstände besteht nicht.

32.19. Als Gepäckstücke im Sinne dieses Punktes gelten auch Gegenstände, die in einem Anhänger oder Schritträger befördert werden.

32.20. Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.

32.21. Alle Fahrzeuge des Beförderers sind Nichtraucherfahrzeuge. Rauchen im Fahrzeug ist daher sowohl während der Fahrt, als auch im Stillstand absolut verboten. Dieses Verbot umfasst auch elektrische Zigaretten oder ähnliches.

32.22. Die vom Beförderer eingesetzten Fahrzeuge sind grundsätzlich nicht für Rollstuhltransporte oder die Mitnahme von Personen in Rollstühlen geeignet. Zum Einsteigen in das Fahrzeug kann es notwendig sein, dass Stufen von den beförderten Personen überwunden werden müssen. Jede zu befördernde Person muss daher über die notwendige Fitness und Gesundheit verfügen, eigenständig in das Innere des Fahrzeuges zu gelangen (siehe dazu die Punkte 4 und 7).

32.23. Für Busfahrten gelten äußerst strenge gesetzliche Regeln in Bezug auf Lenk- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch vorhergesehene Ereignisse wie Staus etc.) die gesetzlich vorgeschriebenen Fahruntbrechungen auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reisezieles abgehalten werden müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert und geahndet werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum.

33. Flugreisen

33.1. Sofern nicht anders angegeben werden Flüge in der Economy-Klasse gebucht.

33.2. Alle genannten Flugzeiten sind Richtzeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Winter-/Sommer-) Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen/ Freichörungen kommen, bleibt die Umbuchung auf eine andere Fluglinie vorbehalten. Grundsätzlich ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein Wechsel der Fluggesellschaft oder der Fluglinie als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Reiseveranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden, sofern nicht anders bestimmt ist, ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadensersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst oder ändert (vgl. Punkt 11.).

33.3. Sofern nicht anders ausgeschrieben müssen Reisende bei allen Flugreisen spätestens zwei Stunden vor Abflug beim Check-In Schalter erscheinen. Zu beachten ist, dass aufgrund von Pass- und Sicherheitskontrollen möglicherweise längere Wartezeiten entstehen können. Entsprechendes gilt für allfälligen Duty-free-Aufenthalt.

33.4. Sofern der Reisende zum Ausgangspunkt der Reise selbst anreist, haftet er selbst für das pünktliche Erscheinen am Abreiseort bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt als no-show (siehe Punkt 17.).

33.5. Flugverspätung: Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt auch das Risiko von Flugverspätungen. Dies kann zur Folge haben, dass Reisende erst mit Verspätung zu Hause ankommen bzw. Anschlussflüge versäumen. Bei Flugreisen ist stets ein zusätzliches Zeitfenster vom Reisenden einzukalkulieren, damit nicht im Falle eines verspäteten Fluges ein wichtiger Termin versäumt wird. Der Reiseveranstalter hat im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung durch die Airline keinen Einfluss. Allfällige Ansprüche auf Ausgleichszahlung sind nach der EU-Fluggastrechte Verordnung direkt vom Kunden bei dem tatsächlich ausführenden Luftfahrtunternehmer geltend zu machen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen. Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU möglicherweise die Europäischen Fluggastrechte nicht zur Anwendung gelangen können und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

33.6. Sitzplatzreservierung im Flugzeug: Für Flüge innerhalb Europas kann keine Sitzplatzreservierung durch den Reiseveranstalter angeboten werden. Es wird deshalb empfohlen, ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei den meisten Airlines mittlerweile möglich ist. Reisende erhalten dabei bereits Ihre Bordkarte. Die rechtzeitige Anwesenheit am Check-In Schalter (zwei Stunden vor Abflug, siehe 34.3) bleibt davon unberührt.

33.7. Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht ausgefüllt ist. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

33.8. Identität der ausführenden Fluggesellschaft: Gemäß der EU-Verordnung Nr. 2111/05 weist der Reiseveranstalter hiermit auf die Verpflichtung des Veranstalters hin, Reisende über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Der Reiseveranstalter verweist insoweit auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, wird der Reisende vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird, informiert. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden die Informationen hierüber dem Reisenden zugebracht.

34. Tickets und Eintrittskarten

34.1. Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch der Reiseveranstalter nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen kann. Der Reiseveranstalter hat keinen Einfluss auf die konkrete Sitzplatzzuweisung in der jeweils gebuchten Kategorie. Trotz allen Bemühungen des Reiseveranstalters kann daher nicht garantiert werden, dass für alle Reisenden nebeneinanderliegende Sitzplätze zugewiesen werden.

34.2. Oftmals unterscheiden sich die vom Veranstalter angegebenen Preise von Eintrittskarten (teilweise erheblich) von jenen, die auf den Original Tickets abgedruckt wurden. Dies liegt darin begründet, dass Eintrittskarten in der Regel nur über (mehrere) offizielle Zwischenhändler besorgt werden können, welche die Karten jeweils nur unter Aufschlag weiterreichen. Der Veranstalter verrechnet diese Besorgungsgebühren nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag an den Reisenden weiter. Eine Verkürzung über die Hälfte des wahren Wertes (Laesio enormis) liegt somit jedenfalls nicht vor.

34.3. Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung der Kataloge und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. Kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion. Insbesondere handelt es sich dabei nicht um eine wesentliche Änderung der Reise im Sinne des 11.3f.

34.4. Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufgebühr) zu bezahlen. Details dazu siehe in Punkt 16.

35. GISA und Kundengeld-Absicherung gemäß Pauschalreiseverordnung PRV

sabours ist unter der Eintragungsnummer 15572790 im Gewerbeinformationssystem (GISA) des Bundesministeriums Digitalisierung und Wirtschaftsstandort eingetragen. Kundengelder bei Pauschalreisen des Reiseveranstalters sind abgesichert.

Garant ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz durch Bankgarantie. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungen AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen.

Preisstand für Reisen, die nicht schon anderweitig vor Drucklegung publiziert wurden: 30.06.2024
Drucklegung 30.11.2024



Beratung am gratis sabtours Telefon | 0800 800 635

Direkt beim erfahrenen sabtours Veranstalter-Team: MO - DO von 8:30 - 17 Uhr, FR 8:30 - 14:30 Uhr
oder per email an sab-direkt@sabtours.at



Daniela Faenza
Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger
Musik- & Gartenreisen,
e-bike Reisen; Kroatien,
Osteuropa, Nordeuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Pühringer
Genuss- & Sonderreisen;
Italien, Schweiz, Frank-
reich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Carina Brych
Tagesfahrten, Deutsch-
land, Osteuropa; Marke-
ting-Assistenz

Hobbies: Musik, Backen,
Volleyball



Enya Waldschütz
Lehrling/Trainee
im 2. Lehrjahr

Hobbies: Reisen, Lesen,
Backen



Selber buchen im sabtours web-shop | www.sabtours.at



Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Linzerie, Taubenmarkt Erdgeschoß, Tel. 0732 / 774833, linzerie@sabtours.at
4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholtzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at
4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lentia City, Tel. 0732 / 908635, lentia@sabtours.at
4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at
4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at
4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at
4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at
4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at
Mobiles Reisebüro, Bezirk „Linz-Land & Steyr-Land“, Tel. 0660 / 1330 388

Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734
Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Operring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at
3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at
4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at
5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at



www.facebook.com/sabtours.touristik

